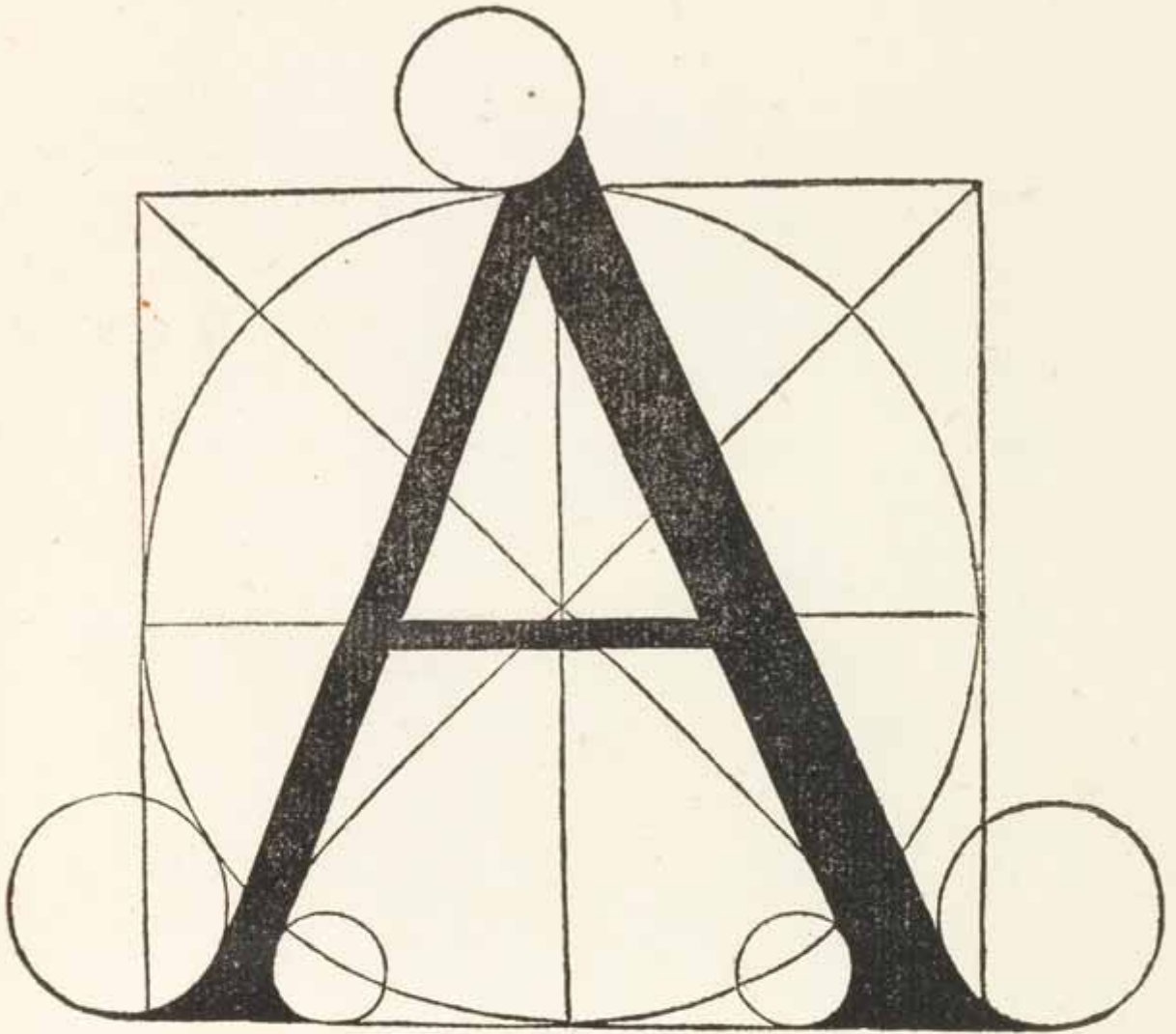




Questa lettera A si caua del tondo e del suo quadro: la gamba da man drita uol esser grossa de le noue parti l'una de l'alteza. La gamba senistra uol esser la mita de la gamba grossa. La gamba de mezo uol esser la terza parte de la gamba grossa. La largheza de dita lettera cadauna gamba per mezo de la crociera, quella di mezo alquanto piu bassa, come uedi qui per li diametri segnati.

WERTVOLLE BÜCHER

31. Mai 2021



516. AUKTION

Wertvolle Bücher

Manuskripte · Autographen

Auktion

Montag, 31. Mai 2021

13.00 h Los 100 – 370 Wertvolle Bücher
17.00 h Los 1 – 94 Wertvolle Bücher – Abendauktion

Vorbesichtigung | Preview

Mi.–Fr. 19.–21. Mai 11–17 Uhr
Di.–Fr. 25.–28. Mai 11–17 Uhr
So. 30. Mai 11–17 Uhr

Ketterer Kunst Hamburg

Holstenwall 5
20355 Hamburg
Anfahrt siehe Lageplan hinten

Aufgrund der allgemeinen Maßnahmen und gesetzlichen Vorgaben zur Pandemie-Bekämpfung bitten wir um vorherige Terminvereinbarung für Ihre Buchbesichtigung hier in unseren Räumen.

Ob am Auktionstag eine persönliche Beteiligung im Auktionssaal möglich ist, wird sich erst kurzfristig entscheiden. Wir bitten Sie daher in jedem Fall um vorherige Kontaktaufnahme!

Telefonisch: 040 37 49 61-14
oder per Mail: c.rohwedder@kettererkunst.de

In line with legal guidelines and current measures taken against the spread of Covid-19 we kindly ask you to make an appointment for your preview at our premises.

We will decide on short notice if participation in the saleroom will be possible on the day of the auction. We strongly advise you to contact us beforehand!

Phone: +49 40 37 49 61-14
or per e-mail: c.rohwedder@kettererkunst.de

Vorderumschlag
Vorderes Vorsatz (doppelblattgr.)
Frontispiz
Vorletzte Seite
Hinteres Vorsatz (doppelblattgr.)
Rückumschlag

Kat.nr. 31
Kat.nr. 2
Kat.nr. 41
Kat.nr. 23
Kat.nr. 83
Kat.nr. 7

Luca Pacioli, Divina proportione. Venedig 1509.
Aristoteles, Logica vetus. Pergamenthandschrift. Nordfrankreich um 1250.
Jacob l'Admiral, Naauwkeurige waarnemingen. Amsterdam 1774.
Paul Pambst, Looßbuch. Straßburg 1546.
Ernst Jandl, Hosi-Anna. Bad Homburg 1966.
Choralhandschrift auf Pergament. Frankreich um 1500.

INFORMATION

Käufer

Schätzpreise
Die im Katalog aufgeführten Preise sind Schätzpreise. Der Aufruf liegt in der Regel bei zwei Dritteln. Gebote darunter können nicht berücksichtigt werden.

Formatangaben
Die Formatangaben in cm sind grundsätzlich ungefähre Angaben.

Schriftliches Bieten
Aufträge können mit Hilfe des Auftragszettels schriftlich erteilt werden. Sie werden nur soweit in Anspruch genommen, wie es konkurrierende Gebote erforderlich machen. Schriftliche Gebote müssen spätestens am Tag vor der Auktion vorliegen.

Telefonisches Bieten
Für alle Bücher ist eine telefonische Teilnahme an der Auktion nach vorheriger Rücksprache möglich. Sie muss spätestens 2 Tage vor der Auktion schriftlich angemeldet werden. **Bei einer telefonischen Teilnahme empfehlen wir nachdrücklich die Abgabe eines schriftlichen Sicherungsgebotes.**

Bieten per Internet
Es besteht die Möglichkeit, an der Auktion per Internet teilzunehmen. Über die Internetseite www.ketterer-rarebooks.de kann man nach rechtzeitig vorheriger Anmeldung live mitbieten.

Bieten im Saal
Ob am Auktionstag eine persönliche Beteiligung im Auktionssaal möglich ist, wird sich aufgrund der Pandemie kurzfristig entscheiden. Wir bitten Sie daher in jedem Fall um vorherige Kontaktaufnahme!

Umsatzsteuer
Unternehmen aus EU-Mitgliedsstaaten, welche uns spätestens bis zur Auftragserteilung ihre USt.-ID-Nummer angegeben haben, sind von der Mehrwertsteuer befreit. Allen anderen Käufern aus den Mitgliedsstaaten wird die deutsche Mehrwertsteuer zum ermäßigten Steuersatz von 7 % für gedruckte Bücher berechnet. Wir weisen auf die MwSt. von 19 % hin, die hauptsächlich Manuskripte, Autographen und Einzelgraphik betrifft. Die mit **R** gekennzeichneten Objekte werden regelbesteuert.

Internet
Den Buchkatalog finden Sie auch auf unserer Internetseite: www.ketterer-rarebooks.de

The Art Loss Register
Ketterer Kunst ist Partner von The Art Loss Register. Sämtliche Objekte in diesem Katalog, sofern sie eindeutig identifizierbar sind, wurden vor der Versteigerung mit dem Datenbankbestand des Registers individuell abgeglichen.



Buyers

Estimates
The indicated prices are estimates. Bidding usually starts with two thirds. Bids below two thirds cannot be accepted.

Measurements
Our measurements in cm are rounded to the nearest half-centimetre.

Written Bids
We gladly accept written bids. We shall execute them for the lowest possible amount. Written bids must be received one day before the auction.

Telephone Bids
Order bids by telephone are possible for all lots. Please let us know in writing two days before sale which lots you are interested in. **In case of telephone bidding we recommend you to have an additional written bid.**

Online Bidding
You may also participate in our auction online. If you register ahead of the auction on www.ketterer-rarebooks.com, you can place bids in the live auction.

Saleroom Bidding
We will decide on short notice if the pandemic situation will allow participation in the saleroom on the day of the auction. We strongly advise you to contact us beforehand!

VAT regulations
Companies from EU member states are exempt from VAT payment, if they have indicated their VAT-number in time, i. e. latest by the time the order is placed with us. All other buyers from EU member states are obliged to pay the reduced VAT rate of at 7 % for printed books. Please note the VAT of 19 % mainly affecting manuscripts, autographs and single graphic sheets. The objects marked with **R** are sold subject to regular taxation.

Internet
The catalogue of our auction is now available on the internet: www.ketterer-rarebooks.com

The Art Loss Register
Ketterer Kunst is a partner of the Art Loss Register. All objects in this catalogue, as far as they are uniquely identifiable, have been checked against the database of the Register prior to the auction.



INHALTSVERZEICHNIS

516. Auktion

Montag, 31. Mai 2021

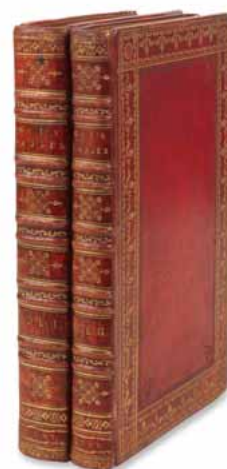
13.00 h	Frühe Drucke und Manuskripte	100 – 120
	Naturwissenschaften	121 – 160
	Geographie und Reisen	161 – 216
	Gedrucktes und Geschriebenes	217 – 264
	Buchkunst der Moderne	265 – 370

Impressum

Katalogbearbeitung	Christoph Calaminus, Christian Höflich, Imke Friedrichsen, Christiane Hottenbacher, Enno Nagel, Silke Lehmann, Finn Willi Zobel und André Liebhold
Photographie	Marc Autenrieth, Hamburg
Satz	Friedrich Art, Hamburg
Druck	Gotteswinter und Aumaier GmbH, München

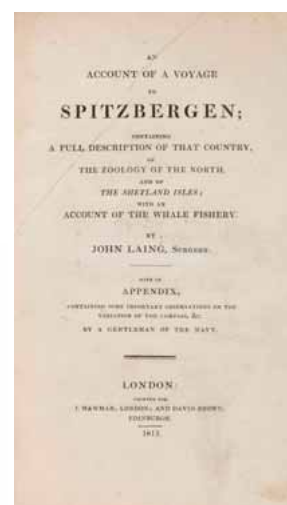
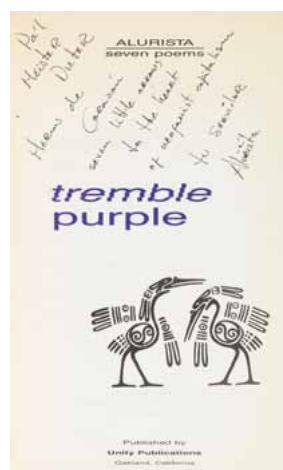
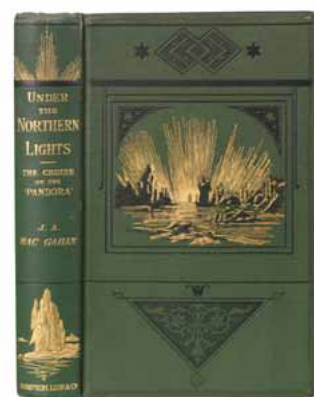
ONLINE-AUKTION





ONLINE ONLY-AUKTION WERTVOLLE BÜCHER

AB DEM 19. MAI KÖNNEN SIE BIS ZUM
2. JUNI 2021 UM 18 UHR MITBIETEN!



Im Folgenden finden Sie das Angebot unserer Online-Auktion. Es umfasst
67 Bücher aus fünf Jahrhunderten mit Schätzpreisen zwischen € 300 und € 1.000. Sämtliche Bücher beginnen online mit attraktiven Startpreisen.

Die kompletten Beschreibungen der Werke mit bibliographischen Angaben und Zustandsbeschreibungen sowie alle weiteren Informationen finden Sie über unsere Website **www.ketterer-rarebooks.de** oder direkt auf **www.ketterer-internet-auktion.de**.

ONLINE ONLY

nur über www.ketterer-internet-auktion.de



Giovanni Mario Verdzotti

Cento favole morali. De i piu illustri antichi, & moderni autori Greci, & Latini. Venedig 1570.

Erste Ausgabe des beliebten Fabelbuches. Reich illustriert mit malerischen Holzschnitten des Verfassers, der ein Schüler und Vertrauter Tizians war.

€ 500

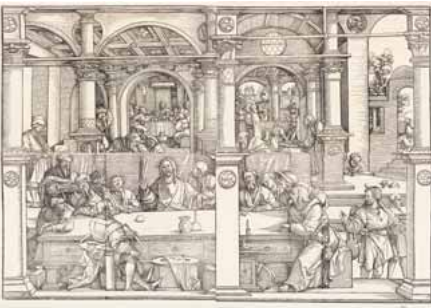


Conrad Hager

Vom Kloster Leben. Ein Christenlicher Geistlicher Tractat. Konstanz 1596.

In einem schönen Präge-Einband mit dem Wappen von Ulrich v. Rothhäusler, von 1692-1699 Abt des Benediktinerklosters Zwiefalten in Württemberg.

€ 500



Hans Leonard Schäufelein

Das letzte Abendmahl. Mit Monogramm und Schaufel. Um 1800. Holzschnitt von 8 Blöcken, auf 4 einzelnen Bögen.

Seltener und ungewöhnlich großformatiger Holzschnitt. Ausgezeichneter kräftiger Derschau-Druck mit breitem Rand und Kustode.

€ 700



Leonhard Wilibald Hoffmann

Gründlicher und ausführlicher Bericht ... mancherley Arten der Güld- und Silbernen Müntz-Sorten geschlagen worden und aufkommen sind. Nürnberg 1680.

Erste Ausgabe, reich mit Münzkupfern illustriert.

€ 500

ONLINE ONLY

nur über www.ketterer-internet-auktion.de

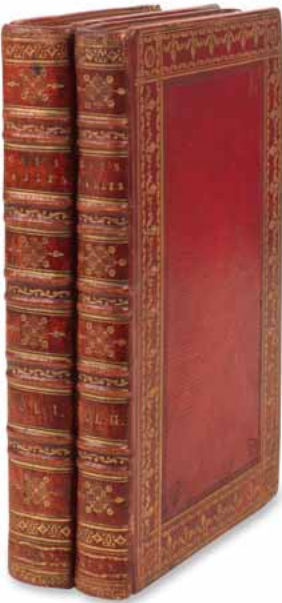


Gran-Pescatorus de Chiaravalle

Metoposcopia et Chiromantia curiosa. Jena 1698.

Erste deutsche Ausgabe des sehr seltenes Werkes, das sich vor allem mit Chiromantie und Physiognomik befaßt. Mit zahlreichen Kupfertafeln illustriert.

€ 600



John Gay

Fables. With a life of the author. 2 Bände. London 1793.

Schönes Exemplar der berühmten Stockdale-Edition von Gays Fabeln. Unter den gestochenen Illustrationen finden sich 12 Tafeln von William Blake.

€ 500



Aubin Louis Millin

La mythologie mise a la portée de tout le monde. 12 Bände. Paris 1793.

Hübsche, für die Jugend konzipierte Reihe mit altkolorierten Kupfertafeln zur Mythologie der Antike.

€ 500



Aulus Persius Flaccus

Satyras sex ad fidem optimarum editionum una cum variis lectionisbus codicis Ebneriani. Nürnberg 1765.

Eines der interessanten, durchgehend gestochenen Bücher des 18. Jahrhunderts.

€ 500



Jean de La Fontaine

Fables, avec figures gravées par MM. Simon et Coigny. 6 Bände. Paris 1787.

Dekoratives Exemplar der reich illustrierten Didot-Ausgabe.

€ 500

ONLINE ONLY

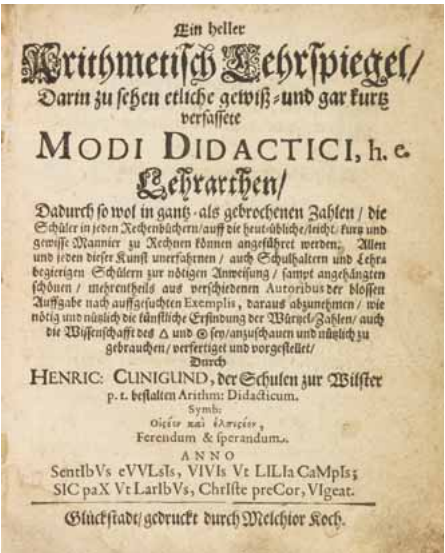
nur über www.ketterer-internet-auktion.de



Johann Wolfgang von Goethe
Clavigo. Frankfurt und Leipzig 1774.

Exemplar aus der Bibliothek des Schweizer Gelehrten J. J. Simmler (1716-1788), später dann in der Slg. G. Weisstein.

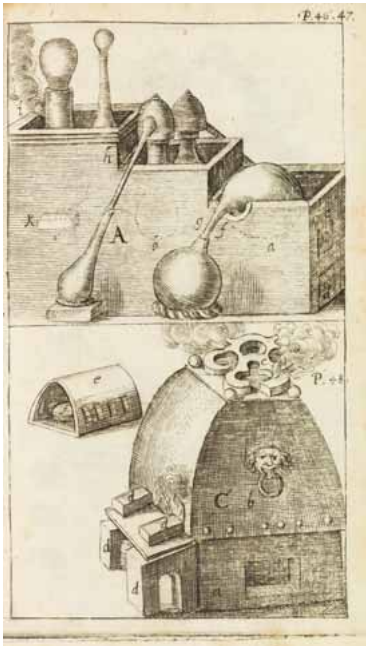
€ 600



Heinrich Cunigund
Ein heller Arithmetisch Lehrspiegel. Glückstadt 1666.

Sehr seltene mathematische Schrift für den Schulgebrauch. Nicht im VD 17 und den großen Bibliotheken.

€ 500



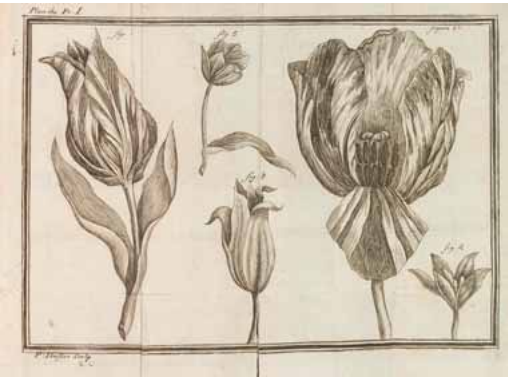
Christoph Glaser
Novum laboratorium medico-chymicum, Das ist: Neu-eröffnete Chymische Artzney- und Werck-Schul... Nürnberg 1677.

Erste deutsche Ausgabe, Glasers Traité de la chimie erschien erstmals 1663 und wurde in der vorliegenden deutschen Übersetzung zum grundlegenden Chemie-Lehrbuch für die Rosenkreuzer.

€ 500

ONLINE ONLY

nur über www.ketterer-internet-auktion.de



Jean Paul de Rome d'Ardène
4 Werke in 4 Bänden. Avignon 1759-65.

Vier Abhandlungen des französischen Botanikers in Einzelausgaben.

€ 600



Pierre Boitard
Le jardin des plantes. Paris 1842.

Vorzugsausgabe mit sorgfältig handkolorierten Textillustrationen.

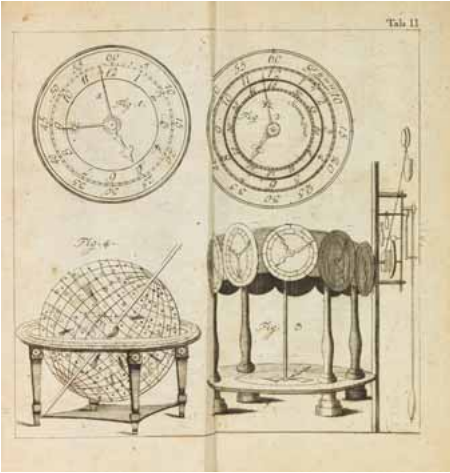
€ 500



Jane C. Webb Loudon
British wild flowers. London 1855.

Zweite Ausgabe des schönen Pflanzenwerks, erschien erstmals 1846.

€ 300



Friedrich August Schmidt
Beitrag zur Zeitmeßkunst für Freunde und Liebhaber von Uhrwerken aller Art. Liegnitz und Leipzig 1797.

Erste Ausgabe dieser äußerst seltenen Abhandlung zur Zeitmessung.

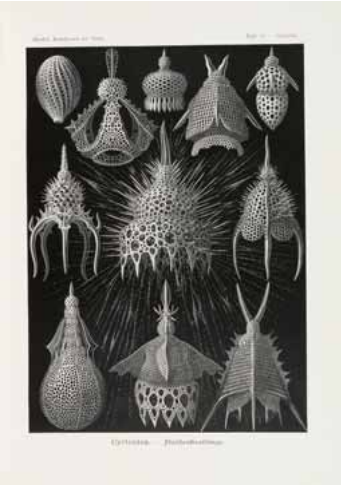
€ 500



William Curtis
Lectures on botany. 3 Bände. London 1805.

Seltenes Werk des bekannten Botanikers. Mit schönen kolorierten Pflanzenkupfern und einem blaugrün gedruckten Schabkunst-Porträt des Verfassers.

€ 500



Ernst Haeckel
Kunst-Formen der Natur. Lieferungen 1-5 (von 10). Leipzig und Wien 1899- ca. 1902.

Vollständiges Exemplar der ersten fünf Lieferungen.

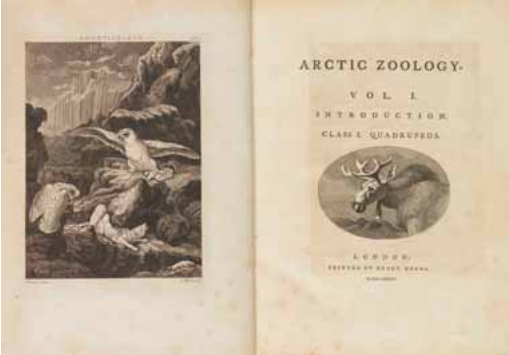
€ 500



Ellen Willmott
The genus rosa. Drawings by Ellen Parsons. 2 Bände. London 1914.

Erste und einzige Ausgabe der seltenen und aufwendig gedruckten Rosenmonographie.

€ 500



Thomas Pennant
Arctic zoology. 2 Bände. London 1784-85.

Erste Ausgabe des Standardwerks.

€ 500

ONLINE ONLY

nur über www.ketterer-internet-auktion.de



Johann Matthäus Bechstein

Gemeinnützige Naturgeschichte der Vögel Deutschlands. 3 Bände. Leipzig 1805-09.

Schönes Exemplar von Bechsteins umfangreicher Vogelkunde für "Forstmänner, Jugendlehrer und Oekonomen".

€ 500



Natural history of birds

From the works of the best authors. 2 Bände. Bungay 1820.

Reich illustrierte und handkolorierte Kompilation, die überwiegend die Vögel Englands beschreibt.

€ 500



Henry Leonard Meyer

Colored illustrations of British birds, and their eggs. 7 Bände. London 1846 und 1857.

"One ouf our most valuable illustrated works on ornithology" (Mullens/Swann).

€ 500

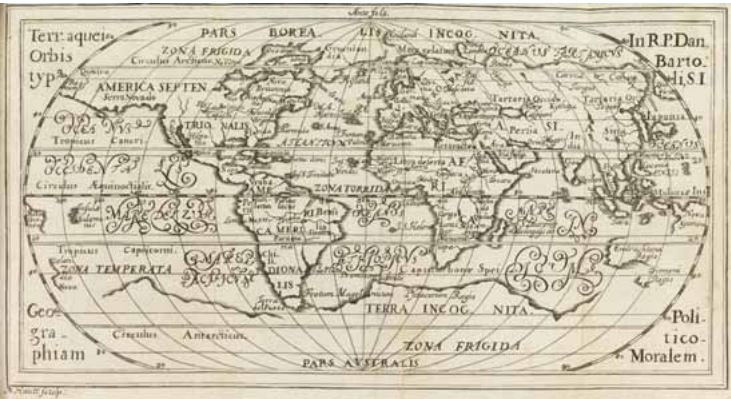


Francis Orpen Morris

A history of British birds. Fourth edition. 6 Bände. London 1895-97.

Das ornithologische Standardwerk in einem sauberen und unbeschnittenen Exemplar.

€ 500



Daniel Bartoli

Geographia politico-moralibus et politicis. Konstanz 1673.

Erste lateinische Ausgabe. Mit der schönen Weltkarte (Shirley 461) und Karten von Spanien, Italien, Griechenland und Palästina.

€ 500

ONLINE ONLY

nur über www.ketterer-internet-auktion.de



Stephan P. Kracheninnikow

Histoire et description du Kamtchatka. 4 Teile in 2 Bänden. Amsterdam 1780.

„Kracheninnikows Reisebericht ist die erste detaillierte wissenschaftliche Beschreibung von Kamtschatka“ (Griep/Luber).

€ 500



Jean Frederic Bernard

Recueil de voyages au nord. Bände I bis IV (von 10). Amsterdam 1715-1718.

Sammlung von Reisebeschreibungen und Briefen europäischer Seefahrer und Missionare mit Berichten über Grönland, Island, Spitzbergen, Sibirien, Nordamerika, China, Japan und Korea.

€ 750

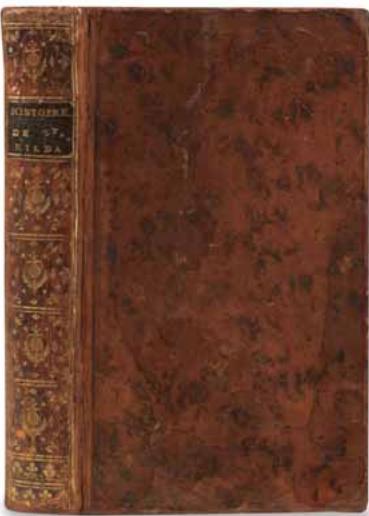


Jean Benoît Scherer

Recherches historiques et géographiques sur le nouveau monde. Paris 1777.

Eines der frühesten Werke, das auf die Rolle der Bering-Landbrücke für die Migration der Urvölker aus Asien nach Nordamerika aufmerksam macht.

€ 750



Kenneth Macaulay

Histoire de Saint-Kilda ... contenant la description de cette isle remarquable. Paris 1782.

Beschreibung der im Nordwesten von Schottland gelegenen Inselgruppe.

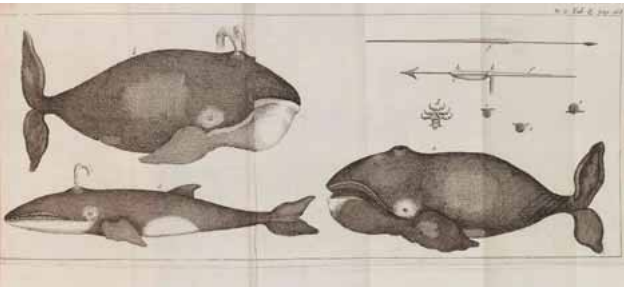
€ 750

William Coxe

Account of the Russian discoveries between Asia and America, to which are added the conquest of Siberia. 2 Teile in 1 Band. London 1787.

Mit großer Übersichtskarte von Rußland und Routenkarten der Reisen von Synd, Krenitzin und Shalaurof.

€ 500



ONLINE ONLY

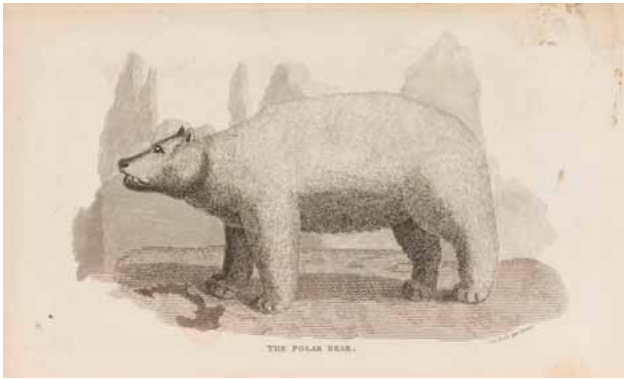
nur über www.ketterer-internet-auktion.de



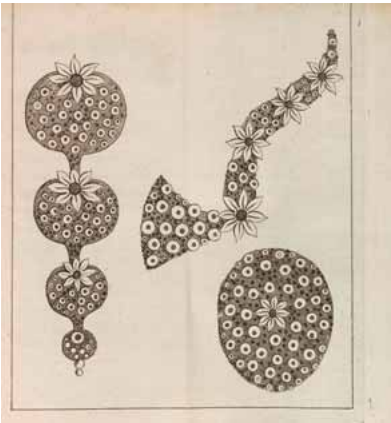
Henry Ellis
Voyage de la Baye de Hudson. Fait en 1746 & 1747. 2 Bände in 1. Paris 1749.
Ausführlicher Expeditionsbericht zur Auffindung der Northwest-Passage mit Entdeckung der Chesterfield-Einfahrt.
€ 500



George Back
Narrative of the Arctic Land Expedition to the mouth of the Great Fish River, and along the shores of the Arctic Ocean. London 1836.
Erste Ausgabe des bedeutenden Reiseberichts, „one of the finest travel books of the nineteenth century“ (R. J. Howgego).
€ 500



Thomas M'Keevor
A voyage to Hudson's Bay, during the summer of 1812. London 1819.
"Containing a particular account of the icebergs and other phenomena which present themselves in those regions." (Untertitel)
€ 750



Relation d'un voyage du Pol Arctique
au Pole Antarctique par le centre du monde. Paris 1723.
Beschreibung einer phantastischen Reise von Pol zu Pol durch das Erdinnere.
€ 600



Pierre Martin de la Martinière
Nouveau voyage du Nort. Amsterdam um 1700.
Spätere Ausgabe des in allen Editionen seltenen Reiseberichts.
€ 750

ONLINE ONLY

nur über www.ketterer-internet-auktion.de



John Barrow
A chronological history of voyages into the arctic regions. London 1818.
Erste Ausgabe des geschichtlichen Überblicks über die Expeditionsreisen auf der Suche nach einer Northwest- und Nordost-Passage.
€ 800

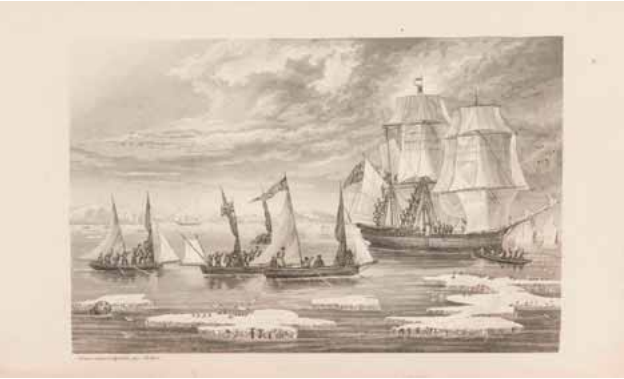


John Franklin
Narrative of a journey to the shores of the Polar Sea in the years 1819-1822. London 1823.
Franklins Bericht über die erste unter seinem Kommando durchgeführte Expedition.
€ 750



Jean Marc Cadet
Direction des glaces, des eaux et de l'atmosphère. Paris 1824.
Untersucht die Bewegungen des arktischen Treibeises als mögliche Hilfe bei der Durchquerung der Northwest-Passage.
€ 500

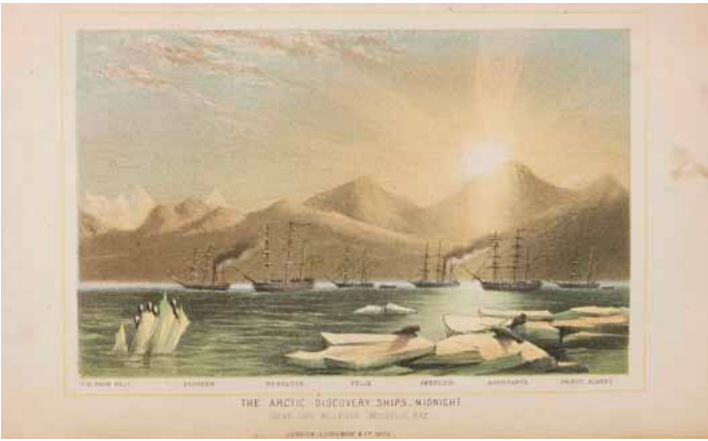
William Edward Parry
Journal of a voyage for the discovery of a North-West Passage. London 1821.
Erste Ausgabe des Berichts der ersten eigenständigen Reise Parrys.
€ 750



John Ross
4 Werke in 5 Bänden. Paris 1819-1835.
Reisebeschreibungen des schottischen Konteradmirals und Polarforschers Ross zur Northwest-Passage und dem Nordpol.
€ 750

ONLINE ONLY

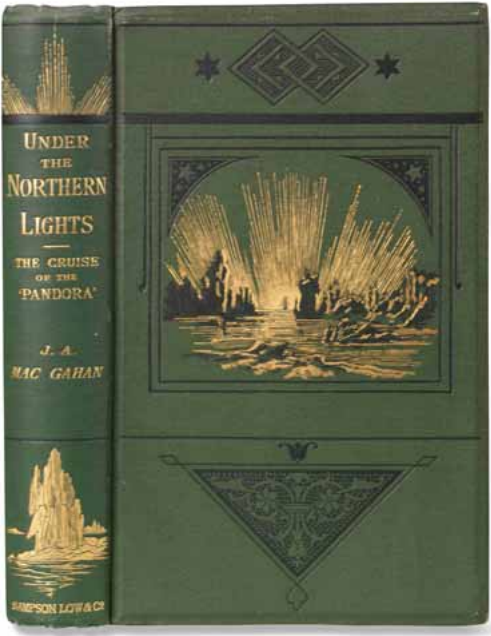
nur über www.ketterer-internet-auktion.de



William Parker Snow
Voyage of the Prince Albert in search of Sir John Franklin. London 1851.
[Erste Ausgabe des Reiseberichtes in die Arktis auf der Suche nach John Franklin.](#)
€ 800



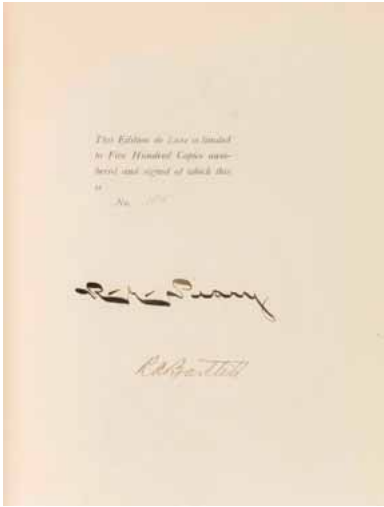
Hans Egede
Description of Greenland. London 1745.
[Erste englische Ausgabe der detaillierten Landesgeschichte durch den dänischen Missionar Hans Egede.](#)
€ 750



Januarius Aloysius MacGahan
Under the Northern Lights. London 1876.
[Versuch einer Reise durch die Nordwest-Passage.](#)
€ 750



Johann Anderson
Nachrichten von Island, Grönland und der Straße Davis. Hamburg 1746.
[Erstausgabe des aus dem Nachlaß herausgegebenen, wichtigen Werkes über Island und Grönland im 18. Jahrhundert.](#)
€ 750



Robert Edwin Peary
The North Pole. London 1910.
[Exemplar der signierten Luxusausgabe.](#)
€ 750

ONLINE ONLY

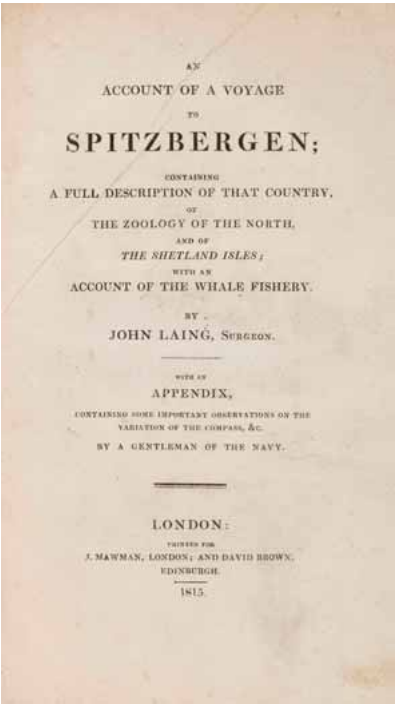
nur über www.ketterer-internet-auktion.de



George Stuart Mackenzie
Travels in the Island of Iceland. Edinburgh 1811.
[Klassisches Reisebuch zu Island.](#)
€ 750

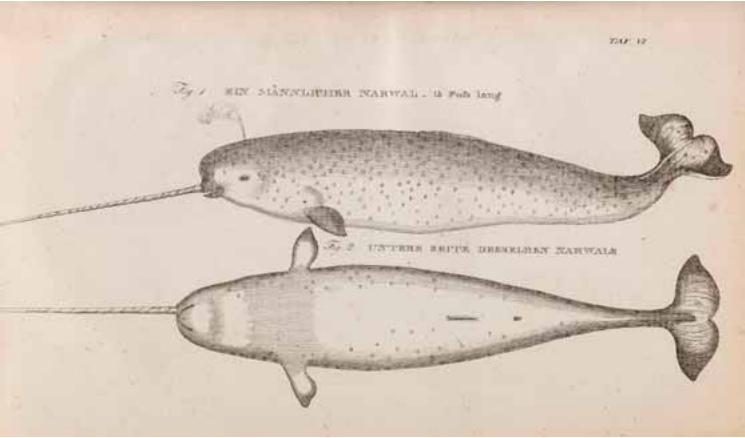


Paul von Löwenörn
Extrait de la relation d'un voyage. Paris 1823.
[Seltene Abhandlung über den vergeblichen Versuch, die grönländische Ostküste nach den Spuren der ersten europäischen Niederlassungen zu erforschen.](#)
€ 750



John Laing
An account of a voyage to Spitzbergen. London/Edinburgh 1815.
[Erste Ausgabe der Landesbeschreibung von Spitzbergen.](#)
€ 750

William Scoresby
Journal of a voyage to the northern Whale-Fishery. Edinburgh 1822.
[Erste Ausgabe des bedeutenden Werkes zur wissenschaftlichen Erschließung der Ostküste Grönlands.](#)
€ 750



ONLINE ONLY

nur über www.ketterer-internet-auktion.de



Das Gebetbuch Kurfürst Maximilians I. von Bayern
Frankfurt/Stuttgart 1986.
Vollständige Faksimile-Ausgabe der Handschrift Clm 23640 der Bayerischen Staatsbibliothek. Mit dem Kommentar von R. Hacker, E. Arnold u. a.
€ 700



Das Gebetbuch Georgs II. von Waldburg
Vollständige Faksimileausgabe des Cod. brev. 12 der Württemb. Landesbibliothek. Sussen 1987.
Faksimile der schönen Pergamenthandschrift von 1476, mit Kommentarband.
€ 500

Simon Bening
Das Blumen-Stundenbuch. Faksimile der Handschrift Clm 23637 der Bayrischen Staatsbibliothek. Luzern 1991.
Numeriertes Exemplar, mit dem Kommentar von Bodo Brinkmann und Eberhard König.
€ 500



Konrad Friedrich Edmund von Freyhold
Osterbuch. Verse von Ch. Morgenstern. Berlin 1908.
Erste Ausgabe des schönen, in zarten Pastelltönen gehaltenen Kinderbuches. – 1 Beigabe.
€ 500



ONLINE ONLY

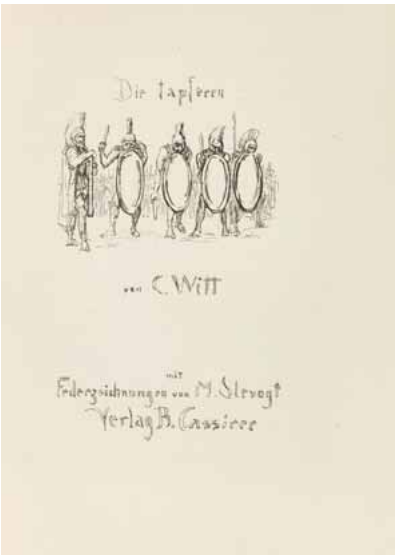
nur über www.ketterer-internet-auktion.de



Walter F. Schubert
Fünzig Jahre Carl Goldschmidt Hutfabrik AG, Luckenwalde. Berlin 1925.
Aufwendig gestaltete Festschrift mit Buchschmuck in Schwarz und Gold von Karl Schulpig.
€ 750



Wassily Kandinsky
Über das Geistige in der Kunst, insbesondere in der Malerei. München 1912.
Dritte Ausgabe der grundlegenden und programmatischen Schrift, 1910 verfaßt.
€ 300



Carl Witt
Die Tapferen 10 000. Berlin [1921].
Mit 33 Federlithographien von Max Slevogt.
€ 300



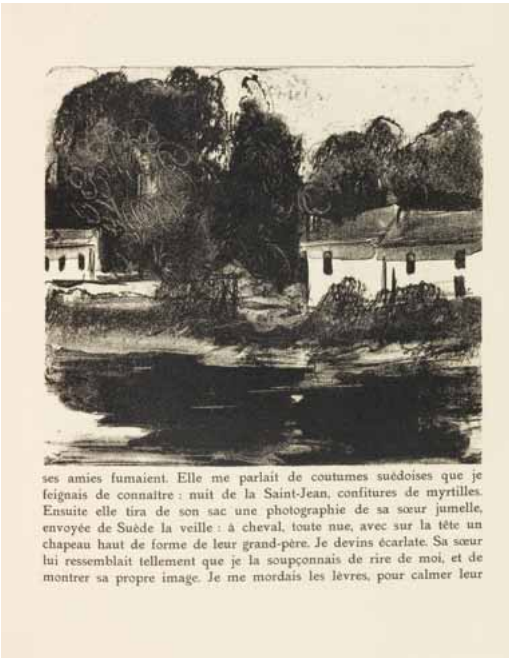
Alfred H. Pellegrini
Rom. München 1915.
Mit 15 signierten Orig.-Lithographien, 1 von 120 numerierten Exemplaren.
€ 500



Voltaire
La Princesse de Babylone. München 1922.
1 von 22 Exemplaren der Vorzugsausgabe, mit signierten Radierungen von Fritz Heubner sowie orig. Kupferplatte.
€ 500

ONLINE ONLY

nur über www.ketterer-internet-auktion.de



Raymond Radiguet

Le diable au corps. Paris 1926.

Schöne Buchillustration von Maurice de Vlaminck - 1 von 300 nummerierten Exemplaren.

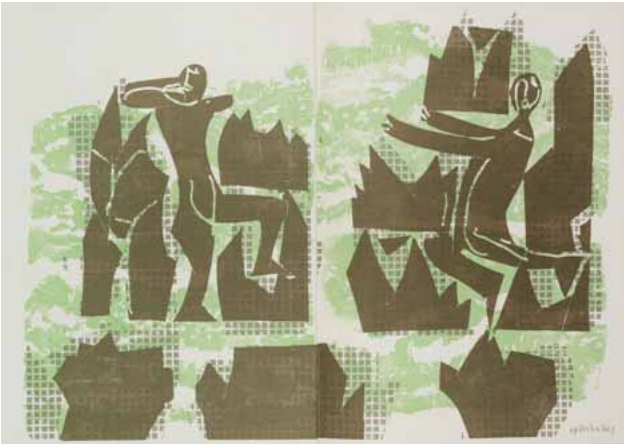
€ 500

Engel der Geschichte

XIX. und XX. Sonderdruck. Hannover 1974.

1 von 120 nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe, mit signierten Graphiken von HAP Grieshaber, H. Antes, J. Reichert u. a.

€ 500



Pablo Picasso

"A los toros" mit Picasso. Monte-Carlo 1961.

Die 4 originalgraphischen Arbeiten von Picasso wurden eigens für dieses Werk geschaffen.

€ 600



HAP Grieshaber

Sieben Engel. Stuttgart 1962.

1 von 300 nummerierten Exemplaren auf Büttten, Druckvermerk vom Künstler signiert.

€ 300

ONLINE ONLY

nur über www.ketterer-internet-auktion.de

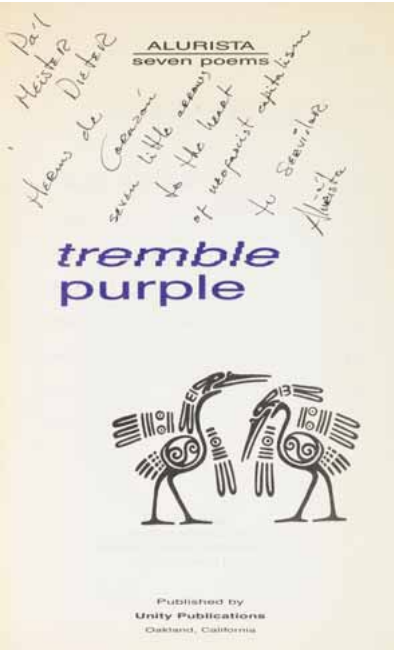


Oskar Kokoschka

Griechisches Skizzenbuch. Luzern 1970.

1 von 100 römisch nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe mit einer signierten Orig.-Lithographie.

€ 500



Alurista

Seven poems. Tremble purple. Oakland 1987.

Erste Ausgabe, mit eigenhändiger Widmung des Verfassers auf dem Titelblatt.

€ 500



Werner Egk

Irische Legende. Mit Lithographien von O. Kokoschka. Freiburg 1955.

Persönliches Widmungsexemplar des Künstlers, mit mehrzeiliger eigh. Widmung aus dem Jahr 1960.

€ 500



Joseph Beuys zum 60. Geburtstag

Similia similibus. Hrsg. von J. Stüttgen. Köln 1981.

1 von 200 signierten Exemplaren der Vorzugsausgabe mit der Orig.-Tonbandkassette.

€ 500

Indicere hanc sunt, ut hoc sit modo defunctum.
Verum nimia hanc licentia profecto.
Et adet in aliquod magnum malum.
Ac exquiram fratrem: ut in eum hac euomam.

Blegio alloquitur Sostratam.
Quo animo fac sis sostrata. & istam qua
Potes fac consolere: ego mitigatione si apud so
Est conuenientia: atque ut res est: narrabo ordine: si est
Facturus ut sit officium suum faciat: sin aliter
De hac re est eius sententia: respondeat mihi:
Vt quid agam quamprimum sciam.

Cthesiphon. Syrus.
AIn tu patrem hinc abiisse rus? Sy. iam dudum.
Ct. dic sodes. Sy. apud uillam est. nunc autem
Maxime aliquid operis facere credo. Ct. utinam
Quidem (quod cum eius salute fiat) ita defunctum
Velimut triduo hoc propter
Neque enim



100

Jacobus de Voragine

Legenda aurea sanctorum, sive Lombardica historia. Venedig, C. Arnold (nicht nach dem 6. Mai) 1478.

Schöner breitrandiger Frühdruck der *Legenda aurea*, einer der beliebtesten Sammlungen von Heiligenleben im späteren Mittelalter.

Die *Legenda aurea* ist in einer großen Anzahl von Manuskripten und in mehr als 100 Inkunabeln in lateinischer Sprache oder in Übersetzungen erhalten. Christoph Arnold hat alleine ein Dutzend Ausgaben in der Zeit von 1472 bis 1479 publiziert.

EINBAND: Zeitenössischer Kalbledereinband über starken Holzdeckeln mit spätgotischer Blindprägung: Rahmenaufbau aus Streicheisenlinien, Felder gefüllt mit verschiedenen Einzelstempeln (Blüte, stilisierte Lilie und Greif) mit 2 Messing-Schließen. Folio. 30,5 : 20,5 cm. – **KOLLATION:** 263 (st. 266) nn. Bll. Got. Type, 2 Sp., 50 Z. – **ZUSTAND:** Ohne das erste w. Bl. und die beiden Registerblätter am Ende. - Initialspartien frei, auf dem ersten Text-bl. mit 2 Eintragungen von alter Hd. Schönes, kaum fleckiges Exemplar, die erste und letzten Bll. etw. schmutzfl. und leicht wasserrandig, letzte Bll. mit geringfüg. Randläsuren, zu Beginn 6 Bll. tls. im Bug verstärkt, vord. Innengelenk etw. angebrochen. Einbd. etw. berieben, vord. Außengelenk leicht brüchig. – **PROVENIENZ:** Weißes Vorblatt mit 2 Besitzeintragungen von alter Hand: 1. Pastor Anton van Gendt und 2. der von ihm beschenkte H. Capucini, dat. 1639. - Gestochenes Exlibris Walter Mügge.

LITERATUR: GW 13986. - Cop. 6415 = 6470. - Goff J-89. - BMC V 206. - BSB I 69. - Polain 2187.

Fine and early edition. Contemp. tooled calf over strong wooden boards with 2 brass clasps. 263 (of 265) nn. leaves. Lacking first blank and last 2 index leaves. - Light soiling and waterstaining at beginning and end, last leaves with minor marginal defects, first 2 leaves with 2 old inscriptions. Binding slightly rubbed, front joint somewhat brittle. Provenance: White leaf at front with ownerhip inscription of the pastor Antonius van Gendt (16th cent.) and another inscription dat. 1639. Engr. ex-libris Walter Mügge. ^R

101

Thomas à Kempis

Imitatio Christi. Daran: Johannes Gerson, De meditatione cordis. Straßburg, [Joh. Prüss] 1489.

Straßburger Wiegendruck des berühmten Erbauungsbuches, die erste von Johann Prüss gedruckte Ausgabe.

EINBAND: Halblederband des 19. Jahrhunderts. 8vo. 13 : 9,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit einem Holzschnitt auf Titel verso. – **KOLLATION:** 168 nn. Bll. – **ZUSTAND:** Die letzte Lage fehlerhaft mit 8 unbedruckten Seiten (Bogen wurde in der Druckerei nur einseitig bedruckt). - Tls. mit kl. Wasserrand, vereinz. leicht fleckig, Titelbl. dreiseitig angerändert bzw. verstärkt (Holzschnitt verso nicht betroffen), vereinz. mit zeitgenöss. Marginalien (angeschnitten). Untere Einbandkanten berieben.

LITERATUR: Hain/Cop. 9098. - GW M46802. - Goff I 22. - BMC I, 123. - BSB T-177. - Schramm XX, S. 25. - Schreiber 5345.

Angebunden: Gerardus de Zutphania, De spiritualibus ascensionibus. Teil 1 (von 3). [Straßburg, Joh. Prüss um 1488-93]. 104 nn. Bll. - GW 10688.

First edition by Joh. Prüss. With woodcut on title verso. 19th cent. half calf. - Last quire faulty with 8 unprinted pages. - Partly with small waterstain, here and there slightly stained, title backed at margins (not affecting woodcut), few early marginalia (trimmed). Edges partly rubbed. - One other work by Prüss bound after (incomplete).

€ 2.500

102

Homiliarius doctorum

de tempore et de sanctis a Paulo Diacono collectus. 2 Teile in 1 Band. Basel, Nikolaus Kesler, 30. Sept. 1493.

Erste illustrierte und erste von Surgent editerte Ausgabe. Mit dem schönen Holzschnitt vom Meister des Verardus.

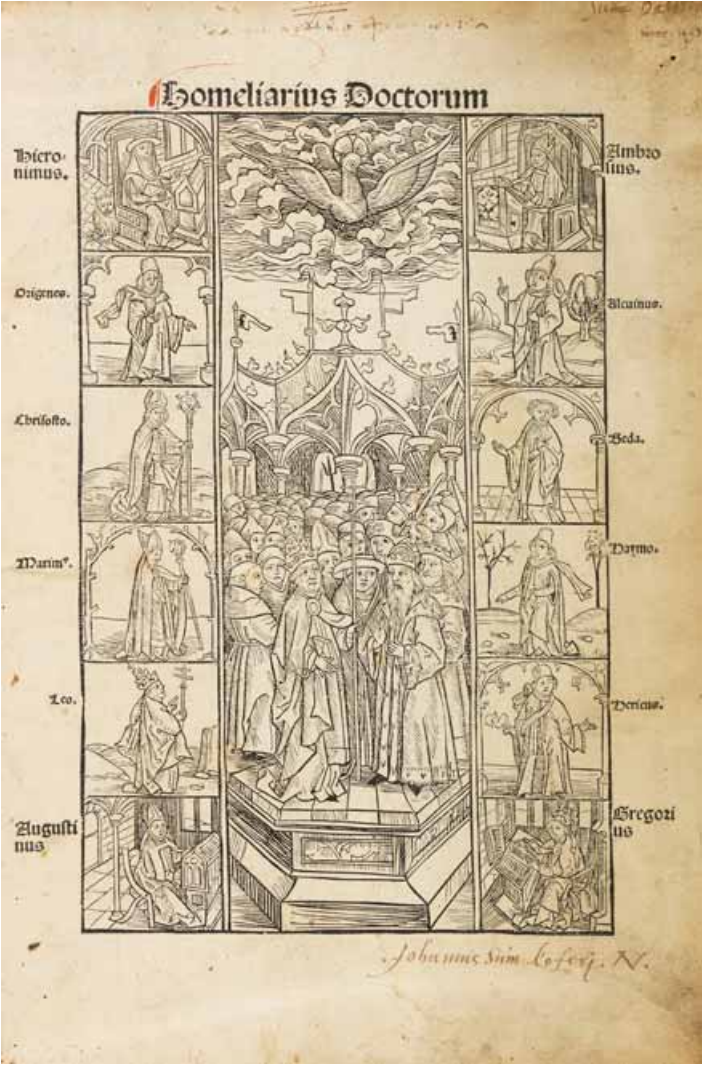
Insgesamt vierte Ausgabe dieser Predigtsammlung der Heiligen Gregor der Große, Augustinus, Hieronymus, Ambrosius, Bede und anderer. Die Arbeit bietet Lesungen für die liturgische Nacht und diente als Predigthandbuch für Pfarrer. Seltenes Werk in der umfassenden Reihe der Homiliaren, enthält die beiden Teile *Pars hiemalis* und *Pars aestivalis*.

„The woodcut is in three sections, of which the inner represents the Church Militant, while the two outer, each divided into six compartments, give figures of the four greater and of eight lesser Doctors of the Church, the names of whom are printed in the margin. The letter Surgent to Kesler states that the manuscript from which the book was printed was found „in egregia insignis ecclesie Basiliesis bibliotheca.“ (BMC)

EINBAND: Schweinslederband des 16. Jhs. im Stil der Inkunabel-einbände, über Holzdeckeln mit reicher Blindprägung: Rahmenaufbau aus horizontalen und vertikalen Streicheisenlinien, Rahmenfelder mit stilisierten Lilien- und Greif-Stempeln, die beiden Mittelfelder mit symmetrisch angeordneten Rautenstempeln mit Knospen, umrahmt von Rautenstempeln mit Lilien und durchsetzt mit kleinen Rosetten. Folio. 32 : 22 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit blattgroßem Titelholzschnitt vom Meister des Verardus sowie zahlreichen rot und blau eingemalten Initialen. – **KOLLATION:** 161 (recte 171) num. Bll., 1 nn. Bl.; 72 (recte 76) num. Bll. Got. Type, durchgeh. rubriziert. 2 Sp. 66 Zeilen sowie Kolumnentitel und Marginalia. – **ZUSTAND:** Zahlr. feine Marginalien von zeitgenössischer Hand, am Ende 2 weiße Bll. mit einer längeren *Fabula* von derselben Hand. - Stellenw. leicht gebräunt und etw. wasserrandig, zu Beginn fingerfl., flieg. Vorsätze entfernt, Gelenke etw. gelockert. Rücken mit Fehlstellen, Schließ- und Eckbeschläge entfernt. – **PROVENIENZ:** Titel mit alten Eintragungen, darunter ein Johann Kofer (vermutl. Stadtschreiber aus Münchberg, um 1540).

LITERATUR: GW 12929. - Hain/Cop. 8791. - Goff H 317. - BMC III, 770. - BSB H-325. - Ges. f. Typenkunde 1003. - Polain 3003. - Van der Haegen 18.33. - Schramm XXI, S. 5 und Abb. 793. - Weil, Druckerzeichen 40.

Fourth edition, the first by Nicolaus Kesler. With fullpage woodcut by the Master of Verardus and numerous painted initials in red and blue. Gothic type, rubricated. 2 col., 66 lines with head-line and printed marginalia. 16th cent. pigskin over wooden boards with blindpress: framing by intersecting vertical and horizontal rules, its compartments with lilies and griffin stamp, the both centrefields with symmetrically arranged rhombs with buds, framed by rhombs with lilies and surrounded with small rosettes. - Numerous neat contemp. marginalia, at the end 2 white leaves with longer entry by the same hand. Partly slightly browned and waterstained, at the beginning fingerstained, front flying endpapers removed. Spine with defective spots, joints loosened, clasps and corner fittings removed. Title with old entries, among them Johann Kofer (presumably town writer of Münchberg, around 1540).



€ 3.000



103 € 1.000

Publius Ovidius Naso
Libri de ponto cum luculentissimis commentariis reverendissimi domini Bartholomei Merulae apostolici protonotarii noviter in lucem emissis. Parma, Ottaviano Saladi 1508.

Schöner Scholiendruck mit einem bemerkenswerten Renaissance-Titelholzschnitt.
Dritte Ausgabe mit Merulas Kommentaren, erschien erstmals 1507. - Der später kolorierte Titelholzschnitt zeigt Jungfrau Maria mit Kind in einer breiten Criblé-Bordüre mit Vasenornamentik.

EINBAND: Flexibler Pergamentband. Folio. 32,5 : 22 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit größeren Titelholzschnitt, koloriert in Gold und Farben sowie mit zahlr. großen und kleinen schwarzgrundigen Holzschnitt-Initialen. – **KOLLATION:** 77 röm. num. Bll. (ohne d. I. w.). – **ZUSTAND:** Etwas fleckig (Titel stärker), vereinz. kl. Randläsuren, wenige Marginalien und Anstreichungen, Vorsatzpapiere entfernt, Buchblock gelöst. Rücken mit Läsuren und Einrissen. – **PROVENIENZ:** Gest. Exlibris Walther Mügge.

LITERATUR: Edit 16, CNCE 47175. - Mortimer 335.

Nice scholion printing with a remarkable Renaissance title woodcut. Third edition. With coloured title woodcut and numerous white-on-black woodcut initials. Contemp. flexible vellum. - Partly stained (title stronger), here and there marginal defects, few marginalia and underlinings, endpapers removed, book block loosened. Spine with defects. Engraved exlibris Walter Mügge. ^R

104 € 2.000

Lucas van Leyden
5 Kupferstiche aus den Jahren 1510-1529.

Zeitgenössische Abdrucke von Adam und Evas dramatischer Trauer um ihren Sohn Abel, dem Kampf zwischen Kain und Abel sowie dreier großartiger Heiligendarstellungen.

I: Adam und Eva beweinen den toten Abel. Kupferstich auf feinem Bütten. 1529. In der Platte monogrammiert und datiert. Blattgröße 16,5 : 11,7 cm. Eines von 6 beeindruckenden Blättern aus der biblischen Erzählung von Adam und Eva. - Auf Plattenkante beschnitten und mit dünnem Japan hinterlegt, unauffällige Läsuren und Ausbesserungen (meist im Randbereich), wenige kl. Stockflecken. Unter Passepartout an 2 Stellen am Oberrand montiert. - New Hollstein 6 Ic (von III). - Bartsch 6.

II: Kain erschlägt Abel. Kupferstich auf Bütten. 1524. Blattgröße 12 : 7,7 cm. - Mit schmalem Rand, verso oben und rechts mit dünnem Papier hinterlegt, unter Passepartout am Oberrand montiert. - New Hollstein 13b.

III: Der Heilige Sebastian. Kupferstich auf feinem Bütten. Um 1510. Blattgröße 11 : 7,7 cm. Plattengröße 10,5 : 7,2 cm. - Mit schmalem Rand, verso mit leichten Montierungsresten. Unter Passepartout an der Oberkante montiert. - New Hollstein 115 b/c (von c).

IV: Heilige Magdalena in den Wolken. Kupferstich. 1518. Blattgröße 11,7 : 7,4 cm. - Entlang der Einfassungslinie beschnitten, im Unterrand ca. 1/2 cm Bildverlust. Schwach gebräunt und minimal fleckig. Unter Passepartout am Oberrand montiert. - New Hollstein 124 b (von c).

V: Der Hl. Christopherus mit dem Christuskind auf den Schultern durch das Wasser schreitend. Kupferstich auf Bütten, in der Platte monogrammiert. Ca. 1521. Blattgröße 10,7 : 7,4 cm. - Eng beschnitten und aufgezogen, mit kl. Ausbesserungen und unauffälligen Ergänzungen in Tusche (rechter Oberrand). - New Hollstein 109 b (von c).

I: Copper engraving on handmade paper. - Trimmed on plate edge and backed with thin Japanese paper, few minim. foxing, unobtrusive blemishes and repairs (mostly in the border area). Mounted under passepartout on the upper edge. - II: Copper engraving on handmade paper. - With small margin, verso on top and right side backed with thin paper, mounted under passepartout on the upper edge. - III: Copper engraving on handmade paper. - With small margin, verso with small traces of mounting. Mounted on the upper edge under passepartout. - IV: Copper engraving. - Cropped close at the borderline, ca. 1/2 cm loss of illustration in the lower margin, slightly browned and minim. stained. Mounted on the upper edge under passepapartout. - V: Copper engraving on handmade paper. - Cropped close and mounted, with small repairs and additions in ink (mostly at the top margin and right side.



105 € 1.500

Johann Staupitz
Ain saligs neues jar. Von der lieb gottes. [München, J. Schobser] 1518.

Seltene erste Ausgabe dieser anonym erschienenen Erbauungsschrift, die besonders durch ihre Christozentrik bedeutungsvoll ist.

Das Werk erlebte bis ins 18. Jh. hinein Neuauflagen. - Der katholische, reformorientierte Theologe Johann von Staupitz (um 1465-1524) war vor allem als Förderer und Beichtvater des jungen Martin Luther bekannt, mit dem er lebenslang befreundet blieb. Seine Schriften sind meist von mittelalterlicher Mystik beeinflusst.

EINBAND: Moderner Pappband mit handschriftlichem Rückentitel. 4to. 21 : 16 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit großem Titelholzschnitt. – **KOLLATION:** 31 Bll. (ohne d. I. w.). – **ZUSTAND:** Titel leicht angeschmutzt. Schöner breitrandiger Druck.

LITERATUR: VD 16, S 8709. - BM STC, German Books S. 830. - Schottenloher 57. - Nicht bei Adams.

First edition. With large title woodcut. Modern card board with handwritten title on spine. - Title slightly soiled. Fine widemargined copy. ^R



106 € 1.500

Gaius Julius Hyginus
Fabularum liber ... Eiusdem poeticon astronomicon, libri quatuor. Basel, J. Herwagen 1535.

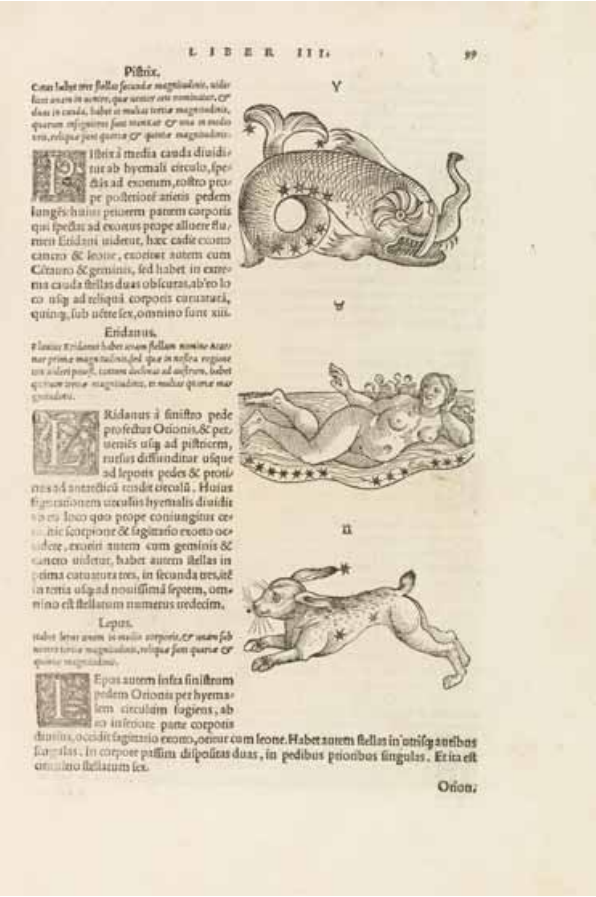
Berühmte Sammlung spätantiker Lehrgedichte, vorwiegend aus dem Gebiet der Astronomie.

Erste Ausgabe bei Herwagen. - Die Texte in philologischer Bearbeitung bzw. Übersetzung des Heidelberger Humanisten J. Micyllus (vgl. ADB XXI, 704 ff.). Enthält außer den *Fabulae* von Hyginus noch sein *Poeticon astronomicon*, zudem von Palaephatos *De fabulosis narrationibus*, von F. Fulgentius Placiades die *Mythologiarum libri III & De vocum antiquarium interpretatione, liber I*, ferner Aratos' *Phainomena* und Proclus' *De sphaera*, die letztere beiden Werke in griech.-lat. Parallelausgabe. Die Holzschnitte illustrieren Stern- und Tierkreiszeichen.

EINBAND: Pergamentband d. 18. Jhs. Folio. 30 : 21 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 48 figürlichen Textholzschnitten, Holzschnitt-Druckermarke auf dem Titel und am Ende sowie zahlr. floralen und leils auch figürlichen Holzschnitt-Initialen. – **KOLLATION:** 12 Bll., 246 S., 1 Bl. – **ZUSTAND:** Etw. stockfl., Titel mit kl. Ausschnitt am Oberrand. Kanten beschabt, Bezug tls. gelöst und am hinteren Deckel mit Fehlstellen.

LITERATUR: VD 16, P 4965. - Wellcome I, 3377. - Houzeau/Lanc. I, 762. - Zinner 1592.

First edition by Micyllus of mostly astronomical works by Hyginus and others, incl. Aratos' „Phaenomena“ and Proclus' „Sphaera“, both printed in Greek and Latin. With 48 woodcuts in text, woodcut printer's device on title and at end and numerous floral and few figural woodcut intitals. 18th cent. vellum. - Slightly foxed, title with cutout in top margin. Edges scraped, cover partly loosened, back cover with small defective spots. ^R





107 € 1.000

Dante Alighieri
(Divina comedia). Venedig, Nicolini für Sessa, 1564.

Erste Ausgabe besorgt von Francesco Sansovino, erstmalig mit den Kommentaren von Christoforo Landino und Alessandro Vellutello. Mit den schönen Holzschnitt-Illustrationen der Marcolini-Ausgabe von 1544.

EINBAND: Flexibler Pergamentband der Zeit. Folio. 32 : 22 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit großem Holzschnitt-Porträt auf dem Titel, 96 Textholzschnitten (tls. wdth.) und Holzschnitt-Druckermarke am Ende. — **KOLLATION:** 28 nn., 163 num., 4 nn. Bll., Bl. 164-392. — **ZUSTAND:** Ca. erste 50 und letzte 100 Bll. mit feuchtigkeitsbedingtem Randschaden (Fehlstellen). Einband an den seitlichen Außenkanten beschädigt.

LITERATUR: Adams D 103. - Index Aurel. 149.966. - Mortimer 148. - Essling 546.
First Sansovino edition the first to print the commentaries fo Landino and Vellutello together. With woodcut portrait on title, 96 woodcuts in text (partly rep.) and woodcut printer's device at end. Contemp. limp vellum. - About 50 leaves at beginning and 100 leaves at end with marginal damage by damp. Binding's edges at side also damaged.

108 € 2.000

Jost Amman und Johannes Melchior Bocksberger
Neuwe Biblische Figuren, deß Alten und Neuen Testaments ... Allen Künstlern, als Malern, Goltschmidern, Bildhauwern, Steinmetzen, Schreibern, etc. fast dienstlich und nützlich. Frankfurt, G. Rab, S. Feyerabend und W. Han Erben 1564.

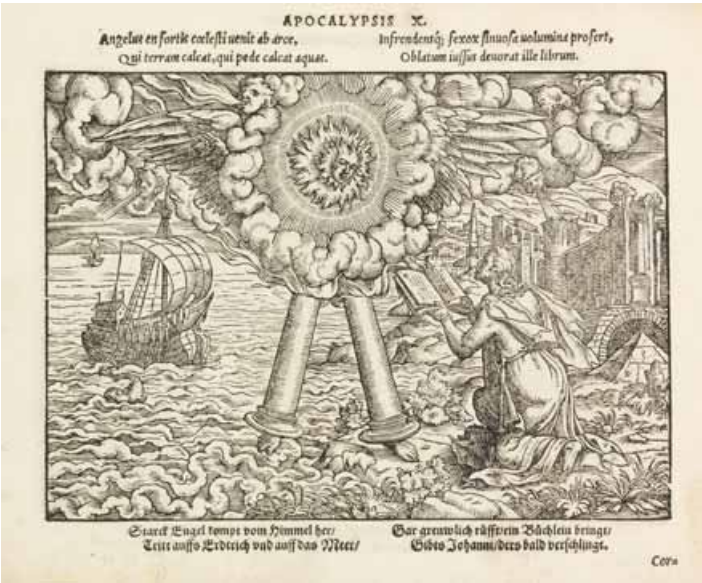
Prachtvolle Holzschnitte der großformatigsten und detailreichsten Folge der biblischen Illustrationen Ammans.

Erste Ausgabe. - Separatausgabe der bekannten Bibelholzschnitte Ammans zur Bibel von 1564. Die sauber geschnittenen Illustrationen werden jeweils nur von kurzen lateinischen Versen über und deutschen Versen unter der Darstellung begleitet.

EINBAND: Späterer Pergamentband. Quer-4to. 15,5 : 19,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 130 blattgroßen Holzschnitten und 1 gefalteten Holzschnitt-Tafel von Jost Amman sowie Holzschnitt-Druckermarke am Ende. — **KOLLATION:** 70 nn. Bll. — **ZUSTAND:** Tls. etw. fingerfleckig und wasserrandig, letzte 2 Bll. mit kl. Randeinriß. Außengelenke etw. eingerissen.

LITERATUR: Becker 1b. - Index Aurel. 120.642. - VD 16, B 6067. - BM STC, German Books S. 131.

First edition of Amman's set of biblical woodcuts in large size. With 171 woodcuts (1 doublepage) and woodcut printer's device at end. Later vellum. - Partly finger- and waterstained, last 2 leaves with small marginal tear. Outer joints partly torn. ^R



109 € 1.000

Peter Glaser
Ein new Lehr, trost, Beicht, und Gebetbüchlein, Allen betrübten und angefochtenen, Krancken und sterbenden Menschen sehr nützlich, und tröstlich. Leipzig, J. Bärwald Erben 1576.

Seltene Erbauungsbüchlein mit herrlichen Randleisten des Leipziger Formschneiders und Buchdruckers Ernst Vöglein von Konstanz (1529-1590?). Das VD 16 verzeichnet nur 1 Exemplar in der Herzog August Bibliothek in Wolfenbüttel.

Erschien erstmals 1565. - Vöglins Monogramm „EVBS“ schlüsselt sich auf: „Ernst Vöglein Baccalaureus Sculpisit“.

EINBAND: Zeitgenössischer Ledereinband über Holzdeckeln mit ornamentaler Rückenprägung, 1 (von 2) Messing-Schließen sowie blindgeprägten Deckelbordüren mit Köpfen und 2 blindgeprägten Mittelplatten mit der Taufe Christi (wdh.). 8vo. 14 : 9 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit figürlichen Holzschnitt-Bordüren (wdh.; 1 signiert EVBS) sowie mit Holzschnitt-Druckermarke am Ende. — **KOLLATION:** 256 nn. Bll. (d. l. w.) — **ZUSTAND:** Schwach gebräunt und kaum fleckig. Einbd. etw. berieben, ob. Kap. mit Fehlstelle, unteres bewegl. Schließlement entfernt.

LITERATUR: VD 16, G 2191. - Nagler Monogrammistens I, 1812. - Nicht im BM STC und bei Adams.

Rare devotional book with wonderful text borders, VD 16 only mentioned 1 copy in the Herzog August Library in Wolfenbüttel. Each side is surrounded by figural woodcut borders (rep.; 1 signed EVBS) and with a woodcut printer's device at the end. Contemp. calf over wooden boards with blindstamped ornamental spine, 1 (of 2) brass clasps, covers with blindstamped border and 2 blindstamped panels with the baptism of Christ (rep.). - Slightly browned and hardly stained. Binding slightly rubbed, top of spine with small missing part, lower movable clasp removed.



110 € 1.200

Joachim von Fiore
Vaticini sive Prophetiae. - Vaticinii, ovvero profetie. Venedig, G. Porro 1589.

Erste illustrierte Ausgabe der 30 päpstlichen Prophezeiungen für das 13. bis 15. Jahrhundert.

Jede Prophezeiung, gedruckt in Latein und Italienisch, wird von einem emblematischen Kupfer mit Papstporträt von G. Porro begleitet. Die 19. Prophezeiung soll auf die französische Revolution Bezug nehmen, die letzte Prophezeiung *Oraculum Turcicum* ist von einem ganzseitigen Kupfer mit Beschriftung in arabischen Schriftzeichen und einem türkischen Text in lateinischen Lettern begleitet. Alle Textseiten mit typographischer Bordüre.

EINBAND: Neuer Pergamentband mit 2 Schließbändern unter Verwendung alten Materials. Kl.-4to. 21 : 15 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit gestochenem Titel und 32 Textkupfern (st. 34; 4 ganzseitig). — **KOLLATION:** 70 Bll. — **ZUSTAND:** 2 Textkupfer ausgelassen (zur XX. und XXII. Prophezeiung). - Titel mit 2 kl. hinterl. Wurmsspuren im Randbereich, 1 Bl. mit 2 kl. restaurierten Einrissen. Insgesamt kaum fleckiges gutes Exemplar.

LITERATUR: Caillet 5541. - Dorbon-Ainé 2279. - Adams J 213. - Landwehr VI, 415.
First illustrated edition of the 30 papal prophecies for the 13th to 15th century. With engr. title and 32 (of 34) engravings (theroff 4 full page). Modern vellum with 2 ties, using old material. - 2 text engravings (on the XXth and XXIIth prophecy) omitted. - Title with 2 small wormholes in the outer margins, 1 leaf with 2 small restored tears. Overall hardly stained good copy.





111

Georg Aemilius

Imagines mortis illustratae epigrammatis. [Wittenberg, M. Welack 1590].

Eigenständiger in sich geschlossenen Auszug aus David Chyträus *Libellus de morte et vita aeterna* mit den schönen seltenen Totentanz-Holzschnitten nach Hans Holbein. Sehr selten!

Erste illustrierte, insgesamt dritte Ausgabe des Chytraeus. Offenbar die einzige, in der die Holzschnitte Verwendung fanden. „Very scarce. The Holbein woodcuts, which are evidently copies by other engravers, are found in the *Imagines mortis*, in the middle of the volume. Some of the woods are signed with the mark „+“ and one with „w“ with a graver underneath“ (Minns 238). - Nach Massmann, der das Monogramm „+“ „dem „Formschneider Teufel“ zuweist, leitet sich die Wittenberger Folge teilweise von der erstmals Köln 1555 erschienenen des Monogrammist A ab.

EINBAND: Interims-Broschur. 8vo. 14,5 : 9 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 52 Textholzschnitten nach H. Holbein. — **KOLLATION:** 27 nn. Bll. — **ZUSTAND:** Gleichmäßig leicht gebräunt, tls. im Seitensteg eng beschnitten.

LITERATUR: VD 16, C 2654 und 5291. - Massmann S. 40, 10.

Apparently only edition of an independant dance-of-death series after Hans Holbein. Excerpt from David Chytraeus third and first illustrated edition of „Libellus de morte et vita“. With 52 woodcuts. Interrims wrappers. - Slightly browned, partly cropped close at the fore edge. ^R

112

Hermann Heinrich Frey

Therobiblia (griech.): Biblisch Thierbuch, darinne alle vierfüssige, zahme, wilde, gifttge und kriechende Thier, Vogel und Fisch. 3 Teile in 1 Band. Leipzig, Joh. Beyers 1595.

Einzige Ausgabe des sehr seltenen Werkes, eine geistliche Naturdeutung in der Tradition des *Physiologus*, die den Beginn der evangelisch-theologischen Naturkunde markiert.

„Das Werk des Schweinfurter Predigers, das nur ein einziges Mal gedruckt wurde, kann jedoch als der Beginn evangelisch-theologischer Naturkunde gelten, die bis in die Physiko-Theologie der Frühaufklärung wirkt, deren Bedeutung erst mit einer endgültig vom religiösen Interesse gelösten Naturerforschung und mit dem Aufkommen der historisch-kritischen Bibelexegese endet“ (H. Reinitzer). - Teil I enthält das Tierbuch *Therobiblia* (am Ende 1594 als Erscheinungsjahr), Teil II das Vogelbuch *Ornithobiblia* und Teil 3 das Fischbuch *Ichthybiblia* (1594).

EINBAND: Blindgeprägter Schweinslederband über abgeschrägten Holzdeckeln mit 2 Messing-Schließbeschlägen und späterem handschriftlichen Rückenschild, monogrammiert „N. W. C.“ und datiert 1597. 4to. 20,5 : 16,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 2 (1 kolorierten) Holzschnitt-Titelvignetten (st. 3), 1 Holzschnitt-Druckermarke, 1 blattgroßes ankoloriertes Holzschnitt-Porträt (st. 2) und ca. 100 Textholzschnitten (davon 47 koloriert bzw. ankoloriert). — **KOLLATION:** 6 nn., 383 num. Bll., 1 w. Bl.; 5 (st. 6) nn., 190 num. Bll.; 64 num., 2 nn. Bll. — **ZUSTAND:** Ohne das Titelblatt zum Teil II, das verso das wiederholte Porträt trägt. - Gebräunt, 2 Bll. mit kl. Randeinriß, 2 Bll. mit Papierausdünnung (minim. Buchstaben- und Bildverlust). Einbd. etw. berieben, 2 Ecken stärker bestoßen, hintere Schließbeschläge und bewegl. Schließelemente entfernt. — **PROVENIENZ:** Titel mit 3 alten Besitzvermerken der evangelischen Theologen-Familie Frommann in Coburg und Lauter, dat. 1666 bis 1769. - Vord. Innendeckel mit 2 weiteren tls. getilgten Eintragungen.

LITERATUR: VD 16, F 2682. - Agassiz II, 477, 1-3. - Schlenker 116.1. - H. Reinitzer, *Zur Herkunft und zum Gebrauch der Allegorie im „Biblisch Thierbuch“ des Hermann Heinrich Frey*. In: *Formen u. Funktionen der Allegorie*, Wolfenbüttel 1978, S. 370ff. - BM STC, German Books S. 320. - Adams F 1031 A (nur Tierbuch). - Nicht bei Nissen und in den einschlägigen Barockbibliographien.

Very rare work on animals and nature phenomena seen from a religious perspective, the beginn of protestant interpretation of nature. 3 parts in 1 volume. With 2 (1 coloured) title vignettes (of 3), 1 fullpage woodcut portrait (of 2), 1 woodcut printer's device and about 100 (47 coloured or partially coloured) woodcuts in text. Contemp. blindtooled pigskin over bevelled wodden boards with 2 brass fittings, monogrammed „N. W. C.“ and dated 1597. - Without the title page of the second part, which bears the repeated portrait on the reverse. - Browned, 2 leaves with marginal tear, 2 leaves with paper thinning (minim. loss of letter and illustration). Binding slightly rubbed, 2 corners more bumped, rear clasp fittings and movable clasp parts removed. Title with 3 old ownership notes of the Protestant theologian family Frommann in Coburg and Lauter, dated 1666 to 1769. - Front pastedown with 2 more partly deleted entries. ^R

€ 1.000

113

Georgius Michaelis Amira

Grammatica Syriaca, sive Chaldaica, in septem libros divisa. Rom, J. Luna 1596.

Einzige Ausgabe der ersten groß angelegten syrischen Grammatik, selten.

Die frühe syrische Grammatik verfaßte der gelehrte maronitische Priester Jirjis ibn Mikha'il ibn Amira (ca. 1573-1644), der Syrisch am Maroniten College in Rom unterrichtete. Er kehrte 1595 als Bischof von Ehden in den Libanon zurück und ist mit dem berühmten Quzhaya-Psalter von 1610 verbunden.

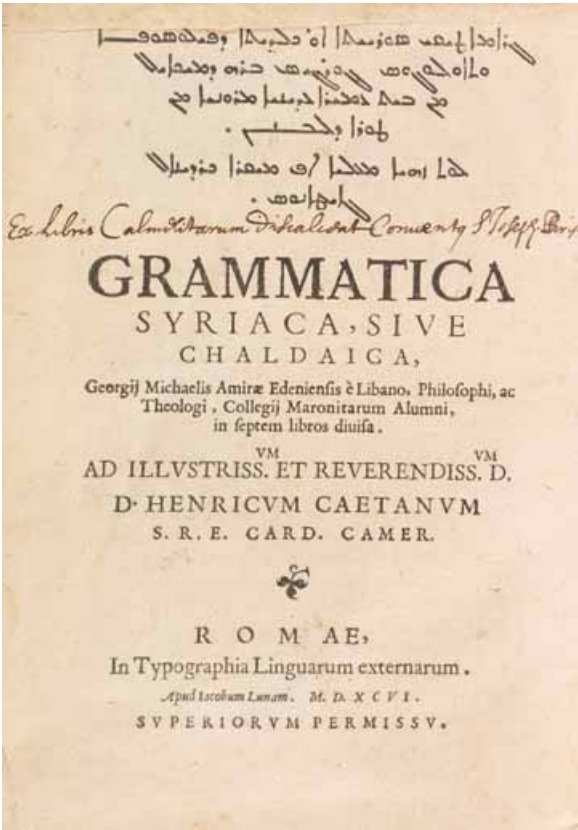
Der Drucker Jacobus Luna hatte von 1590 bis 1594 unter Raimondi in der berühmten Vatikanpresse gearbeitet, die Mitte der 1580er Jahre von Kardinal Ferdinand de Medici in Rom gegründet wurde. Ihr Ziel war es, religiöse und wissenschaftliche Texte in orientalischen Sprachen und insbesondere in Arabisch zu publizieren. Zu dieser Zeit veröffentlichte nur diese Druckerei Bücher auf Arabisch in Europa. 1595 begann Luna, seine eigenen Werke zu drucken, und übernahm möglicherweise einige der Typen der Vatikanpresse.

EINBAND: Flexibler zeitgenössischer Pergamentband mit handschriftlichem Rückentitel. 4to. 23,5 : 17,5 cm. — **KOLLATION:** 15 (st. 22) Bll., 480 S. (linksläufig). — **ZUSTAND:** Fehlen 7 Bll. im Vorwort, dafür 4 w. Bll. zwischengeb. (davon 2 mit großformatigen syrischen Schriftzeichen von alter Hd.) - Geringfüg. stockfl., wenige Bll. verbunden. Schließbänder entfernt. — **PROVENIENZ:** Titel und vord. Innendeckel mit Besitzeintragungen von alter Hand (Karmeliterkloster St. Joseph in Paris).

LITERATUR: Index Aurel. 104.783. - Adams A 965. - BM STC, Italian Book S. 356. - Ebert 513: „Selten“. - Brunet I, 231: „Ouvrage estimé“.

Only edition of the first large-scale Syrian grammar. Contemp. vellum with handwritten title on spine. - Lacking 7 preliminary leaves. 4 white leaves bound in (2 with large Syriac letters by old hand). - Minim. foxed, few leaves misbound. Ties removed. Title and front pastedown with contemp. owner's entry (Carmelite Monastery St. Joseph, Paris).

€ 1.000



114

Antonius Severus und Leo VI. von Byzanz

Vaticinium Severi, et Leonis imperatorum, in quo videtur finis Turcarum in praesenti eorum imperatore ... Profetia nella quale si vede il fine de Turchi. Brescia, P. M. Marchetti 1596.

Seltenes emblematisches Buch der Prophezeiungen, das traditionell Leo dem Weisen zugeschrieben wird.

Erste Ausgabe. Lateinisch-italienischer Paralleltext. Die Kupfer wurden 1597 von de Bry in ihre *Acta Mechmeti* übernommen. - „Petit ouvrage contenant les propheties sur les empereurs Severe et Leon, ainsi que sur la fin des Turcs et leur empire“ (Caillet).

EINBAND: Halbpergamentband des frühen 19. Jahrhunderts mit Leder-Rückenschild und etw. Rückenvergoldung. 8vo. 16 : 11 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 16 ganzseitigen Textkupfern und Holzschnitt-Druckermarke (Marchettis Delphin mit Anker nach Aldus). — **KOLLATION:** 106 S., 3 w. Bll. — **ZUSTAND:** Tls. wasserrandig, 1 Ecke restauriert, Titel mit kl. Tintenspur. Einbd. leicht berieben.

LITERATUR: Mortimer 254. - Caillet III, 11042. - Göllner 2255.

First edition. Text in Latin and Italian. With 16 fullpage engravings and woodcut printer's device on title (Marchetti's dolphin and anchor). Early 19th cent. half vellum with lable and gilt spine. - Some dampstaining, 1 corner restored, title with small ink trace. Binding slightly rubbed. ^R

€ 2.000





115

€ 1.200

Biblia germanica
Biblia, Das ist, Die gantze Heilige Schrifft Alten und Neuen Testaments, Verteutscht durch D. Martin Luther. Frankfurt, J. Ph. Andreä für M. Merian Erben 1704.

Berühmte Merian-Bibel mit den künstlerisch anspruchsvollen Kupfer-illustrationen in kräftigen Abdrucken.
Zweite Folio-Ausgabe. - „Die Merianbibel bedarf kaum weiterer Erläuterungen. Sie ist in Süddeutschland, Basel und dem Elsaß wohl die verbreitetste deutsche illustrierte Bibel gewesen ... und leitete eine Entwicklung der Bibelillustration ein, die immer weiter weg vom reformatorischen Zweck der Bibelbilder zum rein Darstellerisch-Künstlerischen führte“ (Schmidt).
EINBAND: Lederband d. Zt. über schweren abgeschrägten Holzdeckeln mit goldgeprägten Rücken- und Deckelfiletten mit kl. Eckfleurons, 2 Messing-Schließen, goldgeprägten festen Vorsatzpapieren und Ganzgoldschnitt. 38,5 : 24,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 3 Kupfertiteln und 234 Textkupfern von M. Merian. – **KOLLATION:** 23 Bll. (inkl. Kupfertitel), 675, 264, 182, 328 S. – **ZUSTAND:** Tls. schwach gebräunt. Leder des Einbandes etwas brüchig und berieben, bewegliche Schließelemente entfernt. Insges. sehr gutes, kaum fleckiges Exemplar.
LITERATUR: Wüthrich III, 18. - Bibelslg. Württ. Landesbibl. E 1042. - Schmidt S. 304ff. - Nicht bei Darlow/Moule.

Second folio edition. With 3 engr. titles and 234 engravings by M. Merian. Contemp. calf over strong bevelled wooden boards with gilt fillets, 2 brass clasps, giltstampd pastedowns and gilt edges. - Partly slightly browned. Calf slightly brittle and rubbed, movable parts of clasps removed. Altogether very good and nearly stainless copy.

116

€ 1.000

Biblia germanica
Biblia, das ist: Die gantze Heilige Schrift Altes und Neues Testaments. Verteutscht von Herrn Doctor Martin Luther: und auf gnädigste Verordnung des Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Ernsts ... von etlichen reinen Theologen ... erklärt. Nürnberg, Joh. A. Endter Erben 1736.

Weimarer Kurfürstenbibel, neu gestaltet, mit revidiertem Text und erweitert durch Vorreden und Leseanleitungen.
EINBAND: Roter Lederband d. Zt. über schweren abgeschrägten Holzdeckeln auf 7 Bündeln mit reicher floraler und ornamentaler Goldprägung, 2 verzierten Messing-Leder-Schließen, breiter Innenkantenvergoldung und Ganzgoldschnitt. 46,5 : 30 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 1 Kupfertitel, 11 gestochenen Kurfürstenporträts, gestochenem Lutherporträt, 2 (st. 22) Kupfertafeln (Porträt Friedr. III von Sachsen und Arche Noah) sowie 1 (st. 4) doppelblattgr. Kupferkarte. – **KOLLATION:** 75 Bll., 740, 512, 480 S., 8 Bll. – **ZUSTAND:** Ohne die gestochenen 11 Zwischentitel, 3 Karten und 20 Kupfertafeln. - Rücken unter Verwendung alten Materials erneuert. - Schönes und sauberes Exemplar in einem prachtvollen zeitgenössischen Einband. – **PROVENIENZ:** Aus dem Besitz des Buchsammlers John Roland Abbey (1894-1696) mit gest. Exlibris.
LITERATUR: Jahn S. 86. - Darlow/Moule 4234. - Bibelslg. Württ. Landesbibl. E 1321.
13th edition of the Weimar Elector's Bible, redesigned, with revised text and expanded with prefaces and reading instructions. With 1 engr. title, 11 engr. portraits of the elector, engr. Luther portrait, 2 (of 22) engr. plates (portrait of Friedr. III von Sachsen and Arche Noah) and 1 doublepage engr. map (of 4). Red calf over strong bevelled wooden boards with rich floral and ornamental gilt decoration, 2 decorated brass-calf clasps, wide gilding on the inside and gilt edges. 46.5 : 30 cm. - Without the engr. 11 subtitles, 3 maps and 20 copper-plates. - Back renewed using old material. - Nice and clean copy in a splendid contemporary binding. From the library of the book collector John Roland Abbey (1894-1696) with engr. ex libris.



117

€ 2.000

Biblia germanica
Biblia, das ist: Die gantze Heilige Schrifft Altes und Neues Testaments. Verdeutscht von Martin Luther und auf gnädigste Verordnung des Herrn Ernsts, Herzogen zu Sachsen von etlichen reinen Theologen erklärt. 3 Teile in 1 Band. Nürnberg, Joh. A. Endter 1768.

Letzte Ausgabe der berühmten Kurfürstenbibel in einem dekorativen zeitgenössischen Einband.
Mit den Porträts der 11 Kurfürsten und Luther, der 4 Propheten und der 4 Evangelisten, 4 Karten vom Mittelmeerraum und Palästina sowie 2 Plänen von Jerusalem. Die Kupfer mit biblischen Szenen, der Augsburger Konfession, Arche Noah sowie der Stiftshütte.
EINBAND: Zeitgenössischer Kalblederband über Holzdeckeln auf 7 Bündeln mit Rücken- und Deckelvergoldung sowie Innkantenvergoldung. Folio. 46 : 32 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit gestochenem Titel, 12 ganzseitigen Kupferporträts, 6 doppelblattgroßen gestochenen Karten und Plänen sowie 30 Kupfertafeln und Zwischentiteln (davon 2 doppelblattgroß). – **KOLLATION:** 73 Bll., 740 S.; 512 S.; 480 S., 8 Bll. – **ZUSTAND:** Innen schönes Exemplar. Einband etw. berieben.
LITERATUR: Jahn 91.
Splendid copy of the last edition of the illustrated elector's bible. With engr. title, 12 full-page engr. portraits, 6 double page maps and plans as well as 30 copper plates and half titles (2 double page). Contemp. calf over wooden boards on 7 raised bands with rich gilt decoration on spine, boards and inner edges. - Inside well-preserved and clean copy. Binding somewhat rubbed.®



118

€ 1.500

Antiphonale diurnum

dispositum iuxta breviarium monasticum, Pauli V. pontificis maximi auctoritate nuper recognitum ... Pro omnibus sub regula sanctissimi patris Benedicti militantibus. Toul, S. Belgrand 1625.

Großformatiges, seltenes Antiphonale in einem zeitgenöss. Holzdeckelband. Schöner großzügiger Druck in Rot und Schwarz und in unterschiedlichen Schriftgrößen gesetzt.

Schwarze Quadratnoten auf 4 roten Linien, mit Hunderten von dekorativen Holzschnitt-Initialen. Ein- und angebunden 16 Bll. mit Ergänzungen von sauberer zeitgenöss. Hand, druckähnlich geschrieben in roter und schwarzer Tinte.

EINBAND: Zeitgenössischer Schweinslederband über Holzdeckeln mit 8 Messing-Buckeln, 2 Messing-Kantenbeschlägen und 2 Messing-Schließen. Groß-Folio. 51 : 33 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit gestochener Titelvignette und sehr zahlr. figürl. Holzschnitt-Initialen in Rot- und Schwarzdruck. — **KOLLATION:** 1 Bl., 464, LXXXII (st. LXXXVIII) S. — **ZUSTAND:** Fehlen gegen Ende 3 Bll. (K1, L1 und L4) sowie 3 Bll. (?) Vorstücke. Leicht fleckig (wenige Bll. deutlicher), vereinz. schwach gebräunt, tls. mit hinterl. oder verstärkten Randmängeln, 4 Bll. mit gr. Fehlstelle (Textverlust, hs. ergänzt). Einbd. schwach berieben, wenige kl. Wurmsspuren, Deckelbezüge gering gewellt.

Large-sized, finely printed antiphonar with engr. title-vignette and hundreds of fig. woodcut initials in red and black. Contemp. pigskin over strong wooden boards with 8 brass pieces, 2 brass clasps and 2 brass fittings covering the lower edges. 51 : 33 cm. - Lacking 3 leaves towards end and presumably 3 preliminary leaves. Bound in 16 additional leaves with ms. antiphonary notes by fine contemp. hand. - Slight staining (few leaves stronger), here and there minor browning, partly with backed or strengthened marginal defects, 4 leaves with large defective spot (loss of text, supplied by hand). Binding slightly rubbed, few small wormholes, covering minim. wavy.



119

€ 1.500

Canon missae

iuxta formam editionis Romanae. Salzburg, J. J. Mayr 1728.

Salzburger Pracht-Pontifikale des 18. Jahrhunderts.

Schöner breitrandiger Druck in Rot und Schwarz auf kräftigem Papier, mit sehr zahlreichen Notenabbildungen. Aufwendiger und großformatiger Luxusdruck aus der Salzburger Mayr-Offizin.

EINBAND: Prachtvoller schwarzer Lederband der Zeit mit reicher floraler Deckel- und Rückenvergoldung, Goldschnitt und Griffregister. 43,5 : 30 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit Kupfertitel, 1 ganzseitigen Kupfer und 1 gestochenen Randbordüre sowie zahlreichen floralen Holzschnitt-Initialen in Rot. — **ZUSTAND:** Nur tlw. wenig fleckig, Einbd. berieben, hint. Gelenk etw. eingerissen. Insgesamt für ein Gebrauchsbuch seiner Zeit schönes, wohlerhaltenes und dekoratives Exemplar.

Splendid 18th century Salzburg Pontifical. Fine and broad-margined print in red and black on strong paper with very many illustrations of notes. Lavishly made contemp. black de-luxe binding with rich floral gilt tooling on boards and spine, gilt edges and thumb index. Copper title, 1 full-page copper and 1 engraved border and many floral woodcut initials in red. - Just slight isolated staining, binding rubbed, rear joint slightly split. Well-preserved and decorative copy.



120

€ 1.000

Canon missae

iuxta formam editionis Romanae. Salzburg, J. J. Mayr 1728.

Salzburger Pracht-Pontifikale des 18. Jahrhunderts aus bischöflichem Besitz.

Schöner Druck in Rot und Schwarz auf kräftigem Papier, mit sehr zahlreichen Notenabbildungen. Aufwendiger und großformatiger Luxusdruck aus der Salzburger Mayr-Offizin.

EINBAND: Samtband d. Zt. mit Ganzgoldschnitt. 40 : 29 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit Kupfertitel, 2 ganzseitigen Kupfern von Ph. Kilian und 2 gestochenen architektonischen Randbordüren sowie zahlreichen floralen Holzschnitt-Initialen in Rot. — **KOLLATION:** 226 (recte 228) Bll. — **ZUSTAND:** Stellenw. leicht gebräunt und ca. 20 Bll. mit Kerzenwachs-Spuren. Einband verblichen und etw. berieben, unt. Kap. und 1 Kante beschabt. Insgesamt für ein Gebrauchsbuch seiner Zeit gutes Exemplar. — **PROVENIENZ:** Vortitel verso mit schönem montierten Wappen eines Bischofs des frühen 18. Jhs. (Mitra simplex über Schild mit drei Fischen nach rechts und Schild mit Sonnenberg, datiert 1733, in Rebus-Form), in brauner Tinte und kräftigem Kolorit.

Splendid 18th century Salzburg Pontifical. Fine print in red and black on strong paper with very many illustrations of notes. With engr. title, 2 full page coppers, 2 engr. borders and many floral woodcut initials in red. Contemp. velvet with gilt edges. - Slightly browned in places and approx. 20 sheets with traces of candle wax. Binding faded and slightly rubbed, foot of spine and 1 edge scraped. All in all a good copy for a utility book of its time. Front title verso with mounted beautiful coat of arms of a bishop of the early 18th century. (Miter simplex above shield with three fish to the right and shield with 3 mountains of sun, dated 1733), in brown ink and strong coloring.

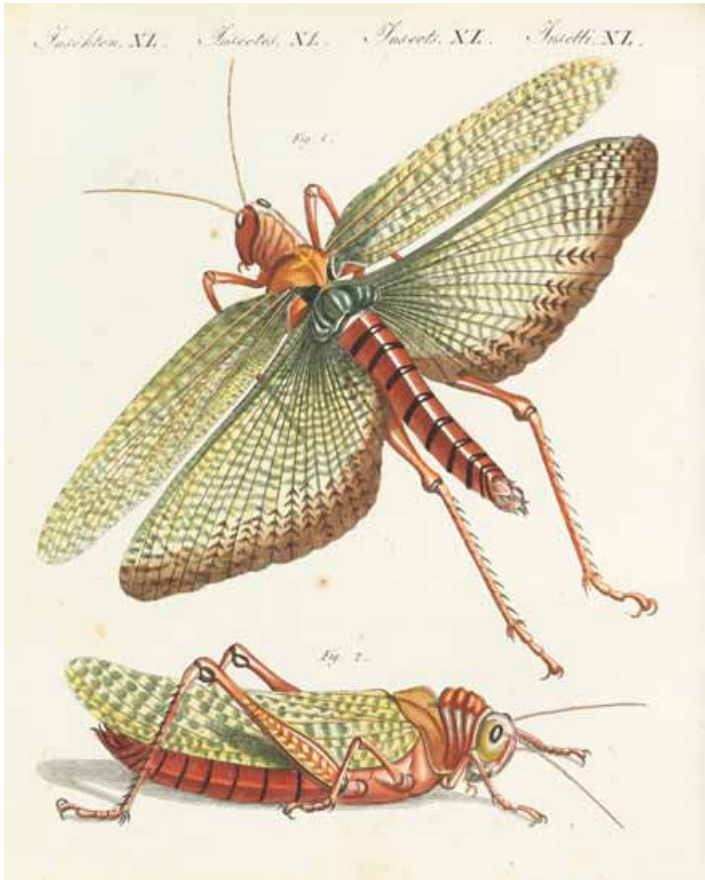
NATURWISSENSCHAFTEN

dy
 mit dem
 all fenech
 und man erhält:

$$\frac{C dx}{\sqrt{L}} = \frac{2 M dM}{3 L \sqrt{L}} - \frac{4 M^2 dL}{9 L^2 \sqrt{L}} + \frac{N dL}{3 L \sqrt{L}}$$
 und durch Integration

$$C \int \frac{dx}{\sqrt{L}} = \frac{M^2}{3 L \sqrt{L}} - \frac{2}{3} \frac{N}{\sqrt{L}} \quad \text{oder} \quad N = \frac{M^2}{3 L} - C L^{\frac{3}{2}}$$
 also

$$V = Cy + \int \left(\frac{dM}{3 L} - \frac{2 M dL}{9 L^2} \right)$$
 §. 925. Sey $M = S \sqrt{L}$, so wird
 $dM = dS \sqrt{L}$
 $= Cy +$



121

€ 4.000

Friedrich Johann Justus Bertuch

Bilderbuch für Kinder. Bände I-XI (von 12). Weimar, Landes-Industrie-Comptoir 1801-1824.

Berühmte, reich illustrierte Kinder-Enzyklopädie, die ein beeindruckendes Panorama aller Wissensbereiche, Entdeckungen und Erfindungen zu Beginn des 19. Jahrhunderts zeigt.

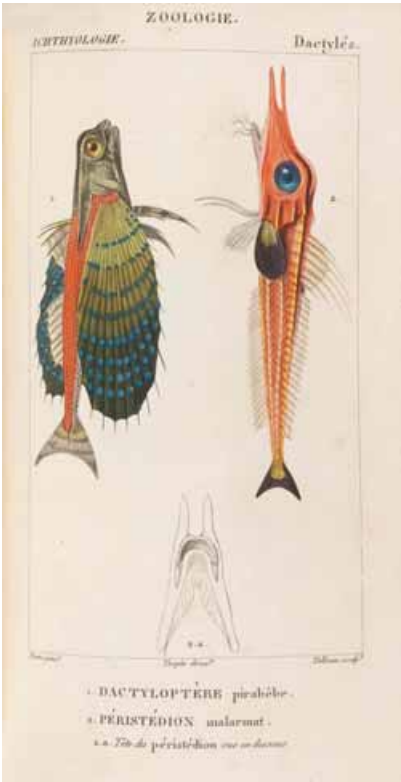
Band I in zweiter Auflage; die übrigen Bände in erster Ausgabe. Mit deutsch-französischem Paralleltext, Bd. IV-VII zudem mit englischem und italienischem Text. - „Ohne Zweifel ist das Bertuchsche Bilderbuch eines der großartigsten Werke, die dem Kinderbuchsammler begegnen“ (Erich Strohbach). - „Hier beginnt das neuzeitliche, naturwissenschaftliche Denken, die Zielstrebigkeit, mit der im Kinderbuch das moderne Sachbuch vorausgenommen wird“ (E. Strohbach, in: *Philobiblon* XIII, 255ff.).

EINBAND: Zeitgenössische Halblederbände mit etw. Rückenvergoldung und rotem Rückenschild (3 leicht abweichend gebunden). 24,5 : 20,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 1103 (1097 kolorierten) Kupfer- tafeln (st. 1100). — **ZUSTAND:** Ohne Bd. XII. - In Bd. VI und X fehlt jeweils 1 Taf., dafür sind im Bd. XI 5 Tafeln mit Begleittext aus Bd. XII eingebunden. Bde. II-VI ohne typogr. Titelblätter. - Etw. ge- bräunt und fleckig, 1 Taf. stark gebräunt, 3 Textbl. und 1 Taf. gelöst, ca. 6 Textbll. und 10 Taf. mit Riß (1 länger und hinterl.), 2 Taf. und 3 Textbll. mit Randausriß (1 mit etw. Buchstabenverlust), wenige Taf. mit leichtem Textabklatsch. Einbde. berieben und stellenw. etw. beschabt.

LITERATUR: Wegehaupt I, 133-135. - Brüggemann/Ewers 85 und Sp. 391ff. - Nissen, Zool. 340.

Dabei: Carl Philipp Funke, Ausführlicher Text zu Bertuchs Bilder- buche für Kinder. Bde. I und II (von 24). Weimar, Industrie-Comp- toir 1798. Pappbände d. Zt. mit Rückenschild. 19,5 : 12,5 cm. - 1 Bd. leicht stockfl. Einbde. berieben (bes. Kanten).

Famous children encyclopedia. Vols. I-XI of 12. Vol. I in second vols. II-XI in first edition. With 1103 (1097 coloured) copperplates (of 1100). - In vol. VI and X 1 plate each is missing, but in vol. XI 5 plates with accompanying text from vol. XII are bound in. Volumes II-VI without typogr. title pages. - Somewhat browned and stained, 1 plate heavily browned, 3 text leaves and 1 plate loosened, ca. 6 text leaves and 10 plates with tear (1 longer and backed), 2 plates and 3 text leaves with torn edge (1 with slight loss of letters), few plates with text offsettings. Binding rubbed and somewhat scraped in places. - 1 addition (C. P. Funke's text volumes to Bertuch, vols. 1-2 of 24).



122

€ 2.000

Georges Cuvier

Dictionnaire des sciences naturelles. Planches. 12 Bände. Paris und Straßburg, F. G. Levrault 1816-30.

Koloriertes Exemplar des Tafelteils zu Cuviers umfangreichem naturge- schichtlichen Handbuch. Äußerst seltene Vorzugsausgabe mit einer zu- sätzlichen unkolorierten Folge der Tafeln.

Atlas mit sehr schönen detaillierten Illustrationen in sorgfältigem und nu- anciertem Kolorit. Laut Stafleu erschienen nur zwei Exemplare mit der zusätzlichen Tafelfolge. So von großer Seltenheit. - Nahezu vollständige Reihe, es fehlt lediglich der zoologische Band *Mammifères*. Vorhanden die Bereiche Botanik (5 Bände, 967 Tafeln), Zoologie (5 Bände, 1190 Tafeln), Mi- neralogie (1 Band, 30 Tafeln) und Porträts (1 Band, 100 Tafeln). Bis auf die Porträts sind die Tafeln überwiegend doppelt vorhanden, jeweils in kolo- rierter und unkolorierter Fassung.

EINBAND: Zeitgenössische Halblederbände mit zwei farbigen Rücken- schildern und Rückenvergoldung. 21 : 13 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 2287 (1079 koloriert) Kupfertafeln, teils in Punktierstich. — **ZUSTAND:** Fehlt ledig- lich 1 ornithol. Tafel. Leeres Vorblatt jeweils mit gelöschtem Stempel, Titel jew. mit ergänztem Ausschnitt. Nur vereinz. leicht fleckig. Einbände tls. etw. berieben, Ecken tls. bestoßen. Schönes Exemplar auf kräftigem Vélin- papier.

LITERATUR: Nissen, Zool. 4614 und Bot. 2239. - Anker 118. - Wood S. 318. - Stafleu/Cowan 1293. - Nicht bei Junk, Rara.

Coloured atlas of Cuvier's great Natural History. 12 volumes (of 13, lacking vol. „Mammifères“). Very rare de luxe copy with additional set of the un- coloured natural history plates (according to Stafleu only 2 copies pub- lished). With 2287 (1079 coloured) engraved plates, partly with stipple en- graving. Contemp. half calf with 2 col. labels and gilt spine. - Lacking only 1 ornithol. plate, else complete. Each blank prelim leaf with erased stamp, each title with mended cut-out. Only here and there minor staining, binding partly somewhat rubbed and bumped. Fine copy on strong wove paper.



123

€ 1.500

Claude François Milliet Dechalet
Cursus seu mundus mathematicus. Editio altera. 4 Bände.
Lyon, Anossonis u. a. 1690.

Umfassendes Lehrbuch und Nachschlagewerk der Mathematik.
Durch Dechalet's Bruder A. Vacin bearbeitete und erweiterte zweite Ausgabe, erstmals 1674 in drei Bänden erschienen. Behandelt auch Astronomie, Astrologie, Geographie, Optik, Architektur, Pyrotechnik, Mechanik, Navigation und Musik. - „A complete course of mathematics, including many related subjects that in his day were held to belong to the exact sciences.“ (DSB)

EINBAND: Pergamentbände der Zeit mit handschriftlichem Rückentitel. 36 : 23 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 4 wdh. Holzschnitt-Druckermarken auf den Titelblättern und zahlreichen Holzschnittillustrationen und -diagrammen im Text. — **ZUSTAND:** Stockfleckig, Band I und IV stellenweise mit Wasserrand, 2 Bll. in Bd. III gelöst. Einbände fleckig und berieben, Vorderdeckel leicht geworfen und oben links mit kl. Bibliotheksschild. — **PROVENIENZ:** Aus der Bibl. der Grafen von Schönborn-Buchheim. Mit kl. Bibl.-Schild auf dem Vorderdeckel. — **LITERATUR:** Poggendorff I, 557. - Houzeau/Lanc. 9329. - DSB III, 621f. - HAB, Mass, Zahl und Gewicht 2.7.

Revised and enlarged second edition of this great encyclopedia which was very popular in its time. With 4 rep. woodcut printer's devices on titles and numerous woodcut illustrations and diagrams in the text. Contemp. vellum with ms. title on spine. - Foxed, volume I and IV partly with marginal waterstain, 2 leaves detached in vol. III. Bindings stained and rubbed, front boards slightly warped and with small library label in upper left corner. ^R

124

€ 1.200

Gart der Gesundheit
Gart der gesuntheit, Zu latin: Ortus sanitatis. [Straßburg, B. Beck 1529].

Straßburger Ausgabe mit den faszinierenden Prüss'schen Holzschnitten zum zweiten Teil des Gart der gesuntheit mit den Tieren, darunter zahlreiche Vögel, Fische, Insekten, Amphibien und Reptilien.

Balthasar Becks erste Ausgabe nach Übernahme der Offizin seiner Vaters.
EINBAND: Neuer Halblederband. 31,5 : 22 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit zahlreichen Holzschnitten. — **KOLLATION:** 115 nn. Bll. (von 143). — **ZUSTAND:** Exemplar mit stärkeren Gebrauchsspuren: Ohne Bll. d5 und die letzten 27 Bll. (d. I. 2 w.). - Gebräunt und fleckig, tls. stärker wasserrandig, tls. mit kl. Randeinrissen, 15 Bll. mit tls. größeren Fehlstellen mit Bild- und Textverlust (stellenw. mit Glaspapier ergänzt). Einbd. berieben.
LITERATUR: VD 16, H 5125. - Durling 2467. - Schreiber S. XXVIII. - Muller II, 305, 20.

Balthasar Beck's first issue after taking over his father's office. With numerous woodcuts. 115 of 143 not numb. leaves. New half calf. - Copy with stronger signs of use: Lacking leaf d5 and the last 27 leaves (thereoff last 2 leaves white) - Browned and stained, partly stronger waterstained, partly with small marginal tears, 15 leaves with partly larger missing parts with loss of text and illustration(supplemented with glasin paper in places). Binding rubbed.



125

€ 5.000

Gart der Gesundheit
Gart der gesuntheit, Zu latein, Hortus sanitatis. Straßburg, M. Apiarius 1536.

Seltene deutsche Ausgabe des Hortus sanitatis, die in Text und Illustrationen der lateinischen Parallelausgabe des Apiarius aus dem gleichen Jahr folgt.

Behandelt Tiere, Vögel, Fische und edle Steine, weggelassen sind die Vorrede, das Buch von den Kräutern, Harnzeichen und Skelett.

Das Werk besticht mit seinen qualitätvollen Holzschnitten, die neben Tieren u. a. auch Fabeltiere, Mineralien, Laboratorien, Apotheken, Edelsteinläden und Handelsschiffe zeigen. „Die Holzschnitte der Naturkörper sind ebenso zahlreich, wie in den früheren Ausgaben, aber durchaus neu gezeichnet und geschnitten, zum Theil von besserer Erfindung und Ausführung ... vorzüglich ist die Titeleinfassung“ (Choulant).

EINBAND: Halbleinendecke des 20. Jhs. Folio. 27 : 19 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit breiter figürlicher Holzschnitt-Titelbordüre und über 530 Textholzschnitten (tls. wdh.). — **KOLLATION:** 5 nn. Bll. (ohne das 6. w. Bl.), 141 röm. num. Bll. — **ZUSTAND:** Ohne Holzschnitt-Druckermarke am Ende. - Fingerfl., stellenw. braunfl. und leicht wasserrandig, wenige Bll. mit kl. Randeinriß (1 länger), letztes Bl. mit größerem Eckabriß (ohne Textverlust), Titel in Kopf- und Seitensteg knapp beschnitten. Buchblock intakt.

LITERATUR: VD 16, H 5127. - BM STC, German Books S. 418. - Nissen Zool. 4730 und Bot. 2371. - Durling 2470. - Muller III, 384, 36. - Choulant, Graph. Inc. 28.

Rare German edition of the Hortus Sanitatis. Follows in text and illustration the Latin parallel edition by Apiarius of the same year, deals with animals, birds, fishes and precious stones; the section on herbals of former editions has been omitted. With woodcut title-border and more than 530 woodcuts (incl. repetitions) in the text, newly drawn and cut for this and a parallel edition in Latin. 20th cent. half cloth chemise (book block intact). - Lacking last leaf with woodcut printer's device. Fingerstained, brown- and slightly waterstained in places, a few ll. with small marginal tear (1 longer), last leaf with a larger corner tear (without loss of text), title cropped close at top and fore edge.



126

€ 5.000

John Hill
A general natural history, or new and accurate descriptions of the animals, vegetables and minerals of the different parts of the world. 3 Bände. London, Th. Osborne 1748-1752.

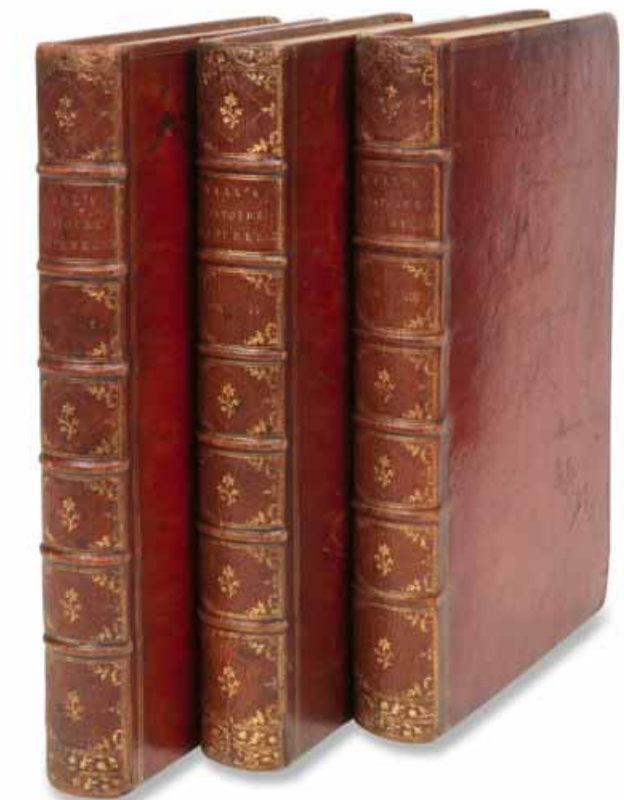
Erste Ausgabe von Hills populärem Werk. Beschreibt die Naturgeschichte der Fossilien, Pflanzen und Tiere.

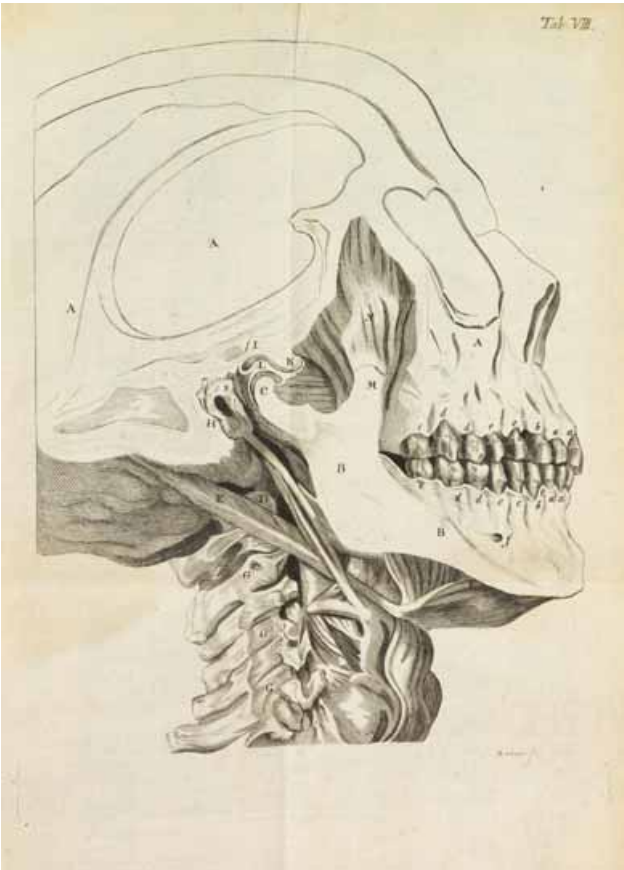
Enthält: Band I: A history of fossils. Mit 12 Tafeln und 1 Falttabelle. - Band II: A history of plants. Mit 16 Tafeln. - Band III: A history of animals. Mit 28 Tafeln.

EINBAND: Rote Maroquinbände der Zeit mit floraler Rückenvergoldung, 3-facher goldgeprägter Deckelfilete und Innenkantenvergoldung sowie Goldschnitt. 38 : 24 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 56 kolorierten Kupfertafeln und 1 Falttabelle. — **KOLLATION:** 6 Bll., 654 S., 3 Bll.; XXVI, 642 S., 4 Bll.; 4 Bll., 584 S., 2 Bll. — **ZUSTAND:** Durchgehend regliert. Leicht gebräunt und vereinz. fleckig tlw. durch Abklatsch des Kolorits, Tafeln gebräunt, 1 Tafel gelöst, 1 Textblatt unten mit Randabriß bis in den Text. Einbände leicht berieben, mit wenigen Schabstellen und vereinz. fleckig. — **PROVENIENZ:** Mit Stempel der Royal Society of Edinburgh.

LITERATUR: Nissen, Zool. 1939. - Agassiz III, 241, 2. - Henrey 809. - Freeman 1672. - Pritzel 4061.

First edition of Hill's popular work about fossils, animals and plants. With altogether 56 col. engr. plates. Contemp. red morocco with some gilt decoration on spine and board as well as gilt edges. - Throughout ruled in red. Slightly tanned, stained in places or with offsetting of the colours, plates tanned, 1 plate detached, bottom margin of 1 text leaf torn-off. Bindings slightly rubbed and with few scrapemarks, occasionally stained. - Copy of the Royal Society of Edinburgh (stamp on title page).





127 € 1.000

John Hunter
Natürliche Geschichte der Zähne und Beschreibung ihrer Krankheiten. 2 Teile in 1 Band. Leipzig, M. G. Weidmann Erben und Reich 1780.

Klassisches Werk zur Zahnheilkunde, das sich u. a. als erstes seiner Art auf wissenschaftliche Weise mit dem Thema der Zahn-Transplantation befaßt.

Erste deutsche Ausgabe, erschien erstmals 1771 in englischer Sprache. „This is a detailed study of the mouth, jaws and teeth with exceptionally accurate plates. Hunter correctly understood the growth and development of the jaws and their relation to the muscles of mastication. He coined the terms cuspids, molars and incisors“ (Garrison/M.).

EINBAND: Halblederband d. Zt. mit goldgeprägten Rückenfileten und Rückenschild. 19,5 : 12 cm. – **KOLLATION:** 3 Bll., 296 S., 8 Bll. – **ZUSTAND:** Gering gebräunt, zu Beginn und am Ende etw. wasserrandig (7 Tafeln nicht betroffen). Papierbezug berieben, Gelenke etw. eingerissen, Kap. mit kl. Läsuren.

LITERATUR: Blake S. 226. - Wellcome III, 317. - Vgl. Garrison/Morton 3675 (engl. Orig.-Ausg.).

First edition in German of John Hunter's classic work, first published in English in 1771. With 8 folding engraved plates. Contemp. half calf with gilt fillets on spine and red label. - Slightly browned, at the beginning and end water-stained (7 plates not affected). Paper covering rubbed, joints partly torn, extremities of spine with small defects.

128 € 1.500

Fritz Kahn
Das Leben des Menschen. Eine volkstümliche Anatomie, Biologie, Physiologie und Entwicklungsgeschichte des Menschen. 5 Bände. Stuttgart, Kosmos 1922-1931.

Eine „Meisterleistung populärer Wissenschaftsvermittlung“ (Patrick Rössler) in einem vollständigen Exemplar.

Umfangreiche populärwissenschaftliche Arbeit des Mediziners Fritz Kahn (1888-1968), der mit dieser Reihe zum internationalen Erfolgsautor wurde. Die bekannte Plakatbeilage *Der Mensch als Industriepalast* war schon damals der Höhepunkt der Edition und gilt als Pionierarbeit im Informationsdesign. - Mit allen losen Beigaben in der hinteren Deckeltasche des 5. Bandes, darunter die häufig fehlende 3D-Brille und die Broschüre mit Erläuterungen (XI S.). Vier der Bände in Orig.-Schubern, 3 Bde. mit Orig.-Schutzumschlägen (1 mit größeren Fehlstellen).

EINBAND: Blaue Orig.-Halbleinenbände mit goldgeprägtem Rückentitel. 25,5 : 18,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 1 chromolithographierten Faltplakat (*Der Mensch als Industriepalast*, 96 : 48 cm), 1 gefalteten Tafel (*Stammbaum des Menschen*, 48 : 31 cm), 3D-Brille sowie zahlreichen, tlw. farbigen Abbildungen im Text und auf Tafeln. – **ZUSTAND:** Tls. etw. stockfl., wenige Bll. mit Knickspuren, das Plakat mit minim. Falzeinriß und 1 gebräunten Falz. Kanten leicht berieben. – **PROVENIENZ:** Innendeckel oder Vorsatz mit Besitzerstempel (L. Brückner).

LITERATUR: Patrick Rössler in: Aus dem Antiquariat, NF 16, Nr. 1, 2018, S. 18-36 (zur Editions-geschichte).

A „masterstroke of popular knowledge transfer“ (Patrick Rössler). Complete copy. Blue orig. half cloth with gilt lettering on spine. With 1 folding chromolithogr. poster, 1 folding plate, 1 3D glasses, 1 brochure with explanations (XI leaves) and many illustrations, some in colors, in the text and on plates. 4 vols. in orig. slipcases, 3 with orig. (partly defect) wrappers. - Partly slightly foxed, few leaves with creases, poster with minim. marginal tear in the folding, 1 folding slightly browned. Edges slightly rubbed.



129 € 1.000

Nicolas Lemery
Vollständiges Materialien-Lexicon, darinnen alle und jede Simplicia, vorgestellt sind, welche aus denen so genannten drey Reichen, der Thiere, der Kräuter und der Mineralien, hauptsächlich zu Dienste der Medicin und Apotheker-Kunst genommen und gebraucht werden. Leipzig, Joh. F. Braun 1721.

Umfangreiches pharmazeutisches Lexikon. Die französische Erstausgabe des *Dictionnaire ou traité universel des drogues simples* erschien 1697.

Erste deutsche Ausgabe, aus dem Französischen übersetzt von Chr. Friedr. Richter.

EINBAND: Halbpergamentband der Zeit. 35 : 24 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit gestochener Titelvignette und zahlreichen Textholzschnitten. – **KOLLATION:** 8 Bll., 1224 Sp., 19 Bll. – **ZUSTAND:** Gebräunt und etw. fleckig. Einbd. fleckig und stärker beschabt mit Fehlstellen im Bezug.

LITERATUR: Blake 264. - Pritzel S. 511. - Ferchl S. 307. - Zischka S. 201 (irrig 1717 datiert). - DSB VIII, 174.

First German edition of this comprehensive dictionary of pharmaceuticals. With engr. title vignette and numerous small woodcuts in the text depicting platns, animals and minerals. Contemp. half vellum. - Tanned and somewhat stained. Binding stained, covering defective. R



130 € 3.000

Johann Gottlieb Mann
2 Sammelbände mit zusammen 311 kolorierten Lithographien. Stuttgart, F. Brodhag 1823-33.

Umfangreiche Sammelbände mit den 3 Hauptwerken von J. G. Mann.

Die drei Hauptwerke *Deutschlands wildwachsende Arzney-Pflanzen* (186 Tafeln), *Deutschlands gefährlichste Giftpflanzen* (24 Tafeln) und *Die ausländischen Arzney-Pflanzen* (132 Tafeln) erschienen in den Jahren 1823-1833 meist in Einzellieferungen.

EINBAND: Leinen der Zeit. 39,5 : 28 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 311 kolor. lithographierten Tafeln. – **ZUSTAND:** Exemplar mit deutlichen Gebrauchsspuren, die Tafeln oben rechts mit handschriftl. Numerierung. – **PROVENIENZ:** Exlibris des Apothekers Bruno Leiner, Konstanz.

LITERATUR: Nissen 1271-1273. - Stafleu/C. 5355-5357.

Comprehensive collection with the three main works by J. G. Mann. Contemp. cloth. 39.5 : 28 cm. With 311 color-lithographed plates. - Copy with obvious traces of wear, plates numbered in upper right.



131

€ 1.000

Walther Hermann Ryff
Kurtzes Handbüchlein, und Experiment, vieler Artzneyen, durch den gantzen Körper deß Menschens ... Sampt dem Experimentbüchlein von Zwanzig Pestilentz Wurzeln deß Hochgelehrten T. Ocyori. Straßburg, J. Städel 1677.

Populäres kleines Kräuter- und Arzneibuch mit Rezepten und Abhandlungen über die Wirkung der Heilkräuter und ihrer Destillate.
Oftmals und bis zum 18. Jh. aufgelegtes Volksbuch, das erstmals 1549 erschien. Der Anhang mit Schnellenbergs Experimentierbüchlein erschien erstmals 1588.

EINBAND: Lederband des frühen 20. Jhs. mit etw. Blindprägung und goldgeprägtem Rückentitel. 14,5 : 9,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit über 180 Textholzschnitten. — **KOLLATION:** 2 nn., 212 num., 16 nn. Bll. — **ZUSTAND:** Tls. etw. wasserrandig, Kolorierung stellenw. verwaschen, tls. knapp beschnitten (Titel und Register tls. bis an den Textspiegel), 1 Bl. mit kl. Eckabriß (minim. Text und Bildverlust).

LITERATUR: Benzing, Ryff 71. - VD 17, 29:735638S. - Vgl. Nissen 1708.

Frequently reprinted collection of herbal remedies originally published in 1549. With more than 180 coloured woodcuts in text. 20th cent. blindstamped calf with gilt title on spine. - Somewhat waterstained, colouring washed out in places, cropped close (title and index partly up to the text area), 1 leaf with small corner tear off (minim. loss of letters and illustration).



132

€ 1.000

Heinrich Rudolf Schinz
Abbildungen aus der Naturgeschichte. Zürich, Fr. Schulthess [1824-28].

Seltene erste Ausgabe. Mit den prachtvollen Tafeln in detailliertem, feinem Kolorit.

In Lieferungen erschienen. Die Tafeln jeweils mit mehreren Abbildungen, u. a. Säugetiere (12), Vögel (8), Reptilien, Fische, Insekten und Weichtiere (9) sowie Pflanzen, Bäume und Früchte (12). - Bildunterschriften in Deutsch und Französisch.

EINBAND: Neuer Pappband. 41 : 28,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit lithogr. Titel mit Vignette und 41 (39 kolor.) lithogr. Tafeln. — **KOLLATION:** 112 (recte 106) S. — **ZUSTAND:** Leicht stockfleckig, Bindung stellenweise gelöst, letzte Tafel gelöst und mit Randläsuren. — **PROVENIENZ:** Schenkungsexemplar des Schultheß-Verlages für den Schweizer Botaniker Heinrich Brockmann-Jerosch (1879-1939) mit dessen Exlibris auf dem vorderen Innendeckel.

LITERATUR: Agassiz III, 264, 11. - Engelmann I, 124. - Vgl. Nissen, Zool. 3669.
First edition. With lith. title with vignette and 41 (39 col.) lithogr. plates depicting birds, mammals, reptiles, insects, mollusks, fish, plants etc. New cardboard. - Slightly foxed, binding shaken in places, last plate detached and with marginal defects. - Copy from the library of Swiss botanist Heinrich Brockmann-Jerosch. ^R

133

€ 1.500

Johannes Scultetus
Cheiroplotheke (griech.) seu Armamentarium chirurgicum. Ulm, B. Kühn 1655.

Erste Ausgabe des Werkes über chirurgische Instrumente, darunter zahlreiche Erfindungen Scultetus', und deren Anwendung. Zugleich einzige Ausgabe im Folioformat.

„This was the most popular surgical text of the 17th century“ (Garrison/M.). „Johannes Schultes, city physician of Ulm and one of the leading German surgeons of his day, invented many new surgical devices and bandages. This comprehensive catalogue of all known surgical instruments and procedures of the period was published after his death by his nephew Johannes Schultes“ (Norman). - Die Kupfer mit chirurgischen Instrumenten sowie Darstellungen zu Bandagierung, Stützung, Amputation, Geburtshilfe, Eingriffen am menschlichen Schädel und zahlr. anderen Operationsmethoden.

EINBAND: Pergamentband der Zeit (Bezug beschädigt). 37 : 24 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit Holzschnitt-Druckermarke auf dem Titel und 42 Kupfertafeln (st. 43). — **KOLLATION:** 1 Bl., 10, 132 S., 2 Bll. — **ZUSTAND:** Fehlt Tafel Nr. XXXX. Tlw. fleckig, Tafeln gebräunt, 1 Tafel mit kl. Randaus- und 1 Tafel mit kl. Eckabriß, vord. Innengelenk mit kl. Wurm-spuren. Bezug beschädigt. — **PROVENIENZ:** Aus der Konstanzer Rats- und Apotheker-familie Leiner mit 2 Exlibris von Otto und Bruno Leiner auf dem vord. Innendeckel.

LITERATUR: Garrison/Morton 5571 und 3669.1. - Krivatsy 10746. - Waller 8792. - Norman 788. - VD 17, 39:153208L.

First edition. With woodcut printer's device on title and 42 (of 43) engr. plates. Contemp. vellum (covering damaged). - Partly stained, plates tanned, 1 plate with small marginal defect, 1 plate with torn-off corner, front inner hinge with a few worm traces. - From the library of the Constance pharmacy family Leiner (with 2 bookplates).



134

€ 1.000

Otto Carl Berg und Carl Friedrich Schmidt
Darstellung und Beschreibung sämmtlicher in der Pharmacopoea Borussica aufgeführten offizinellen Gewächse, oder der Theile und Rohstoffe, welche von ihnen in Anwendung kommen. 4 Bände. Leipzig, A. Förstner 1858-63.

Erste Ausgabe. „A thoroughly good book, probably the best of its class“ (Jackson). Mit den schönen Tafeln nach C. Fr. Schmidt mit Blättern und meist farbigen Blütenständen.

EINBAND: Halblederbände der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel. 27,5 : 23 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 204 lithographischen Tafeln (196 koloriert) mit je 1 Erläuterungsblatt sowie 8 lose beilieg. botanischen lithogr. Tafeln aus einem and. Werk. — **ZUSTAND:** Etw. stockfleckig und gebräunt. Einbde. etw. berieben und leicht fleckig.

LITERATUR: Nissen 139. - Stafleu/Cowan 10.873. - De Belder 20. - Jackson S. 203. - Pritzel 646.

First edition. 4 vols. With 204 (196 coloured) lithogr. plates, with 8 loosely inserted additional plates from another botanical work. Contemp. half calf with gilt title on spine. - Somewhat foxed and tanned. Bindings somewhat rubbed and stained.



135 € 4.000

Augustin Pyramus de Candolle
Plantarum historia succulentarum. Histoire des plantes grasses. 28 Lieferungen in 2 Bänden. Paris, A. J. Dugour und Durard 1799-1805.

„This work is significant as the first to be wholly illustrated by Pierre-Joseph Redouté, and the only one for which he himself made all of the engravings.“ (Hunt)

Erste Ausgabe, zugleich 1 von 100 Exemplaren der Folioausgabe, hier mit Verlagsangabe Dugour & Durard auf dem Titel. Die breitrandigen Tafeln mit zahlreichen überwiegend blühenden Sukkulente n, darunter Aloen, Kakteen, Doldenblütler, Dickblattgewächse u. v. m. - Das schöne Pflanzenwerk, für das Redouté die Vorlagen schuf (bis auf T. 55 u. 60, die von H. -J. Redouté stammen) und für das er erstmals seine neu erfundene Technik des Farbendrucks verwendete, erschien über einen Zeitraum von mehr als drei Jahrzehnten und hat eine komplizierte Editions geschichte. Von den letztendlich wohl insgesamt 31 Lieferungen, die komplett mit Tafeln als auch Text erschienen, wurden die ersten 28 (die hier vorliegen) innerhalb eines relativ kurzen Zeitraums 1799-1805 herausgegeben, Text und Tafeln von L. 29-31 wurden dann um 1829-1831 gedruckt. Stafleu/C. nennt noch Tafeln für eine 32. Lieferung, die einigen Exemplaren beige bunden wurden, ein Text ist dazu wohl nie erschienen. - „The Plantarum succulentarum historia is one of the nightmares of botanical bibliography. Several editions are known to have been distributed, but new title-pages, partial indexes and new covers were issued at different times either with existing stock or with later reprints ... There are hardly any identical copies. Very often plates are lacking, but the variety of indexes, title-pages and wrappers is such that a huge number of ‚variants‘ exist.“ (Stafleu/Cowan) - Gemäß der Kollation bei Stafleu/Cowan ist unser Exemplar in sich recht vollständig: Stafleu/C. listen für die Lfggn. 1-28 einen Grundstock von 159 nicht nummerierten Tafeln auf, dazu 21 zusätzliche Tafeln (von Stafleu/C. mit „*“ gekennzeichnet), die offenbar nicht in jedem Exemplar enthalten waren. In unserem Exemplar sind von den 159 „normalen“ Tafeln insgesamt 155 vorhanden, ferner 10 „*-Tafeln: 68*, 125*, 126*, 137*, 138*, 138**, 138***, 140*, 141*, 143* (fehlen nach Stafleu/C. 5 Zählung lediglich die Tafeln 25, 52, 59 und 110). Von Tafel 109 ist zudem eine Dublette enthalten (in unserer Kollation ausgelassen). Der Text ist mit fast allen bei Stafleu/C. für Lieferung 1-28 aufgeführten Bll. vorhanden, es fehlen nur die mit 68* und 141* gekennzeichneten Bll.

EINBAND: Halblederbände des 19. Jhs. (2 Orig.-Lieferungsumschläge mit Verlagsangabe Garnery eingebunden). 52 : 35 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 165 (st. 180) Farbstichtafeln mit Retusche nach P.-J. Redouté. – **ZUSTAND:** Tafeln stellenweise etw. wasserrandig (ca. 5 deutlich stärker) und vereinz. gering stockfleckig. Kanten berieben, 1 Rücken geklebt.

LITERATUR: Nissen 321. - Stafleu/Cowan 983. - Pritzel 1463. - De Belder 58 und 60. - Great Flower Books S. 53. - Dunthorne 241. - Hunt, Redouteana 6. - Lonchamp 571.

One of the first works of book illustration by Redouté, also the first where he used his then newly developed technique of colour printing. 1 of 100 large paper copies. Fascicles 1-28 (of 31?) in 2 vols. Paris, Dugour & Durard, l'an VIII (1799)-1805. With 165 (of 180) engr. plates after Redouté (except for plates 55 and 60 which are after H.-J. Redouté), printed in colour and finished by hand, plus 1 duplicate plate. Contemp. half calf (2 orig. wrappers bound in). - Plates partly somewhat waterstained (about 5 stronger affected) and here and there only slightly foxed. Edges of bindings rubbed, 1 spine repaired. R

136 € 1.000

William Curtis
[Flora Londinensis. A new edition. London 1817-28].

Teilband der bekannten „Flora Londinensis“. Unbeschnittenes und sauberes Exemplar mit prächtigen Pflanzentafeln in sorgfältigem Kolorit.

Zweite Ausgabe, hrsg. von G. Graves und W. J. Hooker. Die Tafeln nummeriert zwischen 97 und 204, insgesamt sind 108 Tafeln jeweils mit erläuterndem Textblatt enthalten.

EINBAND: Halbmaroquinband der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel. 51,5 : 32 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 108 kolorierten Kupfertafeln. – **KOLLATION:** 108 Erläuterungs bll. – **ZUSTAND:** Erste Tafel nahezu gelöst, erstes Textbl. mit Knickspuren. Kanten berieben. Sauberes und unbeschnittenes Exemplar.

LITERATUR: Nissen 440. - De Belder 87. - Henrey 596.

Collection of 108 coloured plates from the second edition of Curtis' „Flora Londinensis“, numbered between 97 and 204, each with text leaf. Contemp. half morocco with gilt spine. - First plate nearly detached, first text leaf with creases. Edges of binding rubbed. Clean and uncut copy.



137 € 1.000

René Desfontaines
Flora atlantica, sive historia plantarum, quae in Atlante, agro Tunetano et Algeriensi crescunt. 2 Text- und 2 Tafelbände in 4 Bänden. Paris, Blanchon 1800.

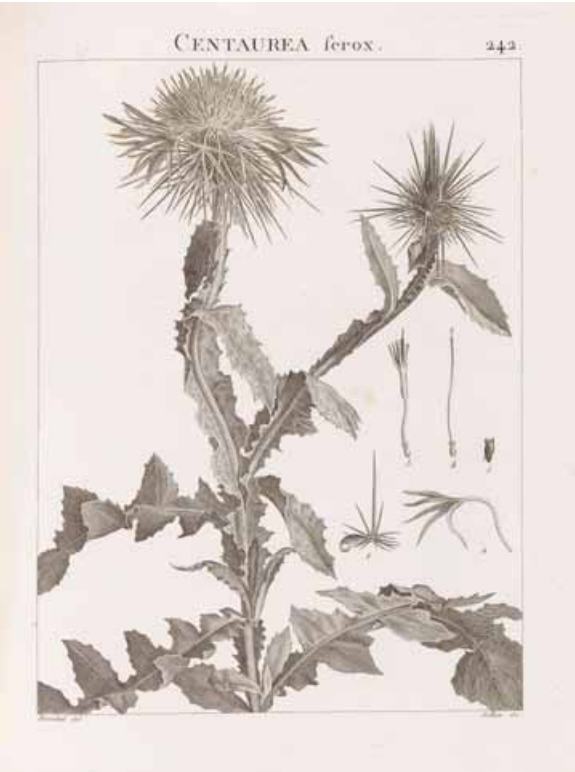
Flora von Tunis und Algier mit sehr schönen Kupferstichen nach Redouté. „Very fine and beautiful work, representative of the best line engraving“ (Dunthorne).

Beschreibung von rund 1500 Phanerogamen-Arten, darunter 300 neue. Verfaßt vom französischen Mediziner und Botaniker René Louiche Desfontaines (1750-1833); die Tafeln zum überwiegenden Teil gestochen nach Zeichnungen von Pierre Joseph Redouté (92) und seinem Bruder Henri Joseph Redouté (61). - „Cet ouvrage fit époque dans la botanique descriptive, et est resté au nombre des livres les plus classiques et les plus estimés“ (Plesch). - Nach Stafleu der dritte Druck der ersten Ausgabe. Die Tafeln nummeriert 1-261 sowie 71bis und eine weitere Tafel „pag. 254“ mit Darstellung *Atractylis flava*.

EINBAND: Zeitgenössische marmorierte Lederbände mit zwei farbigen Rückenschildern und Rückenvergoldung. 29 : 22,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 263 Kupfertafeln von Sellier nach P. J. und H. J. Redouté. – **ZUSTAND:** Wenige Tafeln mit schwachem Wasserrand, vereinz. leicht fleckig, sonst saubere Drucke auf festem Papier. Tafel 182 mit restauriertem Längsriß. Ecken und Gelenke tls. ausgebessert. Gutes Exemplar. – **PROVENIENZ:** Titel mehrfach mit Bibl.-Stempeln, verso mit Dublettenstempel. - Exlibris des schwedischen Botanikers Ove Almborn (1914-1992).

LITERATUR: Nissen 475. - Stafleu/Cowan 1392. - De Belder 100. - Dunthorne 92. - Plesch S. 197f. - Henze II, 66.

Third issue of the important flora of Northwest Africa. 2 text- and 2 plate vols. With 263 copperplates after P. J. and H. J. Redouté, numbered 1-261, 71bis and a plate numb. „pag. 254“ depicting „Atractylis flava“. Contemp. marbled calf with 2 color labels and gilt spine. - Few plates with faint waterstain, here and there minor staining, pl. 182 with restored tear, else fine plates. Each title with library stamps (cancelled). Edges and joints repaired in places. Bookplate of the botanist Ove Almborn.





138 € 1.000

Friedrich Gottlob Hayne
Termini botanici iconibus illustrati oder Botanische Kunst-
sprache. Band I (von 2). Berlin, W. Oehmigke 1799-(1806).

Der erste Band des selten vollständig aufzufindenden botanischen
Werkes, mit den dekorativ und leuchtend illustrierten Kupfertafeln.
EINBAND: Neuer Lederband (Orig.-Umschlag von Heft 1 eingebunden). –
ILLUSTRATION: Mit gestochenem kolorierten Titel und 50 kolorierten Kup-
fertafeln. – **KOLLATION:** 2 Bll., II, 104 S. (S. 89/90 doppelt vorhanden). –
ZUSTAND: Nur wenige Tafeln im Rand leicht stockfleckig, insgesamt sau-
ber und gut erhalten.

LITERATUR: Nissen 817. - Pritzel 3862. - Stafleu/C. 2507. - De Belder 141.
*Volume 1 (of 2) with the first 10 issues of this „pictorial botanical nomencla-
ture which was intended to illustrate the vocabulary of botany“ (De Belder).
With col. engr. title and 50 col. engr. plates. New calf (wrappers of issue 1
bound in at the beginning). - Pp. 89/90 inserted twice. Only few plates
slightly foxed in margins, otherwise clean and well-preserved copy with
beautiful old colouring.*^R



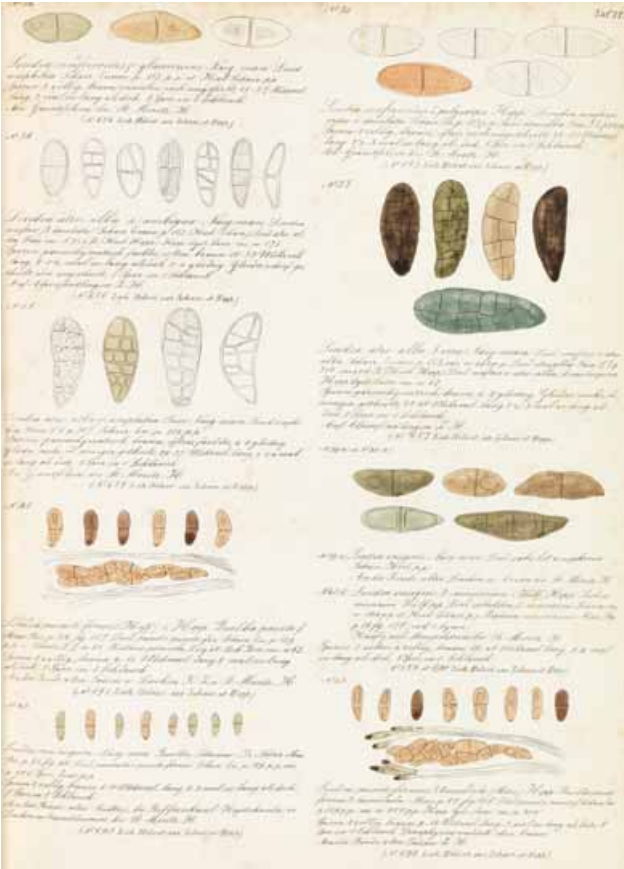
140 € 1.500

Johann Simon Kerner
Abbildung aller oekonomischen Pflanzen. Bände I-II (von 8).
Stuttgart, Chr. Fr. Cotta 1786-88.

Erste Ausgabe der reich illustrierten Abhandlung über Obst- und Gemüse-
pflanzen und vielen weiteren Nutzpflanzen.
„Delicate etched plates“ (Sitwell/Blunt)
Die sehr schönen Kupfertafeln zeigen neben verschiedenen Obst- und Ge-
müsepflanzen zahlreiche Blatt- und Blütenpflanzen sowie deren Wurzel-
werk, die Knollen oder einen Querschnitt durch die Pflanze. Kerner (1755-
1830) war ab 1780 als Lehrer für Botanik und Pflanzenzeichnung an der
Hohen Karlsschule als Lehrer angestellt und ab 1794 als Dekan der ökon-
omischen Fakultät tätig. Seine „zahlreichen Veröffentlichungen sind fast
alle unter dem Aspekt zu sehen, daß er in der Nach-Ära Linnés bestrebt
war, die durch diesen und seine Schüler ins fast Unermeßliche gewachse-
nen Erkenntnisse in der systematischen Botanik zu ordnen und vor allem
einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen“ (NDB).

EINBAND: Zeitenössische Halblederbände mit Rückenschild. 29 : 23 cm.
– **ILLUSTRATION:** Mit 2 gestochenen kolorierten Titelvignetten, 1 gestoche-
nen Schlußvignette und 200 kolorierten Kupfertafeln nach J. S. Kerner. –
KOLLATION: 68 S.; S. (69)-112. – **ZUSTAND:** Wohlerhaltenes, nahezu flecken-
freies Exemplar. Einbde. berieben und bestoßen.

LITERATUR: Nissen 1034. - Stafleu/Cowan 3604. - Dunthorne 164 (frz. Text).
- Sitwell/Blunt S. 107f. - NDB XI, 529.
*First edition. Vols. I & II (of 8). With 200 handcoloured copperplates, engr. ti-
tle-vignettes and engr. vignette at end. Contemp. half calf with label. -
Well-preserved, nearly stainless copy. Binding rubbed and bumped.*



139 € 1.000

Philipp Hepp
Abbildungen und Beschreibungen der Sporen zum I. II. III.
und IV. Band der Flechten Europas in getrockneten mikrosko-
pisch untersuchten Exemplaren. 4 Hefte in 1 Band. Zürich,
Selbstverlag 1853-1867.

Reich illustriertes Werk über Sporen, eine Ergänzung zu Hepps Haupt-
werk *Die Flechten Europas* und wie alle seine Schriften sehr selten.
EINBAND: Leinenband der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel. 28,5 : 21,5
cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 110 tlw. kolorierten lithographischen Tafeln. –
KOLLATION: 4; 3; 3; 2 Bll., 22 S. – **ZUSTAND:** Tlw. stockfleckig. Kanten berie-
ben. – **PROVENIENZ:** Aus der Konstanzer Apotheker- und Ratsfamilie Leiner
mit hs. Besitzvermerk von Ludwig Leiner (1830-1901) und Exlibris seines
Sohnes Otto Leiner (1856-1931).

LITERATUR: Nissen 856. - Klement S. 19. - Nicht bei Pritzel.
*First edition. 4 pts. in 1 volume. An addition to Hepp's main work about
European lichen (1853 et seq.), and equally rare. With 110 partly col. lith.
plates. Contemp. cloth. - Partly foxed. Binding rubbed. - From the Constance
family Leiner with ms. ownership entry of L. Leiner and bookplate of his son
Otto Leiner.*



141 € 1.000

Thomas Martyn
Flora rustica: exhibiting accurate figures of such plants as are either use-
ful or injurious in husbandry. Teile I-III (von 4) in 3 Bänden. London, F. P.
Nodder 1792.

Erste Ausgabe des reizvoll illustrierten Pflanzenwerks von Thomas Martyn (1735-1825).
Martyn war Professor der Botanik an der Universität Cambridge. Die fein gestochenen
und sorgfältig kolorierten Tafeln zeigen blühende Kräuter, Gräser, Blumen und man-
cherlei Nutzpflanzen bis hin zu Eichenlaub.
EINBAND: Halblederband der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel. 22,5 : 14 cm. –
ILLUSTRATION: Mit 108 kolorierten Kupfertafeln von F. P. Nodder. – **ZUSTAND:** Stellenw.
gering stockfleckig, Tafeln meist etw. gebräunt, Bd. II teils mit schmalem Wasserrand
am Kopfsteg, 2 Titel mit sauber gelöschtem Besitzeintrag im Oberrand, 1 Titel dort mit
Randabschnitt. Ecken etw. bestoßen. Insgesamt gutes Exemplar. – **PROVENIENZ:** Exlibris
Michael Lührs.

LITERATUR: Nissen 1291. - Stafleu/Cowan 5570. - Sitwell/Blunt S. 118. - A. Plesch Coll. 507.
- Hunt 721.
*First edition. Parts I-III (of 4) in 3 volumes. With 108 coloured copperplates by F. P. Nodder.
Contemp. half calf with gilt title on spine (corners slightly bumped). - Partly slightly foxed,
plates mostly with some even browning, 2 titles with erased inscription at upper margin,
1 title there with cut-off. Good copy.*



142

€ 3.000

Benjamin Maund

The botanic garden. 13 Bände in 12. London, Baldwin, Cradock u. a. 1824-42.

Erste Ausgabe des Standardwerks. Die dekorativen Tafeln zeigen jeweils vier handkolorierte Abbildungen.

EINBAND: Halblederbände der Zeit mit Rückenvergoldung. 23,5-21,5 cm : 19-18 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 13 gestochenen Titeln und 311 kolorierten Kupfertafeln (st. 312). – **ZUSTAND:** Mischexemplar, Einbände und Erhaltung daher leicht variierend. - Fehlt die Tafel 241 nebst Erläuterungsbll. (in Kopie beilieg.). - Vereinz. stockfleckig (meist der gest. Titel), 3 Bände etw. gebräunt und tls. minim. fleckig, 1 Tafel gelöst, Bd. I ohne typogr. Titel; sonst innen sauber und breitrandig. Einbände etw. berieben, Gelenke vereinz. brüchig, 1 Rücken mit restaurierten Fehlstellen. – **PROVENIENZ:** Titelei meist mit gestempelttem oder handschriftlichem Besitzeintrag, einzelne Bände mit Exlibris.

LITERATUR: Nissen 2222. - Stafleu/Cowan 5712. - De Belder 234. - Sitwell/Blunt S. 160. - Plesch Coll. 515.

First edition. 13 vols. in 12. With 13 engr. titles and 311 (of 312) coloured engraved plates. Contemp. half leather with gilt spine. - Mixed set from different copies, bindings and condition slightly varying. - Lacking plate 241 with corresponding text leaves. - Here and there foxing (mostly affecting the engr. titles), 3 vols. somewhat browned and minim. stained, titles mostly with stamp or inscription, few vols. with bookplate. Else inside clean and with wide margins. Bindings a bit rubbed, few joints brittle, 1 spine with restored defects.

143

€ 6.000

Philip Miller

Figures of the most beautiful, useful, and uncommon plants described in the Gardener's Dictionary. Tafelband. London, F. C. and J. Rivington u. a. (1809).

Dritte Ausgabe des bedeutenden englischen Pflanzenwerks, das Miller als Tafelteil zu seinem berühmten Gartenlexikon herausgab.

Vollständiger Tafelteil mit den prachtvollen altkolorierten Kupfertafeln nach den Nürnberger Pflanzenmalern G. Ehret und J. Miller, ferner R. Lancake u. a., darunter einige in Grün und Sepia gedruckt. Die Tafeln mit lateinischer und englischer Beschriftung, und, anders als bei den früheren Ausgaben, weitestgehend ohne Datierung.

EINBAND: Kalblederband der Zeit mit floraler Rückenvergoldung und rotem Rückenschild. 43 : 26 cm. – **ILLUSTRATION:** 300 kolorierten Kupfertafeln (2 gefaltet). – **ZUSTAND:** Nur wenige Tafeln im unt. Rand wasserfleckig (T. 97 stärker betroffen), insgesamt sauber und in schönem Altkolorit. Rücken kaum merklich und sehr fachmännisch restauriert. – **PROVENIENZ:** Gest. Exlibris von Saint-Aubin für François J. J. Mols (1722-1790).

LITERATUR: Nissen 1378. - Great Flower Books S. 121. - Hunt 566 Anm. - Stafleu/Cowan 6059.

Third edition, plates only. Published for Miller's famous „Gardener“s dictionary“. 300 engr. plates (2 folding) after G. Ehret, J. Miller, R. Lancake et al., coloured by hand (a few printed in green and sepia). Contemp. calf with floral gilt decoration and label on spine (expertly restored). - Only few plates with waterstaining to lower margin (plate 97 stronger affected), overall clean copy with beautiful colours. - Engr. bookplate for François J. J. Mols.



144

€ 1.500

Christian G. Nees von Esenbeck

Das System der Pilze und Schwämme. Ein Versuch. 2 Bände. Würzburg, Stahel 1817.

„Die erste vollständige Systematik der Pilze“ (Junk).

„Diese 2. Ausgabe ist mit der 1. gleichlautend, nur sind die Exemplare der 1817 Ausgabe um Indices vermehrt, es sind auch sehr ausführliche Tafelerklärungen beigelegt und das Titelblatt neu gedruckt ... Die Tafeln sind von Sturm meisterhaft gestochen und auf das sorgfältigste coloriert ... Wenn man von dem auf die französische Flora sich beschränkenden kostbaren Werke von Bulliard absieht, ist diese schöne Publikation neben den Werken des Zeitgenossen Ch. H. Persoon ... die erste vollständige Systematik der Pilze. Sie ist auch eine der zeitlich ersten botanischen Publicationen in deutscher Sprache, die rein wissenschaftlichen Wert bewahrt hat ... Das Buch ist seit längerer Zeit ganz vergriffen“ (Junk). - „Sehr selten, mit schön gestochenen Tafeln“ (Volbracht). - Die Tafeln numeriert 1-44 sowie 29b und 36b.

EINBAND: Halblederbande d. Zt. mit etw. Rückenvergoldung und Rückenschild. 25,5 : 21 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit gestochenem Titel, 1 lithogr. Tafel, 46 kolor. Kupfertafeln und 2 Falttabellen. – **KOLLATION:** 36 (recte 38) röm. num. S., 1 Bl., 329 S., 1 Bl., S. 231-234, 1 Bl., 86 S., 1 Bl. – **ZUSTAND:** Text stockfl., Taf. überwieg. sauber, tls. nur wenig stockfl. im äußeren w. R., hint. w. Vorsatz mit Eintragungen von alter Hd. – **PROVENIENZ:** Exlibris und Besitzeintrag des deutschen Apothekers Otto Leiner (1856-1931).

LITERATUR: Uellner 1226. - Volbracht 1449. - Krieger S. 160. - Stafleu/Cowan 6675. - Nissen 1438. - Junk Rara I, 43.

Second edition. 2 vols. with engr. title, 1 lithogr. plate, 47 coloured engr. plates and 2 folding tables. Contemp. half calf with some gilding and label on spine. - Text foxed, plates mostly clean and only partly in the outer white margin slightly foxed, back endpaper with entries by old hand. Exlibris of the German pharmacist Otto Leiner.



145

€ 1.500

Thomas Pancovius

Herbarium, oder Kräuter- und Gewächs-Buch, darinn sowol Einheimische als Außländische Kräuter zierlich und eigentlich abgebildet zu finden. Cölln/Spree, G. Schultze 1673.

Reich illustriertes Kräuterbuch mit umfangreichen Erläuterungen und Rezepten.

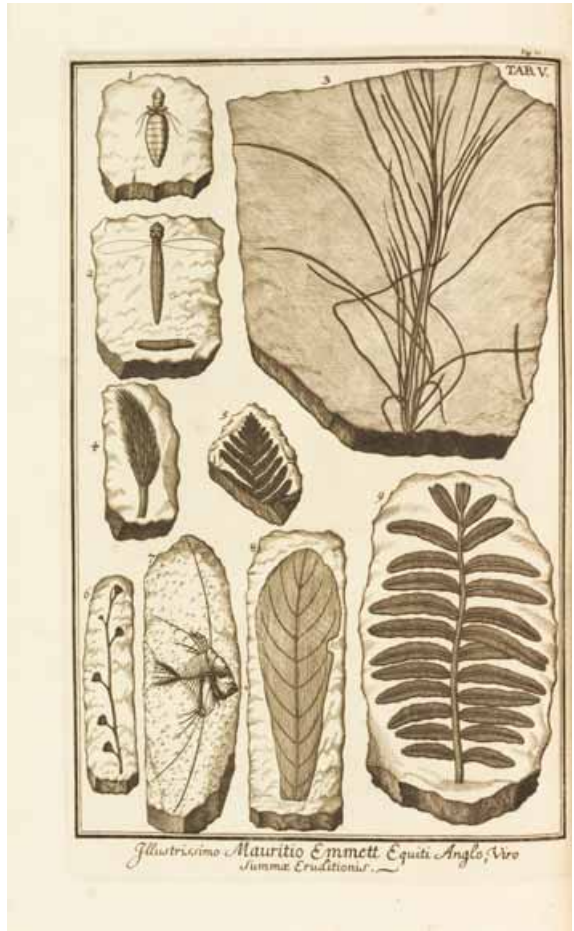
Dritte und durch Bartholmäus Zorn verbesserte und erweiterte Ausgabe des erstmals 1654 erschienenen Werkes. Die Holzschnitte von Peter Hille oder Holzmeyer stammen aus dem Besitz von Thurneisser, der sie für die Fortsetzung seiner nicht abgeschlossenen *Historia plantarum* verwenden wollte. Das Frontispiz zeigt eine Ansicht von Berlin und Cölln.

EINBAND: Lederband der Zeit. 19,5 : 16,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit gestochenem, koloriertem Frontispiz, kolorierter Vignette (Titel verso) und 1536 Pflanzenholzschnitten auf 192 Seiten, davon ca. 660 koloriert bzw. ankoloriert. – **KOLLATION:** 14 Bll., 425 S., 23 Bll. – **ZUSTAND:** Unterschiedl. gebräunt, vereinzelt mit Marginalien von alter Hand. Frontispiz aufgezogen, vorderer Innendeckel mit entferntem Exlibris.

LITERATUR: Nissen, BBl 1485. - Pritzel 6919. - Nicht bei Stafleu/C.

Third edition of the richly illustrated herbal book with extensive explanations and recipes, which was first published 1654. With engraved, colored frontispice (title verso), colored vignette and 1536 woodcuts of plants on 192 pages, of which about 660 are colored or partly colored. Contemp. leather. - With different browning, occasionally with marginalia from old hand. Frontispice mounted, front board inside with removed book plate.





146

€ 1.000

Johann Jakob Scheuchzer

Herbarium diluvianum. Editio novissima, duplo auctior. Leiden, P. van der Aa 1723.

Frühes paläobotanisches Werk, das auf Scheuchzers eigener umfangreicher Fossiliensammlung beruht. Die schönen Tafeln von J. H. Huber, der auch Scheuchzers große Karte von der Schweiz gestochen hat, zeigen die ersten Abbildungen von pflanzlichen Fossilien überhaupt.

Zweite, gegenüber der Erstausgabe 1709 um vier Tafeln und das Porträt sowie um Text erweiterte Ausgabe. - „Notable early work in paleobotany, some say the first.“ (Hunt)

EINBAND: Gefleckter Lederband der Zeit mit floraler Rückenvergoldung und Rückenschild. – **ILLUSTRATION:** Mit gestochener Titelvignette, Kupfertitel mit Vignette und gestochenem Porträt von J. M. Füßli sowie 14 Kupfertafeln von J. H. Huber. – **KOLLATION:** 2 Bll., 119 S., 2 Bll. – **ZUSTAND:** Leicht stockfleckig. Kanten berieben, Rücken gering verfärbt. – **PROVENIENZ:** Aus der Bibliothek des Botanikers Heinrich Brockmann-Jerosch (1879-1939) mit dessen Exlibris-Stempel. Ferner mit lithogr. Wappenexlibris „Juste, si candide“ (Frankreich 19. Jh.).

LITERATUR: Nissen 1752. - Pritzel 8173. - Stafleu/Cowan 10577. - Hunt 456. - Plesch Rép. S. 398.

Second enlarged edition. With engr. title vignette, engr. title with vignette and engr. portrait as well as 14 engr. plates. Contemp. calf with floral gilt decoration on spine. - Slightly foxed. Edges rubbed, spine slightly discoloured. - From the library of Swiss botanist Heinrich Brockmann-Jerosch (1879-1939) with his stamp on preliminary leaf. Front pastedown with lithogr. armorial bookplate (France 19th cent.). ^R

147

€ 1.000

Johannes Zorn

Dreyhundert auserlesene Amerikanische Gewächse nach Linneischer Ordnung. Teile I-IV (von 6) in 2 Bänden. Nürnberg, Raspe 1785-87.

Sehr gut erhaltenes Exemplar mit sorgfältig kolorierten Kupfertafeln auf festem Büttenpapier.

Erste Ausgabe. Von dem Kemptener Apotheker Zorn herausgegebene verkleinerte Nachstiche der Folio-Ausgabe von Jacquin aus dem Jahr 1763 unter dem Titel *Selectarum stirpium Americanarum historiae*.

EINBAND: Marmorierte Lederbände des 18. Jahrhunderts mit reicher floraler Rückenvergoldung und zwei farbigen Rückenschildern. 20,5 : 13 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 200 kolorierten Kupfertafeln. – **ZUSTAND:** Vord. flieg. Vorsatz im ersten Band entfernt. Ecken tls. gering bestoßen, Lederbezug des 2. Bandes minim. abweichend. Sonst prachtvoll erhaltenes, dekorativ gebundenes Exemplar. – **PROVENIENZ:** Bd. II mit gest. Exlibris (18. Jh.).

LITERATUR: Nissen 2204. - Stafleu/Cowan 18.748. - Junk S. 15. - Sabin 20942.

First edition. Parts I-IV (of 6) in 2 vols. With 200 coloured copperplates. Contemp. marbled calf with 2 col. labels and gilt spine. - Front flying endpaper in vol. 1 detached. Corners partly minim. bumped, calf covering slightly differing. Else fine and clean copy.



148

€ 1.200

Theodor Zwinger

Theatrum Botanicum, das ist: Neu Vollkommenes Kräuter-Buch, worinnen allerhand Erdgewächse der Bäumen, Stauden und Kräutern ... vorgestellt sind. Basel und Frankfurt, J. Bertsche für J. Ph. Richter 1696.

Erste Ausgabe des reich illustrierten Kräuterbuches des Basler Professors Theodor Zwinger (1658-1724).

Eine Neubearbeitung von Mattioli's Herbarium durch Bernhard Verzachius, jedoch um mehr als das doppelte vermehrt. Umfangreich erschlossen durch ein vielsprachiges Register.

EINBAND: Blindgeprägter Schweinslederband der Zeit. Folio. 36 : 24 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit allegorischem Kupfertitel, gefaltetem gestochenen Porträt und ca. 1200 Textholzschnitten. – **KOLLATION:** 5 Bll., 995 S., 26 Bll. – **ZUSTAND:** Wie stets gebräunt und stockfleckig, das Porträt Zwingers und der Kupfertitel ausgeschnitten, montiert und stellenv. etw. fleckig, die letzten 2 Register-Bll. unten mit kleiner Fehlstelle durch Mäusefraß. Vorderdeckel oben mit kl. Wurmlochern, metallene Schließteile entfernt.

LITERATUR: VD 17, 3:000174P. - Nissen 1311. - Pritzel 10532. - Ferchl S. 599. - Hirsch/Hüb. V, 1057.

First edition of the comprehensive herbal, a revision of Mattioli's work, and enlarged by double. With engr. allegorical title, engr. portrait of Zwinger and ca. 1200 woodcuts in the text. Contemp. pigskin over wooden boards. - Stained and foxed as usual, the engr. title and the portrait cut out, mounted and partly slightly stained, the last 2 index leaves with small defective spot in lower margin. Binding somewhat stained, metal elements of clasps removed. ^R



149

€ 1.000

William Beebe

A monograph of the pheasants. 4 Bände. London, Witherby für New York Zoological Society 1918-22.

Prachtvolle Monographie über Fasane.

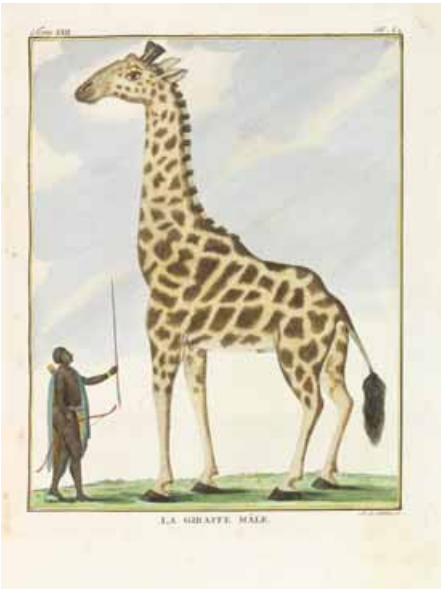
1 von 600 nummerierten Exemplaren. Erste Ausgabe. - Beebes Text basiert auf eigenen Expeditionsergebnissen sowie Studien in den Museen von London, Tring, Paris und Berlin. Die Tafeln nach Zeichnungen von L. A. Fuertes, H. Grönvold, H. Jones, C. R. Knight, G. E. Lodge, A. Thorborn und E. Megaree. „An elaborate and sumptuous work describing in detail, so far as known, the appearance and habits of all the species of pheasants ... The illustrations, including portraits of birds and photographs of habitat and scenery in the ranges of the various species, add much to the beauty and value of the volumes“ (Zimmer).

EINBAND: Orig.-Leinenbände mit goldgeprägtem Rücken- und Deckeltitel sowie Kopfgoldschnitt. 41,5 : 30 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 88 (von 90) Farbtafeln, 88 Photogravüren und 20 Karten. – **ZUSTAND:** Fehlen die Farbtafeln 1 und 3. - Rücken verblichen, Einbde. tls. mit Schabspuren.

LITERATUR: Nissen 84. - Anker 31. - Zimmer I, 49. - Wood S. 228.

Splendid monograph on pheasants. 4 vols. 1 of 600 numb. copies. Orig. cloth with gilt title and top edge gilt. - Lacking the col. plates 1 and 3. - Spines faded, bindings partly with scratches.





150

Georges Louis Leclerc de Buffon
De algemeene en byzondere natuurlyke historie, met de beschryving van des Konings Kabinet. 19 Bände (von 20, ohne Bd. 2). Amsterdam, Schneider (spät. Allart) 1773-1802.

Niederländische Übersetzung in der Quart-Ausgabe mit kolorierten Kupfern.
Niederländische Ausgabe der berühmten, umfassenden zoologischen Monographie des Comte de Buffon, zu der L. J. M. Daubenton einige der anatomischen Beiträge beisteuerte, Der letzte Band. enthält das umfangreiche Register. Ab 1801 erschienen noch 6 weitere Bde. mit den Vögeln.
EINBAND: Halbleder der Zeit. 28 : 23 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit gestochenem Porträt, 55 gestochenen Vignetten, 4 (2 gefalt.) Kupferkarten und 790 (4 gefalt.) Kupfertafeln, sämtlich koloriert. — **ZUSTAND:** Tlw. fleckig, vereinzelt wasserrandig. Einbände mit Gebrauchsspuren. - Breitrandiges Exemplar mit prachtvoll kolorierten Kupfern.

LITERATUR: Nissen 737.
Dutch edition of the renowned comprehensive zoological monography of Comte Buffon, rare in this extension. With engr. portrait, 55 engr. vignettes, 4 (2 folding) engr. maps and 790 (4 folding) copper plates, all in contemp. colouring. Contemp. half calf with rich gilt spine. Slightly stained in places, just here and there water-stained, 1 vol. with traces of damp. Bindings scraped and slightly scuffed, 2 vols. differently bound. All in all fine copy, printed with broad margins on better paper.

€ 3.500



151

Edward Donovan
The natural history of British birds ... The description from the Systema naturae of Linnaeus. 5 Bände. London, Selbstvlg. und F. & C. Rivington 1794-99.

„The hand-coloring is delicate and gives the book an artistic, if not scientific, importance“ (Zimmer).
Die dekorativen Tafeln in äußerst sorgfältigem zeitgenössischen Kolorit, teils mit Eiweißhöhung. Dargestellt ist jeweils ein Vogel auf einem Zweig, Baumstumpf, Stein etc., zum Teil mit landschaftlichem Hintergrund. - Bände I und II in erster Ausgabe, Bände III-V aus der 1799 erschienenen fünfbändigen Neuauflage. Das in Lieferungen erschienene Werk wurde bis 1819 mit weiteren fünf Bänden fortgeführt.

EINBAND: Halblederbände der Zeit (Rücken und Vorsätze erneuert). 24 : 15 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 124 kolorierten Kupfertafeln. — **ZUSTAND:** Textbll. stockfleckig oder gebräunt, Tafeln kaum betroffen; vereinz. leichte Knickspuren. Einbandkanten tls. beschabt oder bestoßen.
LITERATUR: Nissen, Vogelb. 257. - Fine Bird Books S. 91. - Anker S. 34. - Zimmer I, 175. - Mullens/Swann S. 173f.

Re-edition of the first edition. 5 vols. With 124 exquisitely coloured copperplates. Contemp. half calf (spines and endpapers renewed). - Text foxed or browned (plates mostly not affected), few slight creases. Edges partly rubbed or bumped.

€ 1.500



152

George Edwards
A natural history of uncommon birds. 4 Bände. - (Fortsetzung:) Gleanings of natural history. 3 Bände. - Zusammen 7 Bände. London, 1743-1751 und 1758-1764.

Das bekannte englische Vogel- und Tierbuch, illustriert mit zahlreichen altkolorierten Kupfertafeln. „One of the most important of all Bird Books.“ (Fine Bird Books)
Vollständige Reihe des bedeutenden ornithologischen und zoologischen Werkes mit dem Hauptteil *Natural history* und dem Nachfolgewerk *Gleanings* in erster Ausgabe (die *Gleanings* mit englisch-französischem Paralleltext). „Though, in a sense two books, these are now considered as one and either must rank as imperfect without the other“ (Fine Bird Books S. 93). - Die schönen Kupfertafeln in Altkolorit mit den lebendigen Vogel- und Tierdarstellungen von Edwards, darunter zahlreiche Pagageien und Paradiesvögel, „were drawn and engraved on the copper plates direct from the natural objects they represent; many of them are coloured from nature“ (Anker S. 119). Die nichtkolor. Kupfertafel (in *Natural history*, Tl. II; hier doppelt vorhanden) zeigt das Porträt eines Samojeden.

EINBAND: Halblederbände der Zeit (beschädigt, 1 Rücken erneuert), 6 Bände mit Rückenschild (1 gelöst). 31 : 25 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit koloriertem Kupferfrontispiz, Kupferporträt, 2 gestochenen Titelvignetten und 363 (362 kolor.) Kupfertafeln. — **ZUSTAND:** Gleichmäßig etwas gebräunt, die Tafeln mit Abklatsch. Einbände mit stärkeren Gebrauchsspuren. — **PROVENIENZ:** Mit gestochenem Wappen-Exlibris (Anfang 19. Jh.).

LITERATUR: Nissen, Vogelb. 287 und 288. - Anker 125 und 126. - Zimmer I, 196 und 198-200. - Fine Bird Books S. 93.

The complete set of „Natural history“ and „Gleanings“ in first edition. With col. engr. frontisp., 1 engr. portrait, 2 engr. title vignettes and 363 col. copperplates (1 black&white, depicting a Samoyed; here with a duplicate). Contemp. half calf (damaged, 1 spine renewed) with label on spine (6 vols.). - Evenly somewhat tanned, the colouring of the plates setting off. Bindings damaged, 1 label detached. - Armorial bookplate. ^R

€ 7.500



153

Johann Leonhard Frisch

Vorstellung der Vögel in Deutschland und beyläufig auch einiger Fremden, nach ihren Eigenschaften beschrieben. 2 Bände. Berlin, Nicolai 1817.

„One of the most enjoyable of all bird books“ (Fine Bird Books).

Eines der schönsten Vogelbücher des 18. Jahrhunderts. Zweite Titelaufgabe des erstmals 1733-1763 in Berlin im Selbstverlag und bei F. W. Birnstiel in Lieferungen erschienenen Werkes. „Seine überragende Bedeutung beruht darin, daß er es durchweg auf eigene Beobachtung gründete, wie sie ihm neben seinen Wanderungen ein reich besetztes Aviarium lieferte. Dieses bot auch die Möglichkeit, die Abbildungen möglichst nach dem Leben zu entwerfen“ (Nissen S. 43). Die in prachtvollem Altkolorit ausgeführten Tafeln zeigen Tauben, Enten, Sperlinge, Eißvögel, Raubvögel, Pfauen, Papageien, Kakadu, Flamingos u. v. a. sowie 2 Tafeln mit Fledermausdarstellungen.

EINBAND: Halblederbände im Stil des 19. Jahrhunderts mit marmorierten Bezugspapieren. 37,5 : 24,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 2 gestochenen Frontispizen (wiederholt) und 173 (163 kolorierten; von 255) Kupfertafeln. – **KOLLATION:** 102 nicht numerierte Blatt. – **ZUSTAND:** Teilweise gebräunt und fleckig, ca. 15 Tafeln mit hinterlegten Einrissen (davon 2 größer), vereinzelt mit tlw. ergänzten Eckabrissen. 1 Schwarzweißtafel im unteren Rand mit größerem hinterlegtem Ausriß mit Bildverlust. Eine Tafel in kleinerem Format aus einem anderen Werk. Textband etw. gebräunt und fleckig, teilweise auf kräftigem Papier. Vorsatz mit handschriftlichem Geschenkvermerk.

„One of the most enjoyable of all bird books“ (Fine Bird Books). 19th century half calf bindings with marbled covering papers. 2 vols. With 2 engraved frontispieces (repeated) and 173 (163 colored; of 255) copper plates. Isolated brownning and staining, ca. 15 plates with rebacked splits (of which 2 larger), with isolated, partly mended corner blemishes. 1 black-and-white plate with larger rebacked tear with loss of image. One plate in smaller format from another work. Text volume somewhat browned and stained, partly on strong paper. Endpaper with hand-written gift annotation.

€ 4.000

154

Charles de Geer

Abhandlungen zur Geschichte der Insekten. Teile I-V (von 7) in 4 Bänden. Leipzig, Joh. C. Müller 1776-1781.

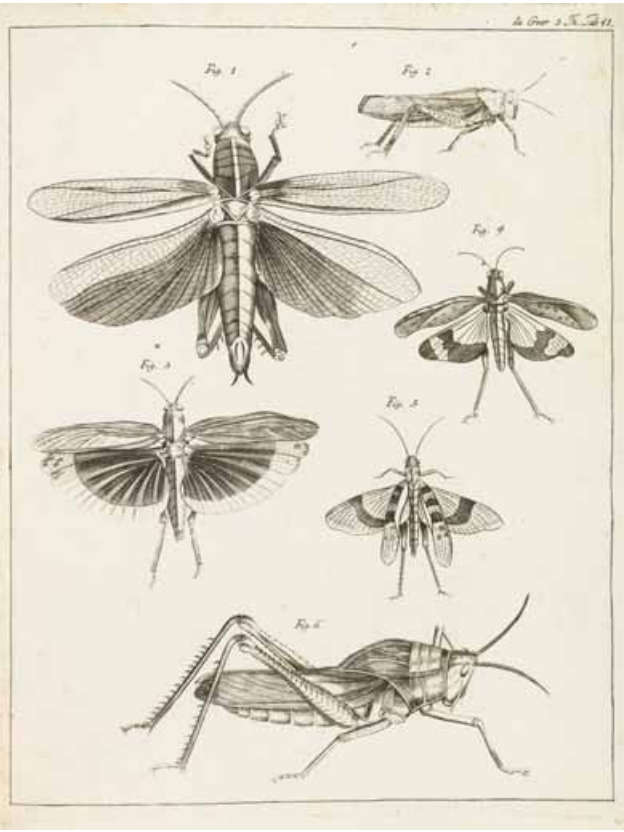
In diesem Umfang seltene Insektenkunde und Hauptwerk des schwedischen Industriellen und Entomologen Charles de Geer.

Erste deutsche Ausgabe, ebenso selten wie das in französischer Sprache erschienene Original von 1752-1778. Die Übersetzung stammt von J. A. E. Goeze. - Der Naturforscher Charles de Geer (1720-1778) wendete überwiegend Linnés binäre Nomenklatur an und klassifizierte die Insekten anhand ihrer Flügel und Mundwerkzeuge. Die enthaltenen Kupfertafeln sind sehr detailliert und feinteilig ausgearbeitet und veranschaulichen die verschiedenen Insekten wie z. B. Raupen, Schmetterlinge, Fliegen, Blattläuse, Wasserwanzen, Heuschrecken, Käfern u. a.

EINBAND: Marmorierte Pappbände d. Zt. mit Rückenschild. 25,5 : 22 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit zusammen 158 Kupfertafeln (von 159). – **ZUSTAND:** Bd. IV ohne Taf. 9. - Bd. II/1 nur mit Vortitel, Bd. IV mit vord. Orig.-Lieferungsumschlag anstelle des Titelblattes. Tls. stärker wasserrandig und etw. fleckig, mehrf. unschön gestempelt (Tafeln größtenteils verso). Einbde. leicht betrieben. – **PROVENIENZ:** Aus dem Besitz des norwegischen Zoologen Embrik Strand (1876-1947), mit dessen Stempel auf Tafeln verso sowie auf den ersten und letzten Bll.

LITERATUR: Nissen 1501. - Horn/Schenkling 4584.- Agassiz III, 18, 26.

First German edition. As rare as the original French edition. Vols. I-V (of 7). With 158 (of 159) engr. plates. Contemp. marbled card board with label on spine. - Vol. IV lacks plate 9. - Vol. II/1 only with half title, vol. IV with front orig. wrapper instead of title leaf. Partly stronger waterstained and partly stained. Bindings slightly rubbed. Owned by the Norwegian zoologist Embrik Strand (1876-1947) with his stamp verso most of the plates and several times at the beginning and end.



€ 1.000

155

William Jardine und Prideaux John Selby

Illustrations of ornithology. Bände I-II (von 4). Edinburgh, W. H. Lizars u. a. [1826-35].

Erste Ausgabe des bekannten ornithologischen Werkes. „Many new species are described and figured“ (Anker).

„The text of this famous work deals with the genera and the species figured, the latter with brief diagnoses in Latin, synonyms, history, habitat, description, and some information about habits and mode of life“ (Anker) - Die prachtvoll kolorierten Tafeln zeigen verschiedene Singvögel, Hühner-vögel, Greifvögel, Wasservögel etc. - Die vorliegenden Bände komplett mit jew. 55 kolorierten und 55 unkolorierten Kupfertafeln, numeriert von 1-110.

EINBAND: Spätere grüne Halblederbände mit goldgeprägtem Rückentitel und Kopfgoldschnitt. 31 : 23 cm. 69 Bll., 71 Bll. – **ILLUSTRATION:** Mit 220 (110 kolor.) Kupfertafeln. – **KOLLATION:** 69 Bll.; 71 Bll. – **ZUSTAND:** Gleichmäßig geringfüg. gebräunt, 1 Tafel gelöst, Deckel etw. betrieben.

LITERATUR: Nissen, Vogelb. 472. - Anker 222. - Zimmer I, 322 f.

Dabei: Fragment von Band III des Werkes, mit 78 kolorierten Kupfertafeln (sämtlich aus der Bindung gelöst, davon 34 doppelt). Vorhanden die Tafeln 106-136, 138-146, 148-151; ohne den erläuternden Text und die Schwarzweiß-Tafeln. - Vermutlich aus 2 Werken zusammengetragen, unterschiedlich gebräunt und mit Randläsuren.

First edition. Vol. I and II (of 4). With 220 (110 col.) copperplates. Later half calf, using contemp. boards. - Slight brownning, 1 plate detached. Covers rubbed. - Additional 78 col. engr. plates (34 double) from vol. III, loosened and with the same binding. Partly browned and with marginal tears.



€ 1.000



157 € 1.500

Heinrich Rudolf Schinz
Naturgeschichte und Abbildungen der Vögel-Gattungen. Nach den neuesten Systemen bearbeitet. Text- und Tafelband, zus. 2 Bände. Zürich, Brodtmann 1830.

Erste Ausgabe der wichtigen vogelkundlichen Monographie mit den frühen Lithographien in vorzüglichem Kolorit.

Die schönen Tafeln zeigen jeweils mehrere Abbildungen, darunter Reiher, Elstern, Nashornvögel, Papageien, Spechte, Eisvögel, Tauben, Pfauen, Hühner, Fasane, Emus, Flamingos, Papageientaucher, Pinguine, Pelikane. Jede Abbildung mit deutscher, lateinischer und französischer Bezeichnung.

EINBAND: Halblederbände der Zeit mit Rückenschild und Rückenvergoldung. 34,5 : 24,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit lithographiertem Titel und 144 kolorierten lithographierten Tafeln. — **KOLLATION:** XXXVI, 445, XIII S. — **ZUSTAND:** Tafelband tls. gering (finger-)fleckig (zu Beginn etw. deutlicher), 2 Taf. mit kl. Randeinriß; Textband im ersten Drittel mit Wasserrand. Einbandkanten stellenw. beschabt. Sonst insgesamt schönes und guterhaltenes Exemplar.

LITERATUR: Schlenker 316.1. - Nissen, Vogelb. 825 (mit abweich. Verlagsangabe). - Vgl. Zimmer II, 552 (kennt nur die 2. Ausgabe).

First edition of the important ornithological monograph, illustrated with early lithographic plates in excellent hand-colouring. 1 text- and 1 atlas-volume, together 2 vols. With lithogr. title and 144 coloured lithogr. plates. Contemp. half calf with label and gilt spine. - Atlas partly with minor (finger-) staining, somewhat stronger at beginning, 2 plates with small marginal tear; text vol. with waterstain in the first third. Edges partly rubbed. Else well-preserved copy.

156 € 1.500

Johannes Eusebius Nieremberg
Historia naturæ maxime peregrinae libris XVI distincta. Antwerpen, Plantin-Moretus 1635.

Behandelt in großen Teilen die Naturgeschichte Mexikos. Die schönen Textholzschnitte von Christoffel Jegher vorwiegend mit Darstellungen einheimischer Tiere.

Erste Ausgabe. Nierembergs Naturgeschichte basiert hauptsächlich auf den Aufzeichnungen des spanischen Arztes und Naturwissenschaftlers Francisco Hernandez (1515-1587), der Neuspanien 1570-1577 im Auftrag von Philipp II. bereist hatte. Unter den dargestellten Tieren Faultier, Ozelot, Paradiesvogel, Tukan, Pinguin, Büffel, Gürteltier, Meerkatze, Klapperschlange und Leguan.

EINBAND: Pappband des 18. Jhs. (Bezugspapier vom Rücken entfernt). 35 : 22 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 2 Druckermarken (1 gestochen auf dem Titel, 1 in Holzschnitt) und 69 Textholzschnitten von Chr. Jegher. — **KOLLATION:** 4 Bll., 502 S., 52 Bll. — **ZUSTAND:** Gebräunt, mit Wurmlöchern und vereinz. Wurmsspuren. Einbd. berieben, Ecken bestoßen.

LITERATUR: Sabin 55266. - Palau 190738. - Nissen, Zool. 2974 und Vogelb. 676.

First edition. Describes mainly the natural history of Mexico. With engr. printer's device on title and woodcut printer's device on last leaf, and 69 text woodcuts by Chr. Jegher. 18th cent. cardboard (spine defective). - Tanned and throughout with small wormholes (and wormtraces in places). Binding rubbed, corners bumped. R



158 € 4.000

Johann Michael Seligmann
Sammlung verschiedener ausländischer und seltener Vögel. Teil I und II (von 9) in 1 Band. Nürnberg, J. J. Fleischmann 1749-51.

Eines der schönsten deutschen Vogelwerke des 18. Jahrhunderts mit den prächtigen, von Seligmann gestochenen Tafeln.

Erste Ausgabe. - Reich ausgestattetes Werk mit farbfrohen Vogeldarstellungen in natürlicher Umgebung. Seligmanns Werk ist im Kern eine durch G. L. Huth ausgeführte Übersetzung von George Edwards *A natural history of uncommon birds* (1743-51) und M. Catesbys *Natural history of Carolina, Florida* (1731-43). Die Tafeln sind Nachstiche von Seligmann, der den Abbildungen der Tiere noch reiche Pflanzen- und Blütenstaffage, teils mit Insekten und Schmetterlingen, hinzufügte. Zu einem kleineren Teil werden in den ersten beiden Bänden auch Säugetiere (Rehbock und Stachelschwein), Insekten und Pflanzen behandelt.

EINBAND: Zeitgenössischer roter Lederband mit reicher Rückenvergoldung sowie breiter goldgeprägter Rocaille-Bordüre und Ganzgoldschnitt. 39,5 : 25,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 2 gestochenen Frontispizen, 2 gestochenen Titelvignetten (wdh.) und 101 kolorierten Kupfertafeln (st. 102). — **KOLLATION:** 11 Bll., 25 Bll. Erläuterungen; 1 Bl., 26 Bll. Erläuterungen, 1 Bl. — **ZUSTAND:** Ohne die Tafel LXXVII. - Einband berieben, innen schönes sauberes Exemplar.

LITERATUR: Nissen, Vogelb. 857. - Schlenker 337.1. - Anker 462. - Zimmer S. 200 Anm. - Sitwell/ Buchanan S. 93 Anm.

Vol. I and II of 9, together in 1 volume of one of the finest German books on birds of the 18th century. With 2 engr. frontispieces, 2 engr. rep. title vignettes, 101 col. engr. plates (of 102). Contemp. red calf with rich gilt spine and broad gilt roccaille border and gilt edges. - Lacking plate LXXVII. Binding rubbed, otherwise fine copy.



158 € 4.000

Johann Michael Seligmann
Sammlung verschiedener ausländischer und seltener Vögel. Teil I und II (von 9) in 1 Band. Nürnberg, J. J. Fleischmann 1749-51.

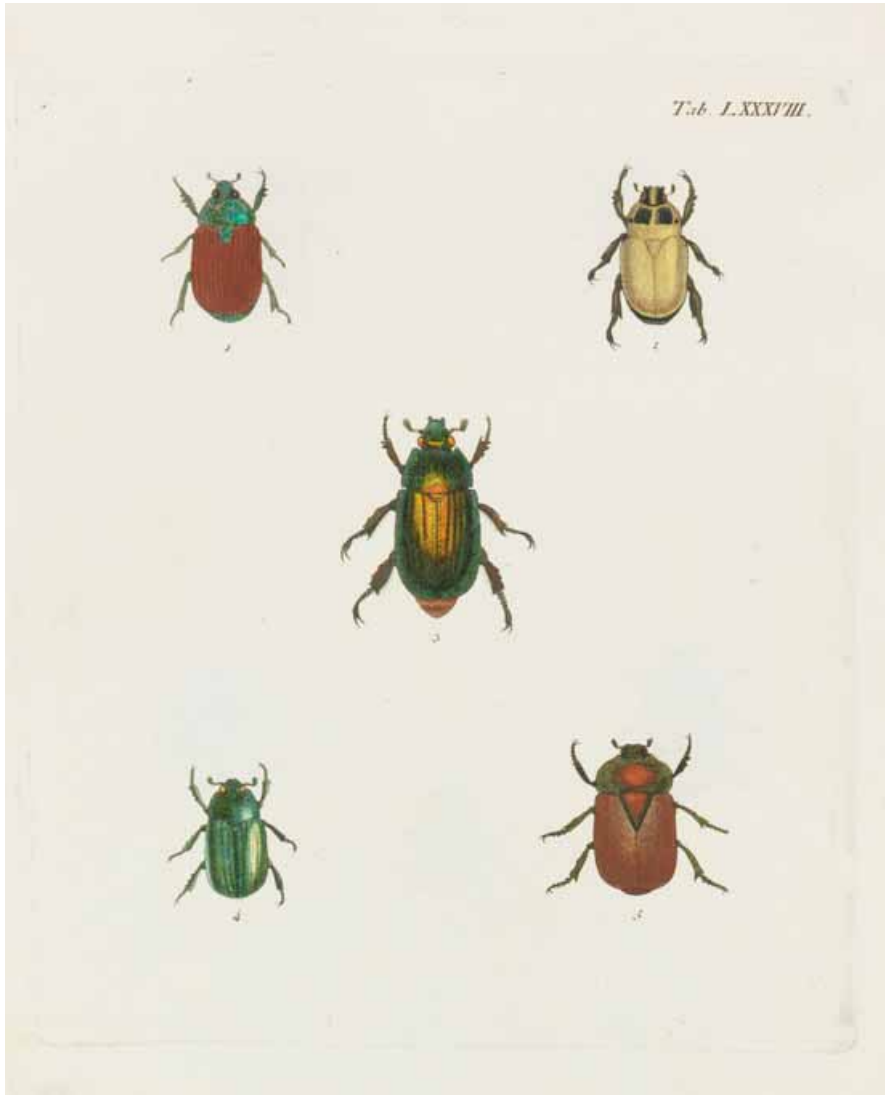
Eines der schönsten deutschen Vogelwerke des 18. Jahrhunderts mit den prächtigen, von Seligmann gestochenen Tafeln.

Erste Ausgabe. - Reich ausgestattetes Werk mit farbfrohen Vogeldarstellungen in natürlicher Umgebung. Seligmanns Werk ist im Kern eine durch G. L. Huth ausgeführte Übersetzung von George Edwards *A natural history of uncommon birds* (1743-51) und M. Catesbys *Natural history of Carolina, Florida* (1731-43). Die Tafeln sind Nachstiche von Seligmann, der den Abbildungen der Tiere noch reiche Pflanzen- und Blütenstaffage, teils mit Insekten und Schmetterlingen, hinzufügte. Zu einem kleineren Teil werden in den ersten beiden Bänden auch Säugetiere (Rehbock und Stachelschwein), Insekten und Pflanzen behandelt.

EINBAND: Zeitgenössischer roter Lederband mit reicher Rückenvergoldung sowie breiter goldgeprägter Rocaille-Bordüre und Ganzgoldschnitt. 39,5 : 25,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 2 gestochenen Frontispizen, 2 gestochenen Titelvignetten (wdh.) und 101 kolorierten Kupfertafeln (st. 102). — **KOLLATION:** 11 Bll., 25 Bll. Erläuterungen; 1 Bl., 26 Bll. Erläuterungen, 1 Bl. — **ZUSTAND:** Ohne die Tafel LXXVII. - Einband berieben, innen schönes sauberes Exemplar.

LITERATUR: Nissen, Vogelb. 857. - Schlenker 337.1. - Anker 462. - Zimmer S. 200 Anm. - Sitwell/ Buchanan S. 93 Anm.

Vol. I and II of 9, together in 1 volume of one of the finest German books on birds of the 18th century. With 2 engr. frontispieces, 2 engr. rep. title vignettes, 101 col. engr. plates (of 102). Contemp. red calf with rich gilt spine and broad gilt roccaille border and gilt edges. - Lacking plate LXXVII. Binding rubbed, otherwise fine copy.



159

€ 1.000

Jacob Sturm

Abbildungen zu Karl Illiger's Uebersetzung von Olivier's Entomologie oder Naturgeschichte der Insecten mit ihren Gattungs- und Artmerkmalen ihrer Beschreibung und Synonymie: Käfer. 2 Teile. Nürnberg, J. Sturm 1802-1803.

Reich illustrierte Naturgeschichte der Käfer, herausgegeben von Jacob Sturm. Seltenes vollständiges Exemplar mit allen Tafeln, die ausschließlich ausländische Arten zeigen.

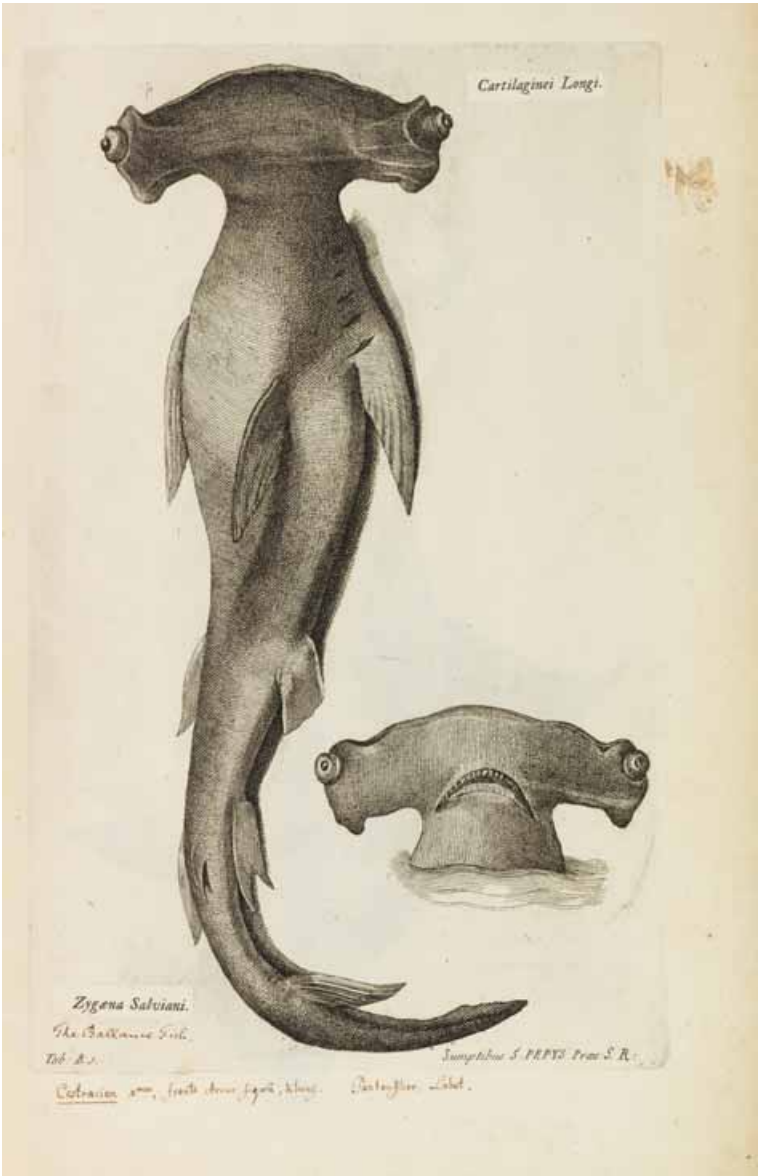
Erste Ausgabe dieser Illustrationsfolge, die als Ergänzung zu Illigers Übersetzung von Guillaume-Antoine Oliviers großer Insektenkunde (Braunschweig 1800-1802 mit lediglich 5 Kupfertafeln) erschien. Laut Vorwort des Herausgebers zeigen die hübschen, minutiösen Tafeln, Kopien nach Olivier, nur ausländische Käfer, da die deutschen Arten in Panzers *Fauna insectorum Germanicae* hinlänglich abgebildet worden sind.

EINBAND: Unaufgeschnittene und unbeschnittene lose Lagen, die Tafeln lose in 16 Lieferungumschlägen. 22,5 : 19 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 96 kolorierten Kupfertafeln. — **KOLLATION:** 1 Bl., IV, 136 S.; 1 Bl., 132 S. — **ZUSTAND:** Text etwas stockfleckig und Blattränder leicht angestaubt, die Tafeln mit wenigen Ausnahmen insgesamt sehr sauber.

LITERATUR: Nissen 4029. - Horn/Schenkling 21699. - Agassiz IV, 398, 4.

Dabei: Illiger, Karl, Olivier's Entomologie oder Naturgeschichte der Insekten. Käfer. Teil I (von 2). Braunschweig, K. Richard 1800. Lose Lagen. 23 : 18,5 cm. - Erste Ausgabe. Ohne die 5 Kupfertafeln aus Teil II. - Leicht gebräunt. - Horn/Schenkling 16547.

First edition, published by J. Sturm. An addition of illustrations for Karl Illiger's translation of Olivier's famous „Entomologie“. 2 parts. With 96 col. copperplates depicting foreign bugs. In unopened and uncut loose quires, the loose plates collected in 16 orig. wrappers. - Text slightly foxed and paper edges slightly dusty, the plates very clean with few exceptions. - 1 addition.



160

€ 2.000

Francis Willughby

[De historia piscium.] Ichthyographia. Atlasband. [Oxford 1686].

Sehr seltener großformatiger Atlas der Fische von Willughby. „The first large English work on ichthyology“ (Wood).

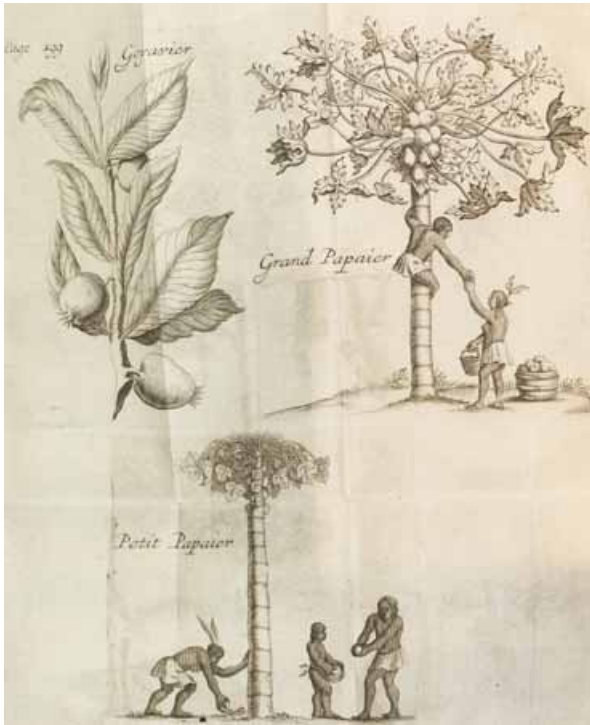
Erste Ausgabe des Atlasbandes. - „Erst 1685-86 erschien eine modernen Ansprüchen genügende monographische Behandlung der gesamten Ichthyologie: die *Historia piscium*“ (Nissen, Fischb. S. 17). - Willughbys Lehrer und Freund John Ray veröffentlichte nach dem frühen Tod des Naturforschers Willughby (1635-72) dessen zoologische Werke, so auch das vorliegende.

EINBAND: Neuer Kalbledereinband mit Rückenvergoldung. 39 : 25 cm. — **ILLUSTRATION:** Folge von gestochenem Titel von Paul van Somer und 187 Kupfertafeln. — **ZUSTAND:** Ohne die Tafeln N2 und R2, dafür die Tafeln B9 und G6 zusätzlich eingebunden. - Tafeln sämtlich mit Eintragungen von alter Hd., 10 Taf. mit kl. mont. Bezeichnungsschildchen, einige Taf. gebräunt, Titel und erste 10 Taf. knapper beschnitten. Einbd. leicht berieben, Rücken verfärbt.

LITERATUR: Nissen 4417. - Nissen, Fischb. 130. - Wood 629. - Brunet V, 1457f.

Very rare large size atlas of fishes of Willughby. „The first large English work on ichthyology“ (Wood). First edition of the atlas volume. Series of engraved titles by Paul van Somer and 187 copper plates. New calf with gilt spine. - Without plates N2 and R2, but plates B9 and G6 also included. - All plates with entries by the old hand, 10 plates with small mounted labels, some plates browned, title and first 10 plates trimmed more tightly. Binding slightly rubbed, spine discolored.

GEOGRAPHIE UND REISEN



161

€ 1.000

Amerika

Voyages aux côtes de Guinée & en Amerique. Par Mr. N***. Amsterdam, E. Roger 1719.

Erste Ausgabe der anonym erschienenen einzigartigen Reisebeschreibung, die u. a. die Naturgeschichte, Kirchen, Religionen der Westindischen Inseln und in Guinea mit teils humoristischen Anekdoten behandelt.

Die Tafeln zeigen meist Pflanzen (auch Guave und Papaya), Tiere und Fische, aber auch Muscheln, eine Zuckermühle und einen Amtssitz.

EINBAND: Lederband d. Zt. mit reicher Rückenvergoldung und Papierschild im unteren Fünftel sowie blindgeprägtem Wappensupralibros (gekröntes Monogramm „CM“ mit Löwen rechts). 17 : 10,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit gestochenem Frontispiz und 38 tls. gefalteten Kupfertafeln. — **KOLLATION:** 1 Bl., 416 S. — **ZUSTAND:** Vereinz. etw. fleckig. Einbd. berieben, Deckel mit kl. Wurmsspuren. — **PROVENIENZ:** Titel mit Besitzerstempel (mit Fürstenkrone überkröntes Monogramm „CM“).

LITERATUR: Sabin 51677. - Palau 187004. - Alden/Landis 719/151. - Leclerc 1337.

First edition. With engr. frontispiece and 38 partly folding engr. plates. Contemp. calf with rich gilt spine and armorial centrepiece (crowned monogram „CM“ with lion on the right side). - Here and there slightly stained. Binding rubbed, covers with small traces of worms. Title with monogram stamp „CM“.^R

162

€ 1.500

Peter Apian

Cosmographiae introductio cum quibusdam geometriae ac astronomiae principiis ad eam rem necessariis. Venedig, G. A. Nicolini da Sabbio für M. Sessa 1533.

Erste in Italien gedruckte Ausgabe, zugleich der erste italienische Druck eines Werkes von Apian überhaupt.

Als Einführung in Apians große Kosmographie angelegt. Entspricht der Ingolstädter Ausgabe von 1532 mit nur kleinen Veränderungen. Das Werk enthält verschiedene Passagen aus Apians *Cosmographicus liber* aus dem Jahr 1524 (vgl. van Ortroÿ). Apian behandelt im ersten Teil die astronomischen Grundlagen der Erdbeschreibung (mit Abb. von Armillarsphäre, Quadrant, Zodiacus, Gradeinteilung etc.) sowie im zweiten Teil die physische Geographie, u. a. mit einer Beschreibung der 4 Erdteile und der 5 Klimazonen. Die Amerika betreffenden Passagen mit der Erwähnung Vespuccis und kurzer Beschreibung des neuen Kontinents unter dem Namen „America“ auf den Bl. 22 und 23. Die Griechenland-Karte auf Bl. 29 und 30 (wiederholt).

EINBAND: Flexibler neuer Pergamentband unter Verwendung alten Materials. 8vo. 16,5 : 11,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit Titelholzschnitt, 26 Textholzschnitten (1 ganzseitig, 1 wdh.) sowie Holzschnitt-Druckermarke am Ende. — **KOLLATION:** 31 num. Bl., 1 nn. Bl. — **ZUSTAND:** Unbeschnitten, Fußsteg wasserrandig, 1 Bl. mit längerer Marginalie von alter Hand und kl. Randausriß.

LITERATUR: Van Ortroÿ 84. - Index Aurel. 106.420. - BM STC, Italian Books S. 201. - Adams C 2723. - Alden/Landis 533/3. - Houzeau/Lanc. 2393.

First edition printed in Italy, at the same time the first Italian print of a work by Apian. The passages concerning America with the mention of Vespucci and a short description of the new continent under the name „America“ on ll. 22 and 23. - With title woodcut, 26 text woodcuts (1 full-page, 1 rep.) and woodcut printer's device at end. New vellum using old material. - Untrimmed, lower margin waterstained, 1 leaf with a longer marginal note by old hand and small marginal tear.



163

€ 1.000

Alexander Armstrong

A personal narrative of the discovery of the North-West Passage. London, Hurst und Blackett 1857.

Bericht über die Entdeckung und Querung der Nordwestpassage auf einer Rettungsexpedition für John Franklin.

Erste Ausgabe. Der irische Mediziner Alexander Armstrong (1818-1899) begleitete als Schiffschirurg die 1850 von der Royal Navy ausgesandte Suchexpedition unter der Leitung von Robert McClure, die den Verbleib von John Franklin und seiner Mannschaft klären sollte. Während der fast 5 Jahre dauernden Reise durch arktisches Gebiet, auf der die von Eis eingeschlossene *HMS Investigator* aufgegeben werden mußte, konnte zwar zur Klärung von Franklins Schicksal und dem seiner Männer nichts beigetragen werden, jedoch querte McClure erstmals die von Franklin gesuchte Nordwest-Passage. - Das Frontispiz zeigt das ab 1851 vom Eis eingeschlossene Schiff.

EINBAND: Orig.-Leinenband mit goldgeprägtem Rückentitel. 23,5 : 16 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit zweifarbig gedrucktem lithographischem Frontspiz und teilkolorierter lithographischer Faltkarte. — **KOLLATION:** XII S., 1 Bl., 616 S. — **ZUSTAND:** Leicht stockfleckig, Frontisp. und Karte stärker betroffen, Falz der Karte verso mit zartem Papier stellenweise verstärkt. Einbd. leicht berieben, Rücken angschmutzt.

LITERATUR: Arctic Bibliography 682. - Chavanne 1540. - Sabin 2017.

First edition of the account by naturalist and naval surgeon Alexander Armstrong, who was part of McClure's expedition 1850 to 1854 in search of John Franklin and his men. Although they were not able to contribute new facts about the fate of Franklin, and had to abandon their ship „HMS Investigator“ due to heavy ice, they were the first to complete the Northwest passage. With lithogr. frontispiece printed in 2 colours and 1 folding lithogr. map partly with colour. Orig. cloth with gilt title on spine. - Slightly foxed, frontisp. and map stronger affected. Binding slightly rubbed, spine somewhat soiled. ^R



164

€ 2.000

Thomas Banks

A new royal authentic and complete system of universal geography antient and modern: including all late important discoveries made by the English, and other celebrated navigators of various nations. 2 Bände. London, C. Cooke (um 1795).

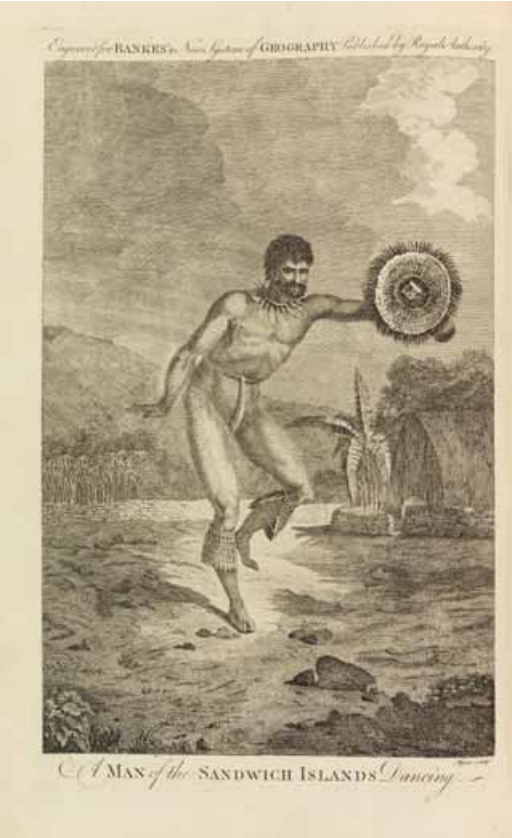
Spätere Ausgabe der reich illustrierten Universalgeographie.

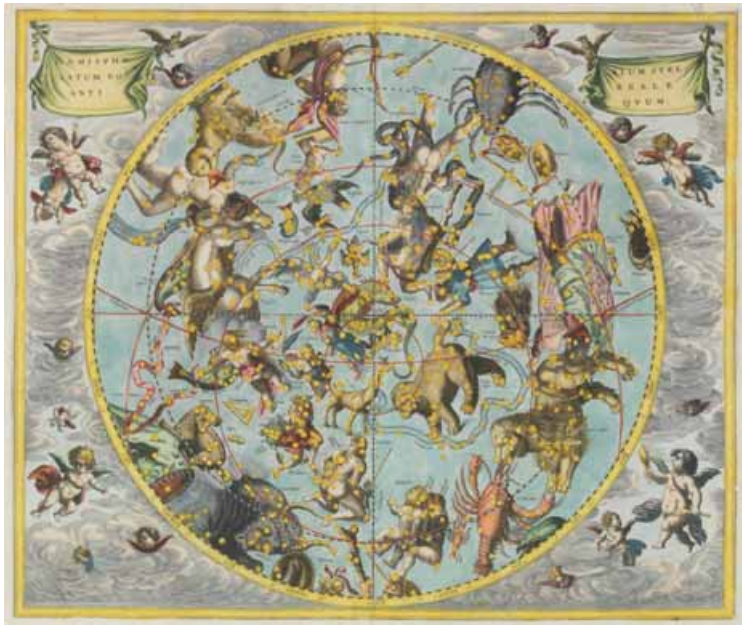
„The date is approximate. An edition, London, dated 1790 and one dated 1791. The maps were done by Thomas Bowen, the well known cartographer“ (Cox). Die zahlreichen Tafeln zeigen oft mehrere Abbildungen, vor allem in Band I meist mit exotischen Motiven und Ansichten.

EINBAND: Spätere schlichte Kalblederbände (Vorsätze erneuert) mit rotem Rückenschild. 39,5 : 26 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit gestochenem Frontispiz, 22 (13 gefalt.) Kupferkarten und 90 Kupfertafeln. — **KOLLATION:** 1 Bl., VI S., S. 7-460; S. 461-990 S., 3 Bll. Tafelverzeichnis und Subskribentenliste. — **ZUSTAND:** Gering gebräunt, die Faltkarten tlw. mit kl. Defekten in den Rändern oder im Falz, insgesamt gut erhalten. Einbde. stellenw. leicht fleckig und berieben, unt. Ecken von Bd. II bestoßen.

LITERATUR: Vgl. Cox II, 355; Phillips 655 (mit abweich. Kollation und Tafelzahl).

Later edition of the universal geography. 2 vols. With engr. frontispiece, 22 engr. maps (13 folding) and 90 engr. plates. - Later calf (endpapers renewed) with label on spine. - Slightly tanned, the folding maps partly with small defects in margins or folds, but overall well-preserved copy with the interesting illustrations. Binding slightly stained and rubbed, lower corners of vol. II bumped.





165 € 1.000

Andreas Cellarius
Haemisphaerium stellatum boreale antiquum. Kolorierter Kupferstich mit Goldhörung aus *Harmonia macrocosmica*. Amsterdam, J. Janssonius 1660-61. Ca. 45 : 53 cm.

Ansprechend kolorierte Darstellung des nördlichen Sternenhimmels. Aus der seltenen ersten Ausgabe des bekannten Himmelsatlas.

Tafel 24. Ohne den Verlegervermerk und die Tafelnummer in der Platte, die den Karten der zweiten Auflage 1708 von Schenk und Valk hinzugefügt wurden. Mit zwei Vorhangkartuschen und Putti in den freien Räumen.

ZUSTAND: Mit kl. restauriertem Einriß nahe dem unteren Ende der Mittelfalte, sowie restauriertem kleinen Einriß im oberen linken Bildrand. Unter Passepartout und Glas gerahmt, nicht geöffnet.

LITERATUR: Koeman HM24:1. - Warner, Sky explored 1A.
Decorative col. copperplate, heightened with gold in places. Plate 27 from the first edition of Cellarius' celestial atlas „Harmonia macrocosmica“ (Janssonius 1660-61), depicting the Southern night sky. - With small restored tear next to lower end of centrefold and small restored tear in the upper left margin of the illustration. Matted and framed, not opened.



167 € 6.000

Jean Chappe d'Aueroche
Voyage en Sibérie, fait en 1761. 2 in 3 Textbänden und Atlas, zusammen 4 Bände. Paris, Debure 1768.

Erste Ausgabe der wichtigen Reisebeschreibung. „Deserves attention for its splendid and accurate engravings and its powerful description of manners and character.“ (Cox)

Seltenes vollständiges Exemplar mit dem Atlasband. - Der französische Astronom, Rußland- und Amerika-reisende Jean Chappe d'Aueroche (1722-1769) begab sich 1760-62 nach Sibirien und Rußland mit dem primären Ziel, den Venus-Durchgang zu beobachten. „Chappe's fame rests essentially on his role in the observation of the transits of Venus of 1761 and 1769“ (DSB III, 197). Neben seinen wichtigen astronomischen Beobachtungen beschreibt er Lebensart und Sitten und Bräuche in den bereisten Gegenden (seine kritischen Äußerungen über die russischen Verhältnisse z. B. über die Leibeigenschaft veranlaßten Katharina II. zu einer Gegenschrift) sowie Flora und Fauna. „Seine astronomischen und barometrischen Messungen leiteten einen neuen Zeitabschnitt in der Kartographie Rußlands und W-Sibiriens ein. Bis zum Jahre 1760 hatte es im europäischen Rußland überhaupt nur siebzehn genau festgestellte Punkte gegeben“ (Henze I, 556f.). - Die Tafeln zeigen zahlreiche Trachten, ferner Landschaftsansichten, Tanz, Hochzeitsmahl, Öffentliches Bad, Schlittenfahrt, Szenen von der Expedition, wissenschaftl. Experimente, Götzenbilder, Minerale, Vögel u. a., der Atlas mit Karten der Reiseroute, Geländeprofilen etc.

EINBAND: Lederbände im Stil der Zeit mit etwas Gold- und Blindprägung sowie rotem Rückenschild, 35,5 : 29 (3 Textbände) und Halblederband im Stil der Zeit mit rotem Titelschild, 61 : 47,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 2 gestochenen Frontispizen, 1 gestochenen Titelvignette und 1 gestochenen Textvignette, 30 Kupferkarten (montiert zu 24 Tafeln; 6 mit Grenzkolorit, 8 gefaltet oder doppelblattgroß), 3 blattgr. gestochenen Flußlauf-karten, 53 Kupfertafeln (4 gefaltet) und 1 gestochenen Tabelle. – **ZUSTAND:** Textbände mit den Kupfertafeln leicht gebräunt und tlw. leicht stockfleckig, einzelne Tafeln stellenw. wasserfleckig, Atlas in den Ränder tlw. etw. wasserrandig oder stockfleckig. Insgesamt guterhaltenes Exemplar auf kräftigem unbeschnittenen Bütten.

LITERATUR: DSB III, 198 (irrig 1778 datiert). - Cox I, 352. - Cioranescu 16871. - Reynaud Sp. 83. - Sander 336. - Vgl. Lada-Mocarski 12.

First edition. Rare complete copy with the atlas. With 2 engr. frontispieces, engr. title vignette and engr. text vignette, 33 (8 folding or doublepage) engr. maps (6 with outline colour; altogether joined to 24 plates), 53 copperplates (4 folding) with costumes, landscapes, scenes with village and country life, from the expedition etc., and 1 engr. chart. New calf in 18th cent. style with some gilt and blindtooled decoration and red label on spine (3 text vols.) and half calf in 18th cent. style with red label on board (atlas). - Text vols. (including the plates) partly slightly tanned and foxed, only few plates with waterstains, atlas with some waterstaining and foxing to margins. Overall well-preserved copy on untrimmed strong laid paper. R



166 € 1.200

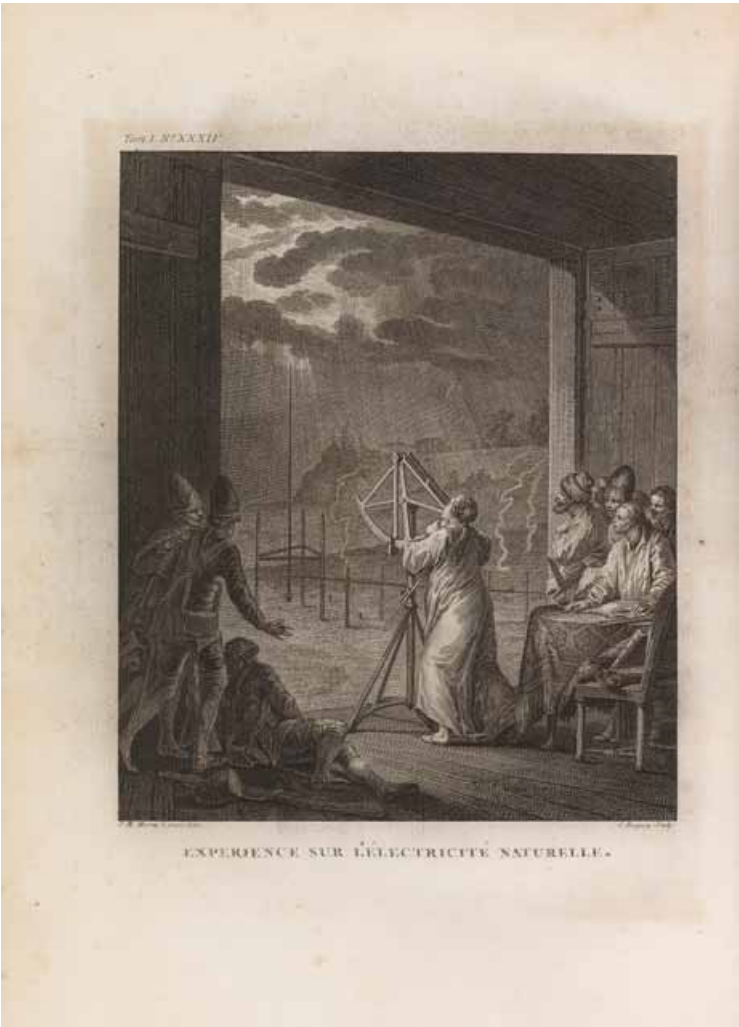
Andreas Cellarius
Haemisphaerium stellatum australe antiquum. Kolorierter Kupferstich mit Goldhörung aus *Harmonia macrosomica*. Amsterdam, J. Janssonius 1660-61. Ca. 45 : 53 cm.

Schöne Darstellung des südlichen Sternenhimmels. Aus der seltenen ersten Ausgabe des bekannten Himmelsatlas.

Tafel 27. Ohne den Verlegervermerk und die Tafelnummer in der Platte, die den Karten der zweiten Auflage 1708 von Schenk und Valk hinzugefügt wurden. Mit zwei Vorhangkartuschen und Putti in den freien Räumen.

ZUSTAND: Mit 2 kl. restaurierten Einrissen im oberen Rand, Mittelfalte stellenw. fachmännisch restauriert. Unter Passepartout und Glas gerahmt, nicht geöffnet.

LITERATUR: Koeman HM27:1. - Warner, Sky explored 1B.
Decorative col. copperplate, heightened with gold in places. Plate 27 from the first edition of Cellarius' celestial atlas „Harmonia macrosomica“ (Janssonius 1660-61), depicting the Southern night sky. - With 2 small restored tears to upper margin, centrefold skillfully restored in places. Matted and framed, not opened.



168

€ 3.000

Jean Chappe d’Auteroche

Voyage en Sibérie, fait en 1761. 2 in 3 Textbänden und Atlas, zusammen 4 Bände. Paris, Debure 1768.

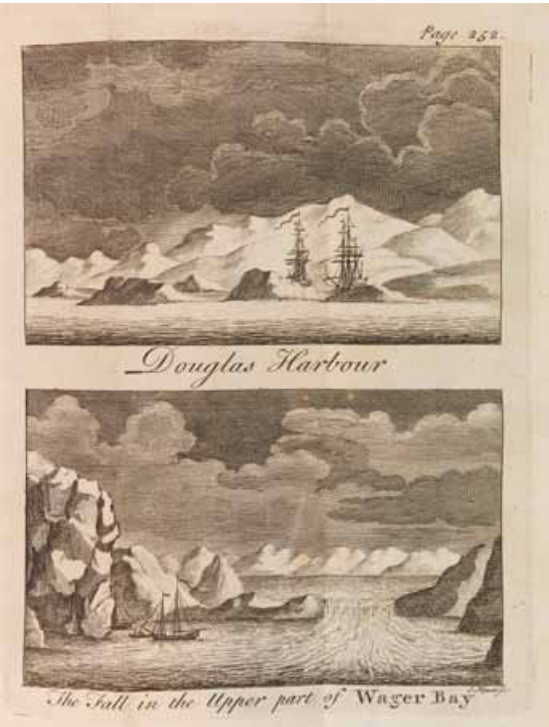
Erste Ausgabe der wichtigen Reisebeschreibung. „Deserves attention for its splendid and accurate engravings and its powerful description of manners and character.“ (Cox)

Seltenes Exemplar mit dem Atlasband. - Der französische Astronom, Rußland- und Amerikareisende Anatole Chappe d’Auteroche (1722-1769) begab sich 1760-62 nach Sibirien und Rußland mit dem primären Ziel, den Venus-Durchgang zu beobachten. „Chappe’s fame rests essentially on his role in the observation of the transits of Venus of 1761 and 1769“ (DSB III, 197). Neben seinen wichtigen astronomischen Beobachtungen beschreibt er Lebensart und Sitten und Bräuche in den bereisten Gegenden sowie Flora und Fauna. „Seine astronomischen und barometrischen Messungen leiteten einen neuen Zeitabschnitt in der Kartographie Rußlands und W-Sibiens ein. Bis zum Jahre 1760 hatte es im europäischen Rußland überhaupt nur siebzehn genau festgestellte Punkte gegeben“ (Henze I, 556f.). - Die Tafeln zeigen zahlreiche Trachten, ferner Landschaftsansichten, Tanz, Hochzeitsmahl, Öffentliches Bad, Schlittenfahrt, Szenen von der Expedition, wissenschaftl. Experimente, Götzenbilder, Minerale, Vögel u. a., der Atlas mit Karten der Reiseroute, Geländeprofilen etc. - Chappe d’Auteroches kritische Äußerungen über die russischen Verhältnisse (z. B. über die Leibeigenschaft) veranlaßten Katharina II. zu einer Gegenschrift.

EINBAND: Handgebundene dunkelgrüne Maroquinbände auf 5 Bündeln mit Rückenvergoldung und farbigem Rückenschild sowie goldgeprägter Deckelfiltete und Innenkantenvergoldung. 35 : 27 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 2 gestochenen Frontispizen, 1 gestochenen Titelvignette und 1 gestochenen Textvignette, 29 gefalteten oder doppelblattgroßen Kupferkarten (statt 30: 1 Karte in Faksimile; 2 mit Grenzkolorit), 3 gestochenen Flußlaufkarten, 53 Kupfertafeln (4 gefaltet) und 1 gestochenen Tabelle. — **ZUSTAND:** Die *Carte géographique minéralogique et profil des montagnes des Voges* nur als Faksimile vorhanden. Ca. 6 Karten im Atlas untersch. gebräunt, 2 Karten mit leichtem Wasserrand, ca. 2 Karten mit angestaubten Ecken, Band I im Rand leicht stockfleckig, Band III im letzten Viertel in der unteren Ecke mit Wasserrand oder dort ergänztem Ausschnitt, Text nicht betroffen. Untere Kante von Bd. I mit kl. Stoßstelle. — **PROVENIENZ:** Exlibris (Johan) Victor Procopé.

LITERATUR: DSB III, 198 (irrig 1778 datiert). - Cox I, 352. - Cioranescu 16871. - Reynaud Sp. 83. - Sander 336.

Rare copy of the first edition with the atlas. With 2 engr. frontispieces, engr. title vignette and engr. text vignette, 32 folding or doublepage engr. maps (of 33, the lacking map substituted by a facsimile copy), 53 (4 folding) copperplates with costumes, landscapes, scenes with village and country life, from the expedition etc. and 1 engr. chart. 20th cent. dark green morocco with gilt decoration and label on spine, gilt filets and edges. - About 6 maps in atlas somewhat tanned, ca. 2 maps slightly waterstained in the upper margin, 2 maps dustsoiled in upper corners, vol. I slightly foxed, vol. III in the last quarter with waterstain in the lower corner resp. remargined in the lower corner (text not affected). 1 small dent to lower edge of vol. I. - Exlibris Victor Procopé.



169

€ 1.000

Henry Ellis

A voyage to Hudson’s-Bay, by the Dobbs Galley and California, in the years 1746 and 1747, for discovering a North West Passage. 2 Teile in 1 Band. London, H. Whitridge 1748.

Bericht über William Moors Expedition auf der Suche nach einer Northwest-Passage. „A valuable performance, containing many curious and sensible observations.“ (Lowndes)

Erste Ausgabe. - Der erste Teil des Werkes bietet einen geschichtlichen Überblick der britischen Expeditionen auf der Suche nach der Northwest-Passage, der zweite Teil beschreibt die Expedition 1746-47 im Auftrag der Hudson’s Bay Company unter der Leitung von William Moor, an der Henry Ellis (1721-1806) hauptsächlich als Kartograph teilnahm. Ziel war die Auffindung einer nordwestlichen Durchfahrt im Bereich der Hudson Bay, das Unternehmen führte jedoch nicht zum erwünschten Erfolg; die von Ellis benannte Chesterfield Bucht, ein nördlicher Arm der Hudson Bay, stellte sich als Sackgasse heraus. „The expedition ... put a definite end to the supposition that the Northwest Passage lay through Hudson’s Bay. It also contains interesting descriptions of the Eskimos.“ (Cox)

EINBAND: Lederband der Zeit mit farbigem Rückenschild. 20,5 : 13,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit gefalteter Kupferkarte und 9 tlw. gefalteten Kupfertafeln. — **KOLLATION:** XXVIII, 336 S. — **ZUSTAND:** Leicht gebräunt, Vorsätze leimschattig, vord. flieg. Vorsatz tlw. gelöst. Einbd. leicht berieben.

LITERATUR: Chavanne 1415. - Sabin 22312. - Alden/Landis 748/59. - Staton/Tremain 207. - Howgego M 162 (unter Moor). - Henze II, 163. - Cox II, 8.

First edition. Contains an overview over a number of British expeditions in search of a North-West Passage, followed by Ellis’ account of the expedition of William Moor 1746-47 to Hudson Bay, in which he took part mainly as a cartographer, and which proved unsuccessful. With folding engr. map and 9 engr. plates (partly folding). Contemp. calf with label on spine. - Slightly tanned, endpapers gluestained, front flying endpaper partly detached. Binding slightly rubbed. ^R



170

€ 3.000

Christian Wilhelm von Faber du Faur

Blätter aus meinem Portefeuille, im Laufe des Feldzugs 1812. In Russland, an Ort und Stelle gezeichnet. Stuttgart, Chr. Fr. Autenrieth (1831-1843).

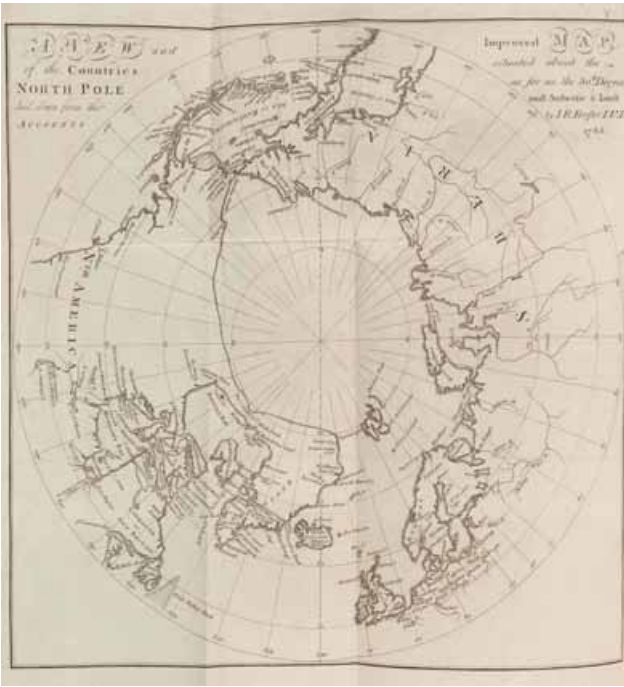
Eindrucksvolle Aufnahmen aus dem Rußlandfeldzug Napoléons, mit Szenen aus den Schlachten, dem Lagerleben und dem harten russischen Winter.

Christian Wilhelm von Faber du Faur (1780-1857) war Oberleutnant in der 25. Division der Württembergischen Armee, die 1812 als eines der Subsidieregimenter des Rheinbundes an dem unglücklichen Rußlandfeldzug unter Napoléon teilnahm, und von deren 15.000 Soldaten Faber du Faur als einer von wenigen Hundert zurückkehrte. Als begabter Zeichner hielt Faber du Faur seine Eindrücke und Erlebnisse vom Lagerleben, den Kämpfen, der Bevölkerung, der Belagerung Moskaus und dem Rückzug der französischen Armee unter den harten Bedingungen des russischen Winters fest, und lieferte so ein wichtiges „Quellenwerk historischer Forschung ... Der Feldzug 1812 gegen Rußland ... ergab eine überwältigende Fülle von Stoff und doppelte Gelegenheit, sein artistisches Talent u. seltene Energie zu bewähren ... Schildert F. als Offizier der 25. Division (Württemberg) mit objektiver Treue den eigenen Augenschein; vom Übergang über den Niemen, Einzug in Somlensk, die Schlachtfelder von Ostrowno, Smolensk usw.; den Brand von Moskau, den Rückzug über Kaluga nach Borowsk, den furchtbaren Übergang über die Beresina. Mit F. erreichen wir Wilna, Ponari usw. und gelangen bei Kowno an den Niemen.“ (Thieme/B. XI, 157) - Die Tafeln mit Trockenstempel des Verlegers im unt. Bildrand.

EINBAND: Halblederband der Zeit mit Schließbändern, mit mont. lithogr. Deckeltitel. 43,5 : 57 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 100 num. Tafeln in Feder- und Kreidelithographie (Taf. 94 und 95 zusammenmontiert und gefaltet). — **KOLLATION:** 1 Widmungsblatt. — **ZUSTAND:** Ohne das lithogr. Titelblatt in Deutsch und Französisch sowie den Textband von F. von Kaussler. Unterschiedlich stockfleckig, tlw. unten außerhalb der Darstellung mit Wasserrand, die Doppeltafeln 94/95 im Falz mit Leinen verstärkt. Einbd. fleckig und etw. beschabt. — **PROVENIENZ:** Geschenkexemplar des württembergischen Generalleutnants Friedrich von Brand (1782-1857), Gouverneur von Ludwigsburg, mit mont. eigh. Widmungsschreiben auf Vorblatt für seinen Sohn Major Ewald von Brand sowie Unterschrift.

LITERATUR: Lipperheide Qo 9. - Hiler S. 301. - Thieme/B. XI, 157.

Impressive views and scenes from Napoléon’s unsuccessful invasion of Russia 1812. With 100 lithogr. plates (pl. 94 and 95 joined and folding) after drawings by Chr. W. Faber du Faur (1780-1857) who, and accomplished artist, took part in the campaign as a lieutenant of the subsidiary Wurttemberg armee and was one of the few hundred soldiers of his regiment who survived the battles and the hardships of the Russian winter. Contemp. half calf with mounted lithogr. title on front board, with ties. - Without the text volume and the lithogr. title in German and French, but otherwise complete copy. Foxing, partly with waterstaining in lower margin (not affecting the illustrations), the folds of the joined plates 94/95 rebacked with linen. Binding stained and partly rubbed. - Presentation copy of lieutenant general Friedr. von Brand (1782-1857), governor of Ludwigsburg, for his son. ^R



172

€ 1.000

John Franklin

Narrative of a second expedition to the shores of the Polar Sea in the years 1825, 1826 and 1827. Including an account of the progress of a detachment to the eastward by J. Richardson. London, J. Murray 1828.

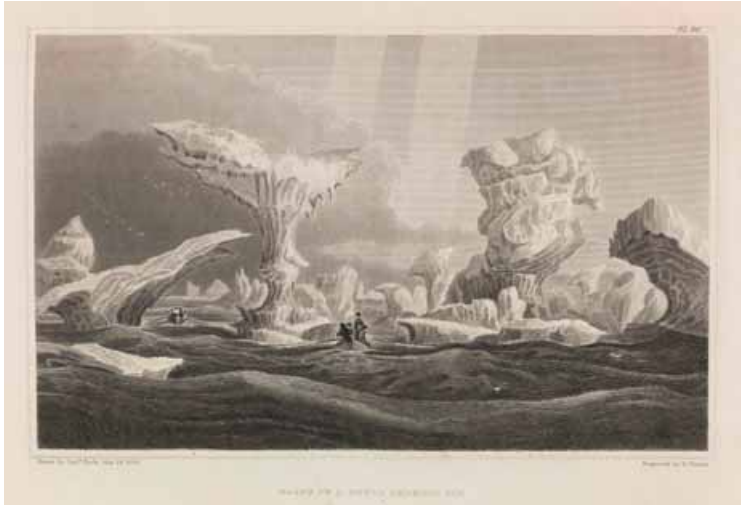
Franklins Bericht über seine zweite Expedition zur Erkundung des kanadischen Nordwestens und Alaskas.

Erste Ausgabe. - 1825 wurden von der britischen Admiralität insgesamt vier Arktisexpeditionen ausgesandt (jeweils unter der Leitung von Parry, Lyon, Beechey und Franklin). Franklin kartierte auf seiner Überlandexpedition entlang des Mackenzie Rivers und durch das Gebiet bis zum Coppermine River mehr als 1000 Meilen neuer Küste. „The success of the expedition was heightened by the return of Beechey's expedition, which had navigated from the Bering Strait to within 256 kilometres of Franklin's furthest west. For the first time, almost the entire northern coast of America, at least as far as the Kent Peninsula, could be shown on the maps.“ (Howgego)

EINBAND: Halbmaroquinband des 19. Jhs. mit Rückenvergoldung. 28,5 : 24 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 6 gefalteten gestochenen Karten (1 grenzkoloriert) und 31 Stahlstichtafeln. — **KOLLATION:** XXIV, 320, CLVII S., 1 Bl. — **ZUSTAND:** Etw. gebräunt, vorderes Innengelenk gebrochen. Gelenke beschabt, Ecken bestoßen. — **PROVENIENZ:** Innendeckel mit gestochennem Wappenexlibris „George John 9th Earl of Northesk“ (1843-1891).

LITERATUR: Staton/Tremaine 1434. - Sabin 25628 (irrig mit 26228 numeriert, nennt 7 Karten). - Chavanne 4269. - Henze II, 278. - Howgego F 20.

First edition. With 6 folding engr. maps (1 coloured in outline) and 31 engr. plates. 19th cent. half morocco with gilt decoration on spine. - Somewhat tanned, front inner hinge going. Joints rubbed, corners bumped. - Engr. armorial bookplate of George John, 9th Earl of Northesk (1843-1891). ^R



171

€ 1.800

Johann Reinhold Forster

History of the voyages and discoveries made in the North. Translated from the German. London, G. G. J. und J. Robinson 1786.

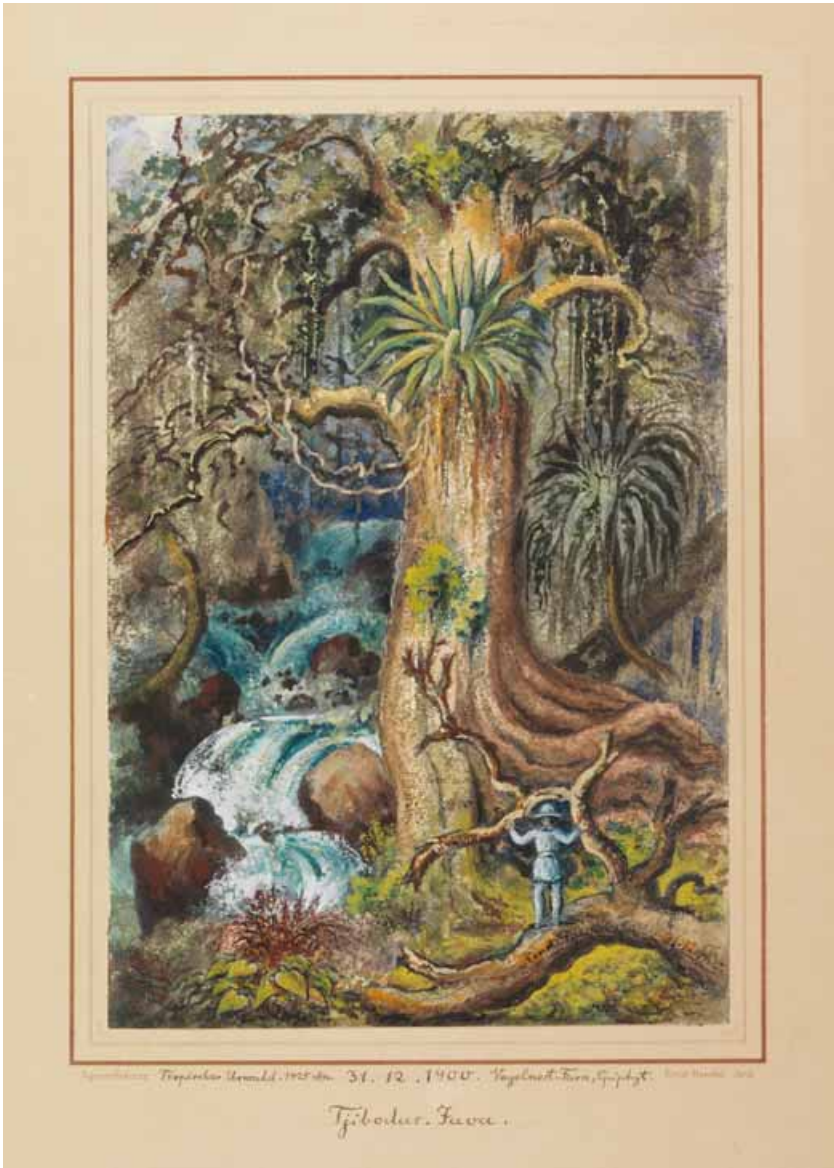
Erste englische Ausgabe der Geschichte der Entdeckungen und Schiffahrten in den Norden von Johann Reinhold Forster, der Cook zusammen mit seinem Sohn Georg als Naturwissenschaftler und Zeichner auf seiner zweiten Weltumsegelung begleitete.

Überarbeitete Übersetzung der frühen Geschichte der Entdeckungsreisen in die Arktis und nach Nordamerika von den Phöniziern bis ins Jahr 1777. Behandelt u. a. die Reisen von W. Barentz, J. Cabot, J. Cook, H. Hudson, C. Jackman, J. Lancaster, J. Mayen und F. B. Peglotti. Mit Karten von Europa, Arktis und des nördlichen Asien.

EINBAND: Lederband der Zeit (Rücken fachmännisch im Stil der Zeit erneuert) mit etwas Gold- und Blindprägung auf Rücken und Deckel, sowie mit farbigem Rückenschild. 28,5 : 22 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 3 gefalteten Kupferkarten. — **KOLLATION:** 3 Bll., XVI, 489 S. — **ZUSTAND:** Nur wenig stockfleckig, insgesamt sauberes und breitrandiges Exemplar. Unt. Ecke vom Vorderdeckel mit Stoßstelle, ansonsten dekorativer, fachmännisch restaurierter Einband der Zeit. — **PROVENIENZ:** Innendeckel mit gestochennem Wappenexlibris von Richard Dawson, Baron Cremorne, 1st Earl of Dartrey (Dawson Castle, Irland).

LITERATUR: Chavanne 166. - Arctic Bibliography 5161. - Cox I, 22. - Forbes 112. - Howes F 269. - Sabin 25138. - Goedeke VI, 240, 25.

First English edition. With 3 folding engr. maps. Contemp. calf (spine skilfully restored) with some gilt and blind-stamped decoration and label on spine. - Only occasionally slightly foxed, otherwise clean copy with wide margins. Bottom corner of front board bumped, else well-preserved decorative contemporary binding. - Armorial bookplate of Richard Dawson (1817-1897), Baron Cremorne, 1st Earl of Dartrey, Dawson Castle, Ireland. ^R



173

€ 1.500

Ernst Haeckel

Tropischer Urwald. - Vogelnest-Farn, Epiphyt. Original-Aquarell. Signiert und datiert. Cibodas (Java), 31.12. 1900. Auf Aquarellpapier, auf Karton fest aufgelegt, dort im unteren Rand bzeichnet und datiert. Format des Aquarells: 34 : 23 cm, Format der Kartonunterlage: 48 : 39 cm.

Blattfüllende Darstellung des unteren Stammes eines Regenwaldriesen auf Java, mit verschiedenen Aufsitzerpflanzen bewachsen und am Ufer eines Baches wurzelnd, der, aus dem dichten Urwald im Hintergrund kommend, sich in kleinen Wasserfällen in den linken Bildvordergrund ergießt.

Schöne Naturstudie, welche die charakteristisch wuchernde Vegetation und Schwüle des tropischen Regenwalds auf Java für den Betrachter fühlbar wiedergibt. Im Vordergrund der Zeichnung hat sich Haeckel, mit weißem Bart und in Tropenanzug und -helm gekleidet und auf einem großen abgestorbenen Ast stehend, wohl selbst porträtiert: zu Füßen der Figur ist in die Darstellung des Astes die Signatur und das Datum „Ernst Haeckel - 31.12.1900“ eingeschrieben, zusätzlich findet sich der Ort „Tjibodas“ und Datum „31/12 1900“ in den Stamm des Regenwaldriesen eingetragen. - Die Zeichnung entstand im Rahmen von Haeckels zweiter Tropenreise im Jahr 1900, die ihn zum Malaisischen Archipel führte.

Watercolour drawing by Ernst Haeckel (1834-1919) on water colour paper, laid down on cardboard, depicting the lower trunk of a huge tree near a small creek in the tropical rainforest, covered with epiphytes. From Haeckel's second journey to the tropics in 1900 which led him, amongst other places, to Cibodas on Java. Signed and dated „Tjibodas - 31/12 1900“.



174

€ 3.000

Johann Baptist Homann

Kleiner Atlas von 50 Auserlesnen Land-Charten. Nürnberg um 1730.

Vollständiges Exemplar des Auswahlatlas, mit der schönen Weltkarte in zwei Hemisphären, den Kontinentkarten von Europa, Asien, Afrika und Amerika und zahlreichen Karten europäischer Länder.

Der kolorierte allegorische Kupfertitel *Atlas novus terrarum orbis imperia* wie oft vorweg eingebunden (und in der Zählung 1-50 des Index auf dem Drucktitelblatt enthalten), ferner finden sich Karten von Spanien und Portugal, Frankreich, Niederlande, Großbritannien, Italien, Böhmen, Schlesien, Preußen, Skandinavien, Deutschland, westlichem Rußland, Palästina u. a. Die schönen flächenkolorierten Karten geschmückt mit den für den Homannschen Verlag typischen großen, figürlich-barocken Titelkartuschen, sowie vereinzelt mit Stadtplänen oder kleinen Insetkarten und Wappendarstellungen.

EINBAND: Halblederband der Zeit (Rückenschild entfernt). 51 : 31 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit koloriertem allegorischen Kupfertitel und 49 doppelblattgr. kolorierten Kupferkarten. — **KOLLATION:** 1 Bl., 42 S. — **ZUSTAND:** Leicht fleckig, Karten überwiegend bis knapp oder ganz an die Plattenkante beschnitten und in der Mittelfalte stellenw. fachmännisch verstärkt, die zweite Hälfte der Karten in der unteren Ecke mit Wasserrand, Kupfertitel ausgeschnitten und aufgelegt. Einbd. beschabt, Bezugspapier des Rückendeckels mit 2 Fehlstellen. Insgesamt innen sauberes und gepflegtes Exemplar.

With col. engr. title „Atlas novus terrarum orbis imperia“ and 49 doublepage col. engr. maps. Contemp. half calf. - Slightly stained, most maps trimmed nearly to or unto the platemark, maps partly with skillful rebacking or repairs to centrefold, second half of maps with waterstain in lower corner, engr. title cut out and laid down. Binding rubbed, paper covering of rear board with 2 larger defective spots. Inside clean and well-preserved copy.^R



175

€ 1.000

Judocus Hondius

Iaponia. Kolorierter Kupferstich aus G. Mercator. Amsterdam 1606. 34 : 45 cm.

Frühe Japankarte in schönem Altkolorit. Zeigt die Region nach dem Vorbild von Ortelius und Teixeira, mit Korea als Insel.

Mit zwei großen Beschlagwerkkartuschen und japanischem Segelschiff. - Aus J. Hondius' Ausgabe von Gerard Mercators *Atlas sive cosmographicae*, dessen Platten er nach dem Tod von Mercators Sohn Rumold 1606 aufgekauft hatte, „to which he added, amongst other things, this map of Japan. He faithfully followed the Ortelius/Teixeira tpye, though he added an explanation for Korea, saying it was not yet certain whether it was an island or part of the mainland.“ (Walter S. 188) - Umseitig mit lateinischem Text.

ZUSTAND: Leicht gebräunt, in den Rändern vereinzelt fleckig. Im unt. Rand mit kl. hinterlegtem Randeinriß und zwei leichten Knickspuren.

LITERATUR: Walter 22 und OAG 12. - Van der Krogt 8450:1A.1.

Early map of Japan (Ortelius/Teixerira tpye) in beautiful old colours. With Latin text on verso. - Sightly tanned, with few small stains to margins. Bottom margin with small rebacked tear and 2 slight creases.



176

€ 6.000

Japan

Sammlung von 58 Karten von Japan. Kupfer- und Stahlstiche sowie Lithographien, tlw. koloriert. 17. bis frühes 20. Jahrhundert. Bis ca. 50 : 60 cm.

Sehr umfangreiche und umfassende Sammlung von Japankarten, die das wechselnde Bild des fernöstlichen Landes vor allem in der europäischen Kartographie detailliert widerspiegelt.

Darunter: *Iaponia*. Kupferstich von J. Hondius aus G. Mercator, Amsterdam um 1606-1636. 34,5 : 45 cm. Ohne Rückentext. Walter 22 und OAG 12. - Van der Krogt 8450:1A.1. - *Iaponiae nova descriptio*. Kolorierter Kupferstich von J. Janssonius aus G. Mercator, Amsterdam um 1640-50. 34,5 : 44,5 cm. Mit französischem Rückentext. - Walter 23 und OAG 18. - Van der Krogt 8450:1A.2. - *Iaponia regnum*. Kolorierter Kupferstich nach M. Martini von J. Blaeu aus Atlas Sinenis, Amsterdam 1655. 42 : 57 cm. - Namensgeber des Martini-Blaeu-Typus, basierend hauptsächlich auf kartographischen Details, die der österreichische Jesuit und Kartograph Martino Martini (1614-1661) u. a. während seines vieljährigen Aufenthalts in China zusammengetragen hat. „He never traveled to Japan himself, but one could assume that he had come into direct or indirect contact in China with material with Japanese maps that he would have used in his map of Japan ... this map represents in essence a combination of the Blancus/Moreira type and the Dudley/Janssonius type.“ (Walter S. 190). - Walter 38 und OAG 28. - Van der Krogt 8450:2. - Ohne Rückentext. - *Nova et accurata Iaponiae terrae Esonis*. Kolorierter Kupferstich nach J. Janssonius bei Valk & Schenk, Amsterdam um 1700. 45,5 : 55 cm. - Erstmals bei Janssonius erschienen. Hier späterer Zustand mit dem Verlegernamen Valk und Schenk. „It is included in many composite atlases by different publishers through the first decades of the 18th century.“ (Walter S. 218) - Walter OAG 58. - *Imperium Iaponicum*. Kolorierter Kupferstich nach A. Reland gest. bei B. Ruyter bei R. und J. Ottens, Amsterdam um 1720. - Spätere Ausgabe der erstmals 1715 bei G. Broeedelet herausgegebenen Karte. - Walter OAG 73. - Mit weiteren Karten von Manesson-Malet, Homann, Zatta, Bellin, Chatelain, Tirion, Le Rouge, Vaugondy, Sanson d'Abbeville, Arrowsmith, Vandermaelen, Colton u. v. m.

ZUSTAND: Nur wenig fleckig und mit vereinzelt Randeinrissen, insgesamt gepflegte Sammlung.

Comprehensive collection of 58 maps of Japan from 17th to the early 20th century. Various techniques, partly coloured or printed in colour. Published by Hondius, Janssonius, Blaeu (after Martini), Ottens (after Reland) Manesson-Malet, Homann, Zatta, Bellin, Chatelain, Tirion, Le Rouge, Vaugondy, Sanson d'Abbeville, Arrowsmith, Vandermaelen, Colton etc. - Only partly stained, overall interesting and well-preserved set.



181

€ 1.800

Gerhard Friedrich Müller

Sammlung russischer Geschichte. Bände I-IV (von 5). Offenbach, U. Weiß 1777-1779.

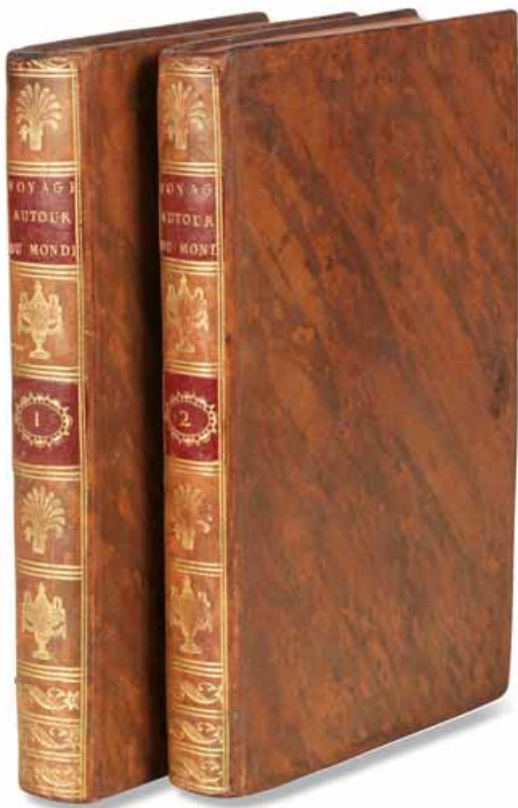
Zweite, geordnete Ausgabe dieser selten vollständig vorkommenden Sammlung von Quellentexten zur russischen Geschichte.

Erschien erstmals 1732-1764 in Sankt Petersburg. „Da dieses Werk in Deutschland sehr gesucht wurde, so veranstaltete der Kriegs-Rath J. H. Merck in Darmstadt eine neue Ausgabe davon, in welcher er zugleich die darin zerstreuten Materialien in eine systematische Ordnung brachte“ (Adelung). Der Herausgeber Gerhard Friedrich Müller (1705-1783) war Historiker und Mitglied der Russischen Akademie der Wissenschaften. „Müllers Wirken schuf die Grundlagen für die wissenschaftliche Geschichtsschreibung Rußlands und Sibiriens. Er war der Nestor der russ. Archivkunde und trug wesentlich zum Verständnis der Geographie und Ethnographie Sibiriens bei“ (NDB XVIII, 394f.). Ein Teil von Müllers beträchtlichen eigenen Forschungsergebnissen konnte in der *Sammlung* veröffentlicht werden.

EINBAND: Zeitgenössische Halblederbände mit Rückenvergoldung und 2 farbigen Rückenschildern. 18 : 11,5 cm. — **ZUSTAND:** Vorsätze etw. leimschattig. Kanten und RSch. etw. berieben. Insgesamt sauberes Exemplar auf teils dünnem Papier in dekorativen zeitgenössischen Einbänden.

LITERATUR: Adelung I, 52f., 30. - Schulte-Strathaus 143, 11. - Vgl. Kirchner 955 und Nitsche/Stender 176.

Second edition. Contemp. half calf with gilt spine and 2 labels on spine. - Endpapers glue-stained. Edges and labels rubbed. Overall clean copy on partly thin paper, in decorative contemporary bindings.



182

€ 1.000

Pierre Marie François de Pagès

Voyages autour du monde, et vers les deux poles, par terre et par mer. 2 Bände. Paris, Moutard 1782.

Erste Ausgabe der Reisebeschreibungen, in schönen zeitgenössischen Einbänden.

Pagès (1740-1792) unternahm zwischen den Jahren 1767 und 1776 drei Pol- und Weltreisen: u. a. bereiste er Texas, Mexiko, den Pazifik, die Philippinen, Indien und den Orient, ferner begleitete er Kerguelen-Trémarc auf dessen erfolgloser Expedition nach dem Südkontinent; die dritte Reise führte Pagès an Bord eines holländischen Walfängers nach Spitzbergen. Nach seinem Abschied aus der französischen Marine 1782 ließ er sich auf seiner Plantage auf Haiti nieder und kam dort bei den Sklavenaufständen 1792 ums Leben.

EINBAND: Marmorierte Lederbände der Zeit (Innendeckel mit Buchbinder-schild „Metz, Gros-Claude Libraire et Relieur“) mit ornamentaler Rückenvergoldung und 2 farbigen Rückenschildern. 20,5 : 13 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 7 Kupferkarten und 3 Kupfertafeln, sämtlich gefaltet. — **KOLLATION:** 432 S.; 272 S. — **ZUSTAND:** Feste Vorsätze leicht leimschattig. Deckel mit 2 Schabspuren, ansonsten sauberes Exemplar in dekorativen Ledereinbänden der Zeit.

LITERATUR: Chavanne 11. - Howes P 13. - Sabin 58168. - Henze III, 690. - Quérard VI, 547.

First edition. With 7 engr. maps and 3 engr. plates, all folding. Contemp. marbled calf (inner boards with labels „Metz, Gros-Claude Libraire et Relieur“) with ornamental gilt decoration and 2 labels on spine. - Pastedowns gluestained. Boards with 2 scrapemarks. Otherwise clean copy in decorative contemporary bindings. ^R

183

€ 1.200

William Edward Parry

Journal of a voyage for the discovery of a North-West Passage from the Atlantic to the Pacific; performed in the years 1819-20, in His Majesty's ships Hecla and Griper. With an Appendix. - Journal of a second voyage ... in the years 1821-23. - Angeb.: A supplement to the appendix. - Zusammen 2 Bände. London, J. Murray 1821-1824.

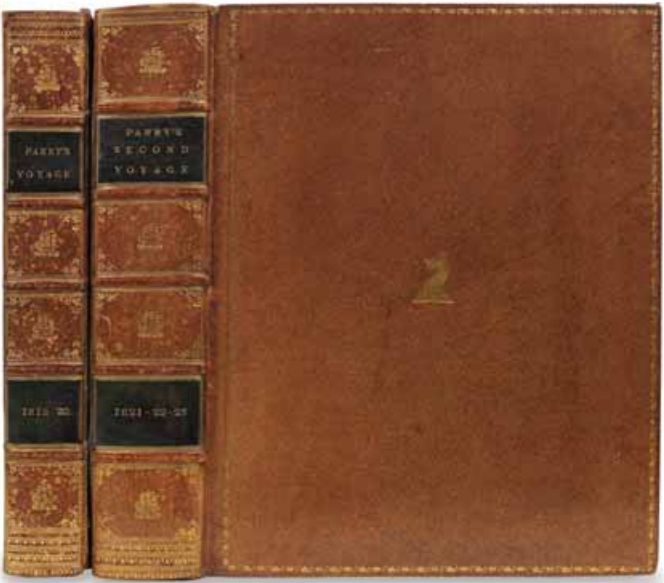
Beschreibungen von Parrys ersten beiden großen Arktisreisen auf der Suche nach einer Northwest-Passage, in erster Ausgabe.

Vorhanden die beiden Hauptbände, mit dem Supplement zum Appendix der ersten Reise, „containing an account of the subjects of natural history“ (Untertitel), jedoch ohne den Supplementband zur zweiten Reise. - Beide Reisen trugen dank Parrys systematischer Vorgehensweise wie kaum ein Arktisunternehmen zuvor zur Erkundung und kartographischen Erfassung der kanadischen Arktis und vielmehr noch zur Kenntnis der Inuit und ihrer Kultur bei. - Die Kupferillustrationen, vor allem in der Beschreibung der zweiten Reise, zeigen neben den Karten zahlreiche Ansichten der eindrucksvolle arktischen Landschaft, Szenen von der Expedition sowie Porträts und Trachten der Inuit.

EINBAND: Einheitliche Lederbände der Zeit mit maritimer Rückenvergoldung und 2 Rückenschildern sowie goldgeprägter Deckelbordüre und -vignette. 27,5 : 22 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit zusammen 15 gestochenen Karten (8 gefaltet), 46 gestochenen Tafeln (tlw. in Aquatinta) und 4 gefalteten gestochenen Küstenprofilen. — **KOLLATION:** 5 Bll. (inkl. Erratazettel), XXIX S., 1 Bl., 310, CLXXIX S. (ohne das letzte weiße Bl.); 5 Bll., XXX S., 1 Bl., 571 S.; 4 Bll., S. CLXXXIV-CCCX. — **ZUSTAND:** Tafeln und Karten tlw. leicht stockfleckig, insgesamt jedoch sauber. Einbände gering berieben, Vorderdeckel von Band I gelockert. — **PROVENIENZ:** Exlibris Richard Henry Tidswell (1848-1928).

LITERATUR: Arctic Bibliography 13145 und Anm. sowie 13142. - Chavanne 1437, 1443 und 1445. - Sabin 58860, 58864 und 58861.

First editions of the journals of Parry's first and second Arctic voyage in search of a Northwest Passage. With the supplement to the appendix of the first voyage, but without the supplement to the second voyage. Together in 2 vols. With 15 engr. maps (8 folding), 46 engr. plates (partly in mezzotint) and 4 engr. folding coastal profiles. Uniform contemp. calf with maritime gilt decoration and 2 labels on spine and gilt border and small vignette on boards. - Plates and maps slightly foxed, otherwise clean copy. Bindings slightly rubbed, front board of the First voyage nearly detached. - Bookplate Richard Henry Tidswell (1848-1928). ^R



184

€ 1.000

Constantine John Phipps

A voyage towards the North Pole undertaken by his Majesty's command 1773. London, W. Bowyer & J. Nichols für J. Nourse 1774.

Erste Ausgabe der „ersten rein wissenschaftlichen Arktis-Expedition“ (Henze).

Reisebeschreibung des englischen Seefahrers Constantine John Phipps (1744-92), der als einer der gelehrtesten Männer seiner Zeit galt, ins ostgrönländische Eismeer.

„In 1773 he commanded the Racehorse, which, in company with the Carcass, was fitted out to attempt the discovery of a northern route to India. The expedition sailed to the north of Spitzbergen, and, finding the sea absolutely blocked with ice, returned without any result. The voyage is now principally remembered from the fact that Nelson was a midshipman on board the Carcass.“ (DNB XV, 1117) - Die schönen Tafeln zeigen nautische Gerätschaften, Meerestiere- und pflanzen, Eisberge, die Schiffe Racehorse und Carcass u. a.

EINBAND: Halblederband d. Zt. mit etwas Rückenvergoldung, Rückenschild, Kopfgoldschnitt und neuen marmorierten Bezugspapieren. 28,5 : 24 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 11 gefalteten Kupfertafeln und 2 gestochenen Faltkarten und 1 gestochenen Faltplan. — **KOLLATION:** VIII, 253 S., 1 Bl. — **ZUSTAND:** Leicht gebräunt, vereinz. kl. Flecken, Vorsätze erneuert. Gelenke restauriert.

LITERATUR: Kat. Neerl. Scheepvaart Mus. S. 302. - Chavanne 1944. - Henze IV, 105f.

First edition. Travel description to the East Greenland Arctic Ocean. With 14 folding engr. plates (thereoff 2 maps and 1 plan). Contemp. half calf with gilt spine and label, covering and endpapers renewed. - Slightly browned, few stains. Joints restored. ^R



186

€ 1.500

Schiffahrt

Journal de navigation premiere (&) deuxieme croisiere du Corsaire „La Gironde“ capitaine Jean Bapt. Darrigrand sortie de la riviere de Bordeaux. 2 Schiffstagebücher. Französische Handschrift auf Papier. Dez. 1797 bis Nov. 1798 und Okt. bis Dez. 1800.

Zwei umfangreiche und interessante Schiffstagebücher über die Kaperfahrten eines französischen Freibeuters aus der Zeit der Napoléonischen Kriege.

Detaillierte Berichte des Kapitäns Jean-Baptiste Darrigrand von den Kaperfahrten der *Gironde* 1797-1800 auf dem Atlantik bis hin zu den Azoren, bei denen zahlreiche englische Schiffe tlw. nach erbitterten Kämpfen oder Verfolgungsjagden von 30 bis 60 Stunden aufgebracht wurden. Schiffe neutraler Nationen wie den USA, Dänemark, Deutschland, Italien u. a. werden lediglich inspiziert und tlw. wegen fehlerhafter Papiere mit Beschlag belegt. Ebenso werden dramatische Vorkommnisse an Bord geschildert, so verursacht eine Explosion im Pulverraum der *Gironde* 1798 so großen Schaden bzw. fordert Verletzte, daß sich Darrigrand den nächsten Hafen ansteuern muß. Insgesamt interessante historische Dokumente der auf See ausgetragenen Konflikte der französischen und britischen Marine im Rahmen der Napoléonischen Kriege.

EINBAND: Leinenband der Zeit (fleckig und beschädigt) mit Schließbändern, 31 : 22 cm, und neuer Halbpergamentband, 39,5 : 27. cm. — **KOLLATION:** 224 S.; 48 S. — **ZUSTAND:** Leicht fleckig.

Dabei: Journal gehalten an Bord des Schiffes *Clementine*, Capt. J. Hashagen, als Comandoer (sic) auf der Reise von Bremen nach der Südsee auf Wallfischerrey geführt von C. Timmermann (1. Steuermann). Deutsche Handschrift auf Papier. 1846 bis 1850. Halblederband der Zeit. 43 : 28 cm. - Schiffsslogbuch von mehreren Fahrten des Walfängers *Clementine* aus Bremerhaven zur Walfischjagd auf dem Pazifik und dem Südchinesischen Meer. - Gebräunt und fleckig, Einbd. mit leichten Gebrauchsspuren.

Collection of 2 ship's journals of the French corsair „La Gironde“ from her cruises on the Atlantic 1797 to 1800 (French manuscripts), and of the German whaler *Clementine* from several of her whaling trips 1846-1850 to the South China Sea and the Pacific Ocean (German manuscript). 2 contemp. bindings, 1 modern half vellum binding. - With slight traces of use.



185

€ 1.500

Bernard de Reste

Histoire de pêches, des découvertes et des établissements des Hollandois dans le mers du Nord. 3 Bände. Paris, Nyon l'ainé & fils 1791 (Bände II und III: „Nyon Veuve, l'An IX“).

Ausführlicher Bericht über den Wal- und Fischfang im Nordatlantik, mit zahlreichen Tafeln anschaulich illustriert.

Erste Ausgabe der französischen Übersetzung von De Jongs *Nieuwe Beschryving der Walvischvangst*, mit Ergänzungen durch andere Quellen. „It contains a full account of Greenland“ (Sabin). - Die Tafeln mit Walfang- und Heringsfangzeilen, Angriff durch Eisbären, Walfanggeräten, Verarbeitung von Walfleisch, Trachten und Gebrauchsgegenständen von Einheimischen, zoologischen Abbildungen sowie Karten der Nordhalbkugel in Polprojektion, Grönland und der Davis Strait, Island, Spitzbergen, Jan Mayen und Nowaja Semlja (auf dem Kopf stehend eingebunden).

EINBAND: Marmorierte Lederbände der Zeit mit reicher ornamentaler Rückenvergoldung und farbigem Rückenschild sowie goldgeprägter Deckelbordüre und Stehkantenvergoldung. 20,5 : 13 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 6 gefalteten Kupfertafeln und 22 überwiegend gefalteten Kupfertafeln. — **KOLLATION:** 2 Bll., XXXVI, 432 S.; 2 Bll., 464 S.; 2 Bll., 378 S. — **ZUSTAND:** Gering stockfleckig. Kanten leicht berieben, Ecken tlw. etw. be- stoßen. Schönes Exemplar in dekorativen zeitgenössischen Einbänden.

LITERATUR: Nederl. Scheepvaart-Mus. II, 901. - Sabin 70100. - Quérard VII, 544.

First edition of the French translation of De Jong's „Nieuwe Beschryving der Walvischvangst“. With 6 folding engr. maps (Polar chart, Greenland with Davis Strait, Iceland, Spitsbergen, Jan Mayen, Novaja Semlja etc.) and 22 engr. plates (mostly folding). Contemp. marbled calf with rich ornamental gilt decoration and label on spine, gilt border on boards and edges. - Only slightly foxed. Edges slightly rubbed, corners bumped. Overall nice copy in decorative 18th century bindings. ^R

187

€ 2.000

Henry Schoolcraft

Information, respecting the history, condition and prospects of the Indian tribes of the United States ... Illustrated by S. Eastman. Bände I-III (von 6). Philadelphia, J. B. Lippincott u. a. 1853.

„Schoolcrafts work was intended to be a great encyclopedia of information relating to the American Aborigines“ (Field).

Neudruck der Ausgabe 1851ff., mit verkürztem Titel. - „The work contains a vast mass of valuable material. It has indeed performed a very important service for Indian history, in collecting and preserving an immense amount of historic data. Vocabularies of Indian languages, grammatical analyses, legends of various tribes, biographies of chiefs and warriors, narratives of captivities, histories of Indian wars, emigrations and theories of their origin, are all related and blended. A very large number of beautiful steel engravings, representative of some phase of Indian life and customs, are contained in the work“ (Field in Sabin).

EINBAND: Blind- und goldgeprägte Orig.-Leinenbände. 28,5 : 20,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 3 gestochenen Titeln mit Vignette, 139 tfs. getönten Lithographien, 46 Stahlstichtafeln und 13 lithographierten Karten. — **KOLLATION:** 1 Bl., XXII S., 1 Bl., S. (13)-568; XXIV S. (1 Bl. Zwischentitel zwischengebunden), 1 Bl., S. (19)-608; 1 Bl., 635 S. — **ZUSTAND:** Im Schnitt und tfs. äußeren R. etw. stockfl., einige Taf. leicht gebräunt. Rücken verblichen, Kap. mit kl. Läsuren, 1 Außen- gelenk etw. eingerissen.

LITERATUR: Sabin 77855. - Howes S 183.

Reprint of the 1851ff. edition with shortened title. With 3 engr. titles with vignette, 139 partly tinted lithographs, 46 steelengravings and 13 lithogr. maps. Orig. cloth with blind- and gilt decoration. - Edges and partly outer margins somewhat foxed, some plates slightly browned. Spine faded, end of spine with small defects, 1 outer joint slightly torn.



188

€ 1.500

Georg Schweinfurth

Artes Africanae. Leipzig und London, F. A. Brockhaus und Sampson Low u. a. 1875.

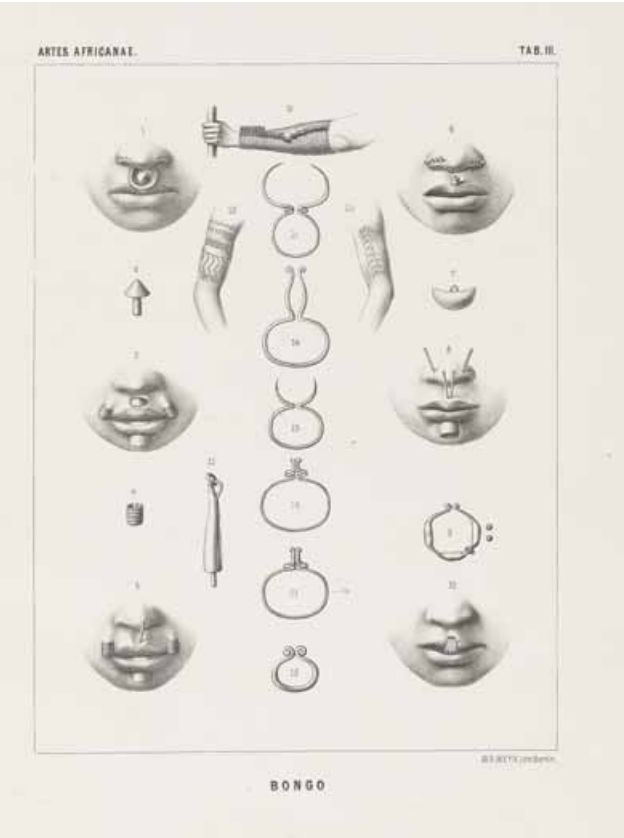
Seltene Veröffentlichung zur handwerklichen Kunst der verschiedenen zentral-afrikanischen Stämme.

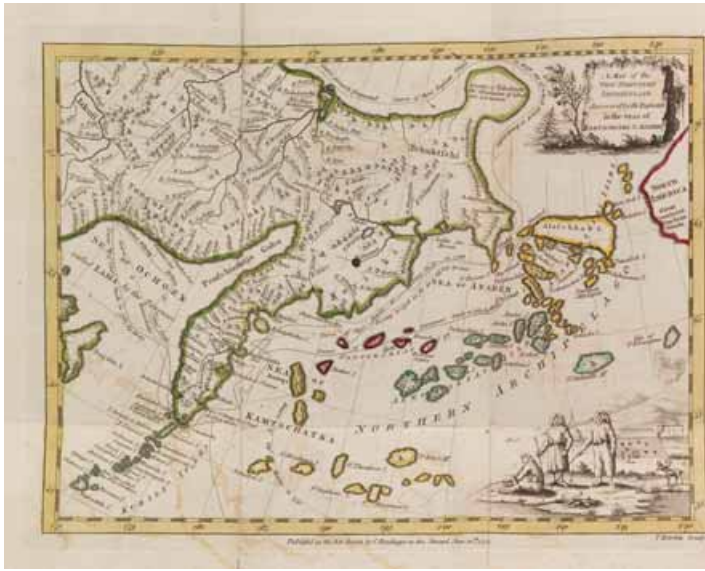
Erste Ausgabe. - Abgebildet und beschrieben werden eine große Vielfalt an Werkzeugen, Waffen, Musikinstrumenten, Möbeln, Pfeifen, Bestecken, Gesichtsschmuck, Hütten, Gräbern etc. verschiedenster Völker Äquatorial-Afrikas, darunter Dinka, Djur, Bongo, Mittu, Niam-Niam, Monbuttu, Golo und Kredj. - Deutsch-englischer Paralleltext.

EINBAND: Orig.-Halbleinenband mit goldgeprägtem Rückentitel und Deckelschild. 36 : 27 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 21 lithographierten Tafeln. — **KOLLATION:** 10 röm. num. S. und 21 Textblatt. — **ZUSTAND:** Tfs. etw. stockfl. (Taf. weniger betroffen), 1 Taf. gelöst. Einbd. leicht fleckig und berieben.

LITERATUR: Kainbacher I, 129 („sehr selten“). - Ibrahim-Hilmy II, 224. - Hess/Coger 1562. - Henze V, 114.

Rare publication on the industrial arts of Central African tribes. The plates show a wide variety of tools, weapons, furniture, pipes, cutlery etc. Text in German and English. With 21 lithogr. plates, each with 2 accompanying textpages, bilingual publication. Orig. half cloth with gilt lettering on spine and title vignette. - Partly slightly foxed (plates less affected), 1 plate loosened. Binding slightly stained and rubbed. ^R





190 € 3.000

Philipp Johann von Strahlenberg

An histori-geographical description of the north and eastern parts of Europe and Asia; but more particularly of Russia, Siberia, and Great Tartarey. London, W. Innys u. a. 1736-1737.

Erste englische Ausgabe der Beschreibung von Rußland und Sibirien. Mit der großen Faltkarte von Asien.

Der in mehrere europäische Sprachen übersetzte, erstmals 1730 in deutscher Sprache erschienene Bericht von Strahlenberg stellt eine frühe und wichtige Quelle zur Geschichte und Kultur Sibiriens dar. Strahlenberg (1677-1747) war als Offizier der schwedischen Armee im Großen Nordischen Krieg in russische Gefangenschaft geraten. In den 13 Jahren, die er in Sibirien (v. a. in Tobolsk) verbrachte, trug er umfassende ethnographische, geographische und historische Informationen über die Region und ihre Völker zusammen (u. a. auf Reisen ins südliche Sibirien als Begleiter von Daniel Gottl. Messerschmidt). Seine große Karte vom nördlichen Asien *Nova descriptio geographica Tattariae Magnae* (mit Kamtschatka und Japan), hier in der von R. W. Seale nachgestochenen Fassung (datiert 1737), „for a long time served as the chief guide to this region“ (Cox I, 194). - Enthält u. a. ein mehr als zwanzigseitiges *Vocabularium Calmucko-Mungalicum*. Die Kupfertafeln mit Artefakten, Schriftzeichen u. a., die gefaltete Holzschnittkarte mit dem Höhlensystem bei Kungur.

EINBAND: Lederband der Zeit. 23,5 : 19 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit mehrfach gefalteter großer Kupferkarte, 1 gefalteten Holzschnitt-Karte, 10 Kupfertafeln (3 gefaltet) und 10 Textholzschnitten (auf 9 S.) sowie 1 gefalteten Tabelle. — **KOLLATION:** 2 Bll., IX S., 1 Bl., 463 S. — **ZUSTAND:** Gegen Ende im oberen Rand leicht angeschmutzt (die gest. Tafeln tlw. betroffen), die große Faltkarte gering gebräunt, mit 4 Falzlöchern- und -rissen mit wenig Bildverlust, ansonsten innen sauberes Exemplar. Deckel leicht fleckig und verfärbt, Gelenke leicht brüchig, oberes Kapital mit Fehlstelle.

LITERATUR: Arctic Bibl. 17106. - Cox I, 194. - Howgego S 179.

First English edition. Complete copy with the large folding map „Tattariae magnae“ (with Kamtschatka and Japan), here reengraved by R. W. Seale (dated 1737), and with 10 engr. plates, 1 folding woodcut map and 10 woodcuts in the text (on 9 pages). Contemp. calf. - The last leaves only slightly soiled in the upper margin (affecting some of the engr. plates), the large folding engr. map only slightly tanned and with 4 holes or tears to folds (with loss of matter), otherwise inside clean copy. Boards slightly discoloured and stained, hinges brittle, head of spine with defect. ^R



189 € 1.500

Jakob von Storcksburg Staehlin

An account of the new northern Archipelago. London, C. Heydinger 1774.

Wichtiges Werk über die Erkundung der russischen Nordwestküste, befaßt sich hauptsächlich mit den Aleuten und Inseln des Beringmeeres.

Erste englische Ausgabe. Die deutsche Originalausgabe erschien ein Jahr zuvor. Behandelt in zwei Abschnitten die Entdeckung des nördlichen Insel-Meeres durch die Russen und die Beschreibung der Aleuten-Inseln. - Die Karte zeigt Alaska als Insel und Routen, die von verschiedenen russischen Expeditionen genommen wurden. - Staehlin (1710-1785) war Mitglied der Royal Society in London. Mit einer Subskriptionsliste mit zahlr. Mitgliedern der Royal Society, darunter Sir John Pringle (President), Joseph Banks, Daines Barrington, Alexander Dalrymple, Benjamin Franklin, Navil Maskelyne, Constantine Phipps und Daniel Solander.

EINBAND: Moderner Halblederband im Stil d. Zt. mit 2 Rückenschildern und Rückenvergoldung. 20,5 : 12,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit gestochener Titelvignette und mehrfach gefalteter grenzkolorierter Kupferkarte. — **KOLLATION:** XX, 118 S., 1 Bl. — **ZUSTAND:** Karte mit Falzeinriß, 1 Bl. mit kl. restaur. Randeinriß, 2 Bll. etw. fleckig. Insges. gutes Exemplar.

LITERATUR: Howes S 863. - Lada-Mocarski S. 88. - Sabin 90063.

First English edition. With engr. title vignette and folding engr. map, hand-coloured in outline. New half calf with 2 labels and gilt spine. Map with tear in the folding, 1 leaf with repaired small marginal tear, 2 leaves slightly stained. Altogether good copy. ^R

191 € 2.000

Weltreise

Reisealbum mit Fotoansichten von Nordafrika, Asien, Südostasien, Westküste der USA, Südwest- und Westafrika und Brasilien. 2 Bände. Deutschland um 1935.

Vielfältige Reiseimpressionen von Nordafrika, Indien (Jaipur), der Chinesischen Mauer, Shanghai, Japan (Kobe), Südostasien (Bali), Honolulu, Los Angeles, Südwest- und Südafrika (Port Elizabeth), Sansibar sowie Rio de Janeiro.

Interessante und umfangreiche Dokumentation vermutlich mehrerer Reisen einer deutschen Familie oder eines Ehepaars mit Begleitung, wohl teils auf der *Resolute*, einem Passagierdampfer der Hapag-Lloyd, der bis 1935 für mehrere Weltreisen eingesetzt wurde. Die privaten Fotografien (Format 12 : 18 cm) zeigen vielfach die Reiseteilnehmer beim Schwimmen, Sonnenbaden an der Copacabana, Kamelreiten, Surfen auf Hawaii, in der Rikscha, mit Angehörigen der einheimischen Bevölkerung (in Südwestafrika tlw. mit Hitler-Porträt in den Händen), vor bekannten Gebäuden oder Landschaftsmerkmalen (Pyramiden, Chinesische Mauer, Zuckerhut, der 1931 eingeweihten Cristo Redentor-Statue etc.), ferner schöne Landschaftsaufnahmen und zahlreiche Volksszenen. Gelegentlich umseitig mit Bezeichnung in Bleistift.

EINBAND: Leinenbände der Zeit, mit Kofferaufklebern beklebt. 35,5 : 48 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit ca. 740 eingesteckten Orig.-Fotografien (wenige lose belieg.). — **KOLLATION:** 58; 60 Kartonbll. — **ZUSTAND:** Gut erhalten. Leinenbezügecken leicht berieben.

Comprehensive albums from ca. 1935 with a collection of ca. 740 orig. photographs (size of each 12 : 18 cm), depicting a round-the-world-trip or several trips by a German couple or family to Northern Africa, Asia, Southeast Asia, Pacific, US West Coast, South America, Southwest Africa and South Africa. 2 orig. cloth albums with luggage stickers (corners slightly rubbed). - Interesting and well-preserved collection. ^R



192 € 2.000

Frederick de Wit

Nova totius terrarum orbis tabula. Kolorierter Kupferstich von Romynde Hoghe für Frederick de Wit. Amsterdam, R. und J. Ottens 1745. 48 : 55 cm.

Weltkarte in zwei Hemisphären mit reichem figürlichen Schmuck.

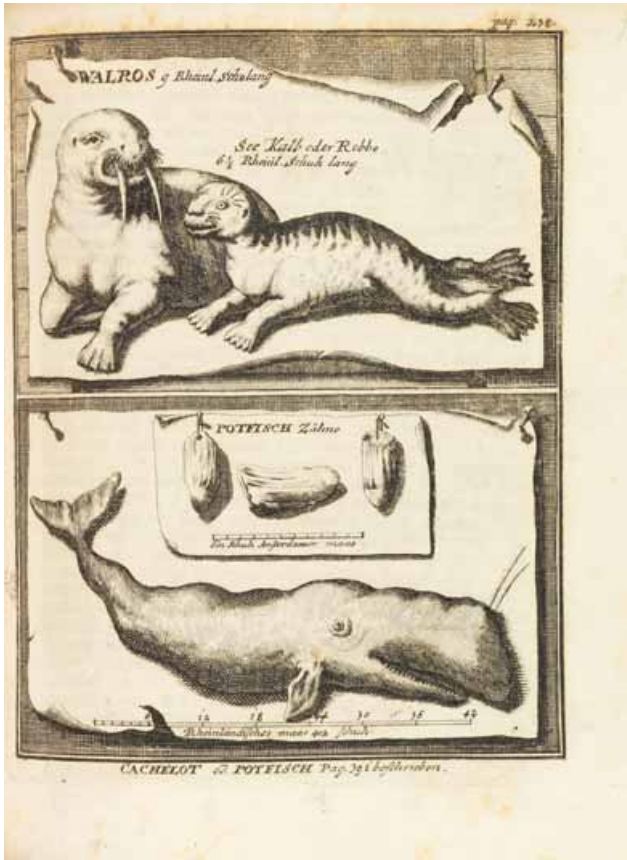
Dritte Ausgabe der um 1670-75 erstmals in De Wits Seeatlas *Orbis maritimus* erschienenen Weltkarte. Zeigt Kalifornien als Insel, und den größten Teil der Küstenlinie Australiens. - „Fine maritime map ... Somewhat unusually the two main hemispheres have been engraved and the surrounding illustrations etched. In the corners are large and lively scenes allegorically representing the four elements ... There are groups of figures between the hemispheres and, above and below them, two smaller polar maps.“ (Shirley)

ZUSTAND: Stellenweise leicht fleckig, das Flächen- und Grenzkolorit im Kartenbild leicht oxidiert. Unter Glas und Passepartout gerahmt, nicht geöffnet.

LITERATUR: Shirley 444, 3 (von 4).

Third state (of 4) of De Wit's richly embellished maritime world map in two hemispheres, published by R. and J. Ottens. - Occasionally slightly stained, colours of the map illustrations partly slightly oxidated. Matted and framed, not opened.





193

€ 2.500

Cornelius Gisbert Zorgdrager

Alte und neue grönländische Fischerei und Wallfischfang. Aus dem Holländischen übersetzt. Leipzig, P. C. Monath 1723.

Erste deutsche Ausgabe des seinerzeit grundlegenden Werks über den Walfang des 17. und frühen 18. Jahrhunderts, von einem Kapitän der holländischen Grönlandflotte. Mit „einer kurzen historischen Beschreibung von Grönland, Island, Spitzbergen, Nova Zemla, Jan Mayen Eiland, der Strasse Davis“ (Untertitel).

Die niederländische Erstausgabe erschien 1720. Interessant auch wegen der praktischen Angaben zur Technik des Walfangs, Ausrüstung der Schiffe, einer kurzen Geschichte der Norpolarfahrten (mit Übersicht über die Schiffe und Kapitäne der Walfangflotten der Vereinigten Provinzen, Bremen und Hamburg) und den Kupfern mit Karten und Walfangszenen.

EINBAND: Pergamentband der Zeit mit Rückentitel. 20 : 18 cm. – ILLUSTRATION: Mit gestochenem Frontispiz und 13 Kupfertafeln und -karten (7 gefaltet). – KOLLATION: 15 Bll., 482 S., 7 Bll. – ZUSTAND: Etwas stockfleckig und stellenw. gebräunt, erste und letzte Bll. wasserrandig. Einbd. fleckig und berieben. – PROVENIENZ: Mit Exlibris und handschriftlichem Besitzvermerk auf Innendeckel.

LITERATUR: Sabin 106373. - Alden/Landis 723/179. - Chavanne 211. - Fiske 646. - Bruun III, 640. - Nissen 4509.

First German edition of Zorgdrager's classic about 17th and 18th century whaling, includes also descriptions of Greenland, Iceland, Spitzbergen, Novaja Zemlja etc. With engr. frontispiece and 13 (7 folding) engr. plates and maps. Contemp. vellum with title on spine. - Somewhat foxed and partly tanned, first and last leaves waterstained. Binding stained and rubbed. - With bookplate and 19th cent. ms. ownership entry on front endpapers.

194

€ 1.200

David Gilly

13 Blatt: Special Karte von Südpreußen. Kupferstiche nach Wilh. Heinr. Matthias u. a., hrsg. von David Gilly für S. Schropp, Berlin 1802-1803. Je ca. 54,5 : 74 cm.

Detaillierte, mehrteilige Karte von Südpreußen, in unbeschnittenen Einzelbögen herausgegeben.

Entstanden im Zuge der verstärkt vorangetriebenen, nach französischem Vorbild systematisierten und verstaatlichten Landesaufnahme Preußens, die vor allem durch die politischen und militärischen Ereignisse der Zeit nötig geworden war. Die Provinz Südpreußen bestand lediglich von 1793-1807. - David Gilly (1748-1808) war unter Friedrich II. als Oberbaurat und Mitglied des Oberbaudepartements für das Bauwesen in den Provinzen Pommern, Ost- und Westpreußen, Kur- und Altmark, Neustpreußen und Südpreußen zuständig. Als Schriftsteller veröffentlichte er zahlr. Werke über Land- und Wasserbau, landwirtschaftl. Baukunst und neue Konstruktionsweisen, darunter das bekannte mehrbändige Handbuch der Landbaukunst (1797ff.).

ZUSTAND: In den breiten Rändern stellenw. leicht fleckig, Papierränder gering angestaubt, ca. 4 Bll. unten mit kl. Falzriß, 2 Bll. unten mit wenigen Randläsuren bzw. einem kl. Randausriß.

LITERATUR: Jäger, Prussia S. 196. - LGK II, 639.

Detailed map of South Prussia in 13 untrimmed and unjoined sheets. Copper engr. by David Gilly, 1802-1803. - Only slightly stained in the wide margins, paper margins partly slightly dusty, c. 4 sheets with small split to fold, 2 sheets with marginal defects resp. 1 defective spot. ^R



195

€ 1.000

Johann Daniel Gruber

Der Liefländischen Chronik erster (und anderer) Theil von Liefland ... oder die Origindes Livoniae sacrae et civilis ... ins Deutsche übersetzt von Johann Gottfried Arnd. 2 Bände in 1. Halle, J. J. Gebauer 1747-53.

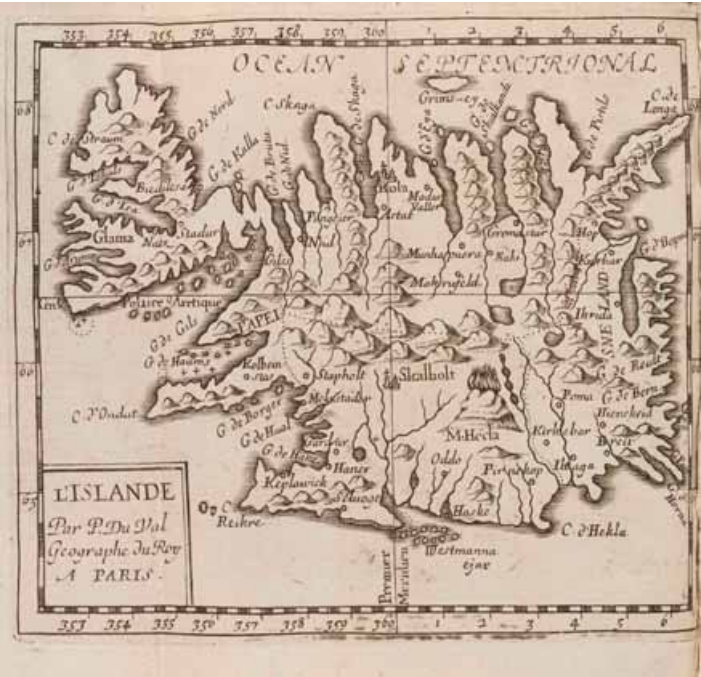
Erste deutsche Ausgabe der lange Zeit maßgeblichen Chronik für den Baltischen Raum.

Erste deutsche und um den 2. Band vermehrte Ausgabe, „verfügt über reichen Stoff und große Literatur, die mit Umsicht verwertet ist“ (ADB). Teil 1 behandelt die Geschichte bis 1225, Teil 2 reicht bis 1562 behandelt die Herrschaft des Deutschen bzw. Schwertbrüder Ordens, dazu Listen der Erzbischöfe und Deutschmeister, Beschreibungen von Wappen, Münzen u. a.

EINBAND: Lederband um 1880 mit Blind- und Goldprägung, 2 Messingschließen und Ganzgoldschnitt. 33,8 : 21 cm. – KOLLATION: 16 Bll., 220 S., 6 Bll.; 9 Bll., 364 S. (inkl. 1 gefalt. Stammtafel). – ZUSTAND: Tlw. gering fleckig, einige alte Unterstreichen und handschrift. Anmerkungen, Stammtafel mit kl. Fehlstelle im weißen Rand. Einband etw. berieben, Ecken leicht bestoßen, Gelenke tlw. eingerissen und geklebt. Insges. gutes und sauberes Exemplar.

LITERATUR: Winkelmann 4862. - Recke-Napiersky I, 41 (unter Arndt). - ADB I,552f. - Potthast I,583: „Meisterliches Werk“.

First German edition of the long relevant chronic of the Baltic region. Calf binding from around 1880 with blind- and gilt-tooling, 2 brass clasps and gilt edges. 33.8 : 21 cm. - With minor isolated staining, several old underscores and hand-written notes, pedigree with small blemish in white margin. Binding somewhat rubbed, corners slightly scuffed, hinges slightly split and glued. All in all a fine and clean copy.



196

€ 1.500

Isaac de la Peyrère

Relation de l'Islande. Paris, L. Billaine 1663.

Erste Ausgabe des Berichtes über Island durch den französischen Diplomaten Isaac de la Peyrère (1596-1676).

Behandelt im Besonderen Geschichte, Bevölkerung, Geographie und den Handel. Mit Gesamtkarte von Island von Pierre Duval. - La Peyrère erhielt durch seine Bekanntschaft mit Christina von Schweden und dem dänischen Wissenschaftler Ole Worm Zugang zu zahlr. alten Handschriften und Chroniken. 1644-46 bereiste er in diplomatischem Auftrag Skandinavien. Er veröffentlichte anschließend neben einem Werk über Grönland (Erstausgabe 1647) die vorliegende Landesbeschreibung von Island, die er beide in Briefform an F. de la Mothe le Vayer verfaßte.

EINBAND: Pergamentband der Zeit. 16 : 11,5 cm. – ILLUSTRATION: Mit 1 gefalteten Kupferkarte. – KOLLATION: 20 Bll., 108 S., 1 Bl. – ZUSTAND: Nur vereinz. leicht fleckig, erste Bll. leicht angestaubt. Einbd. etw. fleckig, Kanten beschabt.

LITERATUR: Chavanne 2138. - Alden/Landis 663/80. - Lerclerc 658. - Klose 571. - Cioranescu 40042.

Rare first edition of La Peyrère's geographical and historical account of Iceland. With 1 engr. map. Contemp. vellum. - Only occasionally stained, first leaves slightly dusty. Binding somewhat stained, edges rubbed. ^R



197

€ 3.000

Olaus Magnus

Historia de gentium septentrionalium variis conditionibus statibusque. Rom, G. M. Viotto 1555.

Erste Ausgabe der berühmten Beschreibung der Nordländer, mit zahlreichen Holzschnitten anschaulich illustriert. Die erste (geographische) Darstellung der Länder des Nordens in der Renaissance.

Hauptwerk des Olaus Magnus (1490-1557), Bischof von Uppsala. Allein im 16. Jh. wurden noch mehr als 10 Ausgaben in Latein und verschiedenen europäischen Sprachen herausgegeben. Vollständiges Exemplar mit der Holzschnittkarte von Skandinavien. Die überaus zahlreichen anschaulichen Textholzschnitte mit begleitenden Darstellungen zur Beschreibung von Landwirtschaft, Fischfang, Metallverarbeitung, Pelzverarbeitung und anderem Handwerk, Waffen, Essen und Trinken, Tiere und Pflanzen, Religion und Aberglaube, Magie, Schrift, Musizieren, Schwimmhilfen, Schlittenfahrt u. v. m.

EINBAND: Gefleckter Lederband des 18. Jhs. mit etw. Rückenvergoldung, 29 : 21 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 1 ganzseitigen Holzschnittkarte, 2 wdH. ganzseitigen Holzschnitt-Druckermarken (auf S. 405 und am Ende) und ca. 470 Textholzschnitten. — **KOLLATION:** 42 Bll., 815 S. (ohne das I. w. Blatt). — **ZUSTAND:** Nur tlw. im Rand etw. fleckig, ca. 6 Bll. mit kl. Eck- oder Randläsuren, 2 Seiten im Druck deutlich verwischt. Einbd. stärker beschabt. — **PROVENIENZ:** Mit gest. Exlibris. von Henry L. Hobart (1774-1846), Dean of Windsor.

LITERATUR: Adams M 140. - BM STC, Italian Books S. 404. - Warmholtz 1414. - Collijn II, 221f. - Sabin 43830.

First edition of the important and comprehensive description of Scandinavia. Complete copy with the woodcut map of Scandinavia, 2 fullpage woodcut printer's devices and numerous woodcuts in the text. 18th cent. calf with gilt decoration on spine. - Lacking the final blank. Partly somewhat stained in the margins, ca. 6 leaves with slight marginal defetcs, printed matter blurred on 2 pages. Binding scraped. - Engr. bookplate of H. L. Hobart (1774-1846), Dean of Windsor. ^R



198

€ 1.000

Réginald Outhier

Journal d'un voyage au Nord en 1736 & 1737. Paris, Piget und Durand 1744.

Hauptwerk des Geistlichen Réginald Outhier (1694-1774), das die Ergebnisse der französischen Expedition nach Lappland unter Maupertius beschreibt.

Erste Ausgabe. - „In 1736-37 the Academy (Royale de Sciences) sponsored an expedition to Lapland to measure the length of a degree of latitude near the North Pole; in oder to determine the actual figure of the earth; and Outhier ... was invited to participate. He assisted in the astronomical observations, drew eighteen maps of the lands through which they passed, and studied the religious and social customs of the Lapps.“ (DSB) - Unter den Tafeln eine Karte von Schweden, Pläne von Stockholm, Tornea und Falun, eine Ansicht von Falun, dreifacher Regenbogen, Berg von Niemi, Haus der Corten-Niemi und dessen Grundriss, 2 Häuser sowie Kirche in Tornea, den Runden Turm in Kopenhagen u. a. - Obgleich das Tafelverzeichnis insgesamt 18 Tafeln aufführt, dürfte des Werk mit 16 komplett sein (vgl. dazu den Vermerk bei Bring).

EINBAND: Gefleckter Lederband der Zeit mit Rückenvergoldung und -schild. 27 : 20,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit gestochener Titelvignette, gestochener Kopfvignette und 16 gefalteten Kupferkarten und -tafeln. — **KOLLATION:** 4 Bll., 238 S., 1 Bl. — **ZUSTAND:** Text gebräunt, Tafeln leicht (stock-)fleckig, Vorblatt mit Eintragungen von alter Hand. Einbd. leicht berieben, Gelenke restauriert.

LITERATUR: Bring 142. - Chavanne 148. - Cox I, 188. - Honeyman Coll. 2376. - Wellcome IV, 276. - DSB X, 256. - Bruun II, 588. - Poggenдорff II, 340.

1 Beigabe (unvollständiges Exemplar der 2. Ausgabe Amsterdam 1746).

First edition. With 16 folding engr. plates and maps. Contemp. mottled calf with gilt decoration and label on spine. - Text tanned, plates slightly foxed or stained, prelim. leaf with annotations by an old hand. Binding slightly rubbed, joints restored. - 1 addition. ^R

199

€ 2.000

Franz Johann Joseph von Reilly

Schauplatz der fünf Theile der Welt. Band II (von 3), Teil 1. Wien um 1790off.

Umfangreicher Teilband des groß angelegten Weltatlases mit Karten hauptsächlich von Deutschland, Österreich und dem Benelux.

Enthält zu Beginn eine Gesamtkarte von Europa, die zugleich als Titel dient, sowie die Teilkarten Nr. 92-276 mit Darstellungen der einzelnen Kreise Deutschlands, Österreich-Ungarns und des Benelux. Ohne die Karten 277-427 u. a. mit Karten von Niedersachsen, Sachsen und der Schweiz. - Reillys *Schauplatz* erschien als Atlas zu A. Büschings *Großer Erdbeschreibung*. Obwohl das ehrgeizige Projekt unvollendet blieb und über eine Darstellung der Länder Europas nicht hinausging, war es doch das umfangreichste kartographische Werk seiner Zeit.

EINBAND: Halblederband der Zeit mit Rückenschild. 31,5 : 46 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 186 überwiegend grenzkolorierten Kupferkarten von Ignaz Albrecht. — **ZUSTAND:** Die Europakarte und die Karte Nr. 118 des „Oestreichischen Kreises“ angeschmutzt, ca. 5 Karten unten mit schmalem Wasserrand, zu Beginn die ersten 20 Karten im unteren Bundsteg mit kl. Wurmspur. Einbd. etw. berieben.

LITERATUR: Phillips/Le Gear 2845. - Dörflinger, Rei 1/2.

Collection of 186 engr. maps with outline colour from Reilly's impressive atlas „Schauplatz der fünf Theile der Welt“. Containing a map of Europe and maps no. 92-276 from the 1st part of volume 2, depicting Austria, Benelux and Germany. Contemp. half calf with label on spine. - The map of Europe and map no. 118 (Austria) soiled, ca. 5 maps with waterstain in lower margin, the first 20 maps with small worm traces in the gutter. Binding somewhat rubbed. ^R



200

€ 1.200

Abraham Saur

Stätte-Buch: Oder Außführliche ... Beschreibung der fürnehmsten Stätte, Plätz und Vestungen, meisten in Europa. Frankfurt, J. Bayer und J. W. Ammon 1658.

Letzte und umfangreichste Ausgabe des geschätzten, erstmals 1581 erschienenen Städtebuchs.

Neubearbeitung durch H. A. Authes. - Das Werk zeichnet sich durch die überaus exakten, oft auch historischen Beschreibungen der deutschen und europäischen Städte aus. Die oft sehr genauen Ansichten zeigen zahlr. deutsche Städte (tlw. aus der Vogelperspektive) sowie Basel, Genf, Konstantinopel, Riga, Wien und Zürich u. v. m.

EINBAND: Blindgeprägter Schweinslederband d. Zt. über Holzdeckeln und mit 2 Messing-Schließbeschlägen. 21,5 : 16,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit illustr. Kupfertitel (mit 9 Ansichten) und 67 Textholzschnitten mit Stadtansichten. — **KOLLATION:** 3 Bll., 962 (recte 964), 138 S., 1 w. Bl., 112, 60, 38 S., 1 w. Bl., 100, 88, 136, 198 S., 1 w. Bl., 24 S. — **ZUSTAND:** Gebräunt (tls. Satzspiegel), zu Beginn etw. wasserrandig, 1 Bl. mit kl. Randeinriß, 1 Bl. mit kl. Eckabriß. Einbd. etw. berieben, Kanten stellenw. beschabt, vord. Deckelbezug im unteren Bereich etw. wellig, bewegliche Schließen und hint. Beschläge entfernt. — **PROVENIENZ:** Innendeckel mit altem Besitzeintrag. - Hint. flieg. Vorsatz mit Blindprägestempel von dem Mozartforscher Friedrich Breitinger (1887-1966), Salzburg.

LITERATUR: VD 17, 23:230448E. - Bachmann, Die alten Städtbilder S. 14. - Vgl. Fauser I, LXIVf.

Revised edition of the nice city book by H. A. Authes, first published in 1581. With engr. title and 67 woodcuts in the text with city views. Contemp. blind-stamped pigskin over wooden boards with 2 brass fittings. - Brownd (partly type area), at the beginning a bit waterstained, 1 leaf with small marginal tear, 1 leaf with small corner torn off. Binding somewhat rubbed, edges scraped in places, front cover slightly wavy in the lower area, movable clasps and the back fitting removed, front pastedown with old owner's entry. Owner's blindstamp from the Mozart researcher Friedrich Breitinger, Salzburg.





201

€ 1.000

Voyage d'études aux Pays Nordiques

2me cahier: 11 août - 25 août. Französische Handschrift auf Papier von P. Roure. 1931.

Tagebuch einer Schiffsreise im Juli und August 1931 zum Polarkreis über Schottland, Färöer, Island, Spitzbergen zurück über Norwegen und Norddeutschland.

Verfaßt von Abt P. Roure, Professor am *Institut St. Joseph* in Epinal. Der vorliegende zweite Teil schildert die Rückreise vom 11. bis 25. August auf dem HAPAG-Passagierdampfer *Resolute* unter dem Kommando von Kapitän Fritz Kruse, von Norwegen (Sognefjord, Oslo), über Schweden (Malmö) und Dänemark, (Kopenhagen), Norddeutschland (Warnemünde, Hamburg, Cuxhaven) bis Nordfrankreich (Cherbourg). Die nachfolgenden Fotografien zeigen zahlreiche Ansichten der gesamten Reise: Spitzbergen, Magdalenenfjord, Krossfjorden, Kongsfjorden, Gletscher, Treibeis im Polarmeer am nördlichsten Punkt der Reise, Walroß, Mitternachtssonne, Trondheim, Porträts der *Resolute* und des Kapitäns Fritz Kruse sowie der Mitreisenden, Orkneyinseln mit Kirkwall und Skapa Flow, Edinburgh Castle u. a.

EINBAND: Neuer Halblederband (Orig.-Karton mit Deckeltitel eingebunden). 23 : 18 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 118 montierten Orig.-Fotografien (Format: 9-13 : 14,5-18 cm). — **KOLLATION:** 1 Bl., S. 193-440. — **ZUSTAND:** Mit leichten Gebrauchsspuren.

Second part of a diary from a sea voyage to the Arctic circle, by a French priest on board of the HAPAG steamer „Resolute“, in July-August 1931. The French manuscript describes the journey back to France via Norway, Sweden, Danmark, and Northern Germany to Cherbourg. With 118 orig. photographs depicting views and impressions from the whole journey (fjords and glaciers on Spitsbergen, Norway, Orkney Islands etc.). Modern half calf (orig. cardboard binding bound in). - With slight traces of use. ^R

202

€ 1.000

Jan Wagenaar

Amsterdam, in zyne opkomst, aanwas, geschiedenissen, voovregten, koophandel, gebouwen, keerkenstaat, schoolen, schutterye, gilden en regeeringe. 3 Bde. Amsterdam, I. Tirion (Bd. I und II) sowie Yntema und Tieboel (Bd. III) 1760-67.

Bekanntes Ansichtenwerk zu Amsterdam. Die schönen Kupfer zeigen überwiegend Gebäude und Straßenzüge, ferner einige Stadtpläne und drei Karten.

EINBAND: Rot gefärbte Halbpergamentbände der Zeit. 43,5 : 27,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit Frontispiz, 3 wdh. Titelvignetten, 2 Porträts und 78 Tafeln (mit 82 Ansichten und Plänen, davon 29 gefalt. bzw. doppelblattgroß), sämtlich in Kupferstich. — **KOLLATION:** 5 Bll., S. XVII-XXIV, XVI S., 743 S.; 552 S.; 1 Bl., 565 S. — **ZUSTAND:** Ohne die in der der Ornamentstichslg. verzeichneten Anhänge. Tlw. etw. fleckig und leicht gebräunt, 7 Bll. mit Quetschfalte, 2 Bll. (1 hinterl.) mit Randeinriß. Einbd. berieben, Kanten beschabt und bestoßen. Breitrandiger Druck.

LITERATUR: Ornamentstich-Slg. Berlin 2250. - UCBA II, 2095 (dat. 1760-68). - Graesse VII, 408.

With engr. frontispiece, 3 engr. titles vignettes (rep.), 2 engr. portraits and 78 engr. plates (with 82 views and plans, 29 folding or double-page). Contemp. red half vellum. - Partly slightly stained and browned, 7 leaves with creases, 2 leaves (1 backed) with marginal tear. Binding rubbed and bumped. Wide-margined copy.



203

€ 4.000

Martin Zeiller

Topographia Provinciarum Austriacarum Austriae, Styriae, Carinthiae. Hauptteil und 2 Anhänge, zusammen 3 Teile in 1 Band. Frankfurt, M. Merian 1656.

Die große Topographie zu Österreich in der zweiten, erstmals mit den beiden Anhängen erweiterten Ausgabe mit zusätzlichen Kupfertafeln.

Der Hauptteil in zweiter, die beiden Teile *Anhang zu deß M. Z. Anno 1649. getruckter Topographia provinciarum austriacarum* und *Absonderliche Beschreibung der Herrschafften, Stätte und Schlösser Windhaag, Reichenau, Horn ...* in erster Ausgabe. - Kollation: Hauptteil: Mit illustriertem Kupfertitel, 7 Kupferkarten (2 gefaltet) und 88 Kupfertafeln (17 gefaltet) mit 123 Ansichten. S. 3-155, 6 Bll. - Anhang I: Mit 15 Kupfertafeln (5 gefaltet) mit 23 Ansichten. 52 S., 4 Bll. - Anhang II: Mit 3 Kupferkarten (1 gefaltet) und 5 Tafeln (1 gefaltet) mit 8 Ansichten sowie 1 Münztafel. 14 S., 1 Bl.

EINBAND: Blindgeprägter Schweinslederband der Zeit mit 2 Schließen. 31,5 : 21 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit illustriertem Kupfertitel, 10 Kupferkarten (3 gefaltet) und 108 Kupfertafeln (23 gefaltet) mit 154 Ansichten sowie 1 Münztafel. — **ZUSTAND:** Leicht stock- und fingerfleckig, die gefalteten Ansichten und Karten tlw. mit kl. hinterlegten Läsuren im Rand oder im Falz, Vorsätze erneuert, Innengelenke repariert. Kanten bestoßen, ein bewegliches Schließenelement entfernt.

LITERATUR: Wüthrich 44 und 44 a+b.

Angebunden: Derselbe, Topographia Bohemiae, Moraviae et Silesiae. Ebenda 1650. S. 3-192, 9 Bll. Mit illustriertem Kupfertitel, 5 Kupferkarten (4 gefaltet) und 32 Kupfertafeln (16 gefaltet) mit 33 Ansichten. - Erste Ausgabe. - Wüthrich 51. - Leicht (stock-)fleckig, die gefalteten Ansichten und Karten mit kl., tlw. hinterlegten Läsuren im Rand, das größere der beiden Panoramen von Prag zusätzlich mit Fehlstellen im unteren Rand (wenig Bildverlust) und komplett auf neuerem Papier aufgelegt.

Merian's topographies of Austria and of Bohemia in 1 volume. Austria in 2nd edition with the 2 appendices in first edition, Bohemia in first edition. With altogether 15 maps (partly folding) and more than 140 plates with views. Contemp. rollstamped pigskin with 2 clasps. - Slightly foxed and finger- or waterstained, the folding views partly reinforced in the margins and folds, 1 large panorama of Prague with defective spots in lower margin and completely laid down on new paper, endpapers renewed, inner hinges repaired. Binding rubbed, 1 movable part of the clasp missing.



204

€ 1.000

Bodensee

3 Werke zum Bodensee und zu Konstanz. Aus den Jahren 1733-83.

Seltene Werke zum Bodensee und zu Konstanz in Erstausgaben.

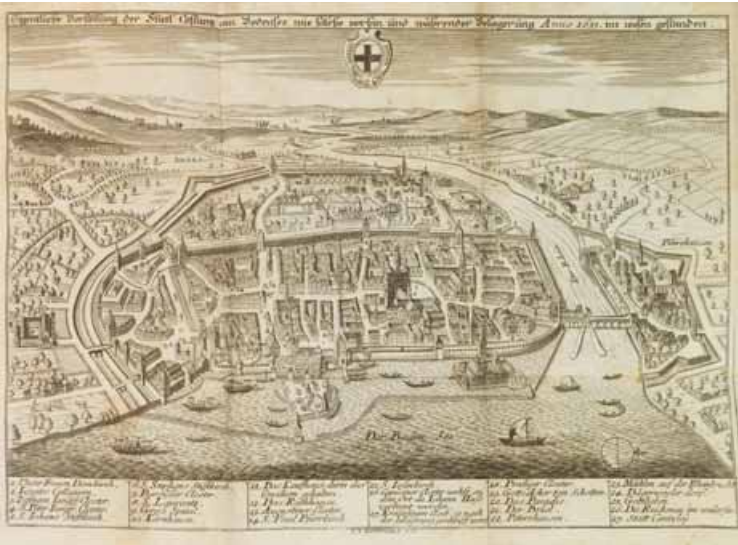
I: [David Hünin], Beschreibung des Bodensees nach seinem verschiedenen Zustande in den ältern und neuern Zeiten. Ulm und Lindau 1783. Halblederband d. Zt. mit RSch. 17,5 : 11,5 cm. 6 Bll., 213 S. - Laut Vorwort die erste eigenständige Darstellung des Bodensees überhaupt. - Holzmann/Boh. I, 5828. - Engelmann I, 385.

II: Ph. Eberlin, Versuch einer pragmatischen Geschichte der Stadt Konstanz am Bodensee. Konstanz 1788. Leder d. Zt. mit reicher RVerg. und RSch. 16,5 : 10,5 cm. 2 Bll. 286 S. - Gest. Exlibris Franz Xaver Leiner (1804-1846; Apotheker und Großvater von Otto Leiner, dem späteren Besitzer).

III: J. F. Speth, Constantini M. triarcus triumphalis, typus ter insignis acronianae metropolis Constantiae. Mit 4 (2 gefalt.; von 6) Kupfertafeln. Konstanz, Waibel 1733. Leder d. Zt. mit RSch. und GGoldschnitt. 20 : 15,5 cm. 3 Bll., 339 S. - Seltene Stadtgeschichte zum 100. Jubiläum der Aufhebung der Schwedenbelagerung, mit der gr. Vogelschau-Ansicht von Sondermayr nach Merian sowie Ansicht des Rathauses, ferner Porträts des Grafen zu Wolfneck u. Gustav Horns. 1 Werk angebunden (Deuring, Freuden-volle Lob-Ehr-Danck-Und Jubel-Stimm Hochloblicher Stadt Constantz. Ebd. 1733. 1 Bl., 33 S.)

ZUSTAND: Mit Gebrauchsspuren. — **PROVENIENZ:** Aus dem Besitz des Apothekers Otto Leiner (1856-1931).

Rare works in first edition on Lake Constance and the city of Constance. - With traces of use.





205 € 1.000

Heinrich Bunting
Braunschweigische und Lüneburgische Chronica.
4 Teile in 1 Band. Magdeburg, P. Donat 1584-85.

Erste Ausgabe der reich illustrierten Chronik mit historischen Darstellungen und Stadtansichten, darunter die erste Ansicht von Göttingen.

Erster Druck der ersten Ausgabe (Jahreszahl 1585 nur auf dem Zwischentitel zu Teil IV). In mehreren Auflagen erschiene-ne und mehrfach übersetzte Chronik, die sich „durch die Fülle des verarbeitenden Stoffes auszeichnet“ (NDB). Mit halbseitigen Ansichten von Braunschweig, Göttingen, Han-nover, Hildesheim und Lüneburg. Die weiteren Holzschnitte mit Porträts von Kaisern, Königen, Herzögen, Fürsten u. a., tlw. hoch zu Pferde und mit ihren Wappen.

EINBAND: Späterer schlichter Lederband. 32,5 : 21 cm. – **ILLUS-TRATION:** Mit 4 Holzschnitt-Titelvignetten und 178 tlw. whd. Textholzschnitten, darunter 5 Ansichten. – **KOLLATION:** 14 nn. Bll. 150 (recte 151) num. Bll., 113 (recte 111) num. Bll. – **ZUSTAND:** Etw. gebräunt, fleckig und tlw. wasserrandig. Titel mit er-gänzter Fehlstelle im unteren Rand, zahlreiche ergänzte bzw. hinterlegte Eckabrisse und Randeinrisse (vereinzelte mit Buchstaben oder geringen Textverlust), ca. 15 Bll. mit Wurm-spuren und etwas Buchstabenverlust. Einband mit Ge-brauchsspuren.

LITERATUR: VD 16 B 9151. - Loewe 441. - Wegele 722.

First edition of the richly illustrated chronic with historic illus-trations and town views, among them the first one of Göttingen. Later plain calf binding. 32.5 : 21 cm. With 4 woodcut title vignettes and 178 woodcuts in the text, some repeated, with 5 views. - Somewhat browned, stained and with isolated water stains. Title with mended los in lower margin, several mended and rebacked tears (here and there with loss of printed matter), ca. 15 ll. with wormholes and some loss of printed matter. Binding with traces of use. ^R



207 € 2.000

Das malerische und romantische Deutschland

11 Teile in 7 Bänden. Leipzig, G. Wigand [1836-42].

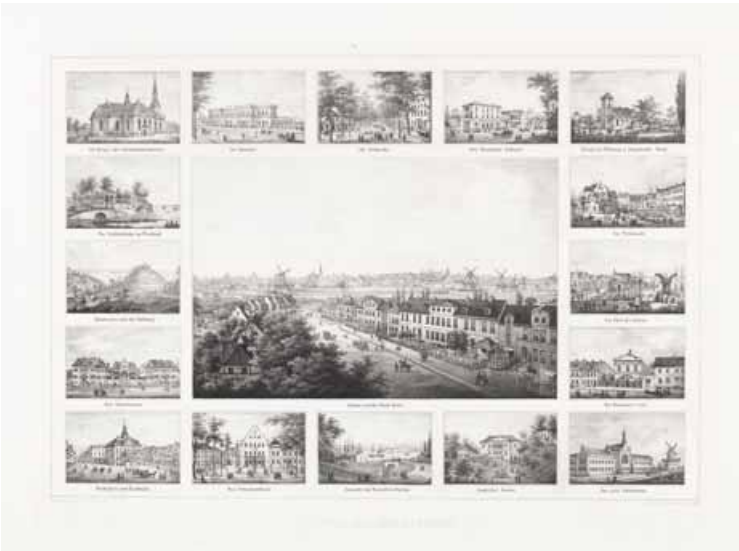
Seltenes vollständiges Exemplar der bekannten Ansichtenreihe in deko-rativen zeitgenössischen Einbänden.

Erste Ausgabe. - Enthält: A. Tromlitz, Romantische Wanderung durch die Sächsische Schweiz. Mit 30 Tafeln. - H. Herlossohn, Wanderungen durch das Riesengebirge. 2 Tle. in 1 Bd. Mit 29 Tafeln (st. 30). - Gustav Schwab, Wanderungen durch Schwaben. Mit 30 Tafeln. - Gustav von Heeringen, Wanderungen durch Franken. 2 Tle. in 1 Bd. Mit 31 Tafeln. - Ludwig Bech-stein, Wanderungen durch Thüringen. Mit 30 Tafeln. - Wilhelm Blumenha-gen, Wanderungen durch den Harz. 2 Tle. in 1 Bd. Mit 30 Tafeln. - Eduard Duller, Die malerischen und romantischen Donauländer. Mit 60 Tafeln. - Karl Simrock, Das malerische und romantische Rheinland. Mit 60 Tafeln. - Joh. Gabr. Seidl, Wanderungen durch Tyrol und Steyermark. 2 Tle. in 1 Bd. Mit 60 Tafeln. - Theodor von Kobbe und Wilhelm Cornelius, Wanderungen an der Nord- und Ostsee. 2 Tle. Mit 30 Tafeln. - Ferdinand Freiligrath und Levin Schücking, Das malerische und romantische Westphalen. 3 Tle. in 1 Bd. Mit 30 Tafeln (inkl. Stahlstichtitel).

EINBAND: Halblederbände der Zeit mit Rückenvergoldung und goldge-prägtem Rückentitel. 24,5 : 16 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit insgesamt 420 Stahlstich-Ansichten (st. 421; inkl. 1 Stahlstichtitel). – **ZUSTAND:** Meist leicht stockfl. (vereinzt. deutlicher), 2 Tafeln gelöst. Einbände gering berie-ben. Schöne, einheitlich gebundene Reihe.

LITERATUR: Andres 127. - Rümann 2094. - Engelmann I, 417f.

Rare complete 11 parts in 7 volumes with 420 (of 421) steel engravings. Marvel-lous set, uniformly bound in contemp. half leather with gilt spine. - Slightly foxed, partly stronger, 2 plates detached. Bindings partly slightly rubbed. Fine uniformly bound series. ^R



206 € 1.000

Gustav Frank

Altona und seine Umgebungen. Souvenirblatt.
Lithographie von Gustav Frank im Königl. lith.
Institut Berlin, um 1850. 34 : 50 cm.

Schöne Gesamt- und Teilansichten von Altona. Die größere mittige Ansicht von Altona mit Blick von der „Nord Seite“ eingerahmt durch 16 kleine Veduten, darunter Marktplatz und Rathaus, Bahnhof, Palmaille, Schauspielhaus, Blanke-nese, Teufelsbrück u. a.

ZUSTAND: Leicht fleckig, in den oberen Ecken unter Passepar-tout montiert.

Dabei: Plan und perspektivische Ansichten vom botanischen Garten zu Hamburg. Kolorierte Lithographie von Bruhns bei Henry Odendahl, Hamburg 1855. Ca. 40 : 54 cm. - Stellenw. leicht stockfleckig, im unt. Rand rechts mit Wasserrand.

View of the city of Altona, surrounded by 16 small vignettes with detailed views of important buildings and places of the town and its vicinity. - Only slightly foxed, matted. - With 1 ad-ditional lithographic print with a plan of the botanical garden in Hamburg. ^R



208

€ 1.000

Philipp Wilhelm & Barbara Helena Oeding

Prospect der daenischen Handels-Stadt Altona, wie sie von der Sueder-Seite zu sehen. Kupferstich nach Ph. W. Oeding von B. H. Oeding, Altona 1746. Von 3 Platten gedruckt und zusammengefügt. Ca. 37,5 : 111 cm.

Schöner und lebendiger Blick auf Altona über die Elbe hinweg. Zeigt die Ankunft der englischen Prinzessin Louisa, Braut Friedrichs V. von Dänemark und Norwegen, per Schiff 1743 in Altona, begleitet von zahlreichen Booten; auf dem diesseitigen Elbufer sammeln sich neben Schaulustigen auch Zeichner, um das historische Ereignis festzuhalten.

ZUSTAND: Im oberen und an den Seitenrändern knapp bis in die Darstellung hinein angerändert, im unteren Rand bis in den Text fachmännisch ergänzt und restauriert, die Ansicht komplett mit zartem Japan hinterlegt.

LITERATUR: Klose/Martius I, 196, 15. - Der neue Rump S. 331. - Thieme/B. XXV, 564. - Kat. Schlesw.-H. II, 1531.

Rare panoramic view of the then Danish city of Altona, depicting the arrival of the English Royal Princess Louisa, future wife of Frederic V. of Denmark and Norway, in Altona 1743 on a sailing ship via the River Elbe. Copper engraving, printed from 3 plates and joined. - With defects to the margins, partly affecting the illustration but mainly affecting the text in the bottom margin; all skilfully remargined and restored, the whole sheet rebacked by Japon paper. ^R



209

€ 1.000

Isaac Jakob Petri

8 Blatt: Chorographische Krieger-Carte von Zwickau bis Würzburg. Kupferstiche nach I. J. Petri, wohl Berlin 1759. Je ca. 50 : 64,5 cm (gesamt ca. 90 : 240 cm).

Großformatige, in acht Blatt gedruckte Karte von Franken aus dem Siebenjährigen Krieg. Zeigt einen Überblick über die im Mai 1759 auf fränkischem Gebiet erfolgten Kriegsereignisse, bei denen Prinz Heinrich von Preußen gegen die österreichische Reichsarmee siegte.

ZUSTAND: In den breiten Rändern etw. stockfleckig und stellenw. wasser-randig, das Blatt mit der Titeltartusche mit kl. Randeinrissen.

LITERATUR: Cartographia Bavariae 8.1 - Tooley, Mapmakers III, 413.

Large-sized map of Franconia, depicting the battles between the Prussian and the Austrian army May 1759 in the Seven Year's War. 8 separate copper engravings after Isaac Jakob Petri. - The wide margins somewhat foxed and occasionally waterstained, the sheet with the title cartouche with small marginal tears. ^R

210

€ 1.000

Isaac Jakob Petri

12 Blatt: Accurate Situations-Carte von einem Theile des Churfürstenthums Sachsen. Kupferstiche, Dresden um 1765. Je ca. 55,5 : 63,5 cm.

Große Teilkarte von Sachsen in unbeschnittenen Einzelbögen. Im Zuge der Landaufnahme während des Siebenjährigen Krieges (1756-1763) entstanden.

ZUSTAND: Geichmäßig etwas gebräunt, umseitig mit leicht durchscheinender Numerierung von alter Hand, das Blatt mit der Titeltartusche mit kl. Randausriß, 1 Bl. mit kl. Randeinriß. Insgesamt gut erhaltene, beeindruckend großformatige und detaillierte Karte.

LITERATUR: Stopp/Langel S. 62. - LGK II, 638 und 694. - Tooley, Mapmakers III, 413.

Large regional map of part of the electorate of Saxonia in 12 separate sheets. Copper engravings on untrimmed laid paper after Isaac Jakob Petri, ca. 1765. - Evenly somewhat tanned, with ms. numbers on verso, slightly shining through, the sheet with the title cartouche with small defect in margin, 1 plate with marginal tear. ^R

211

€ 1.500

Karl Pfaff

Biographie der Regenten von Württemberg von Herzog Eberhard im Bart bis zum König Friederich. Stuttgart, G. Ebner (1821).

Seltene Porträtgalerie der württembergischen Herrscher, von 1495 bis 1820 reichend, vorliegend mit dem häufig fehlenden Porträt König Wilhelms von Württemberg.

Erste Ausgabe. - Der deutsche Pädagoge und Historiker Karl Pfaff (1795-1866) stammt aus einer württembergischen Beamten- und Gelehrtenfamilie. Die schön kolorierten Tafeln mit ganzfigürlichen Porträts. Laut Lipperheide enthält das Werk nur 15 Tafeln. Das vorliegende Exemplar mit dem zusätzlichen Porträt König Wilhelms von Württemberg, das wohl nur einigen Exemplaren beige-bunden wurde.

EINBAND: Orig.-Umschlag mit großen lithogr. Wappen-Illustrationen auf den Deckeln. 37,5 : 25 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 1 gestochenen Titel und 16 kolorierten Aquatinta-Tafeln. - **KOLLATION:** 29 (st. 31) Bll. - **ZUSTAND:** Ohne den Begleit-text zu Herzog Ludwig Eugen von Württemberg. - Text stockfl., Tafeln gebräunt. Umschlag mit kl. Läsuren.

LITERATUR: Lipperheide Da 48. - Hiler S. 705. - Nicht in der ADB und bei Goedeke.

First edition with the often lacking portrait of King Wilhelm of Württemberg. With 16 col. engr. plates. Orig. wrappers with 2 lithogr. armorial centrepieces. - Lacking 2 leaves description to Duke Ludwig Eugen of Württemberg. Text foxed, plates browned, wrappers with small defects. ^R



212

€ 2.000

Roeloff Roeloffs und Christian Ferdinand Möller

Cyclus von Schiffen aller seefahrenden Nationen. Hamburg, Ch. Fuchs 1839.

Umfassendes Werk zur Schiffstypologie mit dekorativen, fein kolorierten Tafeln. So vollständig wie vorliegend kaum auffindbar.

Erste Ausgabe. - Die schönen Schiffsdarstellungen wurden entworfen und lithographiert von dem bekannten Schiffsbaumeister und Marinemaler Christian Ferdinand Möller. - Die großen Darstellungen mit den verschiedensten bekannten und exotischen Schiffstypen, darunter Linienschiffe, Fregatten, Ostindienfahrer, Brigg, Kutter, Grönlandfahrer, Galeassen, Schoner, Yachtm Pinke, Dschunke, Mistique, Polacker, Tartane, Milchever u. a. sowie 2 Dampfschiffe (darunter ein Mississippidampfer). Die Tafeln 47 bis 50 mit mehreren kleinen Darstellungen. - Die Numerierung springt zwischen römisch und arabisch. Die Tafeln sind jeweils ober- und unterhalb der Darstellung in sechs Sprachen bezeichnet.

EINBAND: Text (ohne Umschlag) und lose Tafeln. 23,5 : 29 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 50 kolorierten lithographierten Tafeln von Christian Ferdinand Möller. - **KOLLATION:** 2 Bll., 112 Sp. - **ZUSTAND:** Ohne die 6 lithogr. Taf. mit Takelagen (in Grund-/Aufrissen). Leicht gebräunt, mit wenigen kl. Randläsuren (2 Taf. mit kl. Randausriß, 1 Bl. mit etw. Textverlust), 1 Taf. und 1 Textbl. mit kl. Randknick, Textbindung beschädigt, Taf. untersch. beschnitten. Insgesamt trotzdem gut erhalten.

LITERATUR: Meyer-Friese, Marinemalerei S. 28 u. Abb. 6.

Comprehensive work on ship typology with decorative, finely colored lithographs. As complete as it is, almost never to be found. First edition. Text without wrappers, plates loose. - Lacking 6 lithogr. plates with riggings. Slightly browned, with a few small marginal defects (2 plates with small edge tear, 1 leaf with some loss of text), 1 plate and 1 text leaf with small crease, text binding damaged, plates trimmed differently. All in all good condition.





214 € 1.000

Claes Janszoon Visscher
Germaniae post omnes in hac forma editiones. Kupferstich bei Claes Janszoon Visscher, Amsterdam 1621. 48 : 58,5 cm.

Sehr seltene Deutschlandkarte (eigentlich Mitteleuropa), dekorativ eingerahmt von Trachtendarstellungen und Stadtansichten. Erste Ausgabe.

ZUSTAND: Fehlstellen und Einrisse in den Rändern (bis in die Darstellung) und kl. Defekte in der Mittelfalte insgesamt fachmännisch ergänzt und restauriert, das gesamte Blatt mit zartem Japan hinterlegt.

LITERATUR: Hollstein XXXVIII, 250 I (von 5). - Stopp, Maps of Germany with marginal town views (MCC IV, 35), 9B.

First edition from 1621. Rare and decorative carte-a-figures of Germany resp. Central Europe, surrounded by 4 borders, depicting altogether 18 town views and 14 costume figures, along with ca. 40 small coats of arms. - Margins with skilfully restored and remargined defects and tears (into the illustrations) and small defects to centrefold, map overall rebacked by Japon paper. ^R



213 € 2.000

Christoffer Suhr
Hamburgische Trachten. Costumes des Hambourg. Hamburg 1822.

Prachtvoll altkoloriertes Hamburger Trachtenwerk.

Dritte und zugleich seltenste Ausgabe der erstmals 1808 erschienenen Folge. Gezeigt werden verschiedene Trachten und Berufe, darunter Dienstmädchen, Näherinnen, Köchinnen, Fischfrauen, Vierländer Bauern, Milchmann, Zuckerbäcker, Quartiers- und Krahnleute, Bierfahrer, Altenländerinnen, Helgoländer, Blankeneser, Bardowiker, Currende, Senatsgarde sowie die bekannte Darstellung einer Alsterschiffahrt und einer Schlittenfahrt auf der winterlichen Elbe. Die schönen, lebensnah gestalteten Tafeln sind größtenteils Aquatinta-Radiierungen, sämtliche Tafeln mit dem Trockenstempel Christoffer Suhrs im unteren weißen Rand.

EINBAND: Marmoriertes Pappband der Zeit. 37,5 : 24,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 36 kolorierten radierten Tafeln. — **KOLLATION:** Titel und 1 Bl. Tafelverz. in Deutsch und Französisch. — **ZUSTAND:** Textbl. etw. gebräunt, Tafeln vereinz. mit minim. Stockfl. im w. R. Einbd. etw. berieben, Rücken mit Fehlstellen. Innen schönes Exemplar.

LITERATUR: Vinet 2161 Anm. - Colas 2832 Anm. - Hiler S. 283 Anm. - Vgl. Lipperheide Dflh.

Beautiful album with 36 hand-coloured engr. plates, illustrating the fashions of the working class of Hamburg. Third and rarest edition. Contemp. marbeled card board. - Text leaf browned, plates with few small single spots in the margins. Binding partly rubbed, spine with defects. Inside fine copy.



216 € 3.000

Martin Zeiller
Topographia Superioris Saxoniae, Thuringiae, Misniae, Lusatiae ... Beschreibung ... Churfürstenthum Sachsen, Thüringen, Meissen, Ober und Nieder-Lausnitz. - **Angebunden:** Derselbe, Topographia Saxoniae inferioris, Das ist Beschreibung der Vornehmsten Stätte unnd Plätze in dem Crayß Franckfurt. - 2 Werke in 1 Band. Frankfurt, M. Merian 1650 und ca. 1685.

Zwei der bekannten Topographien Merians in einem Band. Die schönen Kupfertafeln mit zusammen mehr als 140 Ortsansichten und Karten.

Beide Teile in erster Ausgabe. - Kollation: I: 1 Bl., 210 S. (inkl. Widmung), 8 Bll. Mit illustriertem Kupfertitel, 5 doppelblattgr. Kupferkarten und 84 Ansichten auf 59 doppelblattgr. Kupfertafeln (12 gefaltet). Mit Ansichten von Altenburg, Erfurt, Jena, Meissen, Plauen, Quedlinburg, Weimar, einem Elbpanorama (in 3 Einzelbll.), Zwittau u. v. m. - II: S. 3-242, 3 Bll. Mit illustriertem Kupfertitel, 4 doppelblattgr. Kupferkarten (1 gefaltet) und 53 Ansichten auf 36 meist doppelblattgr. Kupfertafeln (3 mehrfach gefaltet). Mit Ansichten von Bremen, Goslar, Halberstadt, Hamburg, Lübeck, Schwerin, Wismar u. a., darunter die schönen Panoramen von Hildesheim, Rostock und Magdeburg sowie mit der Faltkarte der Wesermündung.

EINBAND: Pergamentband der Zeit mit Rückenschild und goldgeprägtem Monogramm „E. V. W.“ auf dem Vorderdeckel. 33 : 22 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit zusammen 2 illustr. Kupfertiteln, 9 doppelblattgroßen Kupferkarten (1 mehrfach gefaltet) und 137 Ansichten auf 95 meist doppelblattgr. Kupfertafeln (15 gefaltet). — **ZUSTAND:** Kupfertitel zum ersten Werk aus einem anderen Exemplar ergänzt. 1 Lage gelockert, feste Vorsätze stellenw. mit Läsuren, insgesamt bemerkenswert sauberes und breitrandiges Exemplar, auch die Falttafeln ungewöhnlich gut erhalten, mit den Kupfern in kräftigen Abzügen. — **PROVENIENZ:** Mit Wappenexlibris (Devise „Semper progrediens“) und Exlibris des 19 Jhs. (unleserlich bezeichnet, leicht eingerissen) auf Innendeckel.

LITERATUR: Wüthrich IV, 55 und 60.

Two of Merian's topographies (Lower and Upper Saxony) in one volume. With 2 illustrated engr. titles, 9 double-page engr. maps (1 folding) and 137 views on 95 mainly doublepage engr. plates (15 folding). - Engr. title of the first work bound in from a different copy, 1 quire nearly detached, pastedowns with isolated blemishes. All in all a remarkable clean and broad-margined copy with the plates in strong impressions. - Front endpapers with two 19th cent. bookplates.



215 € 1.000

Jeremias Wolff
Aurick. Kupferstich nach F. B. Werner bei Jeremias Wolff Erben, Augsburg um 1730. 35 : 102 cm.

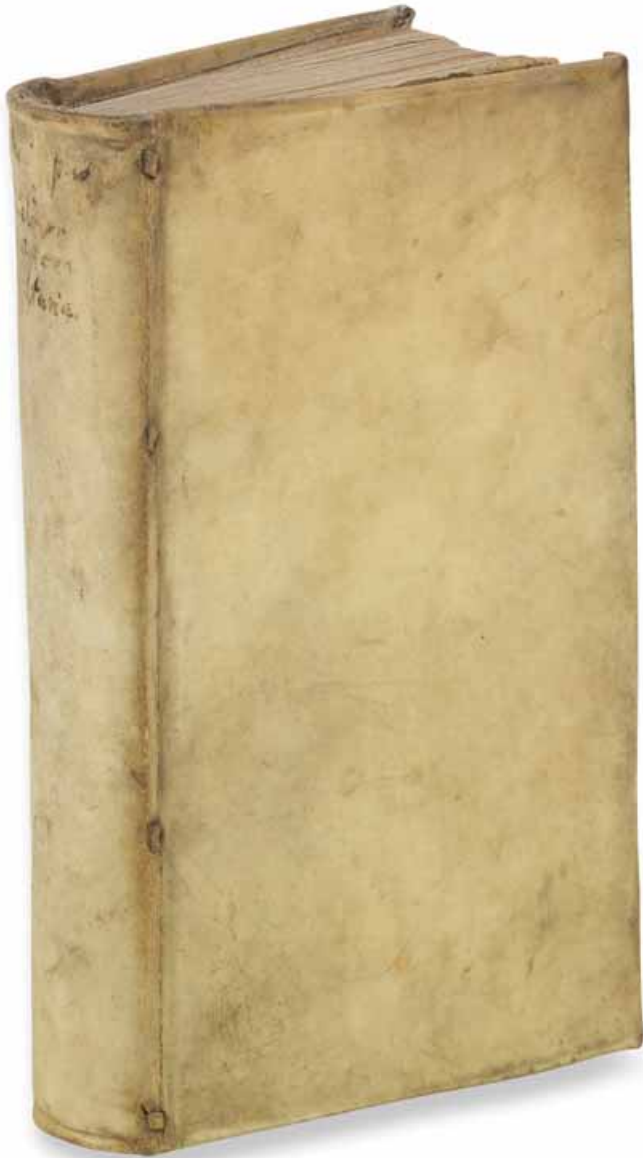
Große, von zwei Platten gedruckte und zusammengefügte Panorama-Ansicht von Aurick in Ostfriesland.

ZUSTAND: An den aneinandermontierten Papierenden leicht leimschattig, in der oberen linken Ecke mit kleiner Wurmspur, im unt. Rand mit 2 kl. hinterl. Einrisen. Im oberen Rand punktuell unter Passepartout montiert.

LITERATUR: Fauser 908.

Panoramic view of Aurick in East Frisia. Copper engraving, printed from two plates and joined. - The paper margins slightly gluestained where the two sheets are joined, with 2 rebacked marginal tears to the bottom margin and 1 small worm trace to upper left corner. Matted. ^R

GEDRUCKTES UND
GESCHRIEBENES



217

€ 1.000

Johann Valentin Andreae

Menippus sive dialogorum satyricorum centuria inanitatum nostratium speculum. „Helicone juxta Parnassum“ (= Straßburg, Zetzner 1617).

Erste Ausgabe der Sammlung kritisch-satirischer Dialoge gegen die Gelehrten und Universitäten sowie falsche Auslegungen der rosenkreuzerischen Bestrebungen.

„Der *Menippus* ist ohne Zweifel das gewagteste Stück Andreaes und auch das Buch, das ihm am meisten Hass und Neid eintrug. Das Buch wurde in Tübingen beschlagnahmt“ (Gilly 56).

EINBAND: Pergamentband d. Zt. 12,5 : 7,5 cm. – **KOLLATION:** 284 S. – **ZUSTAND:** Tls. knapp beschnitten (besonders im Kopfsteg), Titel mit kl. ergänzten Ausriß am Unterrand (minim. Textverlust), Bezug am vord. Innendeckel etw. eingerissen, vord. Vorsatz und letzte 2 w. Bll. mit Eintragungen von alter Hd. – **PROVENIENZ:** Aus der Sammlung Dr. J. M. W. Baumann mit dessem schönen gestochenen Exlibris.

LITERATUR: Dünnhaupt 16.1.1. - Wolfstieg 42304. - Gardner I, 36. - VD 17, 23:286690E.

First edition. Contemp. vellum. - Partly cropped close (especially at top margin), title with a small tear off at lower margin (minimal loss of text), cover on the front inner cover somewhat torn, front endpaper and last 2 white leaves with entries by old hand. Exlibris J. M. W. Baumann. ^R



218

€ 6.000

Le antichità di Ercolano esposte.

8 Bände (von 9). Neapel, Regia Stamperia 1755-79.

Monumentale, prachtvoll illustrierte Bestandsaufnahme der römischen Altertümer aus Herkulaneum, in einem nahezu vollständigen Exemplar.

Erste Ausgabe; der separat veröffentlichte, aber üblicherweise als Band IX gezählte Catalogo von A. O. Bayardi in zweiter Ausgabe (1755). - Mit zahlreichen Abbildungen von Wandgemälden, Büsten und Statuen aus der untergegangenen Stadt Herkulaneum. - Vorhanden: **Bd. I-IV und VII:** *Le pitture antiche d'Ercolano*. 5 Bände. 1757-1779. Mit 5 gest. Titelvignetten, 4 (st. 5) wdh. gestochenen Porträts, 1 gefalteten Kupferkarte und 321 (st. 324) Kupfertafeln (3 gefaltet). - **Bd. V-VI:** *De bronzi di Ercolano*. 2 Bände. 1767-71. Mit 2 gest. Titelvignetten, 2 wdh. gestochenen Porträts und 187 (st. 188) Kupfertafeln (2 gefaltet). - **Bd. IX:** Antonio Ottavio Bayardi, *Catalogo degli antichi monumenti dissotterrati dalla scoperta città di Ercolano. Tomo primo* (alles Erschienene). 1755. Mit großer gestochener Titelvignette. - Ohne Bd. VIII *Le lucerne ed i candelabri d'Ercolano*.

EINBAND: Lederbände der Zeit mit reicher Rückenvergoldung. 51 : 39 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 8 gestochenen Titelvignetten (meist wdh.), 6 gestochenen Porträts (wdh.; st. 7), 1 gefalteten Kupferkarte und 508 Kupfertafeln (st. 512; 5 gefaltet) sowie zahlr. gestochenen Vignetten und Initialen im Text. - **ZUSTAND:** Überwiegend in den Rändern etwas stockfleckig, ca. 5 Textbll. mit Randeinriß oder -ausriß (tlw. restauriert bzw. ergänzt), Band II der Bronzi gegen Ende oben mit Wasserrand. Einbände beschabt und bestoßen, 7 Kapitalte mit Einriß oder Fehlstellen. - **PROVENIENZ:** Vorsätze mit Exlibris des 20. Jhs., Devise „Sacrum mihi natura“.

LITERATUR: Brunet I, 134. - Brit. Arch. Libr. 112 und 224 (Bayardi). - Ornamentstich-Slg. Bln. 3847 - Cicognara 2645. - Blackmer Coll. 37.

Vols. I-VII of 8) and IX (“Catalogo” by Bayardi) of the monumental work on Herculaneum, richly illustrated with fine engravings. With 8 engr. title vignettes, 6 (of 7) engr. portraits, 1 folding engr. map and 508 (of 512) engr. plates (5 folding). Contemp. calf with rich gilt decoration on spine. - Somewhat foxed mostly in the margins, ca. 5 text leaves (incl. 1 title) with restored marginal defect, vol. II of “Bronzi” with waterstain towards the end. Binding rubbed and bumped, 7 heads and tails of spine with defect. - 20th cent. bookplate.



219 € 1.000

Barthold Heinrich Brockes
Irdisches Vergnügen in Gott, bestehend in Physicalisch- und Moralischen Gedichten. Mischauflage. Teile I-IX und Anhang in 5 Bänden. Hamburg, Chr. Herold bzw. C. König bzw. G. C. Grund 1739-1748.

Vollständiges Exemplar von Brockes' berühmten Hauptwerk.

Verschiedene Ausgaben. - Brockes' Hauptwerk, „das ihn weit über die engeren Grenzen der Heimat hinaus bekannt machte ... stammt im Grunde noch aus der barocken Tradition der Emblematik“ (Dünnhaupt S. 816). Hier zusammen mit seiner Übersetzung von Thomsons *Jahreszeiten*, die als „Anhang“ zum *Irdischen Vergnügen* vertrieben wurden, in Wirklichkeit jedoch ein eigenständiges Werk waren. - „Ganz vollständige Exemplare von Brockes' prachtvollem Hauptwerk sind außerordentlich selten geworden“ (Wolfskehl).

EINBAND: Lederbände der Zeit mit reicher Rückenvergoldung und rotem Rückenschild. 18 : 12 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 10 gestochenen Frontispizen von C. Fritzschn und einigen gestochenen Kopf- und Schlußvignetten. — **ZUSTAND:** Stellenw. leicht fleckig, 1 Titelbl. mit Randausriß (etw. Buchstabenverlust). Einbde. berieben, 2 Deckel mit kl. Fehlstelle im Unterrand sowie 2 Kap. mit kl. Fehlstellen. Im Ganzen gutes Exemplar.

LITERATUR: Dünnhaupt 1.1.8, II.5, III.5, IV.4, V.3, VI.3, VII.3, VIII und IX sowie 31. - Goedeke III, 342. - Faber du Faur S. 358f.

Dabei: Ders., *Irdisches Vergnügen*. Teile I-III in 1 Bd. Mit 3 gest. Frontispizen. Tübingen, J. H. Schramm 1753. Lederbd. d. Zt. mit RVerg. und rotem RSch. - Titelaufgabe des Tübinger Drucks von 1739. - Ob. Kap. etw. eingerissen, sonst schönes Exemplar. - Dünnhaupt 1.1.9 und II. 6.

Complete mixed edition. Part I-IX and appendix in 5 vols. With 10 engr. frontispieces and few engr. vignettes. Contemp. calf with gilt spine and red label. - Slightly stained, 1 title page with torn margins (some loss of letters). Binding rubbed, 2 covers with small defective spots and 2 spine ends chipped. All in all a good copy. - 1 addition (Brockes, Irdisches Vergnügen. Part I-III in 1 vol. With 3 engr. front. Contemp. calf with gilt spine and label).

220 € 1.500

Georg Büchner
Danton's Tod. Dramatische Bilder aus Frankreichs Schreckensherrschaft. Frankfurt, J. D. Sauerländer 1835.

Erste Ausgabe des ersten und einzigen Werkes, das zu Büchners Lebzeiten erschienen ist.

Der verharmlosend gemeinte Untertitel zu Büchners Drama in vier Akten wurde zur Beschwichtigung der Zensurbehörde beigelegt und das Werk vorab von Karl Gutzkow an vielen Stellen überarbeitet. Gutzkow bezeichnete den veröffentlichten Text gegenüber dem Manuskript später selbstkritisch als „notdürftigen Rest, die Ruine einer Verwüstung“. Und doch „mit diesem Stück begründete Büchner seinen literaturhistorischen Ruf als ‚Dichter der französischen Revolution‘“ (J. C. Hausschild) und kritisierte darin schon damals die Manipulierbarkeit des Volkes. „Innerhalb der deutschen Dramatik seiner Zeit ist *Dantons Tod* eine einzigartige dichterische Leistung ... Unmittelbar nach Abschluss des Manuskripts konnte er nur durch schnelle Flucht der Verhaftung entgehen“ (Kindler).

EINBAND: Zeitgenössischer Leinenband, Rücken (unter Verwendung alten Materials) und Vorsätze erneuert. 16 : 11,5 cm. — **KOLLATION:** 152 S., 4 Bll. Verlagsanzeigen. — **ZUSTAND:** Stärker gebräunt und etw. stockfleckig, tils. wasserrandig, Titel mit kl. Papieraussdünnung am Oberrand. — **PROVENIENZ:** Titel und altes Vorsatzpapier mit Besitzeinträgen einer Familie Raeder.

LITERATUR: Petersen 17. - Schlick S. 13. - Büchner-Kat. Darmstadt 1987, Nr. 656-657. - Borst 1744. - Grisebach 2120. - Neufforge S. 160.

First edition. The only work by Büchner that was published during his lifetime and a singular poetic achievement. Contemp. calf, spine (using old material) and endpapers renewed. - Stronger browned and slightly foxed, partly waterstained, title with small thinning of paper at the top margin, title with owner's entry.



221 € 1.000

Pierre Brumoy
Théâtre des Grecs. Nouvelle édition. 13 Bände. Paris, Cussac 1785-1789.

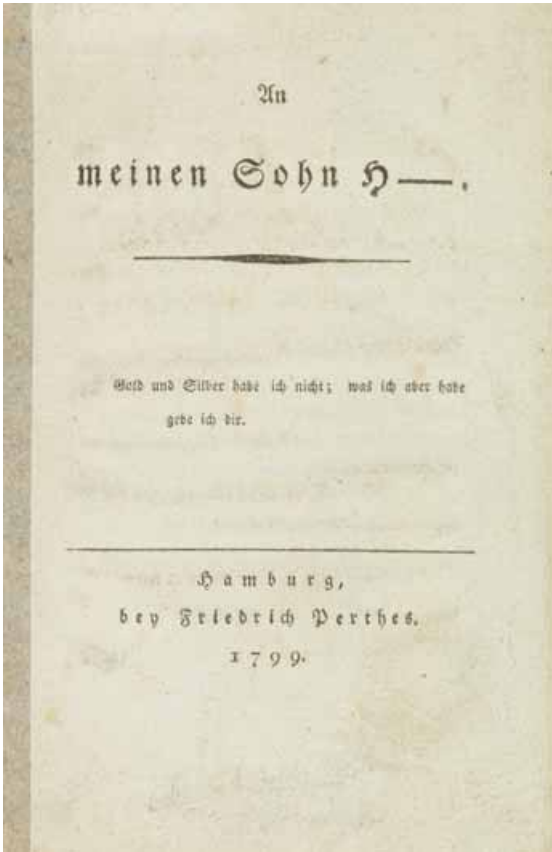
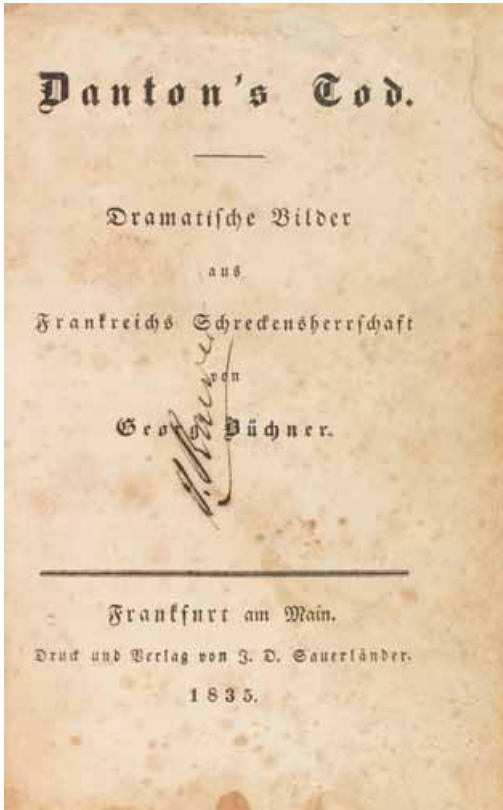
Bedeutende Abhandlung, die entscheidenden Einfluß auf die Popularisierung des antiken griechischen Theaters im Frankreich des 18. Jahrhunderts nahm.

Schöne vollständige Oktav-Ausgabe auf festem Büttenpapier mit neuen Kommentaren von De Rochefort und Du Theil.

EINBAND: Zeitgenössische Lederbände mit 2 farbigen Rückenschildern und reicher Rückenvergoldung sowie goldgeprägter Deckelbordüre. 20,5 : 13,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 23 gestochenen Tafeln. — **ZUSTAND:** Tls. leicht fleckig (Bd. VI etw. stärker). Einbde. leicht berieben, Ecken tils. bestoßen. Dekorative und vollständige Reihe.

LITERATUR: Brunet I, 1290. - Cohen/Ricci Sp.192. - Lewine S. 86.

New edition. 13 vols. with 23 engr. plates. Contemp. calf with 2 col. labels, rich gilt spine and small gilt border on covers. - Partly slightly stained (vol. VI a little stronger). Bindings slightly rubbed and few corners bumped. Decorative and complete copy.



222 € 1.000

Matthias Claudius
An meinen Sohn H—. Hamburg, Fr. Perthes 1799.

Erste Ausgabe der berühmten Schrift von Matthias Claudius, erschienen ohne Verfasserangabe als Brief und Weggeleit an seinen Sohn Johannes, als dieser mit 16 Jahren sein Elternhaus verließ, um in Hamburg eine kaufmännische Lehre anzutreten.

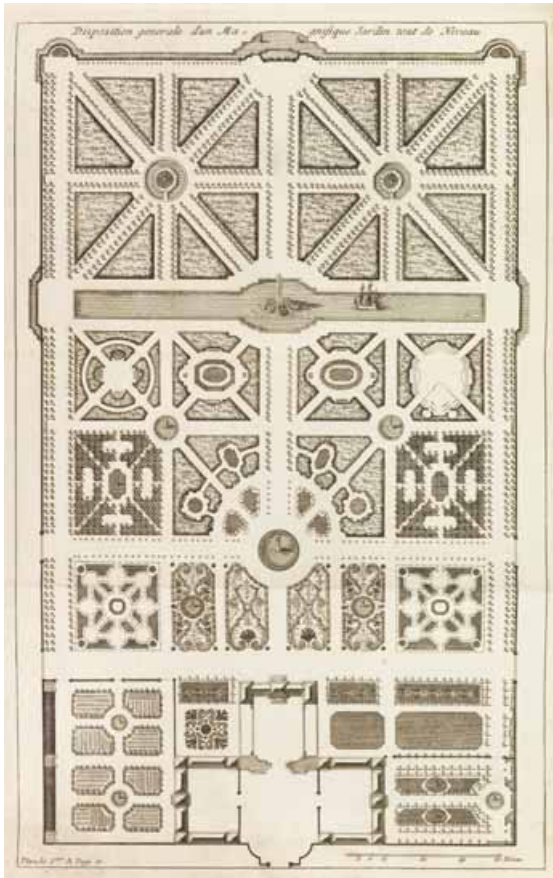
Mit dem wunderbaren Motto auf dem Titelblatt „Gold und Silber habe ich nicht; was ich aber habe gebe ich dir“. Ein reichhaltiger Fundus an Lebensweisheiten, die der damals 60jährige Matthias Claudius für seinen Sohn Johannes verfaßte, der 1783 als sechstes von zehn Kindern geboren wurde. Die Schrift stellt eine Quintessenz seiner persönlichen Einstellungen und Überzeugungen dar, die der Vater seinem Sohn mit auf den Lebensweg gibt. - „Hänge dein Herz an kein vergänglich Ding ... Die Wahrheit richtet sich nicht nach uns, lieber Sohn, sondern wir müssen uns nach ihr richten ... Es ist leicht zu verachten, Sohn; und verstehen ist viel besser ... Thue das Gute vor dich hin, und bekümmre dich nicht, was daraus werden wird ... Gehorche der Obrigkeit, und laß die andern über sie streiten ... Wolle nicht immer großmüthig seyn, aber gerecht sey immer ... Thue keinem Mädchen Leides, und denke daß deine Mutter auch ein Mädchen gewesen ist ... Sage nicht alles was du weißt, aber wiße immer was du sagest ...“.

EINBAND: Orig.-Heftstreifen. 15 : 9,5 cm. — **KOLLATION:** 16 S. — **ZUSTAND:** Druck auf kräftigem, geripptem Papier.

LITERATUR: Goedeke IV/1, 981, 30. - Borst 834. - Wilpert/G. 32.

1 Beigabe (Ausgabe Hamburg, Lucas Gräfe 1930).

First edition of the famous writing by Matthias Claudius. Orig. paper with paper strip. 16 pp. Intended as spiritual counsel for his son Hans when he left his parents' house at the age of 16. R



223

€ 1.000

[Antoine Joseph Dezallier d’Argenville]

La theorie et la pratique du jardinage. Den Haag, P. Huson 1711.

Eines der wichtigsten Gartenbücher des 18. Jahrhunderts, das sogar als „Bibel der Gartenkunst“ bezeichnet wurde.

Unrechtmäßiger Nachdruck des erstmals 1709 erschienenen Werkes, das bis 1771 viele Auflagen erlebte.

EINBAND: Lederband d. Zt. mit Rückenvergoldung und Rückenschild. 26 : 21,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 3 gest. Vignetten, 31 Faltkupfern und 15 Textholzschnitten. – **KOLLATION:** 8 Bll. (e. u. l. w.), 208 S. – **ZUSTAND:** Im R. stellenw. etw. stockfleckig. Leder brüchig, vord. Außengelenk eingerissen. – **PROVENIENZ:** Vord. w. Bl. mit Besitzeintrag von Karl von Haibegg.

LITERATUR: Fowler 170 Anm. - British Arch. Libr. 874 Anm. - Vgl. Ornamentstich-Slg. Bln. 3463 und Wimmer, Geschichte der Gartentheorie S. 122 ff.

Dabei: 3 weitere Werke: **I: C. C. L. Hirschfeld**, Theorie der Gartenkunst. Mit gest. Frontisp. sowie gest. Titel- und Schlußvignette. Leipzig 1775. Ldr. d. Zt. mit RSch. 8vo. - Erste Ausgabe des berühmten deutschen Gartenbuches im Oktavformat. - Gebräunt. Einbd. etw. beschabt, ob. Kap. eingerissen. - Dochnahl S. 71. - **II: J. G. Schoch**, Versuch einer Anleitung zu Anlage eines Gartens im englischen Geschmack. Mit 2 kolor. Faltkupfern. Leipzig 1794. Pp. d. Zt. - Einzige Ausgabe. - Einbd. etw. berieben. - Dochnahl S. 163. - **III: F. Schleichert**, Anleitung zu botanische Beobachtungen. Mit 54 Abbildungen. Langensalza 1894. Hldr. d. Zt. - 2. Auflage, erschien erstmals 1890. - Einbd. berieben, Gelenke etw. eingerissen.

Pirated copy. With 3 engr. vignettes, 31 folding copperplates and 15 woodcuts in text. Contemp. calf with gilt spine and label. - Partly foxed in the margins. Calf brittle, front outer joint torn. Owner’s entry by Karl von Haibegg. - Additional 3 furth works on garden art.

224

€ 1.000

Claude Joseph Dorat

Fables nouvelles. 2 Teile in 1 Band. Den Haag, Delalain 1773.

Wohlerhaltenes Luxusexemplar dieser hochkarätig illustrierten Dorat-Edition.

„Die *Fables* gelten mit Recht als die schönste Leistung des Künstlers. Sie nehmen es an Vollendung und persönlicher Gestaltung mit jeder zeitgenössischen Schöpfung auf“ (Fürstenberg S. 104). - Das Werk enthält neben den 198 Kopf- und Schlußkupfern von Marillier zwei verschiedene Kupfertitel von de Ghendt sowie in beiden Bänden jeweils eine Kupfertafel mit Chronos, der als Sensemann die Wolken wegbläst, damit das Licht über einen Spiegel und ein Prisma, von der Allegorie der Wahrheit gehalten, auf die Erde fällt und diese beleuchtet. - Exemplar auf großem gerippten Büttenpapier. Band I mit den bei Reynaud beschriebenen Merkmalen der „réimpression“.

EINBAND: Signierter Prachteinband von Lanscelin: Blauer Maroquinband auf 5 Bünden mit reicher floraler Rückenvergoldung, Deckel mit dreifacher Goldfilete, Steh- und breiter Innenkantenvergoldung, Marmorpapier-Vorsätzen sowie Ganzgoldschnitt. 21,5 : 14,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 2 gestochenen illustrierten Titeln, gestochener Titelvignette, 2 Kupfertafeln (wdh.) und 198 gestochenen Kopf- und Schlußvignetten nach C. P. Marillier von N. de Launay, E. de Ghendt, D. Néc, Y. le Gouaz, L. J. Masquelier, P. Duflos, Godefroy, Ponce u. a. – **KOLLATION:** XXII S., 1 Bl., 176 S.; S. (177)-309, 1 Bl. – **ZUSTAND:** Hint. Gelenk mit kl. Einriß, sonst vorzüglich erhalten. – **PROVENIENZ:** Wappen-Exlibris Herbert Howard Wilson.

LITERATUR: Reynaud Sp. 138f. - Lewine S. 150 ff. - Fürstenberg Kat. 77. - Sander 508. - Cohen/Ricci Sp. 313ff.

Beautiful de luxe copy of this splendidly illustrated Dorat-edition. 2 parts in 1 volume, the first with the features of the first edition (cf. Reynaud). With 2 engr. illustr. titles, engr. title-vignette, 2 copperplates (rep.) and 198 engr. vignettes after Marillier. Signed treasure binding by Lanscelin: Blue morocco with richly floral gilt spine, triple fillets on boards, inside gilt border and gilt edges. - Rear joint with small tear, else crisp copy with armorial bookplate.

225

€ 2.500

Heinrich A. Eckert und Dietrich Monten

Das deutsche Bundes-Militair in charakteristischen Gruppen dargestellt. 4 Bände. Würzburg, Chr. Weise 1840.

Aus dem schönsten und umfangreichsten Uniformenwerk des 19. Jahrhunderts.

Aus Eckerts und Montens großem Werk über die Uniformen Europas, das 1838-1842 erschien. Hier mit „Uniform-Bildern der deutschen Bundes-Truppen“ (Einbandrückentitel) von Österreich, Bayern, Baden (Band I), Preussen, Hannover, Braunschweig, Oldenburg (Band II) , Württemberg, Sachsen, Coburg-Gotha, Nassau etc. (Band III) und Sachsen-Weimar, Landgrafentum Hessen, Hamburg, Mecklenburg-Schwerin, Holstein u. a. (Band IV). - Die Uniformtafeln wie stets ausgeschnitten und auf Original-Kartonbll. mit Bildunterschrift und Trockenstempel der Verleger „H. A. Eckert & Chr. Weiß“ montiert.

EINBAND: Halblederbände der Zeit mit Rückenvergoldung. 34 : 23,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 349 montierten kolorierten lithographierten Uniformtafeln (von 384) und 15 kolorierten Schematafeln. – **ZUSTAND:** Die Kartonbll. im Rand stockfleckig, die farbkräftig kolorierten Tafeln weitestgehend sauber. Kanten berieben.

LITERATUR: Lipperheide Qc 26. - Colas 935. - Hiler S. 261.

Selection of plates from Eckert’s and Monten’s famous and comprehensive work about European military uniforms. 4 volumes. With 349 col. lithogr. plates (of 384), each mounted on cardboard imprinted captions, and 15 col. lithogr. plates with schemata. Contemp. half calf with gilt decoration and title on spine. - Cardboard leaves foxed in the margins, illustrations mostly not affected. Edges rubbed.



226

€ 1.000

Johann Wolfgang von Goethe

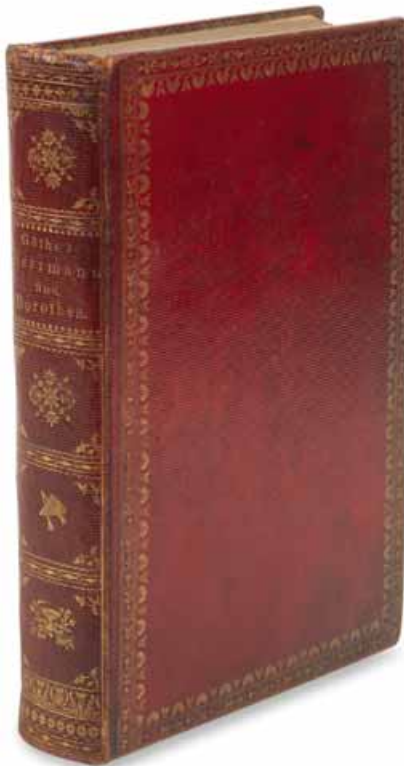
Hermann und Dorothea. Neue Ausgabe. Braunschweig, Fr. Vieweg 1822.

Eine der schönsten deutschen Klassikerausgaben in Antiquadruk. Dekorativ gebundene Prachtausgabe auf festem Vélin.

EINBAND: Weinroter Maroquinband der Zeit mit reicher Rückenvergoldung, goldgeprägter Deckelbordüre, Steh- und Innenkantengoldung sowie Goldschnitt. 22,5 : 15 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 4 Kupfertafeln von Esslinger nach Kolbe. – **KOLLATION:** 1 Bl., 239 S. – **ZUSTAND:** Etw. stockfleckig, 1 Bl. mit Knickspur an unt. Ecke.

LITERATUR: Goedeke IV/3, 335, 2u. - Hagen 257. - Kippenberg I, 671.

Beautiful edition printed with antiqua types. Decoratively bound copy on strong paper. Contemp. red morocco richly gilt. - Some foxing, 1 corner with crease.





227

€ 1.000

Francisco de Goya

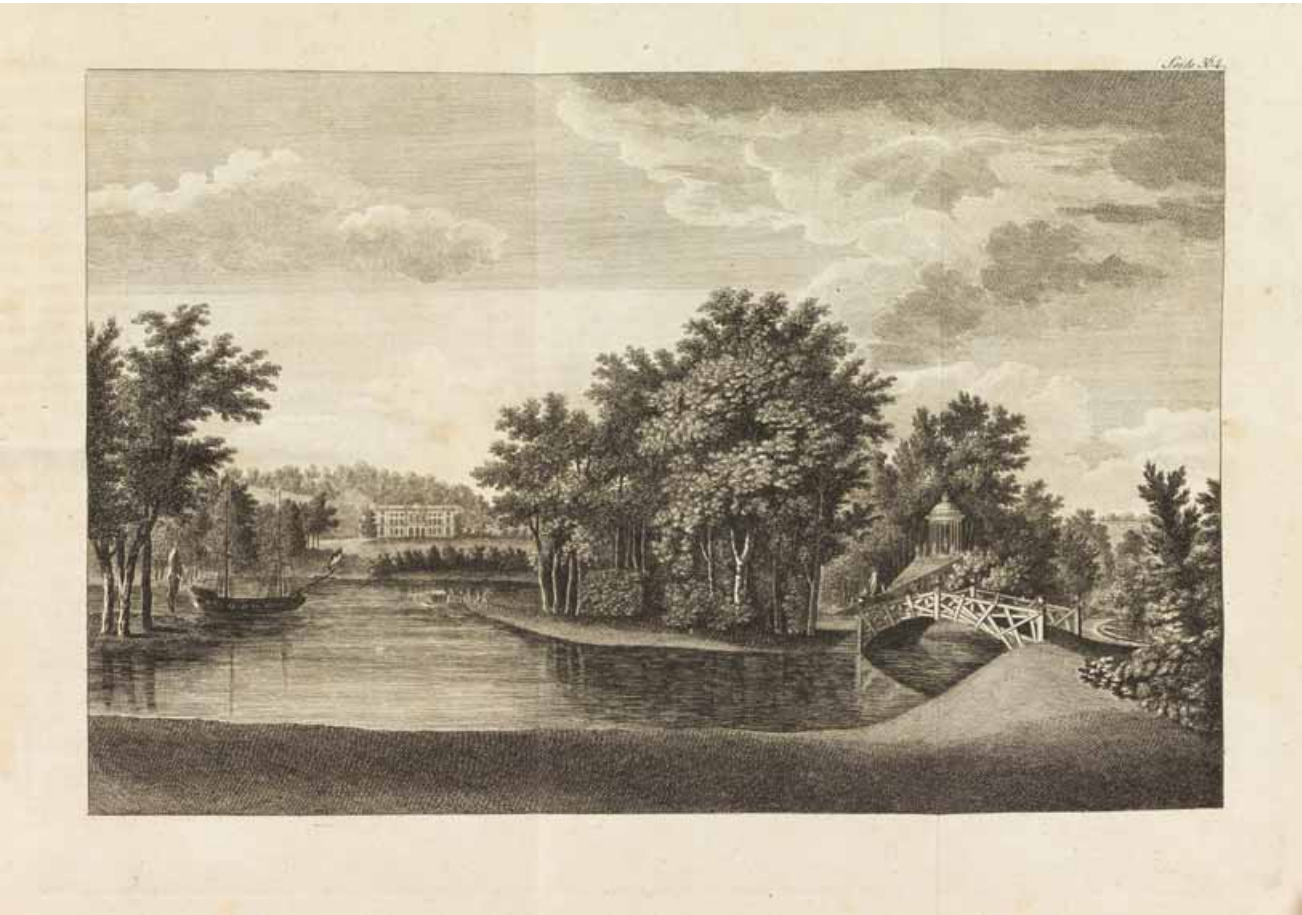
5 Aquatinta-Radierungen aus *Los Caprichos*. Um 1890-1900. Plattengr. je ca. 22,5 : 15 cm, Blattgr. 32 : 24 cm.

Aus der berühmten satirischen Folge über die Narrheit und Eitelkeit der Menschen.

Vermutlich aus der 6. Auflage, die um 1890-1900 herausgegeben wurde, mit den Kennzeichen wie bei Harris beschrieben. - Vorhanden: P. 6 *Nadie se conoce* (Harris 41). - P. 10 *El amor y muerte* (H. 45). - [P.] 28 *Chiton* (H. 63). - P. 36 *Mala noche* (H. 71). - [P.] 79 *Nadie nos ha visto* (H. 114).

ZUSTAND: Punktuell fachmännisch unter Passepartout montiert. 1 Tafel vereinz. stockfleckig, 2 Tafeln gering gebräunt.

5 mezzotinto etchings from Goya's „Los caprichos“, his famous series of satirical scenes. Probably from the 6th edition (1890-1900). - Matted. 1 plate with small occasional foxmarks, 2 plates very slightly tanned.



228

€ 1.000

Everard Werner Happel

Mundus Mirabilis Tripartitus, Oder Wunderbare Welt, in einer kurtzen Cosmographia fürgestellt. 3 Bände. Ulm, M. Wagner 1687-1689.

Reichhaltige Topographie und Kuriositätenanthologie, wie sie als populäre Wissenssammlung für ihr Zeitalter typisch war.

Erste Ausgabe. - Erstreckt sich von astronomischen Themen über Meteorologie, Geographie, Geschichte, Seefahrt, Natur- und Staatenkunde, Sprache, Sitten und Gebräuche, Mineralien, Bodenschätze, Antiquitäten, Kriegskunst und Festungen u. v. m. Unter den bemerkenswerten Kupfern befinden sich Darstellungen der Sonne und des Mondes. - „Happel attempts to remain at the high level of his time, although he still conceives of his book as an exposition of all that is curious“ (Faber du Faur).

EINBAND: 1 zeitgenössischer Ledereinband und 2 Pergamentbände d. Zt. mit goldgeprägtem Rückentitel. Ca. 20,5 : 16,4 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 3 gestochenen Frontispizen (darunter 1 Porträt), 11 (st. 15) tls. gefaltete Kupfertafeln, 1 Falttabelle, 3 Holzschnitt-Tafeln und 21 Textholzschnitten. — **KOLLATION:** 9 Bll., 800 S., 14 Bll.; 6 Bll., 1154 S., 12 Bll.; 7 Bll., 1299 S., 10 Bll. — **ZUSTAND:** Ohne die Weltkarte und 4 Kupfertafeln. - Etw. fleckig, Bd. I tls. gebräunt, wenige Randeinrisse, 1 Kupferstich mit Randausriß, 2 Bll. mit Marginalien. Lederband beschabt und bestoßen, vord. Außengelenk eingerissen.

LITERATUR: VD 17, 39:129328V. - Dünnhaupt 12.1. - Faber du Faur I, 862. - Hayn/Got. III, 85. - Sabin 30278.

First edition. With 3 engr. frontispieces (including 1 portrait), 11 (of 15) partly folded engr. plates, 1 folding table, 3 woodcut plates and 21 text woodcuts. 1 contemp. calf and 2 vellum bindings with gilt lettering on spine. 20.5: 16.4 cm. - Without the world map and 4 copper plates. - Some staining, vol. I partly browned, few marginal tears, 1 engr. plate with torn margin, 2 leaves with marginalia. Calf binding scraped and bumped, front outer joint torn.

229

€ 2.000

Christian Cay Lorenz Hirschfeld

Theorie der Gartenkunst. 5 Bände. Leipzig, M. G. Weidmann Erben und Reich 1779-85.

Erste Ausgabe des „berühmtesten deutschen Gartenbuches der Zeit“ (Hauswedell/Voigt) in einem vollständigen Exemplar.

Die schönen Kupfer, entworfen und radiert von Johann Heinrich Brand, Carl Friedrich Schuricht und Carl Leberecht Crusius, zeigen Schlösser, Landhäuser, Gartengebäude, Denkmäler sowie zahlreiche Park- und Gartenansichten. - „Angeregt von der engl. Philosophie [Hume] und dem engl. Landschaftsgarten, entwickelte [Hirschfeld] ... ein System von Forderungen für die Gestaltung von Landschaftsgärten, die er unter vielfältigen Gesichtspunkten klassifizierte ... Er wendet sich mit seinen Forderungen hauptsächlich gegen den französ. Garten und wirkt in seiner Theorie bes. in Norddeutschland bahnbrechend für die Verbreitung des engl. Landschaftsgartens“ (NDB IX, 223). - Vollständiges Exemplar mit allen Erratablättern (in Bd. V unbeschnitten und lose beiliegend).

EINBAND: Lederbände der Zeit mit farbigem Rückenschild. 24 : 20 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 5 gestochenen Titelvignetten, 7 Kupfertafeln (1 gefaltet) und 232 tlw. ganzseitigen Textkupfern. — **ZUSTAND:** Nur leicht gebräunt, tlw. leicht stockfleckig. Einbände beschabt, Rücken trockenrissig, 2 Kapitale mit Fehlstellen. — **PROVENIENZ:** Aus der Sammlung W. Blome mit dessen gestochenen Wappenexlibris („Ex Bibliothaeica [sic] Blomiana“).

LITERATUR: Dochnahl S. 71. - British Arch. Libr. II, 1505. - Lanck./Oehler II, 46 ff. - Hauswedell/Voigt I, 87. - Rümann 445.

First edition of this famous German garden book, 5 vols. With 5 engr. title vignettes, 232 text engravings (some of which full page) and 7 engraved plates (1 folding). Contemp. calf with label on spine. - Only slightly tanned, partly foxed. Binding somewhat rubbed, spines brittle, 2 heads of spine with defects. - Engr. armorial bookplate W. Blome.



230

€ 7.000

Johann Adam Klein

Sammlung von 72 Orig.-Zeichnungen aus den Jahren 1804-1845.

Gut aufgearbeitete und dokumentierte Sammlung von Original-Zeichnungen des geschätzten Nürnberger Zeichners und Radierers Johann Adam Klein (1792-1875).

„Er war ein biederer Kleinstadtbürger mit ausgeprägtem Wirklichkeitssinn, den er in seiner Jugend, auf seinen vielen Wanderungen und seinen Reisen unermüdlich zeichnend bestätigte ... der Hauptreiz der graphischen Blätter Kleins besteht in der Schlichtheit ihrer Konzeption. Die vor der Natur angefertigten Zeichnungen, nach Ort und Datum ihrer Entstehung meistens genau bezeichnet, werden unverändert auf die Platte übertragen, erhalten aber durch geschickte Kombinierung verschiedener Landschaftsausschnitte den Charakter einheitlich geschlossener Kompositionen“ (Thieme/B.).

Unter den unterschiedlich großen Zeichnungen finden sich 20 Menschen-darstellungen, 16 Tiere, 28 Landschafts- oder Genreszenen sowie 8 weitere Gegenstände. Einige der Landschafts- und Tierzeichnungen wurden später nachgestochen, dazu sind in der Sammlung 5 Kupferstiche vorhanden. Sämtliche Zeichnungen auf Karton montiert, der in der unteren Ecke ein kleines Bezeichnungsschild trägt. Je Karton sind meist 1-3 Zeichnungen aufmontiert. Mit ausführlicher beiliegender Auflistung der vorhandenen Zeichnungen.

EINBAND: Lose Zeichnungen auf festem Karton montiert, in moderner Halbleder-Kassette mit Rückenschild. 48 : 34 cm. — **PROVENIENZ:** Privatsammlung Schweiz.

LITERATUR: Thieme/B. XX, 440ff. - ADB XVI, 95f.

Well processed and documented collection of original drawings by the renowned Nuremberg draftsman and etcher Johann Adam Klein (1792-1875). Loose drawings mounted on white cardboard, in a modern halfcalf case with label on spine. 48 : 34 cm. The drawings of different sizes include humans (20), animals (16), landscape or genre scenes (28) and 8 other objects. Some of the landscape and animal drawings were later engraved, and there are 5 copper engravings in the collection. All drawings mounted on cardboard with a small label in the lower corner. Usually 1-3 drawings are mounted on each box. With a detailed list of the existing drawings enclosed. Private collection, Switzerland.®



231

€ 3.000

Andreas Lazarus Imhof

Neu-eröffneter Historischer Bilder-Saal. 17 Teile in 20 Bänden. Nürnberg, Buggel und Seitz 1733-1782.

Komplette Reihe des umfangreichen Überblicks über die europäische Geschichte von der Antike bis ins Jahr 1770.

Der wegen der großen Nachfrage mehrfach aufgelegte Bildersaal „fand so allgemeinen Beifall, daß er rasch ein beliebtes Hand- und Unterhaltungsbuch der gebildeten Stände wurde, welches in keiner eleganten Bibliothek fehlen durfte“ (ADB).

Spätere, erweiterte Ausgabe des erstmals 1692-1701 in 5 Bänden erschienenen Werkes. - Die Textkupfer mit Ansichten und historischen Szenen.

EINBAND: Lederbände mit reicher Rückenvergoldung und farbigem Rückenschild (19) und Pappband der Zeit (1). 19,5 : 13 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 18 gestochenen Frontispizen, 10 gestochenen Titelvignetten (wdh.), 1 genealogischen Faltkupfer und zahlreichen Textkupfern. — **ZUSTAND:** Ohne den Supplementband. - Tls. neu aufgebunden, Vorsätze erneuert, Bd. VII zu Beginn wasserrandig, 1 Bl. nach Vorrede in Bd. VII fehlt („Vornehmer und gelehrter Leute Judicia“). Einbde. berieben, Rücken tls. etw. brüchig und mit Ausbesserungen (1 Rücken großflächiger). Insges. nur leicht fleckiges Exemplar. — **PROVENIENZ:** Titelblätter mit Stempel des Jesuitenkollegs in Linz („Colleg. linciens. S. J.“).

LITERATUR: Vgl. Jantz 1427 und ADB XIV, 43.

Complete series of the comprehensive overview of European history from antiquity to 1770. Contemp. calf (19) with rich gilt spine and label on spine and contemp. card board (1). With 18 engr. frontisp., 10 engr. title vignettes (rep.), 1 genealogic folding copperplate and many text engravings. - Partly rebound, new endpapers, vol. XVII at the beginning waterstained, 1 leaf after preface in vol. VII is missing. Binding rubbed, spine partly somewhat brittle and with repairs (1 spine with a larger area). Only slightly stained copy.



232

€ 1.000

Andres Merino de Jesucristo
Escuela paleographica ó de leer letras antiguas desde la ent-
rada de los Godos en Espana, hasta nuestros tiempos. Mad-
rid, J. A. Lozano 1780.

**Reich illustrierte Monographie über die Entwicklung der Schrift in Spani-
en von der Spätantike bis in die Gegenwart.**
Erste Ausgabe. „Obra bien publicada.“ (Palau) - Behandelt u. a. die Schrif-
ten der Römer, Goten, Mauren, Sachsen und Franken, mit Beispielen aus
antiken Texten, Münzen und Kastilianischen, Katalanischen und Valencia-
nischen Handschriften. Zu Beginn eine umfangreiche Liste der Subskri-
benten.
EINBAND: Lederband der Zeit mit floraler Rückenvergoldung und Rücken-
schild. 35,5 : 26 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit gestochenem Titel mit Bordüre,
gestochener Kopfvignette und 59 Kupfertafeln von F. Assensio. – **KOLLATION:**
16 Bll., S. (4)-442 (st. 443) S. – **ZUSTAND:** Vereinz. fleckig, Bindung gelockert,
fehlt das letzte Blatt (Register) sowie die flieg. Vorsätze. Einbd. beschabt
und fleckig, Rücken mit Wurmlochern.
LITERATUR: Bonacini 1168. - Cotarelo 706, 3. - Palau 165667. - UCBA II, 1354.

First edition. With engr. title with border, engr. vignette in text and 59 engr.
plates. Contemp. calf with gilt decoration and label on spine. - Occasionally
stained, binding shaken, lacking the last leaf and the flying endpapers. Bind-
ing scraped and stained, spine with small wormholes. ^R



234

€ 4.000

Giovanni Batista Piranesi und Francesco Bartolozzi
Raccolta di alcuni disegni del Barberi da Cento detto Il Guercino. Rom, G. G. Salomoni („Si vendono presso il medesimo Piranesi
nel palazzo del Sig.r conte Tomati, a strada Felice vicino alla Trinità de' Monti“), [um 1805].

Prachtvolle, äußerst lebendige Radierfolge mit geistlichen, weltlichen und mythologischen Darstellungen. Von bedeutender Provenienz.
Erschien erstmals 1764 mit Radierungen in eingewischter Druckfarbe in Rot und Schwarz, die besonders malerische Effekte erzeugten. Das vorliegende
Werk ist teils in Rot und Schwarz gedruckt, die erwähnten malerischen Effekte durch Verwischungen fehlen jedoch nahezu.
Die faszinierende Tafelsammlung mit versiert ausgeführten und lebhaften Drucken wurde von Piranesi aus den Stücken seiner eigenen Sammlung oder
denen von Freunden herausgegeben. Unter den verschiedenen, meist venezianischen Sammlungen finden sich die des Konsuls John Smith, von Giovanni
Battista Tiepolo und Antonio Maria Zanetti.
Die meisten der Tafeln nach Entwürfen von Guercino da Cento, von denen 12 von Francesco Bartolozzi und 3 von Piranesi gestochen wurden. Die übrigen
stammen von Giovanni Ottaviani, Giacomo Nevay, Tommaso Piroli, J. B. Buratto und Aureliano Milani. Das eigens von Piranesi gestochene Titelblatt ist dem
britischen Maler und Kunstsammler Thomas Jenkins (1722-1798) zugeeignet. Die Tafeln mit geistlichen und weltlichen Szenen, Darstellungen aus der
Mythologie, Porträtstudien etc.
Im vorderen Innendeckel findet sich das Buchschild des französischen Druckers und Verlegers Tessier in Paris: „Rue de la Harpe, Au-dessus de celle de
Medecine, no. 132; Tessier, Relieur et doreur. De la Trésorerie nationale du Bureau de la Guerre et Calcographie piranesi. A Paris“. In den Jahren 1800-1807
wurde bei Tessier Piranesis Gesamtausgabe herausgebracht. Die Werkstatt wurde zwischen 1803 und 1809 unter der obigen Adresse geführt.

EINBAND: Pappband der Zeit (Rücken neu verstärkt und mit altem Rückenschild). 58,5 : 43,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit radiertem Titelblatt und 31 Radierun-
gen auf 27 Tafeln (1 mehrf. gefaltet, 3 doppelblattgroß). – **ZUSTAND:** Ohne den typogr. Titel mit Vignette und 1 Taf. von G. Ottaviani nach Guercino (doppelt
numerierte Tafel 26). - Einbd. überwiegend an den Kanten beschabt und bestoßen. Innen sauberes Exemplar. – **PROVENIENZ:** Buchschild „Tessier, Rue de la
Harpe, Paris“. - Buchschild „C. E. Rappaport, Libri rari Roma“. - Gestochenes Wappen-Exlibris „Bibliotheca Schubert“ des Militär-Kartographen Friedrich
Theodor Schubert (1789-1865).
LITERATUR: Hind S. 86. - Focillon 983-986. - Ornamentstich-Slg. Bln. 1878. - UCBA II, 1611.
Later edition, first published 1764. Engr. title by G.B. Piranesi and 31 etchings on 27 plates (3 double page and 1 folding), including 4 by Piranesi and others by
Bartolozzi, Ottaviani, Piroli and Nevay. Contemp. cardboards, spine renewed and with old spine label. - Lacking the letterpress title with vignette by Ottaviani
and 1 engr. plate by Ottaviani after Guercino (double-numbered plate 26). - Bindings scraped, inside clean copy. - Book label „Tessier, Rue de la Harpe, Paris“. -
Book label „C. E. Rappaport, Libri rari Roma“. - Engr. armorial ex libris „Bibliotheca Schubert“ of the military cartographer Friedrich Theodor Schubert (1789-1865).

233

€ 1.200

Matthäus Merian
Todten-Tantz, wie derselbe in der löblichen und weit-berühm-
ten Stadt Basel, Als ein Spiegel Menschlicher Beschaffenheit,
gantz künstlich gemahlet und zusehen ist. Frankfurt, Joh. B.
Andreä und H. Hort [1725].

**Merians berühmter Toten-Tanz mit Vexierbild und Memento Mori Dar-
stellung.**
Siebte Ausgabe, noch von den Originalplatten gedruckt. Ebenfalls 1725 er-
schien eine kollationsgleiche Ausgabe beim gleichen Verleger, „ob vor oder
nachher ist nicht zu entscheiden“ (Wüthrich). Die von Merian nach dem
Basler Totentanz gestochene Kupferfolge erschien erstmals 1621 in Basel.
Für die einzige von ihm selbst verlegte Ausgabe (Frankfurt 1649) fügte er
das schöne *Memento mori* eines unbekannten Künstlers und das berühmt
gewordene Vexierbild hinzu, das einen bärtigen Edelmann mit Junkerkap-
pe und Federbusch zeigt, welcher umgedreht betrachtet den grausamen
Tod mit gefletschten Zähnen darstellt. Außerdem ergänzte er die Toten-
tanzkupfer um eine enge Himmelsschraffur und weitere Details bei Perso-
nen und Staffage.

EINBAND: Pappband. d. Zt. mit Leder-Rückenschild. 22 : 18,5 cm. – **ILLUST-
RATION:** Mit gestochener Titelbordüre, 1 ganzseitigem Kupfer (Memento
Mori), 1 Kupfertafel (Vexierbild) und 42 Textkupfern. – **KOLLATION:** 198 S. –
ZUSTAND: Unbeschnitten. - Einbd. etw. fleckig, Kanten leicht berieben.
Schwach gebräuntes, innen kaum fleckiges Exemplar.
LITERATUR: Wüthrich III, 360, 7. - Oppermann 1126. - Vgl. Massmann S. 78, 8.
Seventh edition. With 42 fullpage engr. illustrations, 1 engr. illustration
(Memento mori) and 1 engr. plate. Contemp. card board with calf label. -
Slightly browned. Binding stained and edges rubbed. Untrimmed, inside
nearly stainless copy.





235

Titus Maccius Plautus

Comoediae XX. superstites. Studio & industria Frid. Taubmanni, franci. Wittenberg, J. Gormann für Z. Schurer 1612.

Widmungsexemplar des Herausgebers Friedrich Taubmann (1565-1613) für Sigmund von Hagen, ein Jahr vor seinem Tod. Zudem mit 2 kolorierten Wappen der Häuser von Pötterauw und von Wittaun.

Vollständige Umarbeitung der Ausgabe von 1605 „und zugleich diejenige Ausgabe, welche Taubmann’s eigene Arbeit am besten und vollständigsten enthält“(Ebert) - „Taubmanns Commentar is höchst schätzbar ... Seine Bearbeitung wird mit Recht gerühmt und diese Ausgabe als die beste von Taubmann angesehen“ (Schweiger).

EINBAND: Halbpergamentband d. Zt. mit handschriftlichem Rückentitel. 23,5 : 19 cm. – ILLUSTRATION: Mit Druckermarken auf dem Titel und am Schluß (wdh.), 1 Textholzschnitt sowie einigen Holzschnitt-Bordüren und -Initialen. – KOLLATION: 20 Bll., 1320 S., 62 Bll. – ZUSTAND: Gebräunt, vereinz. fleckig, wenige Marginalien von alter Hd. Einbd. beschabt, Pgt.-Bezug an Deckeln aufgeplatzt. – PROVENIENZ: Vord. weiße Bll. mit Widmung von Friedrich Taubmann sowie 2 kolorierte Wappenzeichnungen. - Titel mit Besitzeintrag von Jeremias Walbrunn, dat. 1662.

LITERATUR: Ebert 17191. - Schweiger II, 764f. - ADB XXXVII, 437.

Dedication copy of the publisher Friedrich Taubmann (1565-1613) to Sigmund von Hagen. With 2 colored coats of arms of the houses of von Pötterauw and von Wittaun. Contemp. half vellum with hand-written title on spine. With printer's device on title and at the end (rep.), 1 text woodcut and several woodcut borders and initials. - Browned, isolated stains, few marginalia by an old hand. Binding scraped, covers on boards burst. Title with owner's entry, dated 1662. R

€ 1.000



236

Antoine de Pluvinel

L'instruction du Roy en l'exercice, de monter à cheval. Paris, P. Rocolet 1627[-29?].

Berühmte Reitschule mit den prächtigen Kupfern von Crispin de Passe zur Pferdedressur.

Zweite Ausgabe unter diesem Titel, mit Variante im Textsatz zu Vergleichsexemplaren (vgl. die beiden Exemplare der Österreichischen Nationalbibliothek). - Mit den prächtigen Reitschulkupfern von Crispin de Passe. Nach dem Tod Pluvinel's gab R. de Menou das Werk heraus. Behandelt wird eine der berühmtesten und einflußreichsten Reitschulen. Der Text erläutert im fiktiven Dreiergespräch zwischen dem Lehrmeister Pluvinel, dem jungen französischen König Ludwig XIII. und dem Königl. Großstallmeister Roger Duc de Bellegarde die beste Methode, Pferd und Reiter gleichermaßen in der hohen Kunst der Dressur auszubilden.

„Auf den nach der Natur gezeichneten Tafeln stellt Crispin de Passe d. J., Zeichenlehrer beim Stallmeister Ludwigs XIII., den König bei seinen Reitübungen dar“ (Lipperheide). Die Tafeln wurden aus Pluvinel's textlich geringerwertiger *Le Maneige Royal* (1623) übernommen. Das vorhandene Porträt zeigt Ludwig XIII. Neben den Reitschul- und Turnierdarstellungen 6 Tafeln mit Zaumzeug. Die prächtigen Kupfer mit breiten architektonischen Bordüren, diese von einer zweiten Platte gedruckt. Bei 3 Tafeln (Taf. 3, 4 und 41) die Darstellung im Architektur-Rahmen montiert (Verlagstextur).

EINBAND: Pergamentband des 20. Jhs. unter Verwendung der alten Deckelbezüge mit etw. Rückenvergoldung und goldgeprägtem Rückentitel. 38 : 25 cm. – ILLUSTRATION: Mit 1 Porträtkupfer (von 4) und 57 doppelblattgroßen Kupfertafeln von C. de Passe d. J. – KOLLATION: 4 Bll. (inkl. Porträt; st. 7), 207 S. – ZUSTAND: Ohne den doppelblattgr. Kupfertitel und 3 gest. Porträts. - Stellenw. leicht wasserrandig, 3 Zaumzeug-Tafeln im Kopfsteg knapp innerhalb des Plattenrandes beschnitten, 1 Kupfer mit kl. Fehlstelle im Unterrand, 1 Taf. im Falz leimschattig, 1 Taf. am Plattenrand eingerissen (hinterlegt) und dort mit Leimspuren, 4 Taf. mit Braunfleck in der Darstellung (1 etw. größer), 1 Taf. mit Schmutzflecken (Druckerfarbe) im w. R., 3 Taf. mit hinterl. Läsur im w. R. Trotz der beschriebenen Mängel gutes Exemplar. – PROVENIENZ: Aus der berühmten Bibliotheca Hippologica von Jacob Heinrich Anderhub (1894-1946), mit dessen Schattenriß-Exlibris.

LITERATUR: Mennessier de la Lance II, 330. - Lipperheide Tc 25. - Brunet IV, 749. - Nissen 3200. - Vgl. Huth 41 und Podeschi 21 Anm.

Second edition, with variant in the typesetting. With 1 engr. portrait (of 4) and 57 double-leaf copper plates by C. de Passe d. J. 20th cent. vellum using old vellum covers, spine with gilt fillets and title. - Without the double page copper title, 3 engr. portraits and the privilege. - Here and there slightly waterstained, plates 3, 4 and 41 with mounted inner copper (1 on the lower edge with a small defective spot), 3 plates (bridle) in the top trimmed just within the platemark, 1 plate in the fold with glue shadow, 1 plate partly torn on the platemark (backed) and with traces of glue, 4 plates with brown stain in the illustration (1 stronger), 1 plate with stains (printer's ink) on the white margin, 3 plates with backed defect in the white margin. Good copy despite the described defects. From the famous Bibliotheca Hippologica by Jacob Heinrich Anderhub (1894-1946), with his silhouette bookplate.

€ 4.500



237

€ 3.000

Rembrandt Harmenszoon van Rijn
Selbstbildnis mit flacher Kappe. Orig.-Radierung auf festem Bütten. In der Platte oben links signiert. 1642. Blattgröße 10 : 7,4 cm. Plattengröße 9,6 : 6,1 cm. Mit großzügigem Rand um die Plattenkante.

Ausdrucksstarkes Selbstporträt, das den schon etwas gereifteren Künstler zeigt.
Späterer Druck bei Basan mit der nachgezogenen Signatur. - Die vorliegende Selbststudie zeigt den Künstler mit tiefer Stirnfalte und zusammengekniffenen Augen. Sein Blick ist sehr fokussiert und drückt Unwillen über das aus, was er sieht.
ZUSTAND: Mit grau gewischem Hintergrund. Gebräunt, verso oben mittig auf dünnem Karton montiert.
LITERATUR: Bartsch 26. - White/Boon 26. - New Hollstein 210 III (von 3).
Expressive self-portrait that shows the somewhat older artist. Orig. etching on firm laid paper. Signed on the top left of the plate. 1642. Sheet size 10 : 7.4 cm. Plate size 9.6 : 6.1 cm. With a generous margin around the platemark. Later printed by Basan with the signature retraced. - With a gray background. Browned, mounted on thin cardboard at the top margin on the reverse.

238

€ 1.200

Johann Elias Ridinger
Lehrreiche Fabeln aus dem Reiche der Thiere zur Verbesserung der Sitten und zumal dem Unterrichte der Tugend neu entworfen, erster (bis vierter) Versuch. Augsburg 1744.

Eines der schönsten Werke Ridingers, das den vielschaffenden Augsburger Kupferstecher als „Thierseelenmaler“ zeigt.
Erste Ausgabe. - Vorhanden ist das vollständige, von J. E. Ridinger geschaffene Grundwerk mit den ersten vier „Versuchen“ mit 16 Kupfertafeln. Enthält ferner wie bei Thienemann beschrieben das in Schwarz und Rot gedruckte Titelblatt mit Vignette, ein 2. Titelblatt in Lateinisch und Französisch, 1 Blatt Vorrede von B. H. Brockes, 8 Bll. Text zu den 16 Fabeln (jeweils dreisprachig), sowie 3 Bll. mit Brockes' Versen zu den Fabeln 5-16, jedoch ohne das Bl. zu den Fabeln 1-4. - Auch hier wie bei nahezu allen Exemplaren ohne die posthum von Ridingers Sohn Martin Elias gestochenen 4 Tafeln des 5. Versuchs („Die vier letzten ... machen sich rar, finden sich schon in manchen älteren Ausgaben nicht“ (Thienemann).
EINBAND: Halblederband des 19. Jahrhunderts mit rotem Titelschild. 45 : 29,5 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit gestochener Titelvignette und 16 (von 20) Kupfertafeln. - **KOLLATION:** 14 Bll. - **ZUSTAND:** Tafeln etw. stockfleckig, ansonsten schönes Exemplar auf kräftigem Bütten. Kanten berieben. - **PROVENIENZ:** Titel mit kl. Wappen-Stempel.
LITERATUR: Thienemann 765-780. - Seebaß/Edelmann 175.

First edition. With 16 (of 20) engr. plates. 19th cent. half calf with red label with gilt title on board. - Lacking as always the 4 plates depicting the last 4 fables no. 17-20 which were added posthumously by Ridinger's son Martin Elias and which are extremely rare. - Plates somewhat foxed, otherwise clean copy on strong paper, main title page with small armorial stamp (illegible). Edges of binding rubbed.



239

€ 1.000

Philipp Ludwig Hermann Röder
Geographisches Statistisch-Topographisches Lexikon von Schwaben. Band I und II (von 3). Ulm, Stettin 1791-92.

Umfassendes landeskundliches Lexikon, das neben Württemberg auch Baden und Bayrisch Schwaben behandelt.
Erste Ausgabe. - Ohne den meist fehlenden erst 1797 erschienenen Supplement-Band.
EINBAND: Blindgeprägter Schweinslederband über Holzdeckeln mit 2 Messing-Schließen und Leder-Rückenschild. 21 : 13,5 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit gestochernem Frontispiz. - **KOLLATION:** 3 Bll., VIII S., 988 Sp., 1 Bl.; 4 Bll., 1270 Sp. - **ZUSTAND:** Stockfl., ca. 10 Bll. mit kl. Wurmgang am Unterrand. - **PROVENIENZ:** Buchschild und Namenszug von Anselm Barth (Postverwalter in Meersburg). - Exlibris des Apothekers Otto Leiner (1856-1931).
LITERATUR: Engelmann 906. - Lentner 4151.
Dabei mit gleicher Provenienz: J. B. Kolb, Historisch-statistisch-topographisches Lexicon von dem Großherzogthum Baden. 3 Bde. Karlsruhe, Macklot 1813-16. Mit 1 Falttabelle. Blindgepr. Schweinsleder über Holzdeckeln mit 2 Messing-Schließen und Leder-Rückenschild. 22 : 14 cm. - Stockfleckig.
First edition. Vol. I and II (of 3). With engr. frontispiece. Contemp. blindstamped pigskin over wooden boards with 2 brass clasps and label on spine. - Foxed, ca. 10 leaves with small wormtrace in the lower white margin. Provenance: Anselm Barth and Otto Leiner. - 1 addition with same provenance.



240

€ 1.000

Joseph Weber
Ungrund des Hexen- und Gespenster-Glaubens. 1. Heft (alles Erschienenene): Ungrund des Hexenglaubens. Dillingen, B. Kalin 1787.

Einer der Grundtexte der bayerischen Aufklärungsliteratur. Geschenk-Exemplar des Verfassers.
Erste Ausgabe, Druck auf besserem Papier. Mit dem handschriftl. Schenkungsvermerk auf dem Vorsatz: „Souvenir de l'amitie du Sgr. Weber, Professeur à Dilingue“. **EINBAND:** Lederband der Zeit mit reicher ornamentaler Rückenvergoldung, mit 1 (von 2) farb. Rückenschild. 18,8 : 12 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit gestochenem Titel mit Vignette (mit der Bezeichnung „Ihn schreckt kein Gespenst“). - **KOLLATION:** 108 S., 2 Bll. (letztes weiß). - **ZUSTAND:** Einband etw. berieben, inges. schönes Exemplar. - **PROVENIENZ:** Exlibris des Apothekers Bruno Leiner, Konstanz
LITERATUR: Cornell Witchcraft Coll. 595. - Hayn/Got. III, 252. - Rosenthal 4149.
A text of fundamental relevance for Bavarian enlightenment. First edition. Contemp. calf with rich ornamental gilt tooling, with 1 (of 2) color spine labels. 18.8 : 12 cm. Engraved title with vignette. - Binding somewhat rubbed, all in all fine copy.



241

€ 1.200

Eduard Musil

Abbildungen der Schreibtheken-Umschläge. Wien 1876.

Ungewöhnliches Musterbuch in einem aufwendig gestalteten Lederalbum mit versilberten Beschlägen.

Repräsentatives Prachtalbum mit 52 lithographierten Druckbeispielen auf 14 schweren Kartonblättern mit in Gold umrahmten Passepartoutausschnitten. Mit Darstellungen der Kaiserlichen Familie, Feldherren, Künstlern, topographischen Ansichten meist von Wien sowie Linz, Prag, Triest, Meran u. a., am Schluß Darstellungen von Giftpflanzen. - Eduard Musil war Direktor der Neu-siedler Aktien-Gesellschaft für Papier Fabrikation in Wien, er erwarb 1881 das Töpperschloß (auch Schloß Neubruck) und richtete in den Werkshallen eine Fabrikaktion für Spezialpapiere ein.

EINBAND: Lederalbum der Zeit, Vorderdeckel mit ornamentalem Bandwerk auf Seidengrund, wappenförmigem Titelschild als Mittelstück, verzierter Silberschließe, Rückendeckel mit 4 Biernägeln, mit Seidenvorsätzen und Ganzgoldschnitt. 31 : 47 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 52 lithogr. Abbildungen auf 14 Tafelseiten. — **ZUSTAND:** Tlw. etwas fleckig. Gelenke innen tlw. mit Seidenband verstärkt. - Insges. gut erhaltener Prachteinband.

Unusual pattern book in an elaborate leather album with silver-coated fittings. Contemp. calf, crest-shaped title label as center panel, ornate silver clasp, rear board with 4 ‚Biernägel‘ (beer nails), with silk endpapers and gilt edges. 31 : 47 cm. With 52 lithogr. illustration on 14 plates. - Somewhat stained in places. Joints reinforced inside with silk ribbon. - All in all well-preserved binding. ^R

242

€ 1.800

Johann Friedrich Netto

Zeichen- Mahler- Stickerbuch zur Selbstbelehrung für Damen welche sich mit diesen Künsten beschäftigen. Teil I und II (von 3) in 1 Band. Leipzig, Voss und Compagnie 1795-1798.

Seltenes und prächtiges Anleitungsbuch für Ornamentstickerei mit großformatigen, teils farbigen Mustervorlagen.

Die Kupfertafeln sind wie stets in kolorierter und nichtkolorierter Ausführung vorhanden und dienten als Farbvorlage bzw. als Stick- und Mal-Vorlage (wie auch die perforierte Tafel). Die verspielten Motive zeigen vor allem Blumen, ferner Girlanden, Füllhorn, Vögel, Urnen, Bordüren u. a.

EINBAND: Halblederband der Zeit in Papp-Schuber (unvollständig). 28 : 45 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 71 Kupfertafeln (von 72; 35 koloriert, 6 gefaltet) und 1 perforierten Tafel. — **KOLLATION:** 38; 40 S. — **ZUSTAND:** S. 23-40 und 3 Tafeln aus Tl. II in Tl. I verbunden. Tlw. etwas gebräunt und stockfleckig, insgesamt jedoch gut erhalten. Einbd. leicht berieben, Ecken bestoßen.

LITERATUR: Ornamentstich-Slg. Bln. 1529 (ohne Tl. III).

Rare and decorative pattern and exercise book for ornamental drawing and embroidery. 2 parts (of 3) in 1 vol. With 71 engr. plates (of 72; 35 col., 6 folding) and 1 plate with perforated patterns. Contemp. half calf in cardboard slipcase (damaged). - Pages 23-40 and 3 plates of part II misbound in part I. Partly somewhat tanned and foxed, but overall well-preserved. Binding slightly rubbed, corners bumped. ^R



243

€ 1.000

Friedrich Sarre und Hermann Trenkwald

Alt-Orientalische Teppiche. Hrsg. vom Österreichischen Museum für Kunst und Industrie. 2 Bände. Wien, A. Schroll und Leipzig, K. W. Hiersemann 1926-28.

„Dieses international berühmteste Werk über den Orientteppich gibt einen Überblick über die Entwicklung des Knüpfteppichs auf Grund des gesamten bis dahin erfaßten Materials. Abgebildet sind die hervorragendsten Teppiche aus europäischen und amerikanischen Museen und Sammlungen.“ (Enay/Azadi)

EINBAND: Lose Tafeln und Textblätter in 2 Halbleinen-Mappen. 64,5 : 45 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 120 prachtvollen Teppich-Tafeln, davon 97 farbig. — **KOLLATION:** 21 S., 1 Bl., 60 Textbll.; 43 S., 60 Textbll. — **ZUSTAND:** Mappen leicht fleckig und mit kl. Läsuren.

LITERATUR: Enay/Azadi 517. - Vgl. Arntzen/Rainwater P 629.

„This internationally acclaimed work on oriental carpets allows insight into the development of the knotted carpet on basis of all the material that had by then been compiled. Showing the most exquisite carpets from European collections and museums.“ (Enay/Azadi). Loose plates and text leaves in 2 half cloth portfolios. 64.5 : 45 cm. With 120 splendid carpet plates, of which 97 in colors. Portfolio slightly stained and with small blemishes. ^R



244

€ 1.000

J. Brüning & Sohn

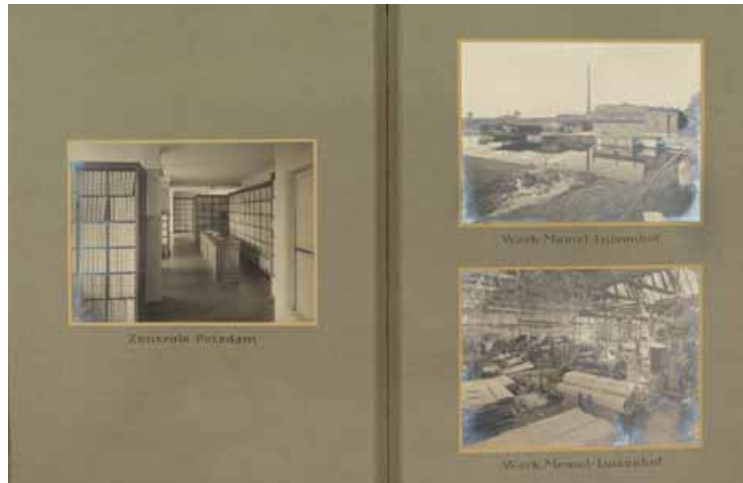
Album mit 56 Orig.-Fotografien. Potsdam um 1925.

Repräsentatives Album der großen Holzfabrik mit hervorragenden Industriefotografien.

Die 1848 in Potsdam gegründet Firma J. Brüning & Sohn mit Gesellschaftern in Den Haag (Handelmaatschappij Cuba), Memel (A. Bisdorn & Zoon) und Frankenberg/Sachsen (Rudolph Klein) war auf Holzverarbeitung, insbesondere Sperr- und Schichtholz (JBUS Sperrholz) spezialisiert. Die Fotografien (Format 16,5 : 22,5 cm) zeigen Außen- und Innenansichten der Werke in Lüneburg, Langendiebach, Ragnit, Rehfelde, Herbolzheim, Lager in Stuttgart, Zentrale in Potsdam u. a.

EINBAND: Halbmaroquin der Zeit (signiert: Bruno Scheer, Berlin). 49,5 : 38 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 56 Orig.-Fotografien auf Kartonbll. montiert. — **ZUSTAND:** Rücken stärker fleckig, insges. sehr gut erhalten.

Representative album of the large wood mill with outstanding industrial photographs. Contemp. half morocco signed Bruno Scheer, Berlin. 49.5 : 38 cm. With 56 orig. photographs mounted on cardboard sheets. - Spine stained, all in all well-preserved. ^R





246

€ 1.000

ABC

Vielfarbiges ABC. Folge von aquarelliertem Titel und 25 Aquarellzeichnungen. Deutschland um 1950.

Prachtvolles, sorgsam gezeichnetes Blumenalphabet.

Jeder Buchstabe des Alphabets („J“ ist ausgelassen) ist nach Art der mittelalterlichen Buchmalerei gestaltet und bildet die Initiale eines Gedichts oder Sinnspruches. Jedem Buchstaben ist zudem eine teils üppig gestaltete Garten- oder Zierblume zugeordnet, darunter Azalee, Goldlack, Hyazinthe, Iris, Orchidee, Quitte, Schwertlilie, Wolfsmilch und Ysop. Die Zeichnungen im Format ca. 18 : 14 cm auf kräftigem Aquarellpapier.

EINBAND: Lederband mit reicher Goldprägung. 31,5 : 24 cm. — **ILLUSTRATION:** 26 Aquarellzeichnungen in Farben sowie Gold und Silber. — **KOLLATION:** 26 Bll.

Dabei: „Poesie“ (Deckeltitel). Monatsfolge. Album mit 12 Aquarellzeichnungen. Um 1867-1870. Blind- und goldgeprägter Lederband der Zeit. 20 : 16,5 cm. Ca. 16 bemalte und beschriebene Bll. - Von einer Clara von der Dollen kunstvoll gezeichnete Monatsfolge, bei der jeder Monatsname von einer charakteristischen Landschaftsszene oder Motiv (Schnee, Ernte, Störche am Bach, Sommerwiese, ziehende Vögel, Hirsche, beleuchteter Weihnachtsbaum etc.), Blume, Laub oder Obst begleitet ist. Dazu wenige Bll. mit hs. Versen. - Bindung gelockert, Einbd. berieben.

2 decorative albums with 12 resp. 26 watercolour drawings, depicting the twelve months and the alphabet. From around 1870 and 1950. Calf bindings. (partly rubbed).

245

€ 1.200

ABC-Buch

Neuer Lust-Weg, oder ABC- und Lesebüchlein, die Kinder zu richtig- und leichtem Buchstabieren und Lesen ordentlich anzuweisen. O. O. und Dr., 1795.

Seltenes ABC-Buch, das Kindern nicht nur das Alphabet, sondern auch die Zahlen spielerisch nahebringen will.

Vorweg der Tafelteil mit leicht abweichendem Kupfertitel *Neuer Lust-Weg oder ABC und Lese-Buch nebst nützlichen Unterhaltungen für Kinder*. Die Kupfer überwiegend mit zwei Darstellungen, welche, mit gereimten Versen unterlegt, den jeweiligen Buchstaben illustrieren: A wie Adler, B wie Blasebalg etc, gedruckt in lateinischen Buchstaben, Fraktur und deutscher Schreibschrift.

EINBAND: Pappband der Zeit mit Buntpapierbezug (beschädigt). 16 : 9,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit gestochenem Frontispiz, Kupfertitel und 14 Kupfertafeln (meist auf Vorder- und Rückseite aufgedruckt, 1 doppelblattgroß), sämtlich altkoloriert. — **KOLLATION:** 79 S. — **ZUSTAND:** Wie üblich fleckig, die doppelblattgr. Tafel unten eingerissen, 1 Tafel mit Bleistiftkritzeleien, Bindung leicht gelockert. Bezugspapier mit größeren Fehlstellen, Rücken fehlt.

LITERATUR: Unter diesem Titel in den einschlägigen Kinderbuch-Bibliographien nicht verzeichnet.

Rare ABC reading book, with col. engr. frontispiece, col. engr. title and 14 col. copperplates (1 doublepage, the rest mostly printed on front and reverse). Contemp. cardboard (damaged). - Stained as usual, the doublepage plate with split to fold, 1 plate with scribbles in pencil, binding shaken.



247

€ 1.200

Lothar Meggendorfer

Lustiges Automaten-Theater. Ein Ziehbilderbuch. Eßlingen, J. F. Schreiber [1890].

Seltenes gut erhaltenes Ziehbilderbuch, eine Meisterleistung Meggendorfers.

Erste deutsche Ausgabe. - „Eine der vielen Meisterleistungen ist *Das lustige Automaten-Theater*, auf dessen Seiten sich eine faszinierende Pantomime abspielt. Da blickt ein Photograph den Betrachter an, und beim Bewegen des Pappstreifens am unteren Bildrand wendet er langsam den Blick, während er mit der einen Hand die Uhr aus dem Jackett zieht und mit der anderen den Kameraverschluß öffnet ... Oder ein Tanzmeister führt den Bogen über die Saiten der Violine, schwenkt im Takt dazu ein Bein und schließt dabei verückt die Augen“ (Krahé, S. 22). Weitere Motive sind Sonntagsjäger, Schneidermeister und Katze, Sängerin, Elsässerin, „Mohrenwäsche“ und „Negergigerl“. - Jede Tafel rückseitig mit dem Text zur nächsten Tafel. Die letzte Seite mit Verlagsanzeige, die u. a. Meggendorfers *Internationalen Circus* als „etwas höchst Originelles, noch nie Dagewesenes“ vorstellt.

EINBAND: Orig.-Halbleinenband mit vorderer farbiger Deckelillustration. 37 : 26 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 8 farblithographierten Tafeln mit beweglichen Ziehelementen. — **KOLLATION:** 9 Textseiten. — **ZUSTAND:** 1 Ziehmechanismus (*Mohrenwäsche*) defekt, der Elsäßerin fehlt 1 bewegl. Handelement bei dem jungen Mädchen, ansonsten mit allen Teilen und funktionstüchtig. Einbd. etw. fleckig und berieben, Kanten leicht beschabt.

LITERATUR: Von Katzenheim S. 229. - Krahé 96 und S. 20-22 (mit Abbildungen). - Krahé, Spielwelt 90 und S. 109-114, 131, 144 (mit Abbildungen). - Ries S. 712, 72 und S. 135. - Wegehaupt IV, 1429.

First German edition. With 8 color-lithogr. plates with movable elements. Orig. half cloth with front board illustration. - 1 pulling mechanism (*Mohren wash*) defective, the young girl on the Alsatian table is missing 1 movable hand element, otherwise with all parts and functional. Binding somewhat stained and rubbed, edges slightly scraped. Very good condition for a children's book.



248

€ 1.200

Lothar Meggendorfer

Lebendes Affentheater. Ein Ziehbilderbuch. Eßlingen und München, J. F. Schreiber [nach 1902].

Seltenes und gesuchtes Ziehbilderbuch mit lustigen Zirkusgeschichten.

Vierte Auflage. - Im Rahmen eines Zirkus zeigt Meggendorfer folgende beweglichen Bilder: Das Gastmahl - Er und Sie - Die Ziege - Das Menuett - Das Trio - Der Vorposten - Bimbambo - Madame Pompadour. - Das Vorwort berichtet: „Wahre Wunder der Dressur sieht man in dem Cirkus nur. Der Direktor hat mit Liebe, manchesmal zwar auch mit Hiebe, all’ die Tiere abgerichtet und den Text hiezu gedichtet“.

EINBAND: Original-Halbleinenband mit farbiger Deckelillustration. 26 : 36 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 8 chromolithographierten Tafeln mit beweglichen Teilen. — **KOLLATION:** 1 Bl. Text. — **ZUSTAND:** Seitliche Verklebung der Doppelblätter tlw. geöffnet, 3 Taf. mit Randeinriß (1 etw. größer), 4 Taf. mit kl. Montierungsspuren, Innengelenke eingerissen. Einbd. geringfüg. fleckig, Kanten beschabt. Alle Figuren vollständig, wenige Elemente mit kl. Knicken und Bereibungen, bewegl. Ziehmechanismen - bis auf 1 - voll funktionstüchtig.

LITERATUR: Von Katzenheim S. 207f. - Krahé, Spielwelt 81 und Abb. S. 180. - Krahé 87. - Ries 84. - Schug 2055.

With 10 colored lithogr. plates. Orig. half cloth in leporello fold with mounted colored illustration on front board. - The lateral gluing of the double sheets partly loosened, 3 plates with marginal tear (1 larger), 4 plates with glue stains, inner joints torn. Cover minim. stained, edges scraped. All figures complete, a few elements with small creases and rubbings, movable pulling mechanisms - except for 1 - fully functional.





249

Tom Seidmann-Freud

Buch der erfüllten Wünsche. Ein Bilderbuch. Potsdam, Müller und Kiepenheuer 1929.

Bedeutendes Kinderbuch von Tom Seidmann-Freud, das auf dem Höhepunkt ihres Schaffens entstanden ist. Mit bezaubernden Illustrationen.

Erste Ausgabe und eines der wichtigsten Kinderbücher von Tom Seidmann-Freud. - Als das Buch damals erschien, verkaufte es sich schlecht. In einem Briefwechsel zwischen Stuffer und dem Kiepenheuer-Verlag geht hervor, „daß das Buch vollkommen tot ist“ ... Vielleicht war dieses herrliche Bilderbuch mit seiner hintergründigen psychologischen Schreibweise, die von den bezauberndsten Illustrationen begleitet wurden, seiner Zeit doch zu weit voraus ... In Würdigung des Gesamtwerkes Tom Seidmann-Freuds möchte ich das letzte Bilderbuch ... das *Buch der erfüllten Wünsche* speziell herausgreifen: Dieses Bilderbuch ist auf dem Höhepunkt ihres Schaffens entstanden und ist vielleicht ihr vielschichtigstes und vollendetstes Werk.“ (Murken)

EINBAND: Illustrierter Orig.-Halbleinenband. 26 : 22,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit zahlreichen farblithographischen Illustrationen von Tom Seidmann-Freud. — **ZUSTAND:** Stellenw. leicht fleckig, Titelbl. und Impressum mit Lichtspuren.

LITERATUR: Seebaß II, 1867. - Murken 10. - Stuck-Villa II, 301. - Doderer/Müller 469.

Wonderful picture book, with fascinating illustrations. First edition of the most significant children's book by T. Seidmann-Freud. With numerous colour lithogr. illustrations. Illustrated orig. half cloth. - Here and there slightly stained, title and imprint slightly faded in places.

€ 2.000

FAKSIMILES

250

€ 1.000

Astronomisch-astrologischer Codex König Weinzels

Faksimile des Codex CLM der Bayerischen Staatsbibliothek München. Stuttgart, Belser 2018.

Aufwendiges Faksimile der faszinierend illuminierten Astronomie- und Astrologiehandschrift, die kurz nach 1400 in den Wenzelswerkstätten in Prag entstand.

1 von 999 nummerierten Exemplaren. - Mit dem Kommentarband von Maria Theisen.

EINBAND: Weißer Orig.-Lederband über Holzdeckeln mit Streicheisenlinien und Messing-Eckbeschlägen mit Buckeln in Orig.-Leinenkassette mit Leder-Deckelschild. 48 : 36 cm. — **ZUSTAND:** 2 Kassettenecken eingerissen, sonst schönes Exemplar.

1 of 999 numb. copies. Orig. white calf over wooden boards with scudding decoration and brass corner pieces with bosses in orig. cloth case with calf label on front cover. - 2 corners of case torn, otherwise fine copy.



251

€ 1.000

Pacino di Bonaguida

Buch der Bilder. Faksimile der Bilderhandschrift MS M. 643 der Morgan Library in New York. Simbach, Müller und Schindler und Madrid, Eikon Editores 2015.

Faksimile eines der bedeutendsten italienischen Bilderhandschriften des Trecento zum Leben Christi.

1 von 900 nummerierten Exemplaren. Mit dem Kommentarband von C. Sciacca und M. Fredericks.

EINBAND: Goldgeprägter Orig.-Lederband in goldgeprägter Orig.-Leinenkassette. 26 : 19 cm.

1 of 900 numbered copies with commentary. Orig. calf with gilt decoration in orig. cloth case with gilt decoration.



252

€ 7.000

Matfre Ermengaud

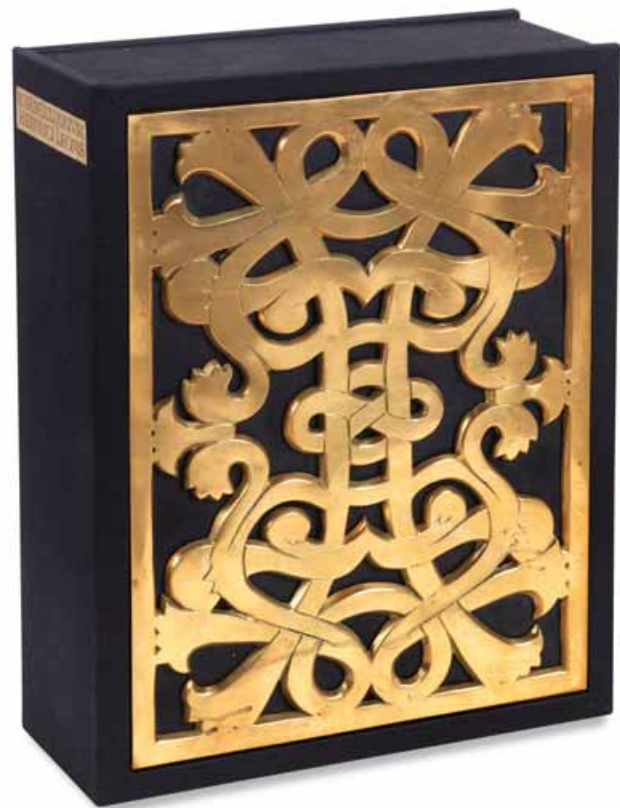
Das grosse Buch der Liebe. Faksimile der Handschrift Ms. prov. Fr. Fv. XIV.1 der Russischen Nationalbibliothek in St. Petersburg. Madrid, AyN Ediciones 2003.

Exemplar der Luxusausgabe mit schweren Metalldeckeln und in einer prunkvollen Präsentationskassette.

1 von 995 nummerierten Exemplaren. - Der Dichter, Rechtsgelehrte und Franziskaner-Mönch Matfre Ermengaud (gest. 1322) war einer der meistgelesenen seiner Zeit. Sein ungewöhnliches *Breviari d'Amour* verbindet gekonnt Theologisches mit Rechtslehre und Liebes-Poesie. Aber vor allem auch der reiche erläuternde Buchschmuck mit 29 ganzseitigen Illustrationen und zahlreichen weiteren Miniaturen beeindruckt. - Mit dem Kommentarband des Kasi Vertriebs, Herford.

EINBAND: Orig.-Samt-Einband mit schweren Metalldeckeln mit 4 weißen Ecksteinen und einem großen ovalen Rosenquarz als Mittelstück. In Präsentationskassette mit schwarzem Samtboden und Acrylglas-Abdeckung. 36,5 : 27 cm.

1 of 995 numb. copies. Orig. velvet binding with heavy embossed metal covers with 4 white corner stones and a large rose quartz as a center piece, in presentation case with acrylic glass cover. With commentary volume of the Kasi publishing house.



253

€ 3.000

Das Evangeliar Heinrichs des Löwen

Faksimile des Codex Guelf. 105 Noviss. 2^o der Herzog August Bibliothek in Wolfenbüttel, zugleich Clm 30055 der Bayerischen Staatsbibliothek in München. Frankfurt, Insel 1988-89.

Prachtvolles Faksimile eines der schönsten illuminierten Handschriften.
Das 1983 für 32,5 Millionen DM versteigerte Original befindet sich heute
in der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel.

1 von 950 nummerierten Exemplaren. - Druck im Mehrfarben-Granolitho-
verfahren, mit Gold- und Silberfolien; der aufwendige Einband stammt in
Entwurf und Ausführung von E. Ammering, Ried und W. Pingel, Heidel-
berg. Mit dem wissenschaftlichen Kommentar von Dietrich Kötzsche.

EINBAND: Roter Orig.-Harmatan-Maroquineinband über Holzdeckeln mit 2 Schließen, in dunkelblauer Brokat-Kassette mit vergoldeter ornamentaler Metallarbeit auf dem Vorderdeckel. 37 : 29,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 50 ganzseitigen Miniaturen, 4 Evangelistenbildern, 9 Zierseiten, 20 Bildseiten, über 1500 Initialen im Text. – **ZUSTAND:** Buchschnitt im Schließenbereich mit minim. Läsuren. 1 hint. Kassettenkante geringfüg. berieben.

*Facsimile of one of the most splendid illuminated manuscripts, with commentary. The original work was sold for 32.5 million DM in 1983 and is in possession of the Herzog August Library in Wolfenbüttel. Red orig. Har-
matan morocco over wooden boards with 2 clasps, in deep blue brocade case with gilt ornamental metal work on front board. - Edges in the clasp area with minim. defects. 1 rear edge of case slightly rubbed.*



254

€ 1.000

Evangeliar Heinrichs des Löwen

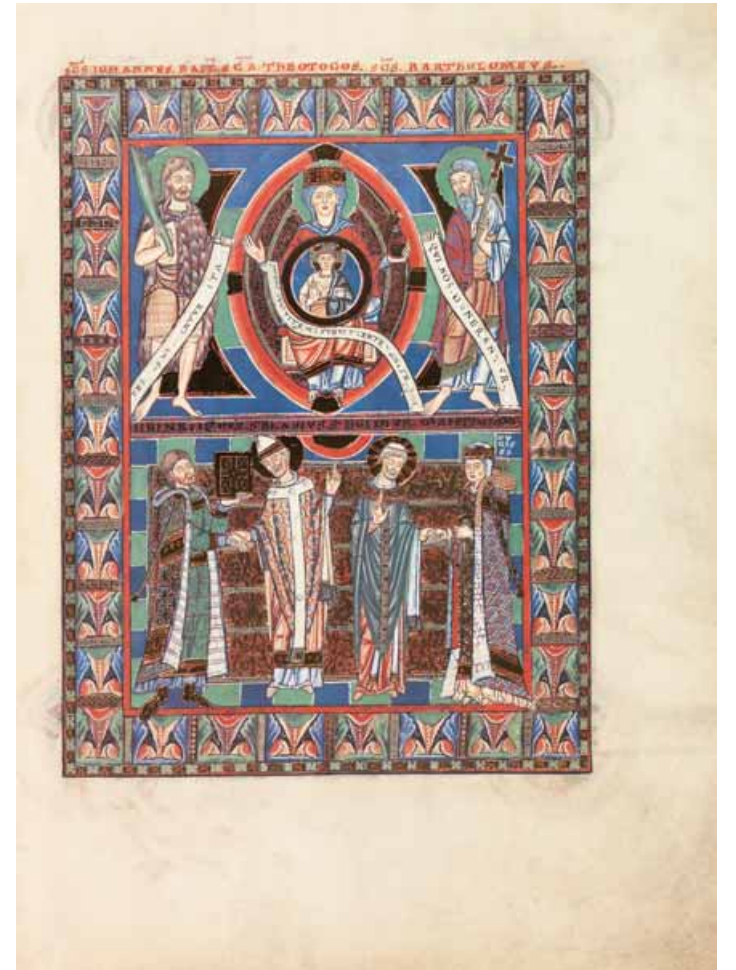
Faksimile des Codex Guelf. 105 Noviss. 2^o der Herzog August Bibliothek in Wolfenbüttel, zugleich Clm 30055 der Bayerischen Staatsbibliothek in München. Frankfurt, Insel 1988-89.

Faksimile eines der schönsten illuminierten Handschriften in einer Sonderbindung.

1 von 950 nummerierten Exemplaren. - Vollfaksimile-Druck im Granolithverfahren. In einer Sonderbindung in Ganzleder für Bibliotheca Rara, Münster/Westf., aus dem Originalbestand nicht aufgebundener Exemplare der limitierten Auflage des Insel Verlages. Mit dem wissenschaftlichen Kommentar von Dietrich Kötzsche.

EINBAND: Orig.-Lederband mit goldgeprägten Deckelfiletten und goldgeprägtem Rückentitel, zusammen mit dem Kommentarband in Orig.-Leinen-Schuber. 35,5 x 26,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 50 ganzseitigen Miniaturen, 4 Evangelistenbildern, 9 Zierseiten, 20 Bildseiten, über 1500 Initialen im Text.

One of the most splendid illuminated manuscripts. In a special leather binding for Bibliotheca Rara, Münster from the original inventory of non-bound copies of the limited world edition of Insel Verlag. 1 of 950 numb. copies. With commentary in orig. cloth slipcase.



255

€ 1.200

Grandes heures de Rohan

Faksimile der Handschrift Ms. Lat. 9471 der Nationalbibliothek Paris. Madrid, AyN editio-
nes 2005-2006.

Die Besonderheit des ohnehin überreich ausgestatteten Gebetbuchs von Rohan sind die expressiven 12 ganzseitigen Illustrationen.

1 von 995 nummerierten Exemplaren. Mit den Kommentaren der Libro de Estudios (Spanisch) und von E. König (Deutsch).

EINBAND: Orig.-Lederband mit Rückenvergoldung und rotem Rückenschild in Orig.-Lederkassette mit Rückenvergoldung und rotem Lederschild im gleichen Stil. 30,5 : 21 cm. — **ZUSTAND:** Kassette mit minim. Druckstellen, sonst sehr gutes Exemplar.

1 of 995 numb. copies. Orig. calf with gilt spine and red label in orig. calf case with gilt spine and label. With commentary of Libro de Estudios (Spanish) and by E. König (German). - Case with small scratches, otherwise fine copy.



256

€ 6.000

Hildegard von Bingen

Liber Scivias. Faksimile des Rudesheimer Codex aus der Benediktinerinnen-Abtei St. Hildegard. Graz, Akadem. Druck- und Verlagsanstalt 2013.

Faksimile des ersten theologisch-kosmologischen Werkes Hildegards in der Vorzugsausgabe, bei der das Blattgold des Originals in Echtgold wiedergegeben ist.

Codicis Selecti, Bd. CXX. - 1 von 99 nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe.

EINBAND: Blindgeprägter Orig.-Schweinslederband über Holzdeckeln mit 10 Messing-Beschlägen und 2 Messing-Schließen, in blauer Samtkassette mit Schweinslederrücken und Plexiglas-Sichtfenster. 35 : 24,5 cm. – **ZUSTAND:** Kassette mit 1 bestoßenen Ecke.

Dabei zwei Begleitbände: 1. Saurma-Jeltsch, L. E., Die Miniaturen im Liber Scivias. Wiesbaden 1998. - 2. Hildegard von Bingen. Bd. 1 : Wisse die Wege - Liber Scivias. Hrsg. von der Abtei St. Hildegard, Eibingen. Beuron 2012.

1 of 99 numb. de luxe copies, in which the gold leaf of the original is reproduced in real gold. Orig. pigskin over wooden boards with 10 brass fittings and 2 brass clasps, in orig. velvet case with pigskin spine and plexiglass viewing window. - 1 corner of case bumped. - 2 additions.



257

€ 5.000

Montserrat-Kollektion

3 Faksimiles der Handschriften Ms. 58, 66 und 851 aus der Bibliothek des Klosters Montserrat. (Salamanca), Ediciones de Arte y Bibliofilia S. A. und Münster, Verlagsgesell. Bibl. rara 2014-2019.

Die drei schönsten Stundenbücher der Montserrat-Sammlung in einmaliger Auflage von insgesamt 400 Exemplaren.

1 von 375 Exemplaren für den Handel, auf der Metallplakette im Innendeckel der Kassette vom Abt Josep M. Soler eigenhändig signiert. Mit dem später erschienenen Kommentarband von Fernando Villaseñor Sebastian.

In der schönen Holzschmuck-Kassette befinden sich folgende Faksimiles:

I. Das kleine Stundenbuch von Montserrat-München, entstanden 1540 in Brügge und mit herrlichen Miniaturen des flämischen Malers Simon Bening (ca. 1483–1561) versehen. Das Original wurde später aufgeteilt und befindet sich an 3 Orten: Der größte Teil ist in der Abteibibliothek in Montserrat (Ms. 53), der restliche Teil ist in der Bayerischen Staatsbibliothek in München (Clm 23638) sowie 2 Miniaturen im Paul Getty Museum in Los Angeles (Ms. 3).

II. Das große Stundenbuch der Hipólita de Aragón-Sforza (Ms. 66). - Maria Sforza (1446–1484) ließ das Werk durch den bedeutenden französischen Künstler Jean Bourdichon (geb. 1457) ausschmücken. Da nur wenige Werke von ihm erhalten sind, ist das Original eine echte Rarität.

III. Das Stundenbuch von Montserrat (Ms. 851) entstand um 1500 und stellt mit seinen zahlreichen Miniaturen, Bordüren und Initialen vor allem das Marienleben ins Zentrum. Eine genaue Zuschreibung konnte bisher nicht gemacht werden, Ähnlichkeiten mit dem Stundenbuches der Anne de Bretagne sind jedoch vorhanden.

EINBAND: 3 Orig.-Samteinbände mit geprägten goldfarbenen Metallplatten auf Vorder- und Rückendeckeln, zusammen in lackierter Orig.-Ulmen-Wurzelholzkassette. 14 : 12,5 cm bis 19,5 : 14 cm. – **ZUSTAND:** Untere Kassettenkanten stellenw. geringfüg. bestoßen.

1 of 375 numb. copies for the trade, unique edition. With facsimiles of 3 books of hours of the Monserrat collection. Orig. velvet bindings with embossed gold-coloured metal plates on the front and back covers, in elm root wooden case. With commentary. - Lower edges of the case here and there minim. bumped.



258 € 1.000

Das Nibelungenlied
Faksimile der Handschrift Ms. germ. fol. 855 der Staatsbibliothek Berlin - Preußischer Kulturbesitz. Gütersloh/München, Faksimile Verlag 2012.

Berühmtes Nationalepos der Deutschen um Siegfried, dem Drachentöter. Faksimile der einzigen Handschrift, in der die deutsche Heldengeschichte mit einem umfassenden Bildzyklus dargestellt wird.

EINBAND: Orig.-Lederband über starken Holzdeckeln mit abgeschrägten Kanten und Streicheisenlinien, 5 Messingbuckeln auf jedem Deckel sowie Messingschließen, mit Ganzgoldschnitt. 29 : 22 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 37 farbigen Federzeichnungen. – **ZUSTAND:** Ohne Kommentarband. - Unterer Buchschnitt mit kleiner Stoßspur, vord. Deckel mit leichtem Abdruck der Schließen.

Orig. calf over strong wooden boards with bevelled edges and scudding decoration, 5 brass bosses on each cover and brass clasps as well as gilt edges. - Without commentary. Lower edge with a small defective spot, front cover with slight imprint of the clasps.

260 € 1.500

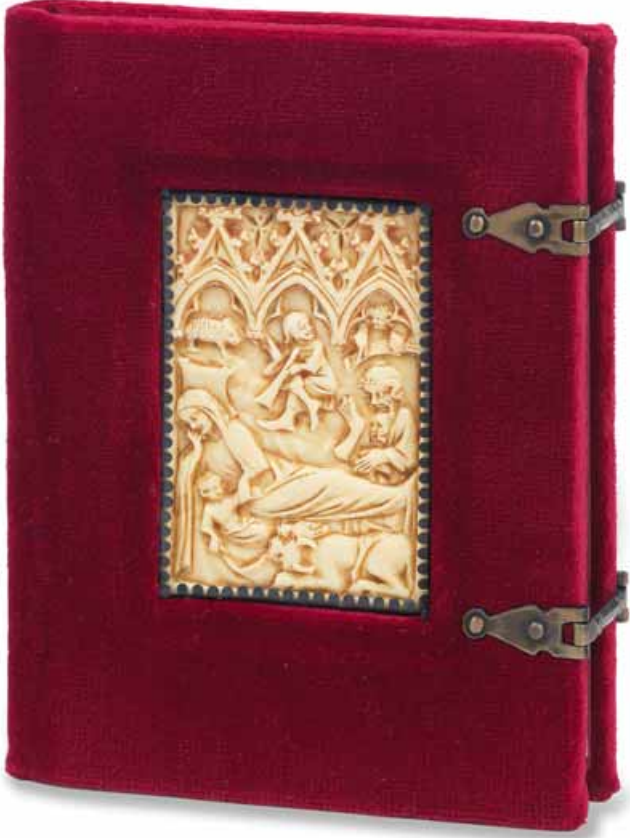
Oxfordor Bibelbilder
Faksimile der Handschrift Ms. W.106 des Walters Art Museum in Baltimore. Luzern, Faksimile Verlag 2004.

Faksimile des ungewöhnlich reich verzierten Bilderzyklus des Oxfordor Meisters William de Brailes aus dem 13. Jahrhundert mit einer doppelseitig geschnitzten Elfenbeintafel im vorderen Einbanddeckel.

Eines von 980 nummerierten Exemplaren. - Der Einband ist eine Replik des Original-Einbandes aus dem 14. Jahrhundert. Mit dem Kommentarband von W. Noel.

EINBAND: Roter Samteinband mit eingelassener Elfenbein-Replik auf dem vorderen Deckel mit 2 Schließen, in Original-Leder-Kassette mit Plexiglas-Sichtfenster. 14,5 : 11 cm.

1 of 980 numb. copies with commentary. Red velvet with embedded ivory replica on the front cover with 2 clasps, in an original leather case with a plexiglass window.



259 € 1.000

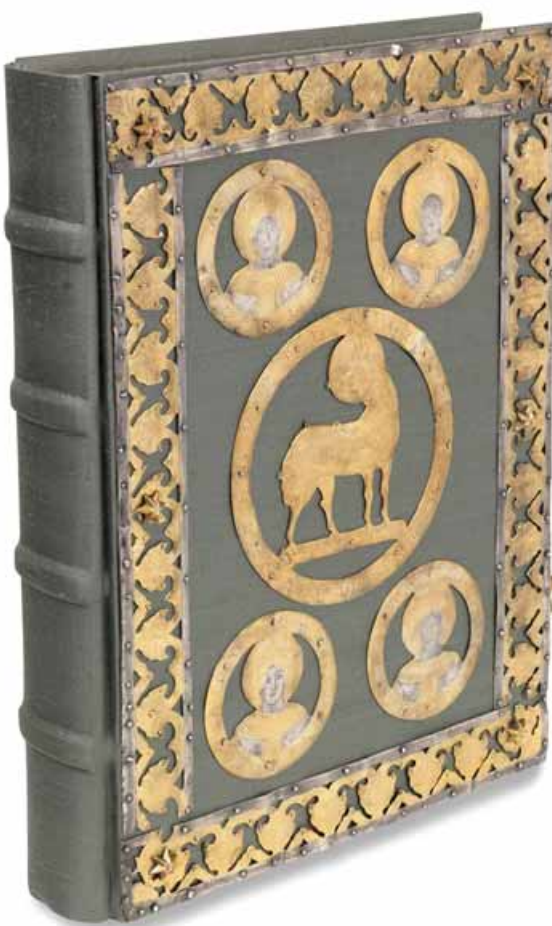
Die Ottheinrich-Bibel
Faksimile nach der Bilderhandschrift Cgm 8010/1.2 der Bayerischen Staatsbibliothek München. Luzern, Faksimile Verlag 2002.

Faksimileausgabe der bedeutenden, um 1430 entstandenen Regensburger Handschrift mit dem ersten illustrierten Neuen Testament in deutscher Sprache.

1 von 980 nummerierten Exemplaren. - Als Vorlage für den Einband diente der Ottheinrich-Einband der Handschrift Cod. Pal. germ. 833 von 1558 aus dem Besitz der Universitätsbibliothek Heidelberg. Mit dem Kommentarband von B. Gullath u. a.

EINBAND: Original-Lederband über Holzdeckeln mit reicher Goldprägung, Messing-Eckbeschlägen und 4 Messing-Schließen, in Original-Leinenkassette. 56 : 39 cm. – **ZUSTAND:** Innendeckel der Kassette mit Papier beklebt.

1 of 980 numb. copies. Orig. calf with 4 brass clasps, brass corner fittings, in original cloth case. - With commentary. - Pastedown of the case covered with paper.



261 € 2.000

Das Perikopenbuch Heinrichs II.
Faksimile der Handschrift Clm 4452 der Bayerischen Staatsbibliothek in München. Frankfurt, S. Fischer und Stuttgart, Müller und Schindler 1994.

Luxuriös ausgestattetes und aufwendig gedrucktes Faksimile der gegen 1012 entstandenen Prachthandschrift.

1 von 500 nummerierten Exemplaren. - Mit dem Kommentar von F. Mutherich und K. Dachs.

EINBAND: Hellgrüner Orig.-Seideneinband über Holzdeckeln mit vergoldeten Blechbeschlägen und 2 Schließen. 44,5 : 35 cm. – **ZUSTAND:** Buchschnitt mit kl. Läsuren durch die Schließen, ansonsten gutes Exemplar.

1 of 500 copies. Light green orig. silk binding over wooden boards with gilt plate fittings and 2 clasps. With commentary. - Fore edge of the facsimile with small marginal defects due to clasps. Otherwise fine copy.



262

€ 1.500

Der Rosenroman des Berthaud d'Achy

Faksimile der Handschrift Urbinatus Latinus 376 der Bibliotheca Apostolica Vaticana. Zürich, Belser 1987.

Faksimile eines der schönsten Handschriften des berühmten allegorischen Liebesromans, der von Guillaume de Lorris begonnen wurde. In Prunkkassette.

Codices e Vaticanis selecti, Bd. LXXI. - 1 von 150 nummerierten Exemplaren der Prachtausgabe. - Mit dem Kommentar von E. König.

EINBAND: Orig.-Lederband mit Blindprägung und 2 geflochtenen Leder-Schließen, in Orig.-Kunstleder-Kassette mit reichem vergoldeten Deckelbeschlag und runder Mittelplatte. 33,5 : 25 cm.

1 of 150 numb. copies. Orig. blindstamped calf with 2 braided leather clasps, in an original imitation leather case with rich gold-plated cover fitting and round center plate. With commentary.

263

€ 3.000

Die Wenzelsbibel

Faksimile-Ausgabe nach dem Codices Vindobonensis 2759-2764 in der Österreichischen Nationalbibliothek, Wien. 9 Bände. Graz 1981-1998.

Monumentale Faksimileausgabe des zwischen 1390 und 1400 verfaßten und in der Prager Wenzelswerkstatt mit 646 meisterlichen Miniaturen versehenen mehrbändigen Codex.

Codices selecti LXX. - 1 von 780 nummerierten Exemplaren. - Bd. 9 enthält die nicht illuminierten Bücher des Codex. Mit dem Kommentar von H. Heger, I. Hlavacek, G. Schmidt und F. Unterkircher sowie den Erläuterungen von M. Krieger und G. Schmidt in 2 Bänden.

EINBAND: Orig.-Lederband mit goldgeprägter Deckelvignette und goldgeprägtem Rückentitel, in Orig.-Schuber. 55 : 39 cm.

Splendid facsimile after the copy in the Austrian National Library. 1 of 780 numb. copies. Orig. calf in slipcase. With 2 commentary volumes.



264

€ 5.000

Faksimiles

Sammlung von 23 Faksimiles aus den Jahren 1979 bis 2007. Bis auf 1 mit Kommentarband.

Faksimiles berühmter Handschriften aus den großen Museen und Bibliotheken der Welt.

Darunter: **I:** Rosario de Juana La Loca. Patrimonio Ediciones 2005. 1 von 999 num. Expl. Mit Rosenkranz in Kassette und mit Plexiglas-Präsentations-Kassette. - **II:** Wolfenbütteler Sachsenspiegel. Adeva 2006. 1 von 580 num. Expl. in Holzschuber mit Textbd. - **III:** Stephan Lochner Gebetbuch 1451. Coron u. a. 1989. 1 von 1995 Expl. in Kassette. - **IV:** Offizium der Madonna Cod. Vat. Lat. 10293. Coron 1999. 1 von 555 num. Expl. in Kassette. - **V:** Offizium der Madonna Cod. Vat. Lat. 3781. Belser 1984. In Kassette. - **VI:** Das Skizzenbuch des Francesco di Giorgio Martini. Belser 1989. 1 von 2980 Expl. in Kassette. - **VII:** Liber precum. Adeva 2003. 1 von 580 num. Expl. in Kassette. - **VIII:** Stundenbuch aus Brügge, Vat. Ross. 94. Belser 1996. 2. Ausgabe. 1 von 900 num. Expl. in Kassette. - **IX:** Gebetbuch Jakobs IV. von Schottland. Adeva 1987. 1 von 700 num. Expl. in Kassette. - **X:** Das Farnese-Stundenbuch, MS M.69. Adeva 2001. 1 von 550 num. Expl. in Leder, im Schuber. - **XI:** Rothschild-Gebetbuch. Adeva 1979. 1 von 864 num. Expl. in Samt, im Schuber. - **XII:** Manuale Psalterium St. Ruperti. Adeva 2007. 1 von 980 num. Expl. in Kassette ohne Kommentar. - **XIII:** Von wundersamen Begebenheiten. Defensorium inviolatae virginis beatae Mariae. Müller & Schindler 2007. 1 von 800 num. Expl. in Kassette. - **XIV:** Das Barberini Stundenbuch für Rouen. Belser 1994. 1 von 1200 num. Expl. im Schuber. - **XV:** El Menologio de Oxford, AyN Ediciones 2007. 1 von 995 num. Expl. in Kassette. - **XVI:** Albrecht Glockendon, Kalendar von 1526. Müller & Schindler 1977. In Kassette. - 7 weitere Werke.

ZUSTAND: Sauber und gut erhalten, sehr vereinz. mit minimalsten Gebrauchsspuren.

Collection of 23 facsimiles of the years 1979 to 2007. Orig. bindings, cases and slipcases. Except for one (manuale psalterium St. Ruperti), all with commentary volumes. - Clean and in good condition, occasionally with minimal signs of use.

BUCHKUNST
DER MODERNE





265 € 1.200

Théodore Duret
Histoire des peintres impressionistes. Pissarro, Claude Monet, Sisley, Renoir, Berthe Morisot, Cézanne, Guillaumin. Paris, H. Floury 1906.

Die französische Originalausgabe der wichtigen Monographie mit den Renoir-Graphiken.

Erste Ausgabe des Standardwerkes mit sämtlichen Orig.-Radierungen. Die deutsche Ausgabe erschien dann 1909 in Berlin. - „Die Maler, die später Impressionisten genannt wurden, waren schon als junge, unbekannte Schüler selbständige Naturen, beseelt von dem Wunsch, mit den alten traditionellen Grundbegriffen aufzuräumen“ (Einleitender Satz in dt. Übersetzung).

EINBAND: Halbleinenband der Zeit mit Orig.-Deckelschild. 25,5 : 21 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 5 Orig.-Radierungen sowie 1 Radierung von P. M. Roy nach Sisley und zahlreichen Abbildungen. – **ZUSTAND:** Einband etwas berieben, vord. Deckelbezug leicht angesplittert.

LITERATUR: Mahé I, 810. - Vgl. Lang S. 11.
First edition. With 5 orig. etchings, 1 engr. plate and numerous illustrations. Contemp. half cloth. - Binding slightly rubbed, front cover with small defect. ^R

266 € 1.800

Théodore Duret
Histoire des peintres impressionistes. Pissarro, Claude Monet, Sisley, Renoir, Berthe Morisot, Cézanne, Guillaumin. Paris, H. Floury 1906.

Erste Ausgabe der bekannten Monographie, vollständig mit den Originalgraphiken von A. Renoir, P. Cézanne, A. Guillaumin und C. Pissaro.

Enthält die Orig.-Radierungen *Femme nue assise* und *Femme nue couchée* (Delteil 12 u. 14) von A. Renoir, *Les faneuses* (Delteil 94/XII) von C. Pissaro, *Vue prise de Saardam* (Farbradierung) von A. Guillaumin und *Portrait de Guillaumin* von P. Cézanne sowie eine Radierung nach Sisley (*Bords du Loing*, radiert von P. M. Roy).

EINBAND: Etw. späterer Halbmaroquinband mit geflecktem Buntpapier-Bezug und -Innenspiegeln, goldgeprägtem Rückentitel und Kopfgoldschnitt (Originalumschlag eingebunden). 26,5 : 21 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 5 Orig.-Radierungen sowie 1 Radierung von P. M. Roy nach Sisley und zahlreichen Abbildungen. – **ZUSTAND:** Vortitel und und letzte w. Bll. gebräunt, Schnitt stellenw. leicht stockfleckig. Einbd. leicht beschabt.

LITERATUR: Mahé I, 810. - Vgl. Lang S. 11.
First edition. With 5 orig. etchings, 1 engraved plate and numerous illustrations. Slightly later half morocco with gilt lettering on spine and top edge gilt (orig. wrappers bound in). - Halftitle and last leaves slightly browned, edges partly slightly foxed. Binding scraped at the edges and spine.



267 € 1.000

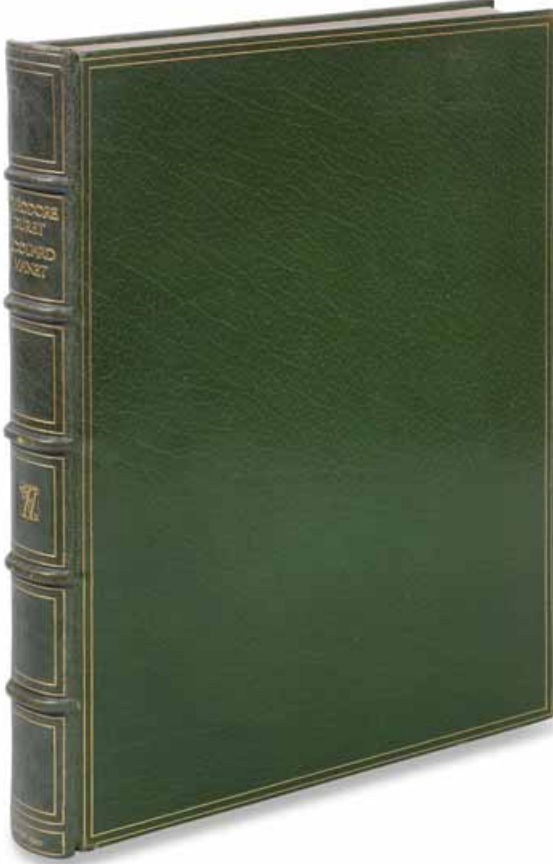
Théodore Duret
Edouard Manet. Sein Leben und seine Kunst. Aus dem Französischen ins Deutsche übertragen von E. Waldmann-Bremen. Berlin, P. Cassirer 1910.

Erste deutsche Ausgabe der wichtigen Monographie mit Verzeichnis der Gemälde und Pastelle von Edouard Manet.

Mit den Radierungen *Baudelaire mit Hut* (Guérin 30), *Berthe Morisot* (Guérin 59 II) und dem Farbholzschnitt *Olympia* (vgl. Guérin 87). - Druck der Graphiken auf der Pan-Presse, Berlin.

EINBAND: Grüner Maroquinband d. Zt. (sign. Carl Sonntag, Leipzig) mit Rückenvergoldung, goldgeprägten doppelten Deckelfiletten und Kopfgoldschnitt. 26,5 : 21 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 2 Orig.-Radierungen und 1 Orig.-Farbholzschnitt von E. Manet sowie zahlr. Abbildungen und Tafeln. – **ZUSTAND:** Tafeln gebräunt, nur wenige Bll. minim. stockfleckig, Vorsätze etw. leimschattig. Rücken leicht verfärbt, hint. Deckel mit kl. Schabstelle.

LITERATUR: Feilchenfeldt/Brandis 40. - Fromm 8374.
First edition. With 2 orig. engravings and 1 orig. colour woodcut. Contemp. green morocco with gilt spine, gilt fillets and top edge gilt. - Plates browned, only few leaves minim. foxed, endpapers glue-stained. Spine faded, back cover with small scratch. ^R



268 € 1.000

Thomas Malory
The Birth Life and Acts of King Arthur of his Noble Knights of the Round Table ... Now spelled in modern style. With an introduction J. Rhys. London, J. M. Dent 1909.

Zweite Ausgabe der ersten großen Buchillustrationen von Aubrey Beardsley, die den damals 21-jährigen Künstler schlagartig berühmt machten.

1 von 1500 Exemplaren, davon 500 für die USA. Gegenüber der ersten Ausgabe in 2-3 Bänden von 1893-94 um zehn Schmuckleisten vermehrt. „The Morte d'Arthur brought him instant recognition and the artistic leadership of a decade often known as the ‚Beardsley period‘ ... The Malory drawings are his strongest illustrations“ (Garvey).

EINBAND: Schöner Halbmaroquinband mit ornamentaler Rückenvergoldung und 2 farb. Rückenschildern, mit marmorierten Bezugspapieren, Kopfgoldschnitt, in Schubert. 26 : 21 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 1 Radierung als Frontispiz, 19 (5 doppelblattgr.) Tafeln und zahlr. Initialen, Vignetten und Bordüren. – **KOLLATION:** LIV, 624 S. – **ZUSTAND:** Etw. gebräunt, S. 3 etw. fleckig. - Dekoratives Exemplar.

LITERATUR: Vgl. Garvey 16 (EA in 3 Bänden); Slg. Kritter, Art of illustration, 107; Klipstein, Jugendstil 179.

Second edition of Aubrey Beardsley's first large book illustration which made the then only 21 years old artist famous over night. Fine half morocco binding with ornamental gilt tooling on spine and 2 color labels, with marbled covering papers, top edge gilt, in slipcase. 26 : 21 cm. With 1 etching as frontispiece, 19 (5 double-page) plates and numerous initials, vignettes and borders. - Somewhat browned, p. 3 somewhat stained. - Decorative copy.





269

€ 2.000

Franz Kafka

Die Verwandlung. Leipzig, K. Wolff 1915 (Umschlag: 1916).

Erste Buchausgabe der zunächst in den „Weißen Blättern“ 1915 gedruckten Erzählung.

Der jüngste Tag, Bd. 22/23. - Wie üblich mit Jahreszahl „1916“ auf dem Umschlag. Zur Verlagsmitteilung, Starke zeichne das Titelbild, schreibt Kafka: „Es ist mir nämlich eingefallen, da Starke doch tatsächlich illustriert, er könne etwa das Insekt selbst zeichnen wollen. Das nicht, bitte das nicht! Ich will aus meiner natürlicherweise besseren Kenntnis der Geschichte heraus bitten. Das Insekt kann nicht gezeichnet werden. Es kann aber nicht einmal von der Ferne aus gezeigt werden.“ (Dietz S. 72).

EINBAND: Orig.-Broschur mit vord. Deckelillustration von Ottomar Starke. 21,5 : 13,5 cm. – **ZUSTAND:** Unbeschnitten. - Im Randbereich stellenw. etw. stockfl. Einbd. etw. gebräunt und vereinz. stockfl., Kap und Unterkante mit kl. Läsuren. – **PROVENIENZ:** Titel mit gestempeltem Besitzeintrag von Kurt Bradazek über hs. Eintrag von Robert Peck (dat. 1916).

LITERATUR: Raabe 146, 3. - Dietz 26. - Hemmerle S. 21.

First book edition, which was previously printed 1915 in „Weisse Blätter“. Orig. wrappers with front cover illustration by Ottomar Starke. - Untrimmed. - In the outer margins partly slightly foxed. Binding somewhat browned and with isolated foxing, extremities of spine and lower edge with small defects. Title with handwritten and stamped owner's entry.

270

€ 1.200

Slimân Ben Ibrahim

El Fiafi oua el Kifar, ou le désert. Paris, H. Piazza 1911.

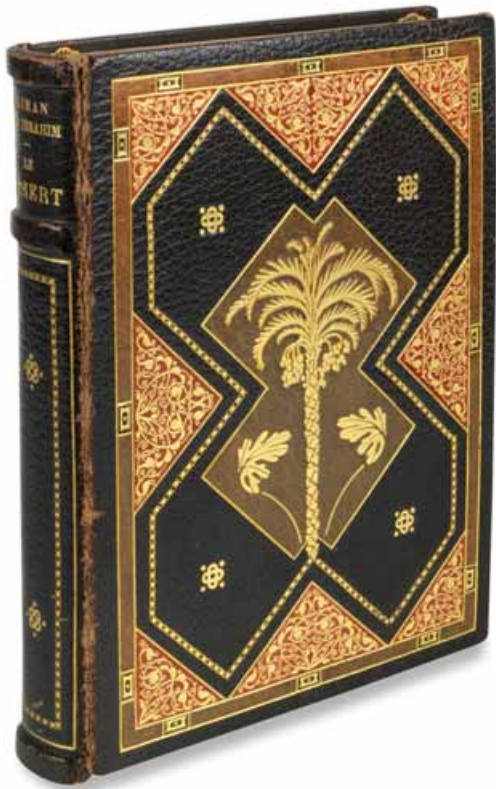
Mit den farbenprächtigen Buchillustrationen von Alphonse-Étienne Dinet, einem der größten Orientalmaler seiner Zeit. In einem Meistereinband von René Kieffer.

1 von 375 numerierten Exemplaren auf Vélin-Papier von Blanchet und Kléber. - Der Franzose Dinet (1861-1929) übersiedelte nach Algerien und integrierte sich vollständig in die maghrebinische Kultur. Seine einfühlsamen und mit großer Intensität geschaffenen Bilder wie auch seine schriftstellerischen Arbeiten gelten als bewegende Zeitdokumente. Das vorliegende Werk schufen die beiden Freunde Dinet und der Autor Silmân Ben Ibrahim gemeinsam innerhalb von 3 Jahren. Es gibt eine Beschreibung des Lebens und der Abenteuer des Nomaden Si el Hadj Chaïeb el Moghrabi wieder, der auch als bedeutender Erzähler galt.

EINBAND: Brauner Maroquin-Einband der Zeit (signiert René Kieffer) mit Lederalauflagen in Rot und Grün sowie ornamentaler Golddekoration auf beiden Deckeln, doppelten goldgeprägten Innenkantenfileten mit Eckfleurons sowie Seidenmoirée-Vorsätzen und Kopfgoldschnitt, illustrierter Orig.-Umschlag eingebunden. 23,5 : 17,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit tls. ganzseitigem ornamentalen Buchschmuck und 52 (26 ganzseitigen) kolorierten Illustrationen von Etienne Dinet. – **ZUSTAND:** Wenige Bll. geringfüg. fleckig, 1 Tafel mit restauriertem Randeinriß, weißes Vorsatz mit späterer Widmung. Kanten berieben, vord. Außengelenk etw. eingerissen. – **PROVENIENZ:** Mit Buchschild von Pierre Chretien, „Livres Rares“ und überklebtem Exlibris.

LITERATUR: Monod I, 3804. - Carteret IV, 140. - Mahé I, 726.

A colourful orientalized work on Algeria in a magnificent binding. 1 of 375 numb. copies on papier vélin. With 52 (26 fullpage) plates in colour and partly full page decorations by Etienne Dinet. Brown richly gilt decorated full morocco signed by René Kieffer, covers decorated with lavish leather applications in green and red, centrepiece with gilt palmtree, corners in arabesque style, wide inside border with gilt decoration and silk endpapers, top edge gilt; orig. wrappers bound in. - Few leaves slightly stained, 1 plate with repaired tear to margin, white endpaper with later dedication. Edges rubbed, front outer joint slightly torn. With booklabel of Pierre Chretien, „Livres Rares“ and pasted over ex libris. ^R



271

€ 1.000

Paul Claudel

Propositions sur la justice. Extrait de l'indépendance du 15 Mai 1911.

Paris, M. Rivière 1911.

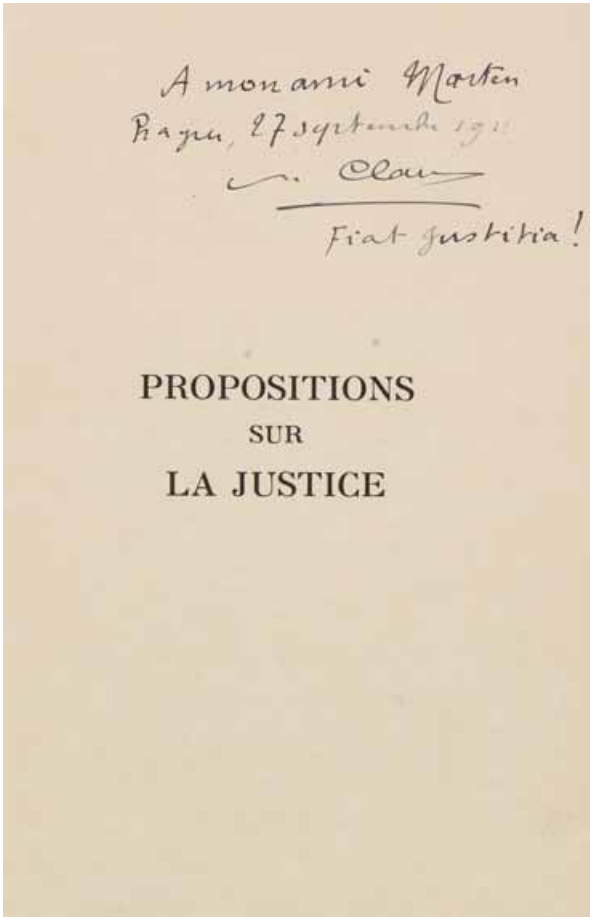
1 von nur 12 Luxusexemplaren auf Japan. Zugleich Widmungsexemplar des Autors.

Sehr seltene Vorzugsausgabe. Vortitel mit eigenhändiger Widmung mit Unterschrift von Paul Claudel „A mon ami Marten. Prague, 27 septembre 1911. Fiat justitia!“. - Der Druckvermerk am Ende vermerkt: „Finis d'imprimer par Martin a Niort le 29 Mai 1911 pour Monsieur Paul Claudel“.

EINBAND: Orig.-Broschur mit Deckeltitel. 24 : 15 cm. – **ZUSTAND:** Bindung gelöst, Broschur etw. angeschmutzt.

LITERATUR: Petit 51. - Nicht bei Mahé, Carteret und Talvart/Place.

De luxe edition, 1 of 12 copies printed on Japon paper. Dedication copy by author Claudel for a friend with autograph motto „Fiat justitia!“. Orig. wrappers. - Binding shaken, wrappers slightly soiled. ^R



272

€ 2.000

Francis Picabia

Cinquante deux miroirs. 1914-1917. Barcelona, O. de Vilanova 1917.

Sehr seltene erste Ausgabe dieser ersten Gedichtsammlung Picabias, die in nur kleiner Auflage gedruckt wurde.

Der französische Maler und Illustrator Francis Picabia (1879-1953) beschäftigte sich nach und nach mit den Kunstrichtungen des Kubismus, Dadaismus und Surrealismus. Wegen Problemen mit seiner geistigen sowie körperlichen Gesundheit verlagerte Picabia seinen Fokus von der Malerei auf das Schreiben. So veröffentlichte er das vorliegende Werk, das er in York und Barcelona verfaßte, sowie 3 weitere Gedichtbände und Schriften für verschiedene Publikationen, darunter auch von André Breton.

EINBAND: Orig.-Broschur mit Deckeltitel. 24 : 24,5 cm. – **ZUSTAND:** Stellenw. etw. stockfl., 1 Bl. stellenw. leicht schmutzfl., 1 Bl. mit kl. Randeinriß. Umschlag fleckig. Unaufgeschnittenes, breitrandiges Exemplar des gesuchten Werkes.

First edition of Picabia's first collection of poems, published in a very limited number of copies. Orig. wrappers. - Here and there slightly foxed, 1 leaf slightly soiled, 1 leaf with small marginal tear, 1 leaf partly stained. Wrappers stained. Unopened wide margined and sought-after copy. ^R



273

€ 2.500

Jahrbuch der Jungen Kunst

1921. Herausgegeben von G. Biermann. Leipzig, Klinkhardt & Biermann 1921.

1 von 100 nummerierten Exemplaren der seltenen Vorzugsausgabe mit einer zusätzlichen signierten Orig.-Radierung von Conrad Felixmüller.

Der zweite Jahrgang des bedeutenden expressionistischen Periodikums. Mit der signierten Orig.-Radierung (Stahlstich) von C. Felixmüller (*Der alte Kohlenbergarbeiter*; Söhn 257 b), Rückseitig mit dem Stempel „Gedruckt von Walter Künzel, Dresden“. Mit weiteren Orig.-Graphiken von H. Campendonk (Holzschnitt; Engels 48), F. Heckendorf (Lithographie), E. Mataré (Holzschnitt; Peters 56), G. Grosz (*Thomas Rowlandson zum Andenken*; Lithographie; Dückers E 68), J. Achmann (Holzschnitt) und E. Viegner (Holzschnitt).

EINBAND: Orig.-Halblederband mit goldgeprägtem Rückentitel. 27,3 : 21,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 7 Orig.-Graphiken und zahlr. Abbildungen. – **ZUSTAND:** Die Graphik von Felixmüller im weißen Rand (außerhalb des Seidenschutzpapiers) etw. gebräunt. Rücken etw. berieben, Ecken leicht bestoßen.

LITERATUR: Söhn, HDO II, 252. - Jentsch, Expressionismus 98. - Dok. Bibl. I, 408.

1 of 100 numbered copies of the rare deluxe edition with an additional orig. etching by C. Felixmüller. Further with orig. prints by Campendonk, Grosz, Mataré a. o. Orig. half calf with gilt title on spine. - The etching by Felixmüller slightly browned in outer margins. Spine slightly rubbed, corners slightly bumped. ^R



274

€ 2.000

Jahrbuch der Jungen Kunst

1923. Herausgegeben von G. Biermann. Leipzig, Klinkhardt & Biermann 1923.

1 von 100 nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe mit sieben signierten Graphiken, darunter Arbeiten von A. Archipenko, C. Mense, C. Felixmüller u. a.

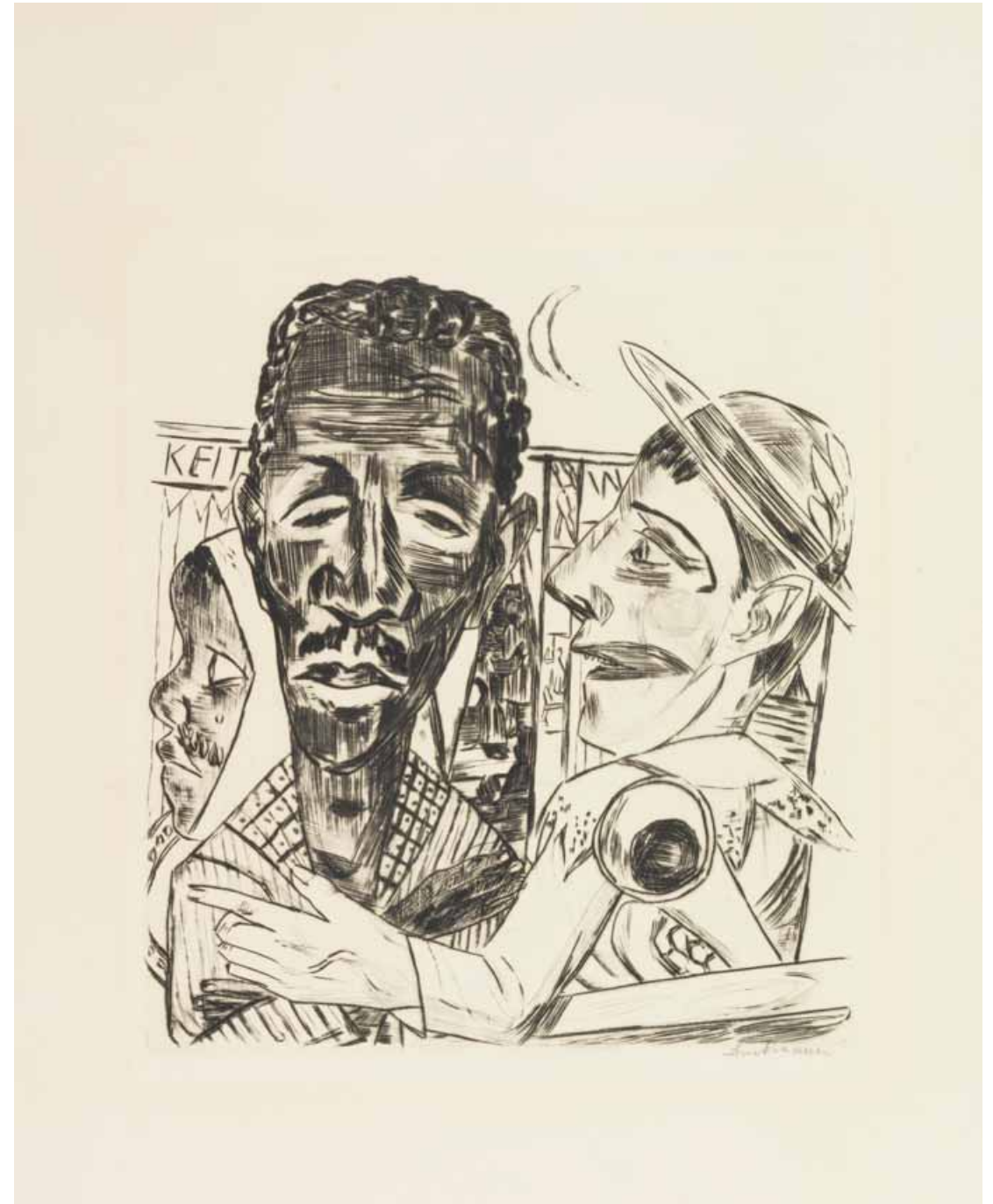
Mit Orig.-Lithographien von O. Coubine (*Mädchenkopf*), A. Archipenko (*Doppelakt*; laut Karschan, Nr. 30, die letzte Graphik, die der Künstler für eine Buchpublikation ausführte), W. Wagner (*Liegendes Mädchen*), C. Mense (*Arkadische Landschaft*), K. F. Gotsch (*Knabe in Mondschein*), G. Schrimpf (*Zwei Frauen mit Kind*) und C. Felixmüller (*Liebespaar vor Industrielandschaft*; Söhn 314 c).

EINBAND: Orig.-Halblederband mit goldgeprägtem Rückentitel. 29 : 21 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 7 Orig.-Graphiken und zahlreichen Abbildungen. – **ZUSTAND:** Einband etw. berieben und fleckig. Papierbedingt gleichmäßig leicht gebräunt.

LITERATUR: Söhn HDO II, 256. - Jentsch 98. - Dok. Bibl. I, 409.

Dabei: Jahrbuch der Jungen Kunst 1922. Mit 6 Orig.-Graphiken von M. Beckmann (*Liebespaar*; Lithographie; Gallwitz 267), F. M. Jansen, W. Kohlhoff u. a. Ebd. 1922. Orig.-Halbleinenband mit Orig.-Linolschnitt von G. Mathéy. 29 : 21,5 cm. - Söhn HDO II, 253. - Beide Einbanddeckel mit Selbstklebefolie.

1 of 100 numbered copies of the deluxe edition with 7 signed orig. prints. Orig. half calf with gilt title on spine. - Binding slightly rubbed and stained, paper slightly browned. - The cover of the addition with self-adhesive film. ^R



275

€ 2.500

Max Beckmann

Der Neger. 1921. Orig.-Kaltnadelradierung. Signiert. 29 : 25,9 cm. - Papierformat 49,5 : 37,8 cm.

1 von 125 Exemplaren auf chamoisfarbenem Velin.

Blatt 6 der Folge *Jahrmarkt*, erschienen 1922 im Verlag der Marées-Gesellschaft, R. Piper & Co., München, mit dessen Trockenstempel.

ZUSTAND: Durch Passepartoutausschnitt gebräunt. Rückseitig im oberen Rand mit Montierungsspuren.

LITERATUR: Hofmaier 198 II B b (von II C).

1 of 125 copies on creme wove paper. Orig. signed drypoint etching. - With mount staining and mounting remains on the reverse.



276

Hermann Hesse

Zwölf Gedichte. Eigenhändiges Gedichtmanuskript. Montagnola, 1956/57.

Die hübschen Aquarelle (meist Tessiner Landschaftsansichten) jeweils auf der ersten Seite des Doppelblatts mit dem Gedichtstitel, auf der dritten Seite das eigenhändig geschriebene Gedicht. - Hesse schrieb solche Sammlungen von 12 (manchmal auch 6) Gedichten in mehreren Exemplaren und schenkte sie Freunden oder verkaufte sie an Bewunderer seiner Werke. Die Manuskripte sind allesamt besondere Einzelstücke, die in der Auswahl der Gedichte und Illustrationen variieren. Hier enthalten die Gedichte: *Voll Blüten - Allein - Frühling - Auf Wanderung - Herbst - Elisabeth - Postkarte an die Freundin - Karfreitag - Häuser am Abend - Flötenspiel - Liebeslied*.

Mit aquarelliertem Titel und eigenhändiger Widmung: „Für Frau Louise Hutchinson, geschrieben im Winter 1956/57, H. Hesse“. Louise Hutchinson, geborene Wolf, besser bekannt als Li Osborn, machte sich in den 1920er Jahren einen Namen als Porträt- und Theaterfotografin (Porträts u. a. von Bertolt Brecht und Sybille Binder, heute im Folkwang Museum). Nach der Machtergreifung des NS-Regimes wurde ihr als jüdische Fotografin die Arbeit unmöglich gemacht. Sie emigrierte nach Locarno, später nach Colchester, verbrachte die Sommermonate aber meist in der Schweiz. Sie war in den zwanziger Jahren mit dem Psychiater Walter Osborne verheiratet, ab 1930 mit William Dodge Hutchinson.

EINBAND: 11 (st. 12) Doppelblätter. Auf Büttenpapier. Blattgröße 25,5 : 16 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit aquarelliertem Titel und 11 (st. 12) aquarellierten Federzeichnungen. — **ZUSTAND:** Fehlt 1 Doppelblatt mit Gedicht und Aquarell. - Schwach gebräunt; das als Umschlag dienende Titel-Doppelblatt mit kl. Falzläsuren und 2 Knickspuren.

Illustrated original manuscript with dedication to the photographer and sculptress Li Osborn alias Louise Hutchinson (1883-1968). With 11 (of 12) poems. Contains autograph title with border in watercolour and 11 (of 12) pen and ink drawings in watercolours. Double leaves on laid paper, sheet size 25,5 : 16 cm. - Slightly browned, the double leaf with title (serving as wrapper) with small defects to folding and 2 creases.

€ 9.000

277

Hermann Hesse

Maschinenschriftlicher Brief mit Unterschrift und aquarellierter Orig.-Federzeichnung. Montagnola, 24. Juni 1927.

Brief an den befreundeten Bildhauer Hermann Hubacher (1885-1976) mit aquarellierter Ansicht eines größeren Tessiner Gebäudes, wohl die Casa Camuzzi.

„Caro amico! Das hast Du gut gemacht, dass Du mir dies hübsche Mädchen ins Haus geschickt hast! Ich bin zwar augenblicklich ausnahmsweise nicht allein, sondern habe Frau Dolbin für eine Weile hier, aber die schöne Lilly ist mir trotzdem sehr willkommen ... Ich habe mich, seit ich für Euch unsichtbar geworden bin, einigermaßen verändert, indem ich durch Sonnenbaden auf meiner Terrasse bei circa 100 Grad dunkelbraun geworden und durch Fasten mager geworden bin, also wie ein Hindu aussehe ...“

KOLLATION: 1 1/2 S. 21 : 13,5 cm.

Typed letter with signature and orig. watercolor showing a large house in Tessin, presumably the Casa Camuzzi. Fine letter to his friend, the sculptor Hermann Hubacher, concerning women's visit (a pretty girl called Lilly, and Ninon Dolbin), long sunbathing, fasting, his poetry etc. Sheet size 19,5 : 11 cm.



€ 1.000



278

Hermann Hesse

Maschinenschriftlicher Brief mit Unterschrift und aquarellierter Orig.-Federzeichnung. (Montagnola, um 1930).

Brief an den befreundeten Bildhauer Hermann Hubacher (1885-1976) mit einer reizvollen Tessiner Landschaftsansicht. Hesse fragt, ob er ihn modellieren wolle.

„Caro amico - Die Jahre vergehen, wir werden alt, und bald liegen unsre Knochen im Boden. Indem ich dies bedenke, und namentlich in den eigenen Knochen fühle, möchte ich dich fragen, ob dir noch dran gelegen ist, mich zu modellieren. - Nicht dass die Sache mir jetzt wichtiger geworden wäre - ich habe zu mir selber kein so zärtliches Verhältnis, dass ich Wert auf die Abbildung des Köpfchens legen würde ... Also wenn du dich mit etwa 5 bis 6 Sitzungen begnügen würdest, schiene mir die Sache jetzt möglich. Ich bin noch kurze Zeit hier, über Ostern wollen wir wenige Tage weggehen ...“ - Die bekannte Bronzestatue Hesses entstand noch im gleichen Jahr.

KOLLATION: 1 1/2 S. 19,5 : 11 cm.

Typed letter with signature and fine orig. watercolor showing a landscape in Tessin. Important letter to his friend, the sculptor Hermann Hubacher, asking if he still wants to make a portrait bust of him. Sheet size 19,5 : 11 cm.

€ 1.000



279 € 1.000

Hermann Hesse
Maschinenschriftlicher Brief mit Unterschrift „HH“ und aquarellierter Orig.-Federzeichnung. (Montagnola, um 1931).

Brief an den Bildhauer Hubacher über den Bau eines eigenen Hauses. Das schöne Aquarell mit Ansicht einer Häusergruppe in Tessiner Berglandschaft.
“... Es ist gut, daß die Büste dir Freude macht ... Wir haben auch 2 oder 3 Bauplätze angesehen, aber es kommen für mich aus verschiedenen Gründen nur solche in Betracht, die etwas außerhalb des Dorfes liegen, und dort wird man keine Dienstboten kriegen oder viel Plagerei haben. Ich hoffe immer noch, die ganze Sache zerschlage sich wieder. Mein Zustand ist seit Monaten so schlecht, daß ich nicht einsehe, wozu man noch ein Haus bauen soll ...“
Im Jahre 1931 verließ Hesse die Mietwohnung in der Casa Camuzzi und zog mit Ninon Dolbin, mit der er am 14. November seine dritte Ehe einging, in ein größeres Haus, die Casa Hesse, wegen des rötlichen Außenanstrichs auch Casa Rossa genannt.

KOLLATION: 1 1/2 S. 19,5 : 11 cm. 21 : 13 cm.
Typed letter with signature „HH“ and fine orig. watercolor showing a group of houses in Tessin. The letter to the sculptor Hermann Hubacher reporting the possible plot for his own new house (later called Casa Hesse). Sheet size 19,5 : 11 cm.

281 € 1.000

Hermann Hesse
Sammlung von 2 Privatdrucken (1 signiert, 1 mit eigenhändiger Anmerkung), 1 maschinenschriftlichen Brief m. U. und 1 Porträtfotografie. Aus den Jahren 1936-46.

Kleine Sammlung von Hesse-Autographen, darunter ein inhaltsreicher Brief an den befreundeten Bildhauer Hermann Hubacher sowie ein Privatdruck mit deutlicher Bitte um Diskretion.
I: Zwei Briefe. Privatdruck St. Gallen, Tschudy 1945. - Innendeckel mit Hesses deutlichem Hinweis: „Aber niemandem zum Abschreiben geben, streng diskret behandeln!“ - **II: Feuerwerk.** Privatdruck für die Vereinigung Oltner Bücherfreunde, 1946. - Num. Exemplar einer kl. Auflage. Weißes Vorblatt mit eigh. Gruß und sign. „HH“. - VDeckel etw. braunfleckig. - **III: Brief** an Hubacher. Januar 1936. 2 S. Doppelblatt, Kopf mit Holzschnitt nach einer Zeichnung Hesses. 18,5 : 14 cm. - Beklagt sich über zeitraubende Tagesgeschäfte. Eigentlich müßte er sich wichtigeren Dingen widmen, so die Erinnerungen an seinen Bruder Hans, der kürzlich Selbstmord begangen hat, und sein Roman *Glasperlenspiel*, an dem er seit anderthalb Jahren nicht mehr geschrieben habe. „Im Moment hält mich eine doppelte Hetze in Atem, die wieder einmal gegen mich im Gang ist. Ich werde von 2 Seiten beschossen: von meinen Kollegen in Deutschland, die mich immer heftiger denunzieren und den Behörden empfehlen, mich endlich zu verbieten - weil ich Juden und Emigranten auch für Menschen halte und zuweilen ihre Bücher empfehle. Und zugleich schießen, vielmehr spucken, von der andern Seite diese selben Emigranten, die zum Teil ein Saupack sind, und suchen mir den Hals abzdrehen. Alte gerissene Konjunktur-Journalisten wie z.B. G. Bernhard ...“ - **IV: Porträt:** Die Fotografie zeigt Hesse auf Skiern. 13 : 9 cm. Rückseitig mit Stempel des Fotostudios Hänssler in Zürich.

Collection of 2 private prints (1 with autograph remark), 1 content-rich typed letter to the sculptor H. Hubacher and 1 photograph showing Hesse standing on skis.

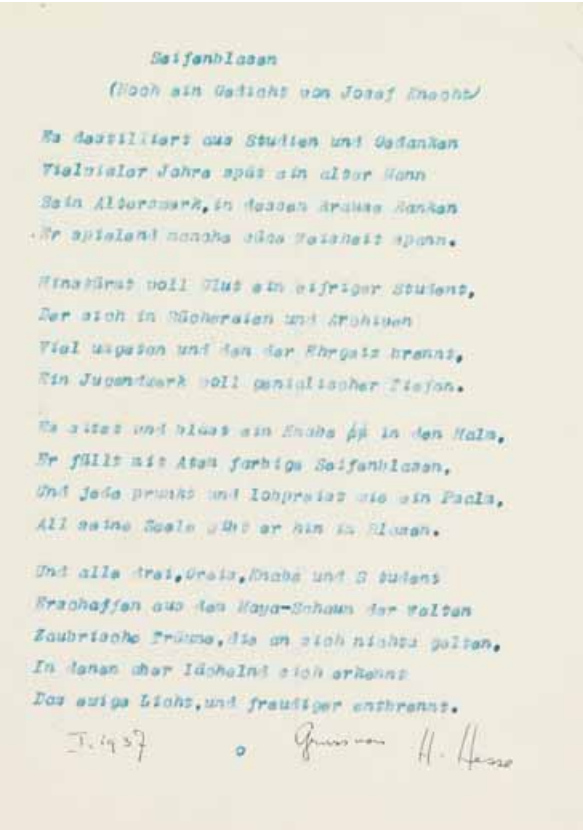


280 € 1.000

Hermann Hesse
3 Gedicht-Typoskripte, davon 2 signiert und 1 mit eigenhändiger Anmerkung. Um 1935-37.

Drei Gedichttyposkripte aus den dreißiger Jahren.
Enthalten sind die Gedichte *Buchstaben* („Gelegentlich ergreifen wir die Feder / und schreiben Zeichen auf ein weißes Blatt“, mit eigh. Gruß u. Unterschrift), *Seifenblasen* („Es destilliert aus Studien und Gedanken / Vielvieler Jahre spät ein alter Mann“, mit eigh. Gruß u. Unterschrift, dat. 1937) und *Bildnis eines zu alt gewordenen Literaten* („Noch sieht man ihn als letzte Säule / Auf etwas schwachem Sockel ragen“). Letzteres mit der eigenhändigen Anmerkung „Nicht jedermann zeigen!“

KOLLATION: Zus. 3 S. Um 23 : 16 cm.
3 typescript poems, 2 of which signed, 1 with autograph remark. Sheet size about 23 : 16 cm.



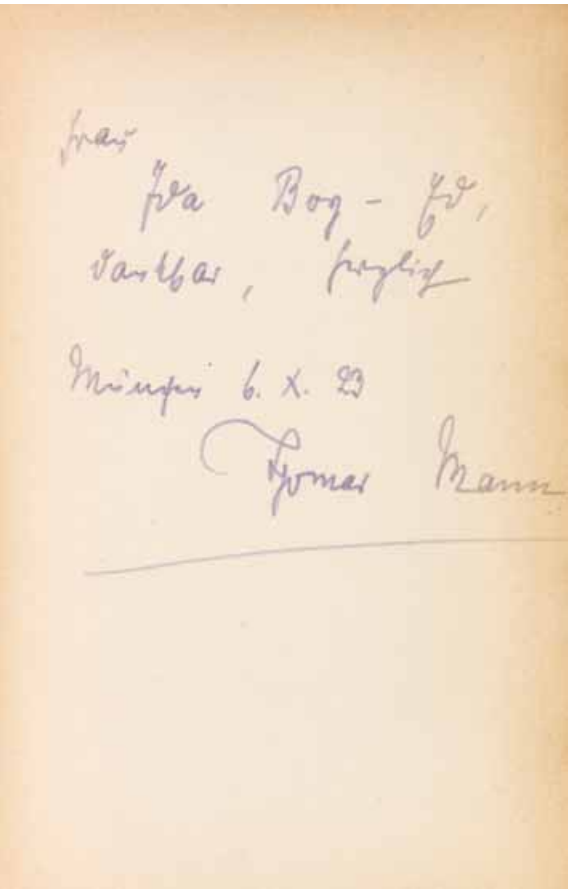
282 € 1.000

Thomas Mann
Goethe und Tolstoi. Aachen, „Die Kuppel“ (K. Spiertz) 1923.

Erstausgabe des Vortrags mit eigenhändiger Widmung an die Lübecker Autorin und Mäzenin Ida Boy-Ed.
Das fliegende Vorsatzblatt mit Widmung an „Frau Ida Boy-Ed, dankbar, herzlich, München, 6. X. 23, Thomas Mann“. - Die Schriftstellerin Ida Boy-Ed (1852-1928) verfaßte über 70 Romane und Erzählbände und beeinflusste mit ihrem Salon das kulturelle Leben von Lübeck nachhaltig. Sie war 1901 nach Erscheinen der *Buddenbrooks* eine Förderin des jungen Thomas Mann. Als Dank für ihre Verdienste um die Stadt Lübeck hatte sie ein dauerhaftes Wohnrecht im sogenannten Zöllnerhaus neben dem Burgtor. Wenn Thomas Mann Lübeck besuchte, residierte er in der Wohnung seiner Förderin.

EINBAND: Orig.-Pappband (Rücken mit Leder erneuert). 22,5 : 14,5 cm. – **ZUSTAND:** Papierbedingt etw. gebräunt. Innengelenke rissig, Deckel leicht wasserrandig und bestoßen.

LITERATUR: Potempa G 156,2. - Bürgin I 23.
First edition. With autograph dedication to his patron Ida Boy-Ed in Lübeck, dated 6 December 1923. Orig. cardboards with renewed spine. - Some browning due to paper, inner hinges torn, boards slightly waterstained and bumped.



Rainer Maria Rilke

3 eigenhändige Briefchen und 1 Visitenkarte an Else Falk. München, „Ainmillerstrasse 24“ o. D. (ca. 1918-19). Zusammen 4 Seiten. Bis 9 : 11 cm. - Mit 4 eigenhändigen Umschlägen.

Charmante kurze Schreiben an die junge Buchhändlerin Else Falk, „Schellingstraße 24/II (Pension)“; mit Ostergrüßen und Vereinbarungen für ein Treffen.

„Ob es mir glückt, Else Falk, dich, aufs Unerwartete, anzutreffen? Wenn nicht, so bleiben dir zwei rote Rosen als ein Gruß Rainer Maria's.“ - „Liebe Else Falk: ein frohes Oster-Fest! Ich war die letzten drei Wochen nicht recht wohl, sonst würde ich dich schon einmal gerufen haben. Dir geht es, hoff ich, gut ...“ - „Montag. Mit drei sommerlich Rosen. Alle diese Tage wollt ich dich rufen, Else Falk; aber wie das so vor einer Reise geht, jeder Tag füllt, überfüllt sich mit Aufgaben. Aber dieser Abend. Montag. Willst du nach deinem Abendessen nach acht, heute ein Stündchen zu mir herüberkommen? Wenn du nichts anderes telephonierst, erwart ich dich.“ - Rilke hatte 1916 in Wien die Bekanntschaft von Else Falk gemacht, wo sie bei Hugo Heller als Buchhändlerin tätig war, und stand bis 1922 mit ihr in Briefkontakt. Else Falk war 1917 nach München gezogen, und Rilke selbst wohnte 1918/1919 in der Ainmillerstraße.

3 small autograph letters signed and 1 visiting card to young bookseller Else Falk from Vienna, then living in Munich. Charming notes with Easter greetings and arrangements for meetings. Munich, „Ainmillerstraße“, undated (written probably around 1918-19 when Rilke had rented an apartment at this address). With 4 autograph envelopes. ^R

Rainer Maria Rilke

2 eigenhändige Briefe mit Unterschrift und 1 Porträtfotografie. Gut Böckel (Bieren), 22. August und 27. September 1917. 7 1/2 S. 19 : 14 cm und 21 : 16,5 cm. - Beiliegend 2 eigenh. Umschläge.

Rilke berichtet ausführlich von seinem Aufenthalt im Spätsommer 1917 bei Hertha Koenig auf Gut Böckel, wo er sich von der kriegsbedingten Unrast in München erholt.

In seinen beiden Briefen an die junge Hanna Heidsiek aus Preussisch-Oldendorf, die während Rilkes Aufenthalt Ende Juli bis Anfang Oktober zu den Besuchern auf Gut Böckel gehörte, schildert der Dichter eine beschaulich ländliche Idylle, „eine wunderbare Gleichmäßigkeit, die die Tage am meisten ausfüllte und bereicherte“, die einen eindrücklichen Kontrast zur vom Krieg gezeichneten Großstadt München bildete, und die nur durch wenige Vorkommnisse (u. a. ein dreiwöchiger Aufenthalt der Konzertsängerin Augusta Hermann) unterbrochen wird; Rilke verbringt die Zeit neben ausführlicher Korrespondenz mit Freunden und Familie (er verfaßt in den zwei Monaten ca. 50 Briefe) mit schriftstellerischen Arbeiten (Wiederaufnahme der Augustinus-Übersetzung), Ausflügen und zuletzt Reisevorbereitungen. - Rilke hatte im Juli 1917 seine Wohnung in der Villa Alberti in der Keferstraße in München aufgegeben und mußte die nächsten Monate zunächst ohne eigene Adresse überbrücken (langfristig plante er, München ganz zu verlassen). So fand er vom 24. Juli bis 2. Oktober 1917 Zuflucht bei Hertha Koenig (1884-1976) auf ihrem Gut Böckel in Westfalen. Er hatte die Schriftstellerin bereits 1910 beim Verleger S. Fischer kennengelernt, und war ihr seitdem freundschaftlich und als Dichterkollege verbunden. - Das Porträtfoto zeigt eine von mehreren bekannten Aufnahmen von Rilke, die Hertha Koenig während seines Aufenthaltes gemacht hatte, um einen neu erworbenen Fotoapparat auszuprobieren („Rilke setzte sich auf einen großen Stein und blinzelte geduldig in die Sonne“, zit. nach: H. Koenig, *Erinnerungen an Rilke. Rilkes Mutter*, hrsg. von J. W. Storck, Bielefeld 2002, S. 65f.).

2 autograph and signed letters by Rainer Maria Rilke, and 1 portrait photography. Together 7 1/2 pages. - 2 autograph envelopes included. In his two letters to the young Hanna Heidsiek Rilke describes the rural idyl he experienced during a summer stay in Westphalia in contrast to the big city Munich in the aftermath of World War I.



Frans Masereel

Holzschnitte zu Carl Sternheim Chronik. München, Drei Masken 1922.

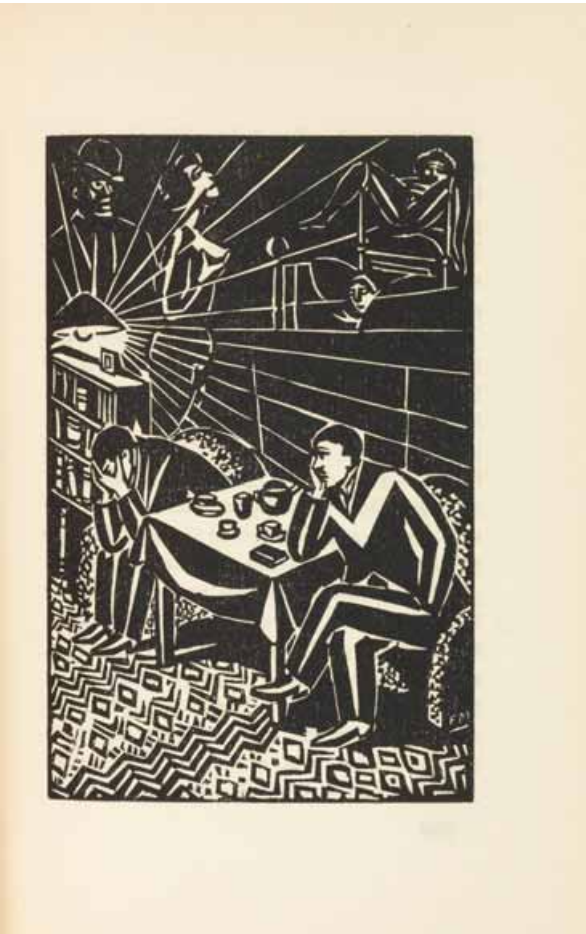
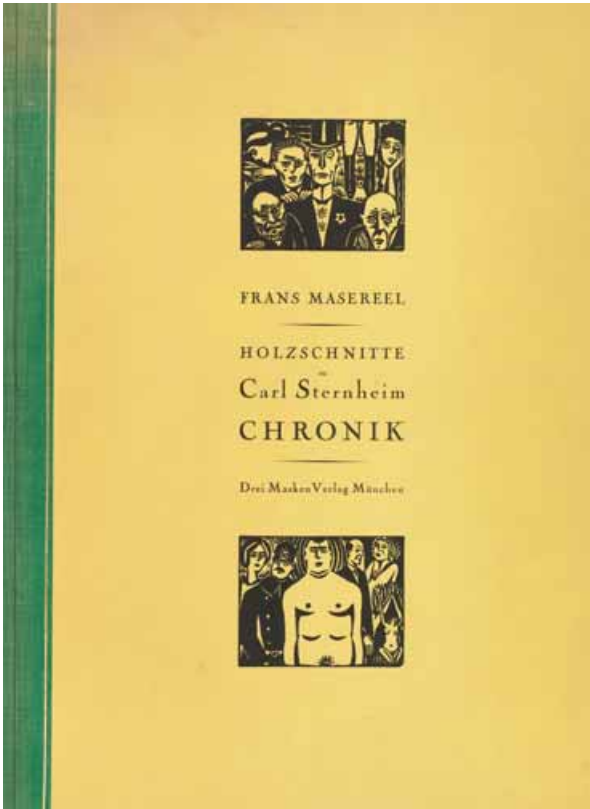
1 von 100 signierten Exemplaren auf Bütten.

Im Druckvermerk vom Künstler signiert. Schöne Abzüge der Holzschnitte auf kräftigem, grauweißem Bütten. - „Masereel ist heute der Zeichner der Zeit in einem so hohen Sinne, wie wir keinen Dichter der Zeit haben, er ist ihr Balzac.“ (Stefan Zweig 1939)

EINBAND: Orig.-Halbleinenband mit Deckelillustration. 38,5 : 28 cm. – ILLUSTRATION: Folge von 16 signierten Orig.-Holzschnitten. – ZUSTAND: Gutes Exemplar.

LITERATUR: Ritter B a 16.

1 of 100 signed copies on laid paper. Orig. half cloth with cover illustration. 38.5 : 28 cm. Series of 16 signed orig. woodcuts. - Fine copy. ^R



Frans Masereel

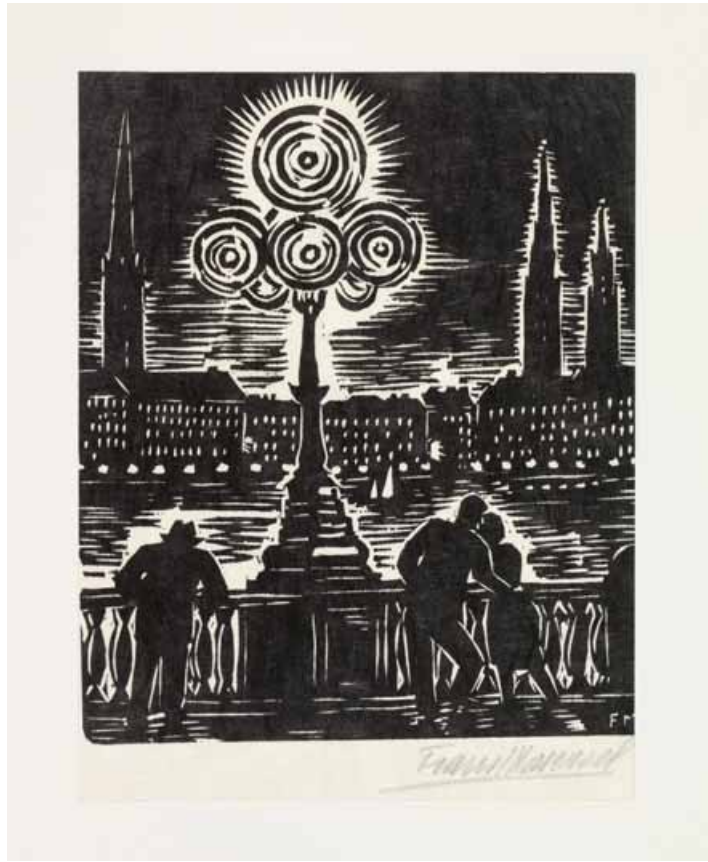
5 illustrierte Werke. München, K. Wolff 1920-1924.

Kleine Sammlung von 5 Holzschnittfolgen, jeweils in limitierter und numerierter Auflage.

Die Sonne - Die Passion - Die Idee - Geschichte ohne Worte - Bübü vom Montparnasse.

EINBAND: Orig.-Einbände. 4to. und 8vo. – ILLUSTRATION: Mit zahlreichen Orig.-Holzschnitten von Fr. Masereel. – ZUSTAND: Tlw. mit geringfüg. Gebrauchsspuren.

Small collection of 5 woodcut series, each from a limited and numbered edition. Orig. bindings. 4to. and 8vo. With many orig. woodcuts by Fr. Masereel. - Partly with minor traces of wear.



288 € 1.800

Alfred Kubin

2 Blatt mit Orig.-Zeichnungen mit Exlibris-Entwürfen für Kurt Otte und Kurt Schwabenbauer, um 1925.

Schöne und großformatige Exlibris-Entwürfe.

Mit 4 Exlibris-Entwürfen auf einem Blatt in Bleistift für den Hamburger Sammler und Gründer des Kubin-Archivs Kurt Otte. Blattformat 27 : 21,5 cm. - Das zweite Blatt in Tusche und Bleistift mit Exlibris-Entwurf für Elmar Schwabenbauer, rechts unten von A. Kubin signiert. Das Blatt zeigt einen entschlüpften Greifvogel der Sonne entgegen fliegend. Format 30 : 21 cm. - Beide Blätter rückseitig mit weiteren Skizzen.

Dabei: Alfred Kubin, Die andere Seite. Ein phantastischer Roman. Mit Porträt und 51 Illustrationen von A. Kubin. München, G. Müller 1909. Orig.-Broschur. 22 : 14,5 cm. - Marks A 6. - Erste Ausgabe. - Das Selbstporträt mit eigh. Widmung von Kubin „Und hoffentlich gefällt's auch!“ - Besitzerstempel, Gelenke etw. eingerissen. - **Dabei: Der-selbe**, Wilde Tiere. 29 Federzeichnungen. München, Hyperion 1920. Orig.-Halbpergamentband. 28 : 41,5 cm. - Marks A 43. - Erste Ausgabe. - 1 von 100 signierten und nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe, hier Exemplar Nr. 1 für Heinrich Stinnes mit seinem Namenszug auf dem Vorsatz. - Einband gering fleckig.

2 sheets with fine, large-size orig. draft drawings for book-plates. - 2 additions.



287 € 1.500

Frans Masereel

Das Gesicht Hamburgs. Hamburg, J. Asmus 1964.

1 von 25 Exemplaren der signierten Luxusausgabe.

1 von 25 nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe auf Kaiserlich Japan, jede Graphik sowie im Druckvermerk vom Künstler signiert. Druck von H. Christians, Hamburg.

„Jetzt gibt es keine Zugeständnisse an das Grau, kein Suchen nach Zwischentönen mehr, der Holzschnitt ist wieder geworden, was er in seinem goldenen Zeitalter, im Mittelalter und in der Renaissance, war und zu sein er nie hätte aufhören dürfen“ (Pierre Vorms)

EINBAND: Lose Graphiken, jeweils unter Passepartout montiert, in Orig.-Leinenkassette. 27 ; 20 cm. — **ILLUSTRATION:** Folge von 80 signierten Orig.-Holzschnitten. — **ZUSTAND:** Kassette etw. stockfl., ansonsten gutes sauberes Exemplar.

LITERATUR: Ritter B a 59.

1 Beigabe.

From an edition of 25 signed de-luxe copies. Loose matted prints in orig. cloth case. 27 : 20 cm. Series of 80 signed orig. woodcuts. - Case somewhat foxed, else fine and clean copy. - 1 addition. ^R

289 € 3.000

Emil Nolde

Eremit und Vogel. 1926. Farblithografie. Signiert. Auf feinem Japanbütten. Ca. 15,9 : 11 cm. Papierformat: 22,6 : 17,8 cm. Gedruckt bei Westphalen.

Selten. 1 von 27 Exemplaren in verschiedenen Fassungen mit verschiedenen Farben.

Farbfrischer Druck in Gelb und Schwarz auf sehr leichtem Japanpapier. -. Das Blatt zeigt eine vermutlich aus dem asiatischen Raum inspirierte Bild-idee, in der der große Vogel den Eremiten zu beschützen scheint.

ZUSTAND: Mit schwachem Lichtrand durch Passepartout-Ausschnitt und leichten Knickspuren im w. R., verso seitlich an 2 Stellen montiert.

LITERATUR: Schiefler/Mosel/Urban L 67 II (von II).

Color lithograph. Signed. On fine Japanese laid paper. 15.9 : 11 cm. Paper size: 22.6 : 17.8 cm. Printed by Westphalen. - Rare, as 1 of 27 copies in different versions with different colors. - With a faint light edge through the passepartout cutout, slight crease marks on the white margin, verso mounted in 2 places at outer left margin.



290 € 1.000

August Sander

Antlitz der Zeit. Sechzig Aufnahmen deutscher Menschen des 20. Jahrhunderts. Mit einer Einleitung von A. Döblin. München, Transmare und K. Wolff 1929.

Erste Ausgabe dieser bedeutenden Veröffentlichung mit dem häufiger fehlenden Orig.-Umschlag. Das Werk wurde nach der Machtergreifung verboten, beschlagnahmt und die Negative vereinnahmt bzw. zerstört.

Mit dem Vorwort von A. Döblin *Von Gesichtern, Bildern und ihrer Wahrheit*. - „Der Bildband diente als Vorausschau für sein 1911 begonnenes enzyklopädisches Lebenswerk *Menschen des 20. Jahrhunderts*, mit dem er sich bis in die 50iger Jahre hinein beschäftigte und das Personen verschiedenster Berufe und Stände als Archetypen zeigte. Ziel war es, einen ‚Spiegel der Zeit‘ (v.a. der Weimarer Zeit) zu schaffen“ (Mißelbeck S. 210).

EINBAND: Orig.-Leinenband mit Orig.-Umschlag. 29 : 22 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 60 Fotografien. — **ZUSTAND:** Umschlag mit Randeinrissen, rückseitig mit 2 größeren Fehlstellen und längerem Riß, ansonsten sauberes Exemplar.

LITERATUR: Heidtmann 14133. - Göbel 694.

First edition. With 60 photographic plates. Orig. cloth with orig. wrappers. - Wrappers with marginal tears, on the back with 2 larger missing parts and a longer tear, otherwise a clean copy.



291

€ 3.000

Werner Rohde

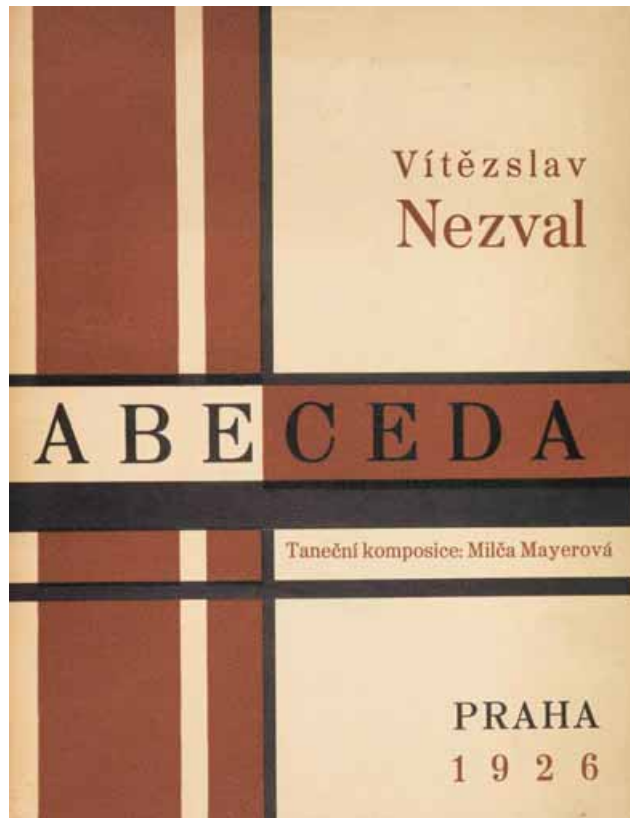
Sammlung 38 Fotografien und Reproduktion zum Schaffen des Fotografen Werner Rohde. Ca. 1930-1980

Interessante kleine Sammlung zu Werner Rohde, experimenteller Fotograf der 20er und 30er Jahre.

Darunter 1 Orig.-Fotografie von W. Rohde mit Darstellung einer Puppe (verso mit Stempel und hs. Namenszug), versch. Porträts, Ansichten des Ateliers (Rückseitig mit Stempel „Foto Sassens, Worpswede“, „Rolf Kunitsch, Bildjournalist“ u.a.), diverse Reproduktionen und Vergrößerungen. - Werner Rohde (1906-1990), Fotograf und Glasmaler, war Vertreter des ‚Neuen Sehens‘ angeregt durch den Fotografen L. Moholy-Nagy, „Experimente mit kühnen Perspektiven, Doppelbelichtungen, spannungsvollen Lichteffekten und Fotomontagen. 1929 Beteiligung an der Avantgarde-Ausstellung ‚Film und Foto‘ in Stuttgart, 1929-31 Parisaufenthalt, wo sich mit Citroen anfreundete ... Bekanntschaft mit dem Berliner Galeristen Karl Nierendorf, für den er die Freunde und Künstler der Galerie fotografierte ... Erst 1974 wurden seine Fotoarbeiten wieder entdeckt und ein Jahr später in der Kunsthalle Worpswede ausgestellt“ (Mißelbeck). - Mit leichten Gebrauchsspuren.

LITERATUR: Mißelbeck, Lexikon der Fotografen, S. 204f. - I. Taubhorn u. a., Werner Rohde. Fotografien 1925-37.

Interesting small collection on the creation of Werner Rohde, experimental photographer active in the 1920s and '30s. - With slight traces of wear. ^R



292

€ 1.000

Vítězslav Nezval

ABECEDA. Tanecní komposice Milca Mayerová [tschech.: Das ABC. Tanzfiguren]. Prag, J. Otto 1926.

Erste Ausgabe. 1 von 2000 Exemplaren. „Es gibt kein anderes Buch, das die Schönheit der Fotomontage mit den konstruktivistischen Buchstaben und der Ausdruckssprache des Neuen Künstlerischen Tanzes in klassischer Harmonie verbindet.“ (Lang)

EINBAND: Orig.-Umschlag. 31 : 24 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit Umschlag- und Titelgestaltung, Typographie und 25 Fotomontagen von K. Teige nach K. Paspá. — **KOLLATION:** 57 S., 1 Bl. — **ZUSTAND:** Bindung beschädigt, Rücken mit Fehlstellen, einige Blätter mit Randleasuren.

LITERATUR: Lang, Konstruktivismus 150. - A. Roth, The open book S. 62-63. 1 of 2000 copies of the remarkable and influential work of Tchech Constructivism. Design of title and wrappers, overall typography and 25 photomontages by K. Teige after K. Paspá's photographs. Orig. wrappers. - Binding damaged, spine with defective spots, some leaves frayed. ^R

293

€ 2.000

József Pécsi

Photo und Publizität. - Photo and Advertising. Berlin, J. Singer 1930.

Einzigste Ausgabe eines der ersten Werke über die Fotomontage in der Werbung.

„Hervorragende Monographie für funktionelle Werbung. Die traditionelle gezeichnete Werbung wird hier durch Photographie und Typographie ersetzt“ (Hans Bolliger)

Der typographisch hervorragend gestaltete, legendäre Fotoband illustriert Werbebeispiele für verschiedenste Produkte wie Parfüm, Mundwasser, Zigarettenpapier, Fotokamera, Schreibmaschinen, Füllfeder, Radioapparate, Autolampen, Radioröhren etc. In seinem Vorwort „Photographische Reklame“ behandelt Pécsi eingehend das wichtige Zusammenspiel zwischen Fotografie und Typografie. „Den Kern der Arbeit liefert stets der Photograph, sein Beitrag ist die eigentliche Quelle der vom Ganzen ausgehenden Anziehung, doch fast ist ihm der Typograph an Bedeutung für die gemeinsame Sache gleich geworden dank den unendlichen Variierungsmöglichkeiten, über die er verfügt in verschieden geformten Lettern, fertigem dekorativen Beiwerk, in Farben und Arrangement“ (S. 7).

EINBAND: Orig.-Karton mit fotografischer Illustration auf dem Vorderdeckel. 29,5 : 22 cm. — **ILLUSTRATION:** 136 Tafelseiten, Text und Tafeln als Blockbuch. — **KOLLATION:** 15 S., 1 Bl. — **ZUSTAND:** Papierbedingt leicht gebräunt. Einband etwas berieben und leicht bestoßen, Rücken mit geklebten Einrissen, letztes weißes Blatt und Rückendeckel unten mit kl. Einriß, insgesamt gutes Exemplar.

LITERATUR: Dok. Bibl. V, 141: „Hervorragende gestaltete Monographie“. - Bolliger IX, 1031. - Nicht bei Godfrey.

„Excellent monograph on functional advertising“ (H. Bolliger). First edition of one of the first works on photomontage in advertising. Orig. boards with photographic illustration on front board. 136 plates, text and plates as book block. - Slightly browned owing to paper quality. Binding somewhat rubbed and slightly scuffed, spine with glued splits, last blank leaf and bottom of rear board with small split, all in all fine copy. ^R



294

€ 1.000

The life-work of the American architect Frank Lloyd Wright

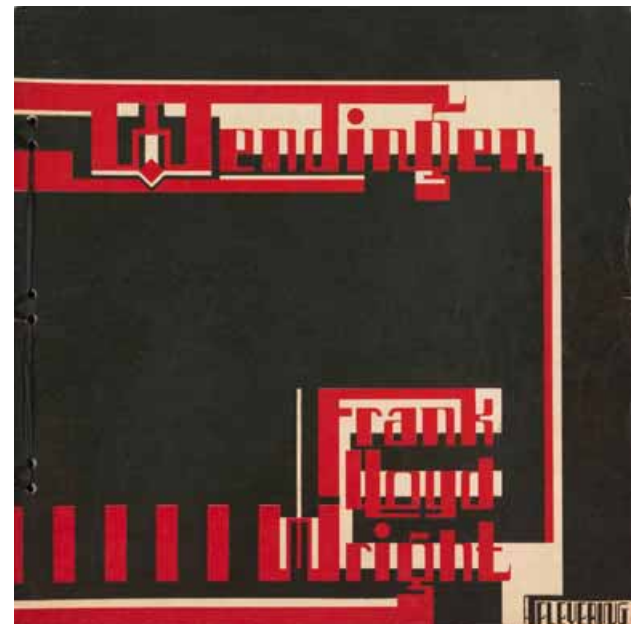
With contributions by Frank Lloyd Wright, an introduction by architect H. Th. Wijdeveld and many articles by famous European architects and American writers. Folge von 7 Sonderheften der Zeitschrift „Wendingen“. Santpoort, Mees 1925-27.

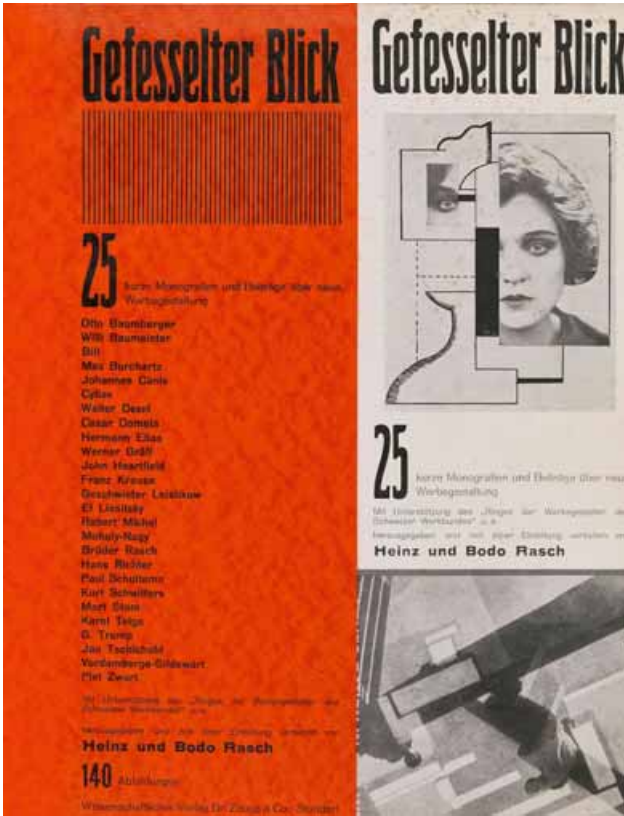
Exemplar mit den Originalumschlägen.

Vollständige Serie sämtlicher 7 Sonderhefte zu Frank Lloyd Wright der berühmten niederländischen Publikation. Typographie und Buchschmuck stammt von dem niederländischen Architekten und Designer Hendricus Theodorus Wijdeveld, den Haupttitel entwarf Wright selbst.

EINBAND: Jeweils farbig lithographierte Orig.-Broschur. 33 : 33 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit zahlreichen Abbildungen. — **KOLLATION:** 164 S. (durchpaginiert) sowie zahlreichen illustrierten Anzeigen. — **ZUSTAND:** Umschläge mit sehr leichten Gebrauchsspuren, insgesamt wohlerhaltene Reihe. — **PROVENIENZ:** Schweizer Privatsammlung.

The life-work of the American architect Frank Lloyd Wright. With contributions by Frank Lloyd Wright, an introduction by architect H. Th. Wijdeveld and many articles by famous European architects and American writers. Each with color-lithogr. wrappers. With many illustrations. - Wrappers with very slight traces of use, all in all well-preserved series. ^R





295 € 6.500

Gefesselter Blick

25 kurze Monografien und Beiträge über neue Werbegestaltung. Stuttgart, Zaugg & Co. 1930.

Die beeindruckendste Sammlung zur progressiven, internationalen Werbegestaltung am Ende der 20er Jahre, zugleich ein Meisterwerk des Werbedesigns.

„Eine der hervorragendsten Publikationen über Werbegestaltung“ (Hans Bolliger)

Mit Unterstützung des „Rings der Werbegestalter des Schweizer Werkbundes“ u. a. herausgegeben und mit einer Einleitung versehen von Heinz und Bodo Rasch. Die seltenere Originalausgabe der berühmten Publikation, typographisch herausragend gestaltet und tlw. in Rot und Schwarz gedruckt. Die Monographie enthält 26 (und nicht wie auf dem Titel angegeben 25) kurze biographische Texte über die besten und innovativsten Werbegestalter und Typographen der späten zwanziger Jahre, darunter Beiträge und Abbildungen von W. Baumeister, M. Bill, M. Burchartz, W. Dixel, C. Domela, W. Gräff, J. Heartfield, El Lissitzky, L. Moholy-Nagy, H. Richter, K. Schwitters, J. Tschichold u. a.

EINBAND: Orig.-Halbleinenband mit Vorderdeckel aus Zelluloid. 26,5 : 21,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 140 Abbildungen. – **ZUSTAND:** Tlw. gering stockfl., hint. Vorsatz und vord. Falz erneuert. Insgesamt gutes, sauberes und wohl-erhaltenes Exemplar. – **PROVENIENZ:** Aus der Bibliothek des Schweizer Designers Josef Müller-Brockmann, mit eigh. Widmungseintrag an seine Frau Shizuko Yoshikawa auf dem Titelblatt.

LITERATUR: Heidtmann 8618. - Dok.-Bibl. VI, 91. - Blickfang S. 297. - Heiting/Jaeger S. 38. - Die Lesbarkeit der Kunst. Katalog Berlin 1999. Nr. 40.

First edition. The very rare first edition of the milestone of advertising design, in excellent typographic make, printed in red and black. With 140 illustrations. Orig. cloth with celluloid front board. 26,5 : 21,5 cm. - Partly slightly foxed, endpaper and front inner joint renewed. Overall fine and well-preserved copy of „one of the most outstanding publications on advertising design.“ (H. Bolliger) ^R



296 € 1.000

Documents internationaux de l'esprit nouveau

No. 1 (alles Erschienene). Direction: P. Dermée et M. Seuphor. Paris 1927.

Die einzige Nummer der bedeutenden Avantgarde-Publikation. Mit hervorragender typographischer Gestaltung.

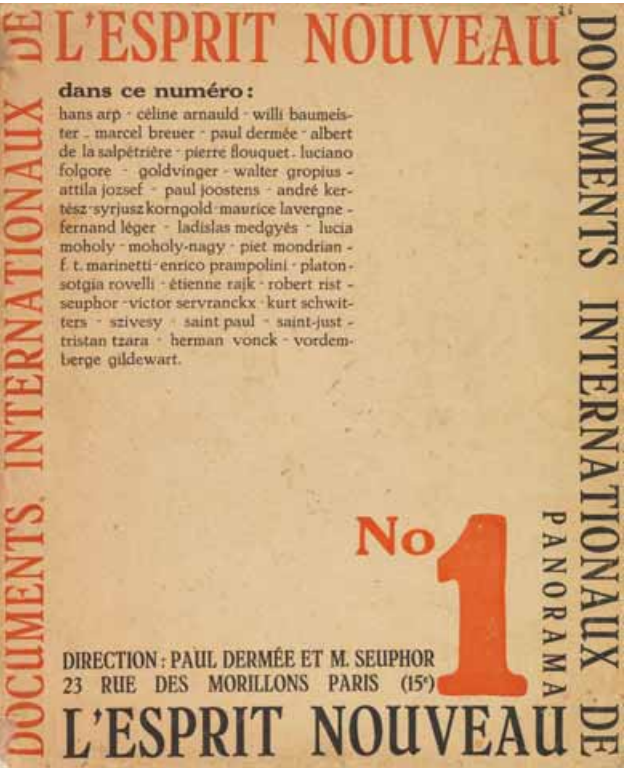
„Ein Bild ist gut, wenn es bedeutender ist, als die leere Leinwand“ (Willy Baumeister in seinem Text für diese Zeitschrift)

Typographisch hervorragend gestaltete, avantgardistische Zeitschrift. Nur in dieser hier vorliegenden Nr. 1 erschienen, ausgesprochen selten. - Die Publikation enthält kurze Abhandlungen von H. Arp (*Das lichtscheue Paradies*), K. Schwitters (*Stil oder Gestaltung*), F. T. Marinetti (*le mesurage futuriste*) und W. Baumeister (*Farben im Raum*) sowie Texte von P. Dermée, L. Folgore, W. Gropius, P. Joostens, Tr. Tzara, M. Seuphor u. a. Von Schwitters findet sich noch ein zweiter Text in dem Heft - „plastische schreibung: es sol dii schreibung nach möchlichkeit soo plastisch sein, wii die spraache selbst...“. - Die Abbildungen zeigen Arbeiten von Arp, Baumeister, Flouquet, Breuer, Joostens, Moholy-Nagy, Mondrian und Léger.

EINBAND: Orig.-Broschur mit Umschlagtitel in Rot und Schwarz. 26,5 : 21,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit zahlreichen Abbildungen. – **ZUSTAND:** Ränder tlw. leicht schmutzfl., S. 1 mit Schabspur. Broschur mit unbedeut. Randläsuren. – **PROVENIENZ:** Schweizer Privatsammlung.

LITERATUR: Verkauf S. 149. - Dok.-Bibl. III, 166. - Nicht bei Ades, Dada Global und Motherwell/Karpel.

The only issue of this important avant-garde magazine. Extremely rare. Orig. wrappers with cover title in red and black. With numerous illustrations. - Margins slightly stained in places, p. 1 with small scrapemark. Wrappers with unobtrusive marginal blemishes. ^R



297 € 1.000

Praesens

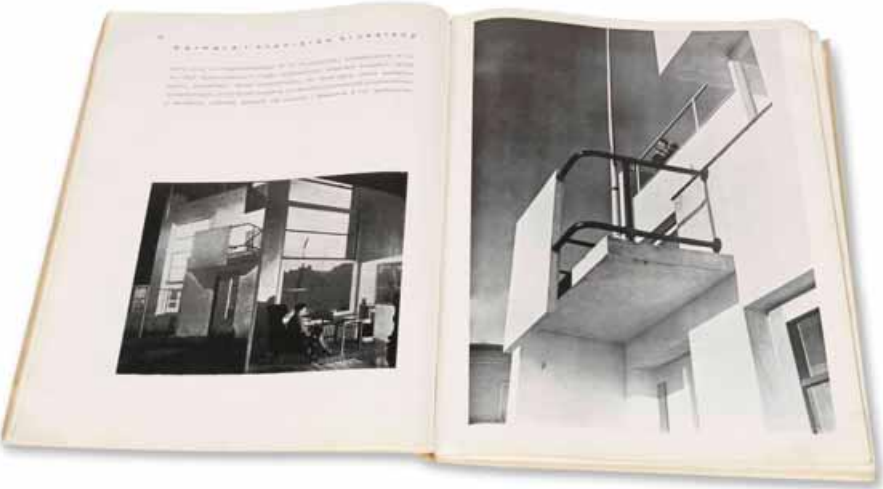
Maj 1930. Nr. 2 (von 2 Nrn.). Hrsg. von S. Syrkus und A. Pronaszko. Warschau 1930.

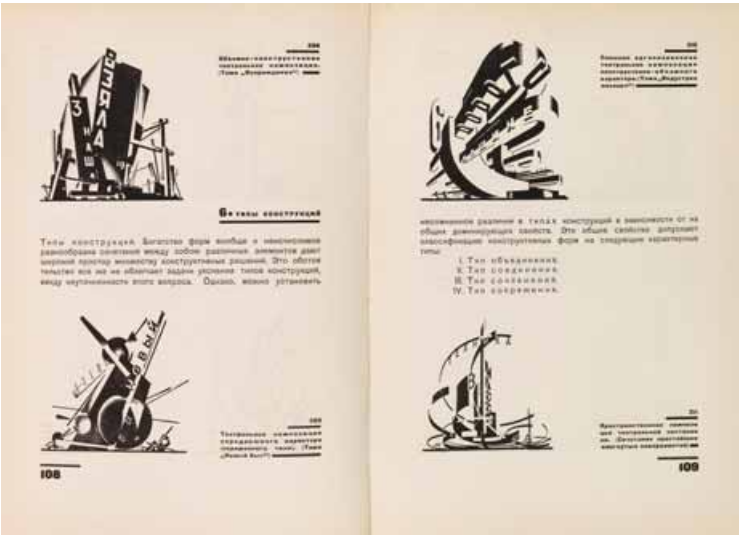
Die zweite und letzte Publikation der polnischen avantgardistischen Architekten- und Künstler-Gruppe.

EINBAND: Orig.-Broschur mit typogr. Gestaltung. 30,5 : 23,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit zahlr. fotografischen Abbildungen. – **ZUSTAND:** Mit Gebrauchsspuren.

LITERATUR: Wilhelmi 224. - Lang, Konstruktivismus S. 68ff. und Abb. 91.

First edition of the second and last volume of the important magazine by the Polish avant-garde group ‚Praesens‘. With many illustrations. Orig wrappers. - Traces of use. ^R





298

€ 1.000

Jakow Georgijewitsch Tschernichow

Konstruksiiia arkhitekturnyck i mashinnyck form (Russ.: Konstruktion der Architektur- und Maschinenformen). Leningrad, Architekten-Gesellschaft 1931.

Tschernichows theoretische Grundlagenschrift ist eines der bedeutendsten Buchproduktionen des Konstruktivismus.

Erste Ausgabe. Exemplar einer kleinen Auflage. - Tschernichow (1889-1951) verfaßte innerhalb von 3 Jahren 5 Bücher, darunter dieses Meisterwerk der sowjetischen Architekturstudien. Nicht nur die kühnen schwarz-weißen Architekturzeichnungen, sondern auch das gesamte Design des Buches entsprechen dem konstruktivistischen Ideal. Mit seinen hochinnovativen futuristischen Architekturzeichnungen war Tschernichow einer der einflußreichsten konstruktivistischen Architekturtheoretiker. Trotz seines internationalen Rufs für seine Bücher modernistischer Architektur wurden nur wenige seiner Gebäude jemals realisiert, da er von den sowjetischen Behörden ständig verdächtigt wurde. - Dabei: Deutsche Übersetzung (1991).

EINBAND: Illustrierter Orig.-Pappband. 30 : 22 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 40 Tafeln und 365 Textabbildungen. — **ZUSTAND:** Leicht gebräunt, Vorsätze stärker. Einband fleckig, Kanten berieben und bestoßen.

LITERATUR: Hellyer 72. - Rowell/Wye 928 und Abb. S. 227. - Compton S. 142.

First edition of a masterwork in Soviet architectural studies. Not only the bold black-and-white architectural drawings but also the entire design of the book adheres to the Constructivist ideal. 1 of 5150 copies. With 40 plates and 365 illustrations in text. Orig. cardboard. - Slightly browned, endpapers stronger. Binding stained, edges rubbed and bumped. - 1 addition (german edition).



300

€ 1.200

Max Liebermann

Kaffeegarten an der Havel. Orig.-Lithographie. 1916. Signiert und im Stein signiert. - Papierformat ca. 27,5 : 36 cm.

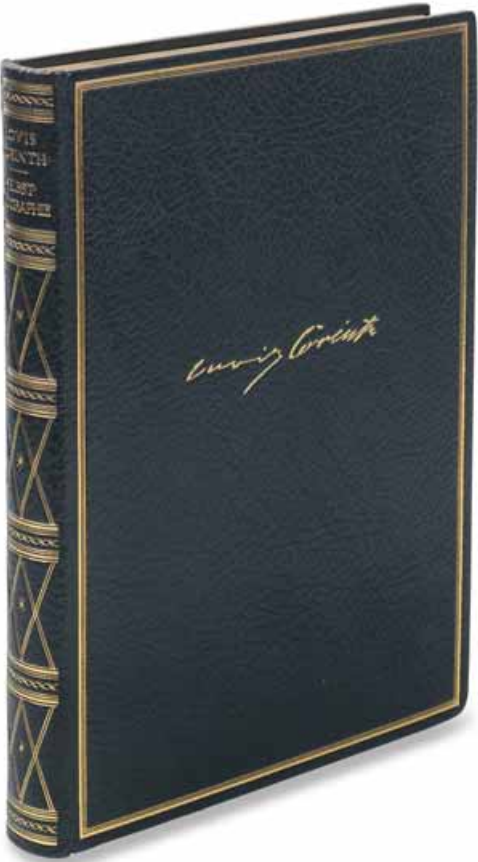
Signierter Probedruck auf Japon.

Später erschienen in den *Graphischen Künsten*, Jahrgang 1917, Heft 1.

ZUSTAND: Kleiner Wasserrand im rechten unteren Rand.

LITERATUR: Schiefler 219a.

Signed trial proof on Japon. Orig. lithograph. - Small water-stain in lower right margin. R



299

€ 1.000

Lovis Corinth

Selbstbiographie. Vorzugsausgabe. Leipzig, S. Hirzel 1926.

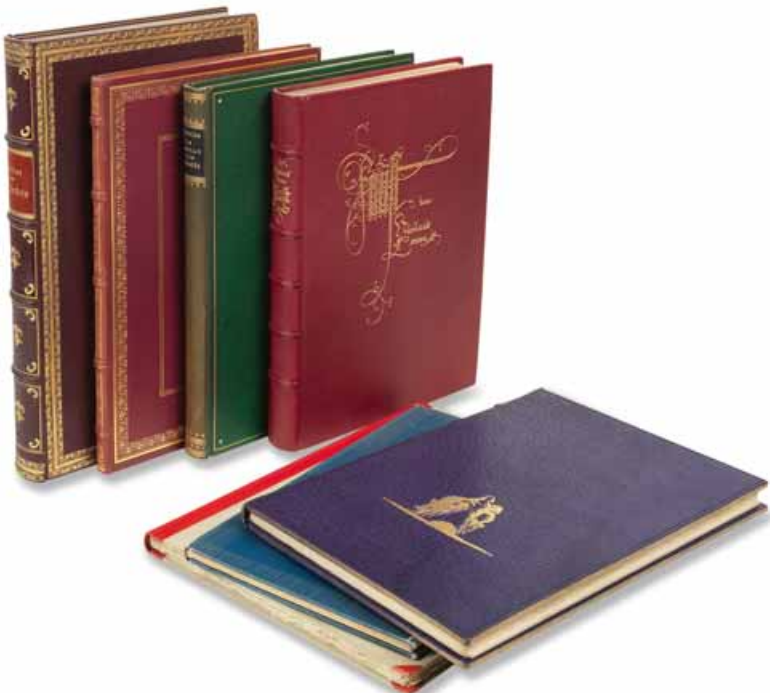
Seltene Vorzugsausgabe in einem prachtvollen Maroquin-Einband und mit 2 Orig.-Radierungen von Lovis Corinth. Zudem mit persönlicher Widmung von Charlotte Behrend-Corinth.

Erste Ausgabe. - 1 von 150 numerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe mit den beiden Orig.-Radierungen, die Selbstporträts des Künstlers zeigen. - Die Einbandgestaltung stammt von Walter Tiemann.

EINBAND: Dunkelgrüner Orig.-Maroquinband (sign. Spamerische Buchbinderei Leipzig) mit reicher geometrischer Rückenvergoldung goldgeprägten Deckelfileten und Namenszug des Künstlers auf dem vorderen Deckel sowie Ganzgoldschnitt. 28 : 20 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 2 Orig.-Radierungen von Corinth, 26 (4 farbigen) Tafeln und 1 Faksimile. — **ZUSTAND:** Schönes sauberes Exemplar. — **PROVENIENZ:** Aus dem Besitz von Charlotte Behrend-Corinth mit einer eigenhändigen sechszeiligen Widmung von ihr an einen Professor, als Dank für die von ihm gestaltete Corinth Ausstellung in München, datiert 1930.

LITERATUR: Schiefler Nachtr. 891 und 893.

De luxe copy, first edition. Autobiography of the German artist Lovis Corinth. 1 of 150 numb. copies with 2 orig. etchings and 26 (4 col.) plates and 1 fac simile. Orig. morocco with rich gilt spine, gilt fillets and gilt stamped name on the front cover and gilt edges. - Good copy from the possession of Charlotte Behrend-Corinth with autograph six-line dedication to a professor as thanks for the Corinth exhibition he designed in Munich, dated 1930.



301

€ 2.000

Hans Meid

7 illustrierte Werke. Berlin 1914-1925.

Schöne Sammlung von 7 Pressendruckten mit zumeist signierten Original-Illustrationen des Künstlers.

Darunter: **I: Fr. von Schiller**, Wallenstein. 1914-15. Signierter und datierter Maroquinband von H. Fikentscher. - **II: N. Lenau**, Faust. 1920-21. Signierter Chagrinlederband von H. Sperling. 1 von 75 Exemplaren. - **III: Cl. Brentano**, Die Geschichte vom braven Kasperl und vom schönen Annerl. 1925. Handgebundener Lederband mit Vergoldung. 1 von 25 röm. num. Exemplaren. - **IV: H. Mann**, Die Branzilla. 1925. Violettfarbener Maroquinband mit Stehkantenvergoldung. - 3 weitere Werke.

EINBAND: Zumeist handgebundene Lederbände mit Vergoldung. 4to. — **ILLUSTRATION:** Mit zahlreichen, überwieg. signierten Orig.-Radierungen und -Lithographien von H. Meid. — **ZUSTAND:** Von wenigen leichten Gebrauchsspuren abgesehen, schöne und saubere Exemplare.

LITERATUR: Lang 126, 127, 129, 130, 131, 133

Fine collection of 7 press prints. Mostly hand-made calf-bindings with gilt toolings. 4to. With numerous mostly signed orig. etchings and lithographs by H. Meid. - Apart from a few slight traces of wear fine and clean copies.



302

Johann Wolfgang von Goethe

Reinecke Fuchs. Berlin, F. Gurlitt 1921.

Corinths Graphiken sind die bedeutendste Illustrationsfolge zu Goethes Reinecke Fuchs im 20. Jahrhundert.

Neue Bilderbücher, Reihe III. - 1 von 200 nummerierten Exemplaren, auf dem Titelblatt vom Künstler signiert. Als Blockbuch gebunden. Über die 15 Vollbilder hinaus hat der Künstler die entsprechenden Textstellen aus dem Goethe-Gedicht mit der Hand geschrieben und lithographiert, im Randbereich finden sich auch hier Illustrationen zum Text.

EINBAND: Orig.-Halbpergamentband mit farblithographischer Deckelillustration und goldgeprägtem Rückentitel. 39 : 29 cm. – ILLUSTRATION: Folge von 29 Orig.-Farblithographien (1 signiert). – ZUSTAND: Schönes sauberes Exemplar.

LITERATUR: Schwarz L 452 B II. - Rodenberg S. 394, 8. - Lang 37. - Dorn 4044. The most important series of illustrations for Goethe's Reinecke Fuchs in the 20th century. - 1 of 200 numbered copies, signed by the artist on the title leaf. Orig. half vellum binding with color-lithographed cover illustration and gilt-tooled title on spine. 39 : 29 cm. Series of 29 orig. color lithographs (1 signed). Fine and clean copy.

€ 1.500

303

Johann Wolfgang von Goethe

Gedichte. Mit Steinzeichnungen von Karl Walser. Berlin, P. Cassirer 1926.

Prachtvolle Publikation, mit der signierten Suite sämtlicher Graphiken Kurt Walsers (einschließlich der verworfenen Illustrationen) auf Japan.

Goethes Gedichte mit Illustrationen graphischer Künstler der Gegenwart IV. - 1 von 100 num. Exemplaren. Die Graphiken der Suite jeweils unter Passepartout. - Breitrandiger, sauberer Pressendruck auf kräftigem Zanders-Bütten; der Text liegt in 6 großen unbeschnittenen Rohbogen vor.

EINBAND: Lose Lagen in Orig.-Halbpergament-Kassette mit schwarzgeprägtem Rückentitel und Deckelschild. 40 : 29,5 cm. – ILLUSTRATION: Mit 20 Orig.-Lithographien (davon 17 ganzseitig) sowie einer Folge von 29 sign. Orig.-Lithographien (jeweils unter Passepartout) von K. Walser. – ZUSTAND: Ecken der Kassette etw. berieben, 1 Kante leicht angebrochen. Innen sauberes Exemplar.

LITERATUR: Badorrek-Hoguth A 10. - Schauer II, 57. - Eyssen S. 176. - Dorn 509. - Feilchenfeldt/Brandis 74.

1 of 100 numb. copies, with a signed suite of all graphics on Japon. With 20 orig. lithographs (17 full-page) and set of 29 signed orig. lithographs (matted). Loose sheets in orig. half vellum case. 40 : 29,5 cm. - Corners of the case bumped, 1 edge slightly cracked. Inside well-preserved copy. R

€ 1.000



304

Karl Lorenz

Das neue Hamburg. Hamburg, Gemeinschaftsverlag Hamburgischer Künstler 1923.

1 von 100 nummerierten Exemplaren der Ausgabe auf Haderpapier. Im vorliegenden Exemplar Nr. 150 sind mit Ausnahme des Titelholzschnittes und der Graphiken von Rukteschell alle Graphiken und der Druckvermerk signiert.

EINBAND: Orig.-Halbleinenband mit goldgeprägtem Deckel- und Rückentitel sowie schmaler goldgeprägter Deckelvignette. 33 : 25 cm. – ILLUSTRATION: Mit Orig.-Titelholzschnitt von K. Opfermann, 28 (25 signierten) Orig.-Holzschnitten von P. Schwemer, Cl. Wrage, H. Stegemann, K. Opfermann, A. Baur-Saar u. a. sowie 3 signierten Orig.-Linolschnitten von E. Maetzel. – ZUSTAND: Vorsätze leicht stockfl., vord. Innengelenk etw. eingerissen. Einbd. leicht fleckig, Kanten vereinz. bestoßen. Insges. gutes, innen sauberes Exemplar.

LITERATUR: Söhn HDO 273. - Raabe 195, 40. - Jentsch 130. - Pirsich S. 194f. - Rifkind Coll. 114ff., 1625ff., 1781ff., 1816ff., 2108ff., 2170ff., 2413ff., 2661ff., 2826ff., 2131ff.

Dabei: Ders., Die Rote Erde. Zweite Folge, Zweites Buch. Mit 61 Orig.-Holz- und Linolschnitten von J. Achmann, O. Niebuhr, A. Bauer-Saar, K. Opfermann, H. Stegemann, W. Menz u. a. sowie zahlr. Abbildungen. Ebd. 1923. Orig.-Umschlag mit Deckeltitel. 31,5 : 24,5 cm. - 1 von 300 num. Exemplaren. - 3 Taf. und 3 Bll. mit kl. Randeinriß, erste Bll. mit kl. Eckknick, Umschlag verblichen, Rücken mit Läsuren. Innen sauberes Exemplar. - Söhn, HDO 67202. - Raabe, Zeitschr. 80. - Jentsch 73.

1 of 150 numb. copies on rag paper. With original title woodcut by K. Opfermann, 28 (25 signed) orig. woodcuts by P. Schwemer, Cl. Wrage, H. Stegemann, K. Opfermann, A. Baur-Saar et al. and 3 signed orig. linocuts by E. Maetzel. Orig. half cloth with gilt lettering on front cover and spine and gilt front cover vignette. - Endpapers, slightly foxed, front inner joint loosening. Binding slightly stained, edges at few places bumped. Altogether good, inside clean copy. - 1 addition. R





305

€ 2.000

Blaise Cendrars

La fin du monde filmée par l'Ange N.-D. Roman. Paris, Éditions de la Sirène 1919.

Das Drehbuch vom Ende der Welt. Eines der wirklich wichtigen, modernen illustrierten Bücher.

„It was the most beautiful and accessible French artist's book of its era ... A message of modernity is evident of this bibliophilic masterpiece“ (Robert F. Johnson)

Numeriertes Exemplar der ersten Ausgabe „sur papier Registre vélin Lafuma“. - Eines der frühen Hauptwerke von Blaise Cendrars, den der Tages-Anzeiger in Zürich 2014 als „literarischen Berserker“ bezeichnete. Gleichzeitig ist dies das zweite von Fernand Léger illustrierte Buch. Die farbigen Collagen entstanden fast ausschließlich unter Zuhilfenahme und Verfremdung typographischer Elemente, die wie Schablonen verschiedenartig übereinander gedruckt wurden.

Die Abkürzung N.-D. auf dem Titel steht für die Pariser Kathedrale Notre-Dame. Cendrars herrlicher Text beschreibt das Ende der Welt als Filmdrehbuch, in dem u. a. ein zigarrerauchender Gott am Ende des Weltkrieges zunächst zufrieden Bilanz zieht - es gab viele Seelen -, dann jedoch weiter an der totalen Apokalypse arbeiten muß, diese mit den telefonisch kontaktierten, üblichen alttestamentarischen Finsterlingen bis hin zu Rasputin jedoch nicht bewerkstelligt bekommt und sich schließlich an den Engel an der Kathedrale Notre-Dame wendet, der standesgemäß mit seiner Trompete den Untergang der Welt herbeibläst, bis der Film aufgrund eines technischen Defekts rückwärts läuft. Wunderbar! Der französische Parfumerhersteller *Etat libre d'Orange* brachte in Anlehnung an diesen wilden Cendrars-Text einen eigenen Duft unter dem Titel *La Fin du Monde* heraus. - „Wie wird das Ende der Welt riechen?“

„Zweifelsfrei nicht nur überhaupt ein Künstlerbuch, das sich daher auch in fast allen einschlägigen Bibliographien findet, sondern zudem ein besonders wichtiges: mehr als vielleicht bei irgendeinem zuvor erschienenen Künstlerbuch spiegelt sich hier in Legers kraftvoller, dynamischer Gestaltung das maschinenorientierte neue Zeitalter, der Optimismus der Zukunft.“ (Wulf D. von Lucius)

EINBAND: Illustrierter Orig.-Umschlag. 31,5 : 25 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit Farbcollagen und Typographie von Fernand Léger. – **ZUSTAND:** Titelbl. mit leichter Lichtspur, Umschlagkanten etw. berieben; insgesamt gutes Exemplar in der illustrierten Originalbroschur. – **PROVENIENZ:** Exemplar aus der Bibliothek des Schweizer Designers Josef Müller-Brockmann, mit eigh. Widmungseintrag an seine Frau Shizuko Yoshikawa auf dem Vortitel (datiert „Weihnachten 1979“).

LITERATUR: Saphire S. 299. - From Manet to Hockney 54. - Monod 2395. - Mahé I, 440f. - Skira 197. - Castleman S. 170-171. - Logan Coll. 26. - Michell 10. - Maler machen Bücher 65. - Schulz S. 74-75. - Lucius, Bücherlust 28. - Voices and Visions (Koopman Coll.) S. 26ff. - Carteret V, 41: „Édition ornée de curieux dessins cubistes“.

Numb. copy of a small edition on „papier Registre vélin Lafuma“. First edition of one of the early main works by Cendrars, in which typography and illustration form a unit, at the same time the second work illustrated by Léger, with collages in colour. Illustr. orig. boards. - Titlepage with light traces, wrappers slightly rubbed. Overall fine copy.^R





306 € 1.500

Marcel Arland
Maternité. Récit orné de cinq gravures hors texte de Marc Chagall. Paris, Au Sans Pareil 1926.

Frühe buchillustratorische Arbeit von Marc Chagall, zudem eines der wenigen von Chagall mit Radierungen illustrierten Bücher.

1 von 765 nummerierten Exemplaren auf Velin „Lafuma de Voiron“. - Der düstere Text schildert das Schicksal einer jungen Mutter und Geburt und Tod ihres unehe-lichen Kindes. „During the year 1926, Chagall produced five small engravings for Maternité, a text written by his friend Marcel Arland ... These plates ... should be seen more as a complement to the text than as an illustration“ (Sor-lier S. 12). Mit den Radierungen *Schande, Geburt, Streit, Paar im Bett* und *Der Besuch durchs Fenster*.

EINBAND: Orig.-Broschur mit Deckeltitel. 21,5 : 16 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 5 Original-Radierungen von Marc Chagall. – **ZUSTAND:** Broschur verblichen und mit leichten Knicken im Rückenbereich. Innen sauberes und unbeschnittenes Exemplar.

LITERATUR: Cramer 5. - Kornfeld 65-69. - Monod I, 473. - Skira 42. - Talvart/Place I, 92, 5.

Dabei 3 weitere Werke von Marc Chagall, darunter 1 Widmungsexemplar.

I: Marc Chagall, Ma vie. Mit zahlr. Illustrationen. Dijon 1957. Orig.-Leinenband mit Deckelvignette. - 1 von 150 Exemplaren außerhalb des Handels. Die meisten der HC-Exemplare waren Geschenke von Chagall an Freunde und Sammler, oft mit einer Widmung. Dieses Exemplar mit einer eigh. Widmung mit Zeichnung in Kugelschreiber auf dem typogr. Widmungsblatt von Marc Chagall an B. B. Reis, 1958. Gemeint sind vermutlich das befreundete Sammlerpaar Bernhard und Rebecca (Becky) Reis.

II: Homer, Die Odyssee. 2 Bände. Mit 82 (43 farbigen) Abbildungen von Marc Chagall. Stuttgart 1989. Orig.-Leinenbände in Orig.-Leinenkassette. 1 von 2500 Exemplaren. Von Vava Chagall autorisierte deutsche Ausgabe.

III: De klokken van Chagall. Mit 1 Orig.-Lithographie von Marc Chagall. Hilver-sum 1956. Orig.-Umschlag. - Umschlag verblichen und am Rücken nahezu ge-löst, innen sauberes Exemplar. - Cramer 31. - Mourlot 112.

1 of 765 numb. copies on Lafuma de Voiron (complete print run 960). Early exam-ple of book illustration by Chagall, with 5 orig. etchings. Orig. wrappers with title on front board. - Untrimmed copy. Wrappers slightly faded, spine with slight creases. Inside clean copy. - Attached: 3 further works by Marc Chagall, including 1 dedication copy with a small ballpoint pen drawing by Marc Chagall. ^R

307 € 1.000

Octave Mirbeau
Dingo. Paris, Volland 1924.

Eines der klassischen französischen Malerbücher des 20. Jahrhunderts – die erste radierte Buchillustration von Pierre Bonnard.

„Charming etchings, characterized by their sketch-like spontaneity“ (W. J. Strachan)

1 von 280 nummerierten Exemplaren. - Erste Ausgabe mit den Radierungen Bonnards, eine seiner wichtigsten Illustrationsarbeiten. Schöner breitrandiger Pressendruck auf chamoisfarbenem Vélin d'Arches. Titel in Braun und Schwarz gedruckt. „Although the imprint date is 1924, this volume was not issued until 1927.“ (Johnson)

EINBAND: Lose Lagen in illustrierter Orig.-Broschur. 38,5 : 27,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 55 (14 ganzseitigen) Orig.-Radierungen von Pierre Bonnard. – **ZUSTAND:** Broschur mit geringfüg. Randläsuren, ansonsten sauberes und breitrandiges Exemplar, mit der illustrierten Bindeanweisung für die ganzseitigen Illustrationen.

LITERATUR: Artist and the Book 30. - Skira 26. - Rauch 26. - Monod 8199. - Mahé II, 955. - Carteret IV, 282. - Strachan S. 56. - Mornand S. 292. - Johnson 24. - Maler machen Bücher 16. - Mitchell 13.

Pierre Bonnard's first etched book illustration - 1 of 280 numbered copies. Orig. wrappers. With 55 (14 full-page) orig. etchings by Pierre Bonnard. - Wrappers slightly used, overall fine and clean copy. ^R



308 € 1.200

Georges Rouault
Eaux-fortes pour les Réincarnations du Père Ubu d'Ambroise Volland. Paris, A. Volland 1932.

Die komplette Suite der Rouault-Graphiken zu der berühm-ten Buchpublikation von Ambroise Volland.

1 von 225 nummerierten Exemplaren, sämtliche Radierungen vom Künstler signiert. - „Volland's character was made into a character that typified political and bureaucratic corruption. Rouault's engravings were probably more responsible for the book's success than the text ...“ (From Manet to Hockney).

EINBAND: Lose Tafeln in Orig.-Umschlag mit schwarzgepräg-tem Umschlagtitel. 44,5 : 33 cm. – **ILLUSTRATION:** Suite von 22 signierten Orig.-Radierungen. – **ZUSTAND:** Umschlag stel-lenw. gering fleckig.

LITERATUR: Johnson 175. - Rauch 152. - Artist and the Book 270. - Mitchell 20. - From Manet to Hockney 81.

The complete suite of Rouault's graphics for Ambroise Vol-lard's acclaimed publication. 1 of 225 numbered copies, all 22 orig. etchings signed. Loose plates in orig. wrappers black-tooled cover title. 44.5 : 33 cm. - Wrapper slightly stained in places.



309 € 1.000

Horatius
Carmina. Odes I-II. 2 Bände. Paris, Ph. Gonin 1939 [1958].

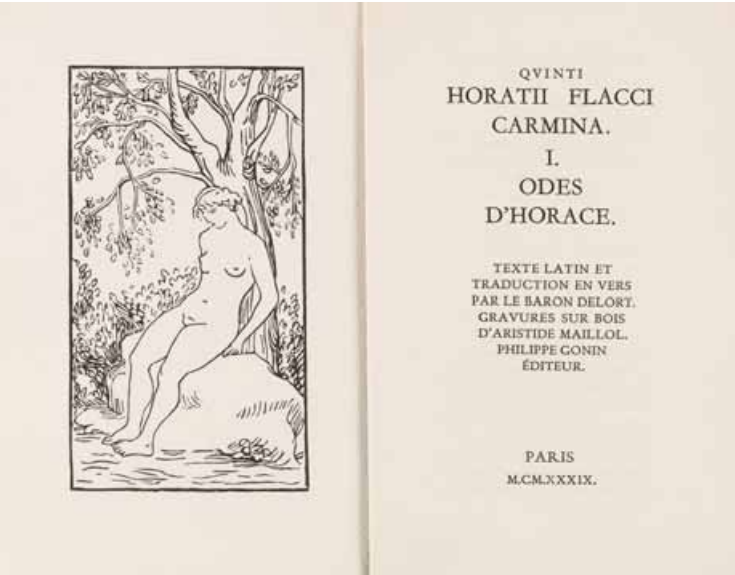
Luxusausgabe mit 2 zusätzlichen Suiten der berühmten Horaz-Illustrationen von Aristide Maillol.

1 von 50 römisch nummerierten Exemplaren der Vorzugsaus-gabe mit zwei zusätzlichen Suiten der Holzschnitte in Schwarz und Rotbraun, im Druckvermerk sowie auf 2 Um-schlägen der Suiten vom Verleger signiert. - Gutes Exemplar der bedeutenden Buchillustration von Maillol; sie wurde ur-sprünglich von Harry Graf Kessler für die Cranach-Presse ge-plant, jedoch dann von Philippe Gonin in Paris übernommen und realisiert. Die Graphiken entstanden 1939, die Handab-züge wurden jedoch erst 1958 fertiggestellt.

EINBAND: Lose Lagen in 6 illustrierten Orig.-Umschlägen so-wie Orig.-Halbpergament-Decke mit schwarzgeprägter Rücken-illustration, in 2 Schubern. 21,5 : 14 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 125 Orig.-Holzschnitten von Aristide Maillol. – **ZUSTAND:** Rücken nachgedunkelt, Schuber etw. berieben und fleckig. Insge-samt sauberes Exemplar mit guten Abzügen der Holzschnitte.

LITERATUR: Monod 6091. - Arnold 1418. - Vgl. Guérin 216ff.

De-luxe edition of the famous Horaz illustrations by Aristide Maillol. 1 of 50 Roman numbered copies. With 125 orig. wood-cuts. - Spine somewhat darkened, slipcases slightly rubbed and stained. All in all fine and clean copy. Woodcuts in good im-pression.





310

Gherasim Luca

Quantitaviement aimée. Bd. II und III (von 3) in 2 Bänden. [Bukarest, Editions de l'Oubli 1944].

Unikales Buchobjekt mit Anordnung von 597 Schreibfederspitzen, das erste veröffentlichte surrealistische Werk Gherasim Lucas in französischer Sprache.

Der jüdisch-rumänische Surrealist und Poet Gherasim Luca (1913-1994) verließ 1952 nach mehreren gescheiterten Versuchen Rumänien. Er wurde staatenlos und lebte in Frankreich. Luca gilt in Frankreich als bedeutender europäischer Dichter des 20. Jahrhunderts und zählt zu den großen französisch-rumänischen Poeten der Generation von Eugène Ionesco, Emil Cioran und Gellu Naum.

Sein einzigartiges, legendäres Werk *Quantitaviement aimée*, das mit seinen montierten Füllfederspitzen einen Objektcharakter hat, wurde von der Editions de l'Oubli mit 944 Füllfederspitzen veröffentlicht. Tatsächlich handelt es sich um die Ausgabe eines einzigen Exemplares, auf das in der Literatur häufig verwiesen wird, das bisher jedoch kaum dokumentiert wurde. Krzysztof Fjalkowski beschäftigte sich 2013 erstmals intensiver mit diesem außerordentlichen Werk.

Die poetischen Texte wurden auf hellgrünem Karton von Hand gestempelt und beschreiben eine Art traumhaftes, aber auch gewalttätiges Kamasutra, während auf der gegenüberliegenden Seite in wechselnden Kombinationen die Füllfederspitzen wie auf Schautafeln aufgenäht sind. Die unterschiedlich großen Spitzen, teils geprägt, teils graviert, teils breit, teils schmal, tanzen über die Kartonseiten und korrespondieren so mit dem eigenwillig gesetzten Text.

Luca schuf das Werk bereits in Bukarest, wo die drei Bände bei seiner Abreise nach Paris wohl auseinander gerissen wurden. Ein Band wurde schließlich an den Autor zurückgegeben, während ein anderer in einer Schweizer Privatsammlung landete (lt. Fjalkowski Information von Micheline Catti, Paris, März 2013). Das Objektwerk war u. a. in der Ausstellung *Surrealism: Desire Unbound* in der Tate Modern 2001 zu sehen, der Text des ersten Bandes wurde aber erstmals in Ausgabe 17 von *Empreintes* (Paris, 2011, 24-27) abgedruckt.

EINBAND: Orig.-Leinenbände. 30,5 : 28,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 597 (von 598) in Schlaufen befestigten Orig.-Füllfederspitzen. – **ZUSTAND:** Ohne den ersten Band mit weiteren 346 Füllfederspitzen. 1 Federspitze fehlt. - Tls. mit Abdrucken der Federspitzen auf das gegenüberliegende Blatt mit Text. Einbde. etw. fleckig und berieben, Außengelenke tls etw. eingerissen, 1 Gelenk mit kl. Fehlstelle.

LITERATUR: Krzysztof Fijalkowski, *La poesie sans langue: Gherasim Luca, Visual poet* in Hyperion, Vol. VII, No. 3 (2013), S. 6 ff. - Ders., *Cubomania: Gherasim Luca and non-oedipal collage*, Dada/Surrealism, Nr. 20 from Dada to infra-noir, 2015, S. 26.

Unique book object with an arrangement of 597 fountain-pen nibs, the first book by the Romanian surrealist in French. Vol. II and III (of 3). With 597 (of 598) original fountain pen nibs attached in loops. Orig. cloth. - Without the first volume with another 346 fountain pen nips. 1 nib is missing. - Partly with imprints of the pen tips on the opposite sheet with text. Binding somewhat stained and rubbed, outer joints partly torn, 1 joint with small defective spot.

€ 1.200

311

€ 1.200

Léon Werth

Éloge de Pierre Bonnard. [Paris], M. Bruker 1946.

1 von 20 numerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe auf Vélin d'Arches mit der zusätzlichen Suite der Lithographien auf Japan.

EINBAND: Orig.-Broschur. 33 : 25,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 10 Lithographien von Bonnard sowie einer Extra-Suite der 10 Lithographien auf Japan. – **ZU- STAND:** Etw. stockfl. (meist im äußeren Rand, 2 Bll. etw. stärker), vord. flieg. Vorsatz etw. gebräunt. Umschlag im Rand verblichen. Insges. gutes Exemplar dieser seltenen Vorzugsausgabe.

LITERATUR: Mornand S. 293. - Monod 9241 (leicht abweich. Titel).

1 on 20 num. de luxe copies with 10 lithographs and an additional suite of 10 lithographs on japon. Orig. wrappers. - Slightly foxed in the outer margins, only few leaves stronger. front flying endpaper browned. Wrappers faded in the margins. Altogether good copy of this scarce publication.



312

€ 1.000

Lucien de Samosate

Loukios ou l'ane. Paris, Tériade 1947.

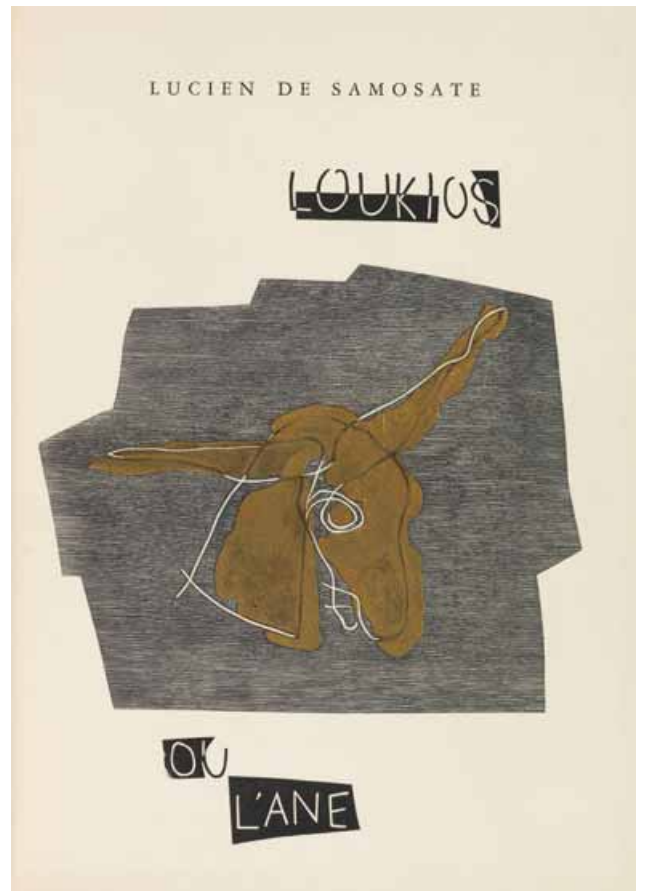
„Das am reichsten ausgestattete Buch von Henri Laurens“ (Brigitte Völker) in 1 von 20 römisch numerierten Exemplaren.

Exemplar auf Vélin d'Arches pur fil, im Druckvermerk vom Künstler monogrammiert. - Die Holzschnitte in Grau, Schwarz und tls. Gold. Die Übertragung des Textes stammt von Emile Chambry, der Druck entstand bei Pierre Bouchet. - „Die Originalplatten lassen deutlich werden, daß es sich um eine Vermischung von Holzschnitt- und Linolschnitttechnik handelt ... Durch ihren Schwarzweiß-Gegensatz, durch Verwendung einer cremefarbenen Tonplatte bei kleinformatigen Kompositionen und durch gelegentliche Goldakzente, die auch in den Ornamentstreifen des Textes aufgenommen werden, stehen die Illustrationen zwischen Schwarzweiß- und Farbholzschnitt ... Die Illustrationen begleiten den Text nicht nur, sondern bilden mit diesem auch eine optische Einheit.“ (B. Völker)

EINBAND: Beigefarbener Maroquinband (signiert Ole Olsen 1982 Co libri) mit graphischem Deckelornament in Gold und Schwarz sowie Kopfgoldschnitt (Orig.-Umschlag eingebunden), in Schuber. 29,5 : 22 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 68 Orig.-Holzschnitten und Buchschmuck in Gold von Henri Laurens. – **ZUSTAND:** Einband tlw. leicht fleckig, Rückdeckel mit kl. Reibspur, Rücken verfärbt.

LITERATUR: Völker 24. - Rauch 126. - Monod 7471. - Artist and the Book 157 Anm. - Strachan S. 106.

„The richest designed book by Henri Laurens“ (Brigitte Völker). - 1 of 20 roman numbered copies on Vélin d'Arches pur fil, imprint monogrammed by the artist. With 68 orig. woodcuts and book decoration by Henri Laurens. Decorative beige morocco (signed „Ole Olsen 1982 Co' libri“) with top edge gilt, in slipcase. - Binding slightly stained in parts, back cover with trace of rubbing, spine discoloured. R





313

€ 1.500

Henri Matisse

Vièrge et l'enfant au décor fleuri. Orig.-Farblithographie. 1949. Signiert. - Auf Velin, Blattformat 23,5 : 39,5 cm. - Darstellung: 21,5 : 39,5 cm.

Das Motiv *Vièrge et l'enfant* entstand im Rahmen der umfassenden Innenausgestaltung der Dominikanerinnen-Chapelle de Rosaire durch Matisse.

Matisse kam zu diesem Projekt, das ihn 1946-1949 in Anspruch nahm und ihn vor für ihn ganz neue künstlerische Herausforderungen stellte, auf Bitten einer guten Freundin und früheren Krankenschwester, die kurz zuvor als Nonne in das Kloster in Vence eingetreten war.

ZUSTAND: Ränder leicht gebräunt, in den vier Ecken mit kl. Nadellöchlein, linke unt. Ecke mit leichter Knickspur, verso stellenw. mit Montierungsresten.

LITERATUR: Nicht bei Duthuit-Matisse. - Vgl. Soeur Jacques-Marie, *Henri Matisse, La Chapelle de Vence*, Paris 1993, S. 103 und Henri Matisse, M.-A. Couturier, L.-B. Bayssignier, *La Chapelle de Vence, Journal d'une création*, Paris 1939, S. 232.

Matisse conceived the motif 'Vièrge et l'enfant' in context of the interior design project at the Dominican chapel de Rosaire. Signed. - On wove paper, size of sheet 23.5 : 39.5 cm. - Image: 21.5 : 39.5 cm. - Margins slightly discolored, all corners with small pinholes, lower left corner with a slight creasemark, with isolated mounting remains on the reverse.



314

€ 1.000

Georges Braque

Cahier 1947-1947 et 1947-1955. Paris, Maeght 1948 und 1956.

Erste Ausgabe der Luxusedition in Folio, mit 3 Orig.-Lithographien von Georges Braque.

1 von 95 handschriftlich nummerierten Exemplaren auf Vélin d'Arches, Druckvermerk vom Künstler signiert. Die Tagebücher und Aufzeichnungen von Braque, „die seine berühmten Aphorismen und Gedanken zur Kunst enthalten“ (Dok. Bibl.), begleitet von 93 Kompositionen des Künstlers. - Mit der schönen Orig.-Farblithographie *Helios IV* als Umschlag, dem lithographierten Titel in Blau als Einband-Illustration und der Lithographie in Schwarzweiß mit dem Druckvermerk.

EINBAND: Lose Lagen in Orig.-Umschlag mit Orig.-Broschur und Orig.-Halbleinen-Chemise. 50,5 : 34 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 3 (2 farb.) Orig.-Lithographien und 93 Illustrationen nach Zeichnungen von G. Braque. - **KOLLATION:** Etw. gebräunt, gelegentlich stockfleckig, im unteren weißen Rand tlw. mit kl. Wasserrand, 1 Seite mit Abklatsch. Schubser fragmentarisch vorhanden.

LITERATUR: Vallier 36. - Hofmann VII. - Mourlot 13 und 14 bis. - Monod 1890. - Vgl. Dok. Bibl. III, 166.

First edition, deluxe editon in folio, published in 95 numbered copies on Vélin d'arches, signed by the artist. With 3 (2 printed in colour) orig. lithographs by G. Braque. Loose sheets with orig. wrappers and half cloth chemise. - Slightly browned, stained and waterstained in the lower white margin, 1 page with offsetting, slipcase damaged. ^R

315

€ 1.000

Jacques Lassaigue

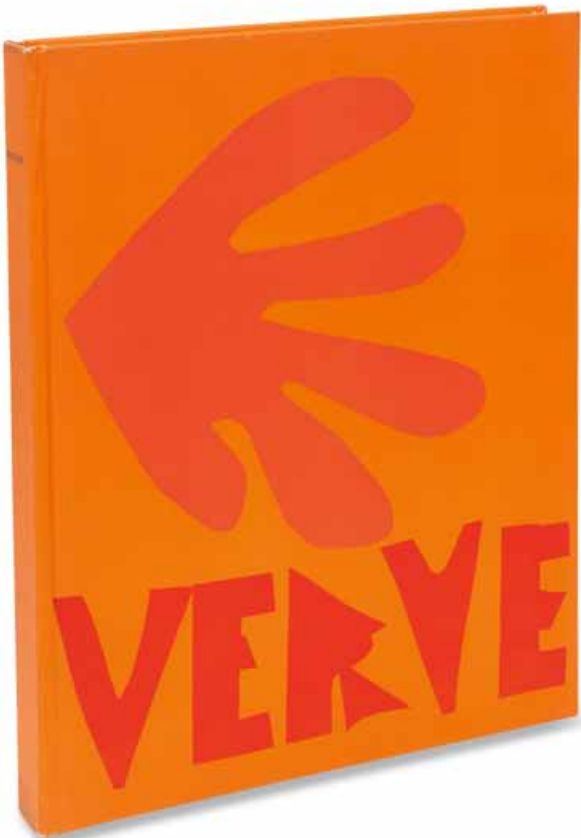
Douze contemporains. Paris, Éditions d'Art du Lion 1959.

Die sehr schönen Drucke mit Arbeiten von Braque, Chagall, Derain, Dufy, Léger, Matisse, Modigliani, Picasso, Rouault, Utrillo, Villon und Vlaminck.

1 von 970 nummerierten Exemplaren.

EINBAND: Lose Tafeln und Lagen in Orig.-Leinen.-Mappe. 46,5 : 33,5 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 12 farbigen Tafeln. - **KOLLATION:** 10 Bll. und jede Tafel mit Umschlag. - **ZUSTAND:** 1 Taf. und 2 Umschläge mit leichtem Eckknick. Mappe mit schwachen Kratzspuren.

1 of 970 numb. copies. Loose plates and sheets in orig. cloth portfolio. With 12 color plates, some with pochoir, in lettered tissue folio sheets. - 1 plate and 2 wrappers with small marginal crease. Portfolio with faint scratches.



316

€ 1.800

Henri Matisse

Verve. Revue artistique et littéraire. Vol. IX, Nos. 35 et 36: Dernières oeuvres de Matisse 1950-1954. Paris, Verve 1958.

Dem Spätwerk von Henri Matisse gewidmete Doppelnummer der bedeutenden Kunstzeitschrift.

Druck der Farblithographien bei Mourlot. Der farbfrohe Einband wurde eigens von Matisse gestaltet. - „Matisse dans la lumière et le bonheur“ (Textüberschrift).

EINBAND: Farbige illustrierter Orig.-Pappband in Schubser. 36,5 : 27,5 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 40 Farblithographien nach Henri Matisse. - **ZUSTAND:** Im Schnitt und stellenw. äußerem Seitensteg etw. stockfl., flieg. Vorsätze mit jew. 2 kl. Leimschatten, sonst gutes Exemplar.

Dabei: Henri Matisse. Verve, Vol. VI, Nos 21 et 22. Mit 1 Farblithographie und zahlr. tls. farb. Abbildungen nach Matisse. Paris 1948. Illustr. Orig.-Karton mit Orig.-Umschlag. 26 : 27 cm. - Kap. mit kl. Läsuren.

Double issue of the famous art magazine, dedicated to Henri Matisse' last works; binding with a design by Matisse. With 40 lithographic plates in colours after Matisse. Illustrated original card board. - Edges partly foxed, each flying endpaper with two traces of glue, otherwise fine copy. - 1 addition: Matisse. Verve Vol. VI, Nos 21 et 22. Paris 1948 - Extremities of spine with small defect.



317

€ 1.000

Pablo Picasso & André Villers

Diurnes. Découpages et photographies. Texte de J. Prévert. Paris, Berggruen 1962.

Die vergnügliche Geschichte eines Tagfalters in Figur-Entwürfen von Picasso auf Fotografien von Villers mit Texten von Prévert.

1 von 900 nummerierten Exemplaren auf Vélín d'Arches. - „Diurnes (Tagfalter) ist das Ergebnis einer Zusammenarbeit von Picasso, dem Fotografen André Villers und dem Schriftsteller Jacques Prévert. Picasso hatte 1961 zahlreiche Köpfe und Figuren von Menschen und Tieren aus Papier ausgeschnitten, wobei er eine schon 1943 verwendete Technik weiterentwickelte. Villers montierte diese zerschnittenen Figuren auf dreißig verschiedene Fotografien und stellte sie so in realistische Kontexte und Situationen. Prévert schließlich erzählte die vergnügliche Geschichte dieser kurzlebigen Wesen vom Sonnenaufgang bis zum Sonnenuntergang. Picasso entwarf das Titelblatt und den Einband der Kassette“ (S. Goeppert).

EINBAND: Lose Bogen in Orig.-Büttenumschlag mit farbigem Titel in illustrierter Orig.-Leinenkassette. 41 : 31 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 30 Tafeln nach Fotomontagen von Picasso und Villers. — **ZUSTAND:** Kassette etw. fleckig.

LITERATUR: Goeppert/Cramer 115. - Bloch, Livres 112. - Katalog Basel 1996 Nr. 115.

The pleasurable story of a butterfly. With 30 plates after photo montages by Picasso and Villers. Loose sheets in orig. laid paper wrapper with color title in illustrated orig. cloth case. 41 : 31 cm. - Close case stained. ^R

318

€ 1.000

Derrière le miroir

10 ans d'édition 1946-1956. Paris, Maeght 1956.

Jubiläumsausgabe zum 10-jährigen Bestehen der Zeitschrift mit 6 Orig.-Graphiken von Chagall, Miró, Giacometti und Bazaine.

Mit den beiden doppelblattgroßen Orig.-Farblithographien *Kunstreiterin* von M. Chagall und *Femme au miroir* von J. Miró. Die beiden Orig.-Radierungen (Druck von der gestrichenen Platte) von A. Giacometti *Annette de face* und von J. Miró *L'Aigrette* (reguläre Auflage 30 Exemplare).

EINBAND: Orig.-Broschur mit Orig.-Farbholzschnitt von R. Ubac. 38 : 28,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 6 Orig.-Graphiken und zahlr. Abbildungen. — **ZUSTAND:** Schönes Exemplar.

LITERATUR: Mourlot (Chagall) 153. - Mourlot (Miró) 174. - Dupin 105. - Lust 62.

Commemorative publication for the 10th anniversary of this magazine. With 6 orig. prints by M. Chagall, J. Miró, A. Giacometti a. o. Orig. wrappers with orig. woodcut by R. Ubac. - Fine copy. ^R



319

€ 1.500

Derrière le miroir

3 Hefte der Reihe in Vorzugsausgaben. Paris, Maeght 1960-1969.

3 Hefte in nummerierten Vorzugsausgaben mit 15 Orig.-Lithographien von Georges Braque, Marc Chagall, Antoni Tàpies u. a.

Vorhanden: **Nr. 119. Poètes, peintres et sculpteurs.** Mit 9 (7 farb.) Orig.-Lithographien von G. Braque, M. Chagall (Mourlot 297), J. Miró u. a. Paris, Maeght 1960. - 1 von 150 Exemplaren auf Rives.- **Nr. 144-145-146. Hommage à George Braque.** Mit 5 (4 farb.) Orig.-Lithographien von J. Miró, P. Picasso, R. Ubac u. a. Ebd. 1964. - 1 von 350 Exemplaren auf Vélín de Rives. - **Nr. 180. Tàpies.** Mit 1 Orig.-Farblithographie von A. Tàpies auf 28 Seiten. Ebd. 1969. - 1 von 150 Exemplaren auf Chiffon de Mandeure. Druckvermerk vom Künstler signiert.

EINBAND: Jeweils lose Lagen in Orig.-Broschur mit Orig.-Pappdeckel in Schuber. 28 : 28,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit zusammen 15 Orig.-Lithographien sowie zahlr. tlw. farbig und lithographierten Abbildungen. — **ZUSTAND:** Sehr gut erhalten, nur die Schuber tlw. angeschmutzt.

3 issues of Derrière le miroir in numbered deluxe editions. With 15 orig. lithographs and numerous illustrations partly in lithography. - Finy copies, only slipscaes partly soiled. ^R



319 A

€ 7.000

Marc Chagall

Offrande du bouc rouge. Farbige Orig.-Zeichnung (Wachsmal- und Buntstift über Tinte). Signiert „Chagall“ und datiert Paris 1974. 15,5 : 12 cm.

Blattfüllende Zeichnung mit Darstellung eines Ziegenbocks und eines Blumenstraußes. Mit eigenhändiger Widmung „pour Charles - Brigitte amicalement Marc“ in der rechten oberen Ecke.

Auf dem Titelblatt von: Marc Chagall. *Vingt-neuf reproductions de peintures et dessins précédées d'une étude critique* par Waldemar George. Paris, Libr. Gallimard 1928. Illustrierte Orig.-Broschur, 15,5 : 12 cm. 63 S. - *Le peintre français nouveaux*, Nr. 31.

PROVENIENZ: Süddeutsche Privatsammlung.

Fullpage original drawing (grease and coloured pencil over ink, 15,5 : 12 cm) by Marc Chagall, signed and dated 1974, with dedication "pour Charles - Brigitte amicalement Marc" in the upper right corner. On the titlepage of: Marc Chagall. *Vingt-neuf reproductions de peintures et dessins précédées d'une étude critique* par Waldemar George. Paris, Libr. Gallimard 1928. Illustr. orig. wrappers, 15,5 : 12 cm. 63 S. - *Le peintre français nouveaux*, Nr. 31.

320

€ 1.500

Marc Chagall

Drawings for the Bible. Paris, Éditions de la Revue Verve sowie London, Zwemmer 1960.

Chagalls zweite Lithographiefolge zur Bibel.

Verve Revue Artistique et littéraire, Vol. X, Nr. 37-38, hrsg. von E. Tériade. - Englische Ausgabe. Mit einem Vorwort von Gaston Bachelard.

EINBAND: Farbig illustrierter Orig.-Pappband. 36 : 27 cm. — ILLUSTRATION: Mit 48 (25 farbigen) Orig.-Lithographien (inkl. Einband) und zahlreichen ganzseitigen Abbildungen von Marc Chagall. — ZUSTAND: Rücken mit kl. Stoßspur, insgesamt gutes sauberes Exemplar.

LITERATUR: Cramer 42. - Mourlot 230-277. - Sorlier 75.

With 48 (25 colored) orig. lithographs (incl. the binding) of the second bible series by Marc Chagall. English edition. Orig. cardboard - Spine slightly bumbed, overall good copy.



321

€ 2.000

Marc Chagall

Vitraux pour Jerusalem. Monte Carlo, A. Sauret 1962.

Seltene Vorzugsausgabe mit 7 Original-Lithographien.

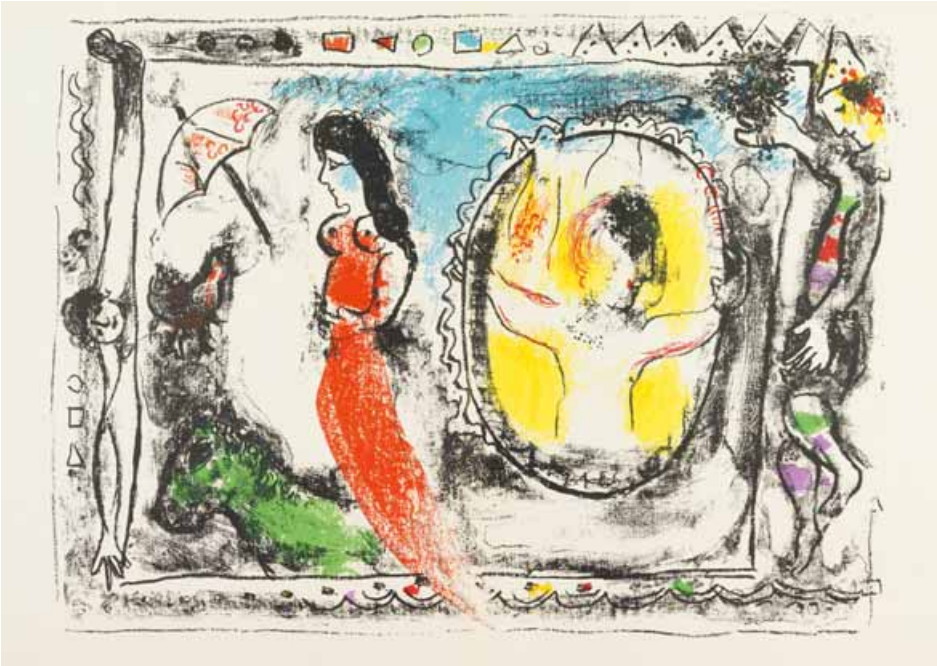
1 von 270 Exemplaren auf Vélin d'Arches, im Druckvermerk ohne Numerierung und Signatur von Künstler und Herausgeber. - Erste Ausgabe dieser reich illustrierten Monographie mit Mustern, Entwürfen und Zeichnungen Chagalls zu den 12 Glasfenstern in der Synagoge des Hadassah-Klinikzentrums, die 1962 zum 50jährigen Bestehen entstanden. Die Fenster der Synagoge repräsentieren die 12 Stämme Israels. Einleitung und Anmerkungen von Jean Leymarie.

EINBAND: Lose Lagen in Orig.-Broschur mit vorderer Deckelillustration. 36,5 : 28 cm. — ILLUSTRATION: Mit 7 (3 farbigen) Orig.-Lithographien (1 doppelblattgroß) von M. Chagall und zahlreichen Abbildungen. — ZUSTAND: Ohne die Kassette. Schwach gebräunt, Illustrationen tls. schwach durchschlagend oder mit schwachem Abklatsch, sonst schönes sauberes Exemplar.

LITERATUR: Mourlot 366-372. - Cramer 55. - Sorlier 78.

De luxe copy, 1 of 270 copies on vélin d'Arches, publisher's imprint not numbered and without signature of artist and editor. First edition. With 7 orig. lithographs (3 in colour, 1 double page) by M. Chagall and many illustrations. Orig. wrappers with front cover illustration. - Lacking case. Slightly browned, illustrations partly shining through or with weak offsetting, otherwise fine copy. R





322

€ 1.000

Marc Chagall

Derrière le miroir. 4 Hefte der Reihe. Paris, Maeght 1964-1981.

Mit zusammen 7 Orig.-Lithographien von Marc Chagall.

EINBAND: Orig.-Umschläge. 38 : 28 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 7 (3 doppelblattgroß; 6 farbig) Orig.-Lithographien sowie zahlr. Abbildungen.

LITERATUR: Mourlot 410-412, 917, 945-946 und 992.

Four issues of Derrière le miroir. With 7 (3 doublepage; 6 printed in colour). orig. lithographs by Marc Chagall. Orig. wrappers. ^R

323

€ 1.000

Fernand Mourlot

Chagall Lithograph. Band I-II (von 6). Monte Carlo, A. Sauret 1960-1963.

Die ersten zwei Bände des maßgeblichen Werkverzeichnisses der Lithographien von Marc Chagall.

Beide Bände in deutscher Ausgabe. Bis 1986 folgten noch vier weitere Bände.

EINBAND: Orig.-Leinenbände mit illustrierten Orig.-Umschlägen. 32,5 : 25 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit zusammen 24 Orig.-Lithographien (17 farbig; inkl. der Orig.-Umschläge). — **ZUSTAND:** Kanten der Leineneinbände minim. stockfl., sonst schöne Exemplare.

LITERATUR: Cramer 43 und 56. - Mourlot 281-292, 391-402.

The first 2 volumes of the important catalogue d'oeuvre of Chagall's lithographs: Vol. I in French and vol. II in German. With 24 (17 printed in colours; incl. 2 orig. wrappers) orig. lithographs by Marc Chagall. Orig. cloth with illustrated orig. wrappers. - Edges of cloth bindings slightly foxed, otherwise fine copies.



324

€ 1.000

Unica Zürn

Oracles et spectacles. Paris, G. Visat 1967.

Numeriertes Exemplar mit signierten Graphiken von U. Zürn und H. Bellmer.

1 von 120 numerierten Exemplaren. Druck der Graphiken im Atelier Georges Visat, Paris; Textdruck bei Fequet et Baudier. Mit einer Einleitung von Patrick Waldberg und einem Nachwort von Hans Bellmer (jeweils in Französisch und Deutsch).

EINBAND: Lose Lagen in Orig.-Umschlag mit blindgeprägtem Umschlagtitel, in Orig.-Leinendecke und -schuber. 33 : 26 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 1 signierten Orig.-Radierung von Hans Bellmer und 8 signierten Orig.-Radierungen von Unica Zürn sowie 1 zusätzlichen signierten Folge sämtlicher Graphiken auf Japan.

LITERATUR: Monod 11612. - Denoel/Pfau 76. - Bellmer-Kat. Kestner-Gesellschaft Hannover Nr. 80. - Alexandrian S. 88. - La femme surréaliste (Obliques 14/15) S. 254.

From an edition of 120 numbered copies, with the graphics signed by U. Zürn and H. Bellmer. Loose sheets in orig wrapper with blind-tooled title, in orig. cloth boards and cloth clipcase. 33 : 26 cm. With 1 signed orig. etching by Hans Bellmer and 8 signed orig. etchings by Unica Zürn, with 1 additional signed series of all prints on Japon. ^R



325

€ 1.200

Aristophanes

Die Frösche. Eine Komödie. Frankfurt, Ars librorum 1968.

Eine der selteneren Radierfolgen Kokoschkas. Exemplar der Buchausgabe auf Auvergne Bütten.

18. Ars librorum Druck mit der Übertragung des Textes durch L. Seeger. - 1 von 120 num. Exemplaren der Buchausgabe auf handgeschöpftem Auvergne-Bütten, Druckvermerk vom Künstler monogrammiert und von De Beaclair signiert (GA 250). - Druck der Radierungen in der Folkwang Offizin, Essen. Gestaltung und Typographie von G. de Beaclair. „Für die Illustration des Buches bediente sich der Künstler der Technik der Radierung, die er relativ selten angewandt hatte. Sie entsprach aber seinen Absichten mehr als die Lithographie, da der schnelle nervöse Strich der Radierungen der Leidenschaftlichkeit seines Protestes mehr entgegenkam“ (Papiergesänge).

EINBAND: Lose Bogen in Orig.-Halbleinen-Decke mit Deckelillustration und Orig.-Halbleder-Kassette mit blindgeprägtem Rückentitel. 48,5 : 35 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 12 signierten Orig.-Kaltadelradierungen auf Tafeln von O. Kokoschka.

LITERATUR: Wingler/Welz 437-448. - Tiessen III, 23. - Spindler 40, 38. - Papiergesänge 105.

1 of 120 numb. copies printed on laid paper D'Auvergne, imprint monogr. by the artist and signed by the publisher. With 12 signed drypoint etchings on plates. Loose sheets in orig. half cloth cover in orig. half calf case.



326

€ 1.000

Picasso, Pablo

„A los toros“ mit Picasso. Monte-Carlo, A. Sauret 1961.

Die 4 originalgraphischen Arbeiten von Picasso wurden eigens für dieses Werk geschaffen.

Deutsche Ausgabe.

EINBAND: Illustrierter Orig.-Leinenband in illustriertem Orig.-Pappschuber. 25,5 : 32,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 4 Orig.-Lithographien (davon 1 farbig) sowie 103 teils farbigen Abbildungen von Pablo Picasso. — **ZUSTAND:** Rücken leicht stockfl., Schuberkanten stellenw. etw. berieben und verblichen.

LITERATUR: Goeppert/Cramer 113. - Bloch, Livres 108. - Mourlot 346, 348-350.

With 4 orig. lithographs (1 in colour) and 103 illustrations by P. Picasso. Orig. cloth in orig. slipcase. - Spine slightly foxed, slipcase edges here and there minim. rubbed and faded.

327

€ 1.500

René Char

Dent prompte. Paris, L. Weill (1969).

Die Vorzugsausgabe mit der von Max Ernst signierten Suite.

1 von 70 numerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe auf Vélin d'Arches, im Druckvermerk von Künstler und Dichter signiert und mit einer signierten Suite der Graphiken. Druck der Lithographien im Atelier Mourlot, Paris. - „Max Ernst wandte sich unterdessen wieder der Collage zu, erprobte neue technische Verfahren und, vor allem für *Dent Prompte*, auch Formelemente seiner jüngsten Materialbilder.“ (Brigitte Völker)

„*Dent prompte* ist exemplarisch für das buchkünstlerische Spätwerk von Max Ernst, in dem er der Farbe einen maßgebenden Stellenwert einräumt.“ (Gisela Schulz)

EINBAND: Lose Lagen in farb. illustriertem Orig.-Umschlag, in blauer Orig.-Leinenkassette mit goldgeprägtem Rückentitel. 48,5 : 40,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 10 farbigen Fotolithographien nach Collagen von Max Ernst. — **ZUSTAND:** Umschlag und Leinenkassetten lichtrandig und mit leichten Gebrauchsspuren; innen gutes Exemplar.

LITERATUR: Spies/Leppien A 19 A. - Brusberg/Völker 144. - Slg. Schneppenheim S. 314f. - Schulz, Malerbücher S. 38.

De-luxe edition with signed suite. 1 of 70 numbered copies on Vélin d'Arches. Loose sheets in illustrated orig. wrapper, in orig. blue cloth case with gilt-lettered spine. 48,5 : 40,5 cm. With 10 color photo-lithographs after collages by Max Ernst. - Wrapper and cloth case sunned and with slight traces of wear; fine inside.



328

€ 1.500

Max Ernst & Paul Eluard

Les malheurs des immortels. Köln, Galerie Der Spiegel (1960).

Exemplar der Vorzugsausgabe.

1 von 85 numerierten Exemplaren mit einer mehrfarbigen, signierten Orig.-Radierung von Max Ernst.

EINBAND: Orig.-Broschur mit montierter Vorderdeckel-Illustration in Schwarz, in Orig.-Halbleinendecke und Orig.-Pappschuber. 33 : 21,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 21 Zinkätzungen nach Collagen von M. Ernst. — **ZUSTAND:** Schuber beschädigt.

LITERATUR: Spies/Leppien A 5 A. - Brusberg/Völker 83. - Slg. Schneppenheim S. 199. - Spindler 153, 9. - Monod 4243.

From the de-luxe edition of 85 numbered copies with a signed orig. etching in colors by Max Ernst. Orig. wrapper with mounted illustration in black, in orig. half cloth boards and orig. boards slipcase. 33 : 21,5 cm. With 21 zinc-etchings after collages by M. Ernst. - Slipcase damaged.



329

€ 2.000

Lewis Carroll

The hunting of the snark. An agony in eight fits. - Die Jagd nach dem Schnark. Agonie in acht Krämpfen. Stuttgart, Manus-Press 1968.

1 von nur 33 Exemplaren der Luxusausgabe.

„Von einer amerikanischen Zeitschrift um eine Liste der Maler und Dichter gebeten, die ihm am meisten bedeuteten, hatte Max Ernst schon 1941 den Namen Carroll besonders groß geschrieben.“ (Brigitte Völker)

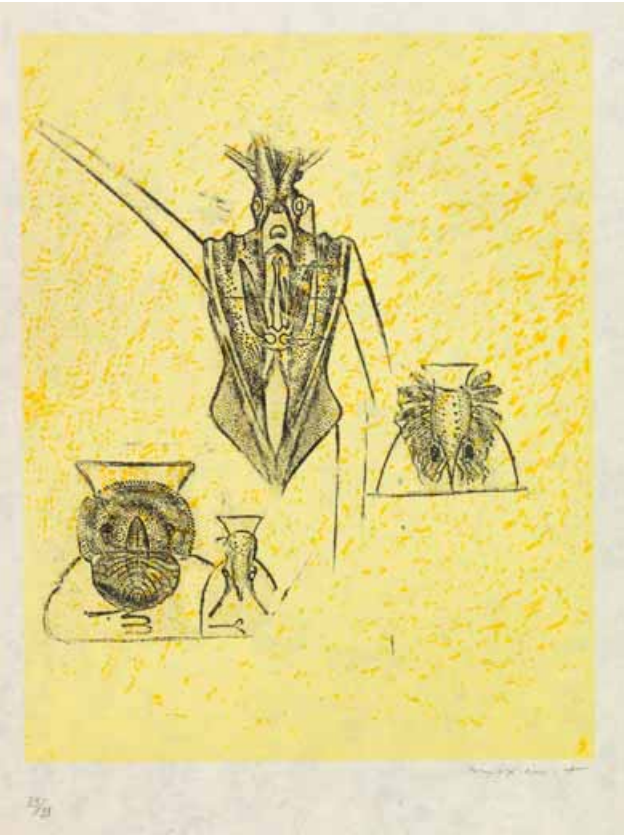
1 von 33 numerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe, im Druckvermerk vom Künstler signiert und mit der durchsignierten Japan-Suite von 12 Graphiken. - Erste Ausgabe dieser Edition mit englisch-deutschem Paralleltext. Druck der Lithographien von P. Chave, Vence. Enthält 11 farbige Lithographien im englischsprachigen Teil, sowie 11 schwarzweiße Lithographien im deutschsprachigen Teil, die mit den Farblithographien korrespondieren. - „Da die Negativ-Sequenz der deutschen Übersetzung zugeordnet ist, kommentiert er mit ihr die Unmöglichkeit jeglicher Übertragung, die Sprachfarbe, Anspielungen und die textbedingte Assoziationsfülle des Originals in allen Einzelheiten wiederzugeben.“ (Jürgen Pech, in Slg. Schneppenheim)

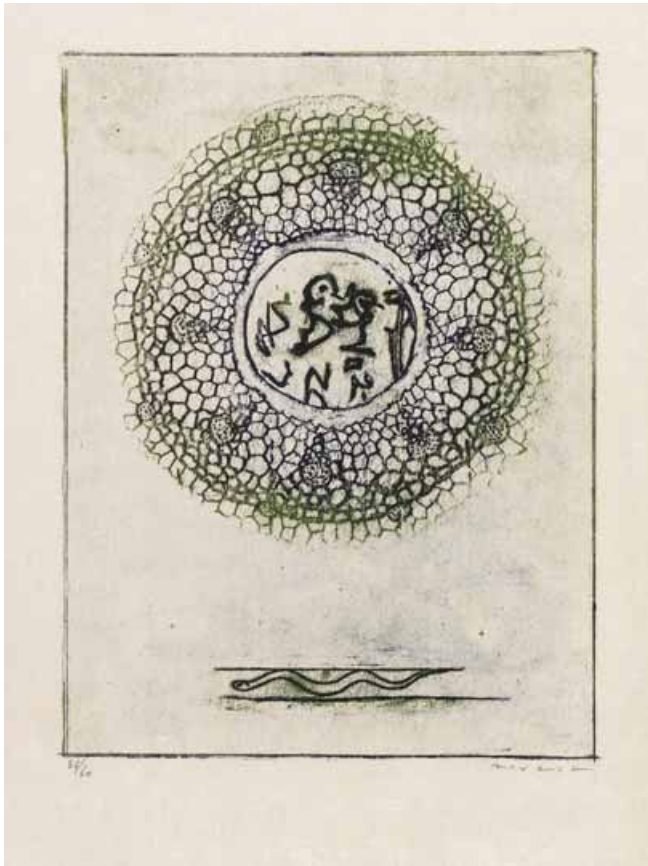
„Sie suchten's mit Sorgfalt, sie suchten's mit Salz; Sie suchten's mit Hoffnung und mit Gabeln ...“ (Achter Krampf).

EINBAND: Lose Doppelbogen in Orig.-Leinendecke und -Schuber. 33 : 25,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 22 (11 farb.) Orig.-Lithographien sowie einer signierten Suite von 12 Lithographien von M. Ernst. — **ZUSTAND:** Die Graphiken tlw. mit leichtem Abklatsch; insgesamt gutes und sauberes Exemplar. — **PROVENIENZ:** Bayrische Privatsammlung.

LITERATUR: Spies/Leppien 124 B. - Brusberg/Völker 137. - Slg. Schneppenheim S. 294ff. - Spindler 161, 9. - Tiessen III, 122. - Arnold 460.

From the de-luxe edition of only 33 copies. Loose double sheets in orig. cloth boards and slipcase. 33 : 25,5 cm. With 22 (11 in colors) orig. lithographs and a signed suite of 12 lithographs by M. Ernst. - Prints with slight offsetting; all in all a fine and clean copy.





331

€ 1.000

Oskar Kokoschka

Einstein überquert die Elbe bei Hamburg. Sechs Original-Lithographien zur Erzählung von Siegfried Lenz mit einer Betrachtung des Autors über den Künstler (Graphikfolge). Hamburg, Hoffmann und Campe 1976.

1 von 25 Exemplaren der Vorzugsausgabe der Graphikfolge, die eine zusätzliche auf Japan gedruckte Variante der Lithographie *Der alte Passagier* enthält.

EINBAND: Orig.-Halbleinenband. 35,5 : 46 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 6 signierten Orig.-Lithographien (5 auf Bütten, 1 auf Japan) von O. Kokoschka. — **KOLLATION:** 5 Bll. Titel, Tafelverzeichnis und *Betrachtung*. — **ZUSTAND:** Ohne den Textband mit dem Faksimile der Orig.-Handschrift der Erzählung von S. Lenz. Vorderdeckel mit kl. Farbspur.

LITERATUR: Wingler/Welz 500-503. - Tiessen V, 26.

1 of 25 copies of the deluxe edition printed on laid paper with an extra copy of the orig. lithograph „Der alte Passagier“ printed on Japan paper. Altogether 6 signed orig. lithographs by O. Kokoschka. - Without the text volume. - Front board with small smudge.



330

€ 1.500

Werner Heisenberg

Die Bedeutung des Schönen in der exakten Naturwissenschaft. The meaning of beauty in exact natural science. Stuttgart, Belser-Presse 1971.

1 von 60 Exemplaren der Luxusausgabe in Maroquin und mit von Max Ernst signierter Suite.

7. Druck der Belser Presse. - 1 von 60 numerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe, im Druckvermerk vom Künstler signiert sowie mit der signierten Japansuite der Lithographien. Druck der Graphiken bei P. Chave, Vence. - Werner Heisenberg hielt diesen Festvortrag zur öffentlichen Jahressitzung der Bayerischen Akademie der schönen Künste am 9. Juli 1970. Hier in der Einbandvariante in grünem Maroquin, es erschien gleichzeitig eine Ausgabe in Rot.

EINBAND: Handgebundener grüner Orig.-Maroquinband mit goldgeprägtem Rückentitel sowie Orig.-Leinenmappe, zus. in Orig.-Kassette. 39 : 29,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 3 Orig.-Farblithographien von Max Ernst sowie 1 signierten Suite der Graphiken auf Japan. — **ZUSTAND:** Vorsätze wie immer etwas leimschattig, ansonsten schönes sauberes Exemplar.

LITERATUR: Spies/Leppien 198 B. - Brusberg/Völker 172. - Slg. Schneppenheim S. 350f. - Tiessen IV, 4, 37. - Spindler 64, 7.

1 Beigabe.

1 of 60 numbered copies of the de luxe edition, signed by the artist in printer's note. With 3 orig. color lithographs by M. Ernst and 1 signed suite of the prints on Japon. Green orig. morocco with gilt-lettered title and orig. cloth portfolio, together in orig. cloth case. 39 : 29.5 cm. - Endpapers slightly gluestained, else very fine copy.



332

€ 1.200

Vélémir Chlebnikov

Vision Russe. Album de huit lithographies originales en couleurs de peintres et sculpteurs d'origine russe. 2 Mappen in 1 Kassette. Paris, Czwiklitzer 1972/73.

Prachtvolle Luxusausgabe mit signierten Künstlergraphiken.

1 von 75 num. Exemplaren der französischen Luxusausgabe, im Druckvermerk vom Verleger und Herausgeber Christophe Czwiklitzer signiert. Es erschien auch eine englische und deutsche Ausgabe. - Enthalten sind im ersten Teil: M. Andreenko, *Composition héroïque*. - S. Charchoune, *Drapeau imaginaire*. - P. Dmitrienko, *Le fusillé*. - P. Grimm, *Structures polychromes*. - N. Khodossievitch-Léger, *Suprématisme*. - P. Mansouroff, *L'expression statique d'une tension dynamique*. - A. Stanitsky, *Le jardin levait vers la nuit son squelette antédiluvien*. - O. Zadkine, *La musique*. - Im 2. Teil: G. Annenkov, *Motif abstrait*. - L. Benatov, *Mélodie de l'infini*. - M. Blond, *Une chaise et un violon*. - Ph. Hosiasson, *Alba*. - N. Issaïev, *Soleil à Roquebrune*. - I. Karskaya, *Un des Ancêtres*. - A. Lanskoj, *Sans titre*. - L. Zack, *Méditation*. - Die Holzkassette mit 1 mont. farb. Lithographie von Dmitrienko auf dem vorderen und 1 mont. farb. Lithographie von Charchoune auf dem hinteren Deckel. Das Blatt von Leonardo Benatov mit dem Stempel der „bon a tirer“-Signatur, da er vor Fertigstellung der Auflage am 26. März 1972 starb. - M mit beigelegten Blättern mit Erläuterungen und biographischen Angaben zu dem Künstler.

ILLUSTRATION: Lose Bögen und Graphiken unter Passepartout (80 : 60 cm), zus. in Orig.-Holzkassette mit mont. Deckelillustrationen. 82,5 : 62,5 cm. — **KOLLATION:** Mit 16 (15 signierten) Orig.-Lithographien. — **ZUSTAND:** Kassette mit Bereibungen und leichten Stoßspuren, Scharniere gelöst, 1 seiti. Rand angebrochen, 1 nahezu komplett ausgebrochen. Innen sauberes Exemplar.

Splendia de-luxe edition with signed artist prints. 1 of 75 numb. copies of the French de-luxe edition, signed by publisher Christophe Czwiklitzer in printer's note. Loose sheets and prints matted (80 : 60 cm), together in orig. wooden case with mounted cover illustrations. 82.5 : 62.5 cm. With 16 (15 signed) orig. lithographs. - Case with traces of rubbing and slight scuff-marks, hinges loose, 1 lateral edge loosened, 1 nearly complete broken.



333 € 1.500

André Frénaud
Unteilbares Teil. Köln, Galerie Der Spiegel (1961).
Künstlerexemplar außerhalb der Auflage, die Lithographien von Karel Appel hier sämtlich signiert.

Eine der wenigen Buchillustrationen von Karel Appel. Besonderes Künstlerexemplar außerhalb der Auflage von 75 num. Exemplaren. Im Druckvermerk mit „épreuve d'artiste“ bezeichnet und mit „12 a“ numeriert, des weiteren von Karel Appel signiert. Zudem wurden im vorliegenden Exemplar sämtliche Graphiken vom Künstler signiert. Druck der Lithographien im Atelier H. Pongs in Paris. - Deutsch-niederländische Ausgabe; die Übersetzung ins Deutsche stammt von P. Pörtner, die ins Niederländische von A. Franquinet.

EINBAND: Lose Lagen in Orig.-Halbleinendecke und Orig.-Schuber. 29,5 : 23,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 6 (5 farb.) signierten Orig.-Lithographien von Karel Appel. – **ZUSTAND:** Sauberes Exemplar.

LITERATUR: Spindler 153, 17.
Artist proof aside from the edition, all lithographs signed by Karel Appel. Loose sheets in orig. half cloth boards and orig. slipcase. 29.5 : 23.5 cm. With 6 (5 in colors) orig. lithographs. - Clean copy. ^R

334 € 1.200

Hartmut Kraft
Dialoge. Köln, H. Braun 1977.

1 von 50 Exemplaren der signierten Vorzugsausgabe.

Die interessante Monographie enthält Arbeiten von Joseph Beuys (Schellmann 210), Rolf Escher, Klaus Fussmann, Rolf Iseli, Axel Knopp, Dieter Roth, Reiner Ruthenbeck, Bernard Schultze und Ursula (sämtlich signiert, mit Ausnahme der Arbeit von Dieter Roth). - „Die Graphiken dieses Buches wurden von den Künstlern speziell für dieses Buch geschaffen bzw. entsprechend ausgewählt. Die Entscheidung über die ‚graphische Antwort‘ lag allein bei den Künstlern selbst.“ (Druckvermerk)

EINBAND: Lachsroter Orig.-Leinenband mit schwarzgeprägtem Deckeltitel. 34,5 : 27,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 9 (8 signierten) montierten Offsetlithographien. – **ZUSTAND:** Schönes Exemplar.

1 of 50 signed de-luxe copies. Salmon orig. cloth binding with black-tooled cover title. 34.5 : 27.5 cm. With 9 (8 signed) mounted offset lithographs. - Fine copy. ^R



335 € 1.000

Richard Tuttle
Two Books. Köln, Galerie Rudolf Zwirner & New York, Betty Parsons Gallery 1969.

Interessantes und frühes Buchprojekt des Künstlers.

1 von 150 nummerierten Exemplaren, im Druckvermerk vom Künstler signiert und eigh. numeriert. Gedruckt im Atelier B. Wery, Köln.

EINBAND: 2 schwarze Filz-Einbände in Pp.-Schuber. 30,5 : 23 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit Orig.-Serigrafien und -Ausstanzungen. – **ZUSTAND:** Einbde. mit unbedeutenden Fehlstellen.

Interesting early book project by Richard Tuttle. From an edition of 150 numbered copies, signed and numbered by the artist. 2 black felt bindings in board slipcase. 30.5 : 23 cm. With orig. silkscreens and cuttings. - Bindings with unobtrusive blemishes.



336 € 1.200

Jeach-Michel Basquiat
Ausstellungskatalog Galerie Bischofberger. Zürich, Edition Gallery Bruno Bischofberger 1985.

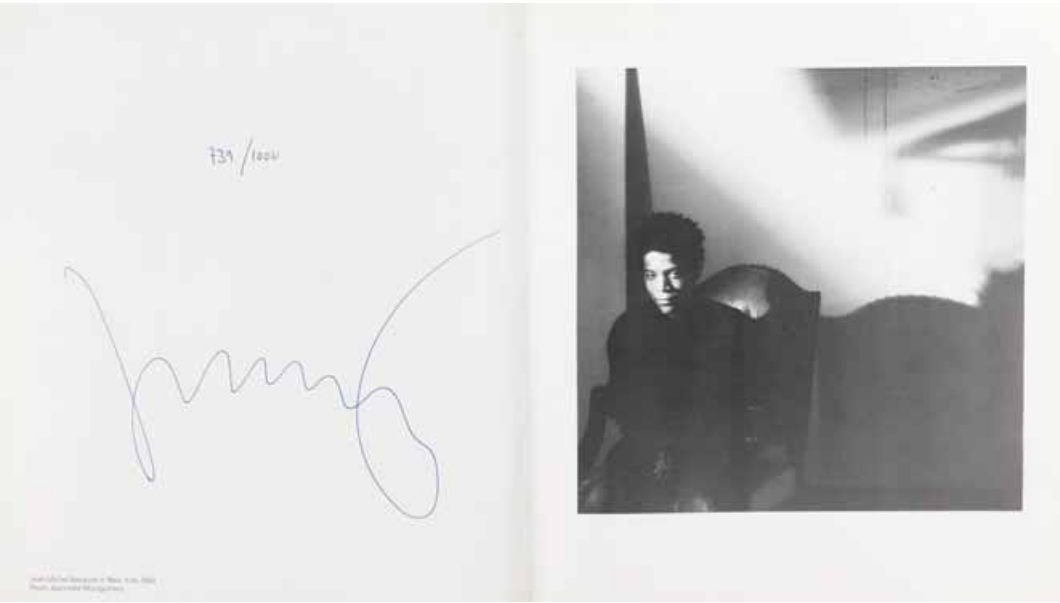
Von Jean-Michel Basquiat signiertes Exemplar.

1 von 1000 nummerierten Exemplaren. Begleitband zur Ausstellung der Galerie Bischofberger im Februar 1985.

EINBAND: Orig.-Leinenband mit Schutzumschlag. 30 : 26,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit fotogr. Porträt des Künstlers von Jeannette Montgomery und 12 (1 auf 3 Seiten) Farbtafeln.

Dabei: Collaboratons. Jean-Michel Basquiat, Francesco Clemente. Andy Warhol. Ebd. 1984.Orig.-Leinen mit Schutzumschlag. 30,5 : 22 cm.

Catalog of an exhibition at Galerie Bischofberger, signed by Jean-Michel Basquiat. 1 of 1000 numbered copies. Orig. cloth with protective wrapper. 30 : 26.5 cm. With photograph portrait of the artist by Jeannette Montgomery and 12 (1 on 3 pages) color plates.





337 € 1.000

Banner Multiple Calender 1969

Edited by Multiples. Idea, design and silk-screen by Domberger KG. New York und Stuttgart 1972.

Mit sechs Orig.-Farbserigrafien von den Hauptvertretern der amerikanischen Pop Art Kunst: Jime Dine, Robert Indiana, Nicholas Krushenick, Roy Lichtenstein, Andy Warhol und Tom Wesselmann.

Kalender für 1969 mit typischen Arbeiten bedeutender amerikanischer Pop Art Künstler. Die Graphiken im Format ca. 39 : 38 cm.

EINBAND: Spiralbindung. 40 : 53 cm. — **ILLUSTRATION:** 6 Kalenderblätter mit transparenter Schutzfolie für jeweils 2 Monate mit je 1 Serigrafie. — **ZUSTAND:** Titelblatt etwas angeschmutzt.

Dabei: Domberger-Siebdruck-Kalender. „Internationale Zeitgenössische Kunst“. 1973. Mit 13 signierten und numerierten Orig.-Farbserigrafien. Bonlanden, Edition Domberger 1972. Lose Graphiken in Acryl-Schuber. 50 : 42 cm, die Graphiken im Format 43,5 : 42 cm. - 1 von 130 Exemplaren der Vorzugsausgabe, sämtliche Arbeiten signiert und numeriert. - Mit Serigrafien von Walter Allner, Allan D'Arcangelo, Herbert W. Kapitzpi, Julian Stanczak, Larry Stark, Rinaldo Paluzzi, Fritz Ruoff, Gerd Winner, John Willenbecher u. a.

I. Banner Multiple Calender with 6 silkcreens by important amercaian pop art artists. 6 calender leafs and 6 prints with spiral binding. - Title slightly soiled. - II. 1 of 130 numbered copies of the deluxe edition. With 13 signed and numbered silkcreens. Loose prints in acryl slipcase.®

338 € 1.000

Hans Lindner

Marilyn was here. Siebzehn Lithographien. Stuttgart, Manus-Presse 1971.

1 von 150 nummerierten Exemplaren dieser künstlerischen Hommage an Marilyn Monroe.

Druck der Graphiken auf BKF Rives. Vollständige Folge mit 17 signierten und nummerierten Orig.-Lithographien, davon 4 farbig, angefertigt nach Bleistift-, Kugelschreiber- und Buntstift-Zeichnungen als Vorstudien zum 1967 fertiggestellten Gemälde. „Die Marilyn-Monroe-Mappe der manus presse verfolgt von der ersten Skizze bis zur letzten Studie vor dem fertigen Bild die Arbeits- und Schaffensweise dieses bedeutenden Künstlers, die hier zu einer einzigartigen Konzentration gelangt ist“ (www.manus-presse.de).

EINBAND: Lose Graphiken mit Titel auf Transparentfolie in Acryl-Kassette. 44 : 33,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 17 (4 farb.) Orig.-Lithographien. — **ZUSTAND:** Ohne die Textbeilage.

LITERATUR: Nicht bei Spindler.

1 of 150 numbered copies on BFK Rives. With 17 signed and numbered orig. lithographs by Hans Lindner, 4 printed in colour. Loose prints with title on transparent foil in acryl case.®



339 € 1.500

William Beckford

Vathek. Eine orientalische Erzählung. Bayreuth, The Bear Press 1985.

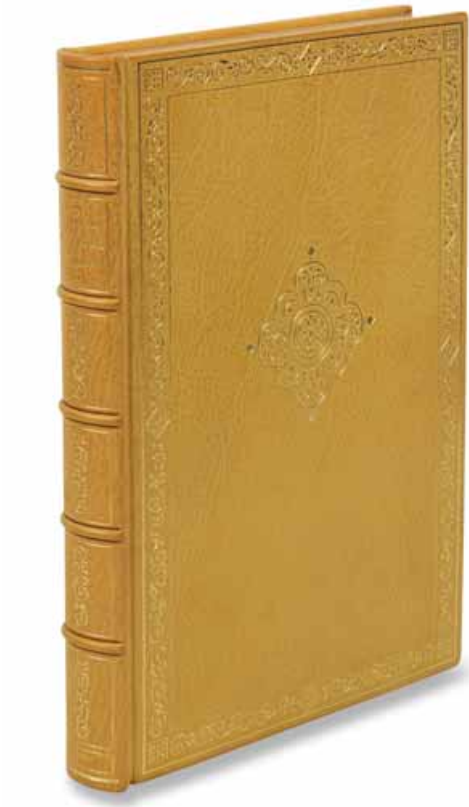
Exemplar Nr. 1 von nur 25 Exemplaren der Luxusausgabe auf Japan mit zusätzlicher Orig.-Radierung von Gottfried Helnwein.

6. Druck der Bear Press. - Vorzugsausgabe auf Torinoko Kozu-Japanpapier, gebunden in ockerfarbenen Maroquin von Helmuth Halbach. Sämtliche Orig.-Radierungen von Gottfried Helnwein signiert und numeriert, Druckvermerk vom Künstler signiert. Der Text wurde von Kurt Mosebach gesetzt und gedruckt von Rudolf Ritscher. Nachwort von Wolfram Benda.

EINBAND: Ockerfarbener Orig.-Maroquineinband mit goldgeprägtem Rückentitel und ornamentalen Stempeln, beide Deckel mit goldgeprägter ornamentaler Rahmenbordüre und Mittelstück, Stehkantenvergoldung und Kopfgoldschnitt, in Schuber. 28,7 : 19,7 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 11 signierten und nummerierten Orig.-Radierungen von Gottfried Helnwein. — **ZUSTAND:** Rückendeckel mit min. Druckstelle. - Schönes Exemplar der Vorzugsausgabe, es erschien noch eine Luxusausgabe in 5 Exemplaren und die *Edition de Tête* in 170 Exemplaren.

LITERATUR: Spindler 73.6. - Arnold 202. - Isphording 66.

Copy no. 1 from the de-luxe edition of 25 copies on Japon with an additional orig. etching by Gottfried Helnwein. Ochre orig. morocco with gilt-lettered spine and ornamental stamps, with ornamental gilt-tooled border and center panel on both boards, gilt edges and top edge gilt, in slipcase. 28.7 : 19.7 cm. With 11 signed and numbered orig. etchings by Gottfried Helnwein. -Rear board with minimal pressure mark. - Fine copy from the de-luxe edition.



340 € 1.000

Heinrich von Kleist

Ueber das Marionettentheater. Bayreuth, The Bear Press 1990.

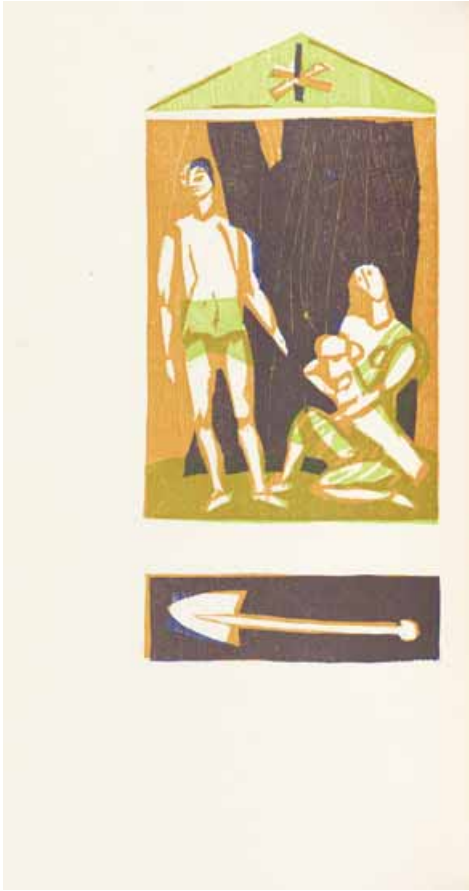
Exemplar Nr. 1 der arabisch nummerierten Vorzugsausgabe mit 1 zusätzlichen Farbholzschnitt.

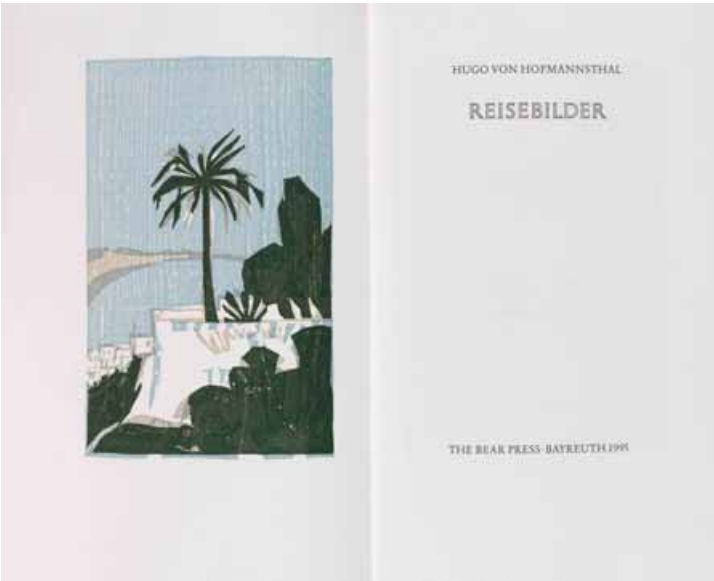
13. Druck der Bear Press. - 1 von 25 arabisch nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe in Ziegenleder gebunden, im Druckvermerk vom Künstler signiert.

EINBAND: Orangeroter geprägter Ziegenledereinband mit goldgeprägtem Rückentitel und Kopfgoldschnitt, in Orig.-Papp-Schuber. 25,5 : 15 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 7 Orig.-Farbholzschnitten von H. Studer. — **ZUSTAND:** Schönes Exemplar.

LITERATUR: Arnold 1674.

Copy nr. 1 of the de luxe edition with an additional colour woodcut. With 7 colour woodcuts. Orig. blindstamped goatskin with top edge gilt and in orig. cardboard slipcase. Fine copy.





341

€ 1.200

Hugo von Hofmannsthal

Reisebilder. Bayreuth, The Bear Press 1995.

Exemplar Nr. 1 der Vorzugsausgabe in 25 Exemplaren, mit Orig.-Holzschnitten von Hans Studer.

18. Druck der Bear Press. - 1 von 25 arabisch nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe mit einem zusätzlichen Holzschnitt. Druck der Fischbachpresse, Texing, in Romanée-Schriften auf VL Bütten. Druckvermerk vom Künstler signiert.

EINBAND: Blauer Orig.-Maroquinband (Handeinband Werner G. Kießig) mit goldgeprägtem Rücken- und Deckeltitel sowie etwas Blindprägung, Kopfgoldschnitt, in Schuber mit Maroquinkanten. 28,5 : 19 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 13 (6 ganzseitigen) Orig.-Holzschnitten von Hans Studer. — **ZUSTAND:** Einband mit minim. kl. Schleifspuren.

LITERATUR: Vgl. Arnold 1369.

Copy no. 1 from the de-luxe edition of 25 copies. Blue orig. morocco binding (hand-made by Werner G. Kießig) with gilt lettering and some blind-tooling, top edge gilt, in slipcase with morocco edges. With 13 (6 full-page) orig. woodcuts by Hans Studer. - Binding minimally scraped.

342

€ 2.000

The Bear Press

Sammlung von 4 Drucken der Bear Press, Bayreuth 1981-91.

Interessante kleine Sammlung mit frühen Drucken der Bear Press.

Vorhanden: **E. T. A. Hoffmann**, Signor Formica. Mit 2 signierten und nummerierten Orig.-Radierungen von Casper Walter Rauh. Bayreuth, The Bear Press 1981. Orig.-Halbmaroquinband in Schuber. 24,5 : 16,5 cm. - 1 von 100 nummerierten Exemplaren der *Edition de Tête*, Druckvermerk vom Künstler, Buchbinder und W. Benda signiert.

Oscar Wilde, Die Nachtigall und die Rose. Drei Märchen. Mit 4 signierten und nummerierten Orig.-Radierungen von Peter Klitsch. Ebd. 1982. Orig.-Halbpergamentband in Schuber. 22,5 : 14,8 cm. - 3. Druck. - 1 von 185 nummerierten Exemplaren auf Japan der *Edition de Tête*. Druckvermerk vom Künstler, Buchbinder und W. Benda signiert.

Edgard Allen Poe, Schatten. Mit 3 sowie 1 zusätzlich Orig.-Holzstichen von Fritz Eichenberg. Ebd. 1987. Anthrazitgrauer Orig.-Kalblederband mit Blindprägung, in Schuber. 22,8 : 14,5 cm. - 9. Druck. - Exemplar Nr. 1 (hier irrtüml. röm. nummeriert) der Vorzugsausgabe in 25 Exemplaren, Druck auf Gekko Hodomura-Japan, Handeinband von W. G. Kießig.

Heinrich Carl Artmann, Gesänge der Hämmer. Mit 14 Orig.-Holzschnitten und 14 Holzschnittinitialen von Uwe Bremer. Ebd. 1992. Orig.-Maroquinband mit reicher Blindprägung. 28,5 : 19,5 cm. - 15. Druck. - 1 von 113 nummerierten Exemplaren der *Edition de Tête*, Druck auf Zerkall-Bütten, Einband von W. G. Kießig, Druckvermerk vom Verfasser und Künstler signiert.

Interesting small collection of early Bear Press prints.



343

€ 1.200

Margarete Susman

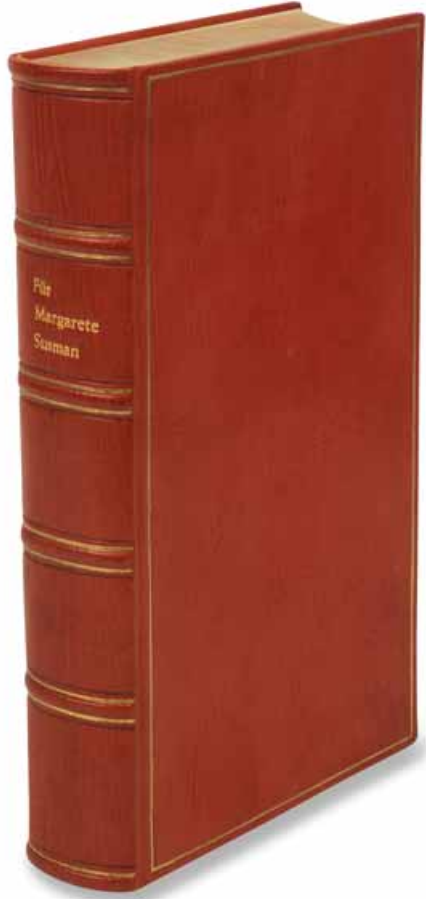
Für Margarete Susman. Auf gespaltenem Pfad. Herausgegeben von Manfred Schlösser. Darmstadt, Ratio-Presse 1964.

1 von 40 römisch nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe in rotem Saffian und von den Autoren der Festschrift signiert.

Dritter Druck der Ratio-Presse. Vorzugsausgabe in Saffian und auf Bütten gedruckte Festschrift zum neunzigsten Geburtstag der jüdisch-deutschen Journalistin, Essayistin und Poetin Margarete Susman (1872-1966). Am Schluß auf 5 Blatt von den Autoren signiert (die Unterschrift der Verstorbenen und von Martin Buber faksimiliert). - Mit Beiträgen von Ernst Bloch, Max Brod, Paul Celan (2 Gedichte in Erstdruck), Hermann Levin Goldschmidt, Erich von Kahler, Erich Lüth, Paul Georg Lukás, Gerschom Scholem, Georg Simmel, Karl Wolfskehl, Carl Zuckmayer u. a. - Ohne die Unterschrift von Jonas Fränkel (wie auch in anderen Exemplaren).

EINBAND: Roter Orig.-Saffianband mit goldgeprägt. Titel und Rücken- und Deckelfiletten, Kopfgoldschnitt. 25,8 : 16 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 3 mont. Porträts und 2 Faksimiles. — **ZUSTAND:** Rückendeckel mit kl. Fleck, vord. fester Vorsatz mit Radierspur.

1 of 40 Roman numbered copies from the de-luxe edition in red signed morocco binding with rich gilt tooling. 25.8 : 16 cm. With 3 mounted portraits and 2 facsimiles. - Rear board with small stain, front firm end paper rubbed. R



344

€ 1.000

Oskar Kokoschka

Comenius. Figuren und Szenen des Dramas. Veröffentlicht zur Feier des 1. März 1976. Hamburg, Meissner Edition 1976.

Aufwendige Mappen-Publikation, mit einer Einführung von Heinz Spielmann.

1 von 25 Künstler- und Mitarbeiterexemplaren (num. A-Z) außerhalb des Handels, in den Filmen und im Druckvermerk vom Künstler signiert, vollständig mit beilieg. Schallplatte und Begleitheft. - Enthält die sechs Lithographien *Selbstporträt 1975* - *Comenius und Christl* - *Kaiser Ferdinand* - *Kaiserin Eleonore* - *Shylock* - *Königin Christine mit dem spanischen Gesandten*. Druck der Graphiken bei Wolfensberger in Zürich. - Die Schallplatte gibt ein Gespräch wieder, das Spielmann mit dem Künstler am 18. August 1973 in Villeneuve führte.

EINBAND: Lose Tafeln, Schallplatte und Begleitheft in Orig.-Papp-Kassette. 67 : 53 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 6 sign. und num. Orig.-Lithographien sowie 7 (6 farb.) Serigraphien, ferner 1 Schallplatte und Begleitheft. — **ZUSTAND:** Obere linke Ecke der Kassette bestoßen.

LITERATUR: Wingler/Welz 504-509. - Tiessen V, 12, 27.

1 of 25 copies for the artists and collaborateurs (numb. A-Z). With 6 signed orig. lithographs and 7 silkscreen prints (6 printed in colour) by Oskar Kokoschka, 1 record and 1 leaflet. Together in orig. cardboard case (upper left corner bumped).





345

€ 1.200

Oskar Kokoschka

Penthesilea. Ein Trauerspiel von Heinrich von Kleist. Mit zehn Kaltnadelradierungen. Frankfurt, Edition de Beauclair 1970.

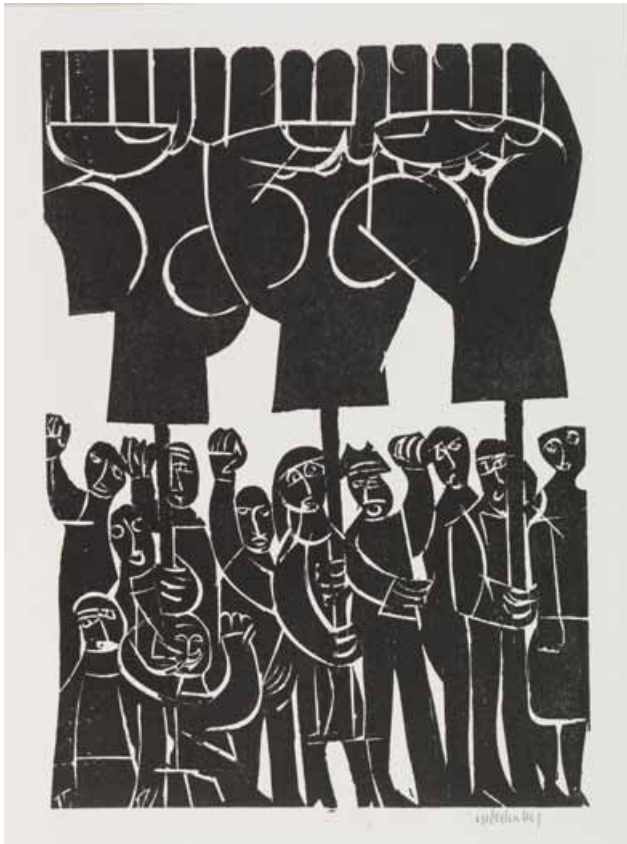
Eine der wenigen Radierfolgen Oskar Kokoschkas.

1 von 35 römisch nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe, hier jedoch nur der Textband mit den lose in den Text eingelegten, signierten, römisch nummerierten Radierungen auf Büttchen ohne die Extra-Suite auf Japan. Druckvermerk vom Künstler monogrammiert und vom Verleger signiert. - Nach den Illustrationen zu den Fröschen des Aristophanes ist dies Kokoschkas zweite große Radierfolge. Der Künstler thematisiert in den Blättern zu Kleists antikem Trauerspiel „die Tragik des Individuums, das von seinem Recht auf Selbstbestimmung, Freiheit, Irrtum bis zur äußersten Konsequenz Gebrauch macht.“ (Verlagsankündigung)

EINBAND: Lose Lagen in Orig.-Halbleder-Decke, in Orig.-Halblederkassette. 51 : 39 cm. — ILLUSTRATION: Mit radierter Titelvignette und 10 signierten und nummerierten Orig.-Kaltnadelradierungen von Oskar Kokoschka.

LITERATUR: Wingler/Welz 454-463. - Vgl. Spindler 40, 49.

One of the few etching series by Oskar Kokoschka, illustrating Kleist's „Penthesilea“. 1 of 35 Roman numbered copies, here only the text with the 10 orig. etchings printed on laid paper, loosely inserted in the text, without the suite on Japan. Imprint monogr. by the artist and signed by the publisher. Loose sheets in orig. half cover in orig. half case.



346

€ 1.000

Internationale Grafik

zum 30. Jahrestag der Befreiung vom Hitlerfaschismus durch die ruhmreiche Sowjetarmee. Berlin, Junge Welt 1975.

1 von 100 nummerierten Exemplaren der Mappenausgabe mit 24 meist signierten Orig.-Graphiken.

Herausgegeben von der Redaktion der Zeitschrift Junge Welt. - Mit Orig.-Graphiken von André Fougeron, HAP Grieshaber (Fäuste; Fürst 73/30), Werner Klemke, Werner Mühlbrecht, Willi Sitte, Ken Sprague, Charles White, A. Würz u. a. - Mit Numerierungen zwischen 100 und 150 Exemplaren.

EINBAND: Lose Graphiken unter Passepartout montiert in Orig.-Kassette mit grobem Sackleinenbezug. 62,5 : 49 cm. — ILLUSTRATION: Mit 24 (22 signiert und nummeriert) Orig.-Graphiken. — KOLLATION: 2 Bll. Inhaltsverzeichnis und Druckvermerk.

1 of 100 numbered copies from the portfolio edition with 24 mostly signed and numbered loosely matted orig. graphics in orig. case with burlap covering. 62.5 : 49 cm. R

347

€ 1.000

Fritz Wotruba

6 Orig.-Radierungen. Um 1975. Sämtlich signiert und nummeriert. - 34 : 24,5 cm. Papierformat 49 : 36,3 cm.

Folge mit 6 signierten Orig.-Radierungen mit figürlichen Kompositionen, erschienen in 30 Exemplaren auf BFK Rives.

ZUSTAND: Vereinzelt leicht wellig.

Series of 6 signed orig. etchings with figurative compositions from an edition of 30 copies. - Slightly wavy in places.



348

€ 2.500

Hans Hartung

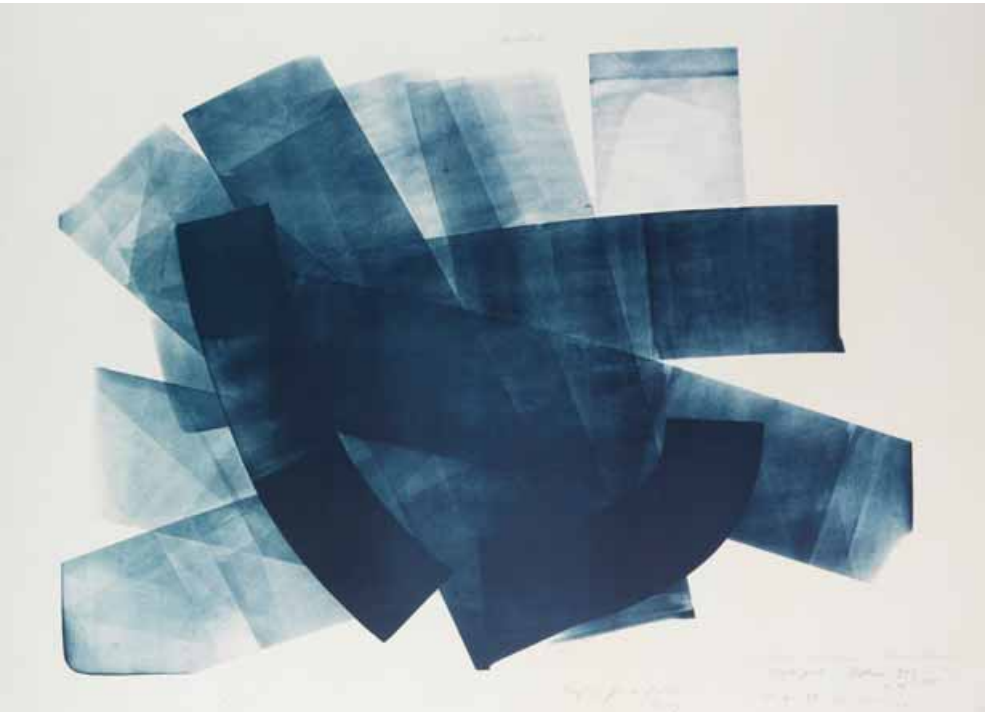
6 Orig.-Lithographien. 1973-1976. Sämtlich signiert. - Papierformate 36 : 56 cm bis 75 : 105 cm.

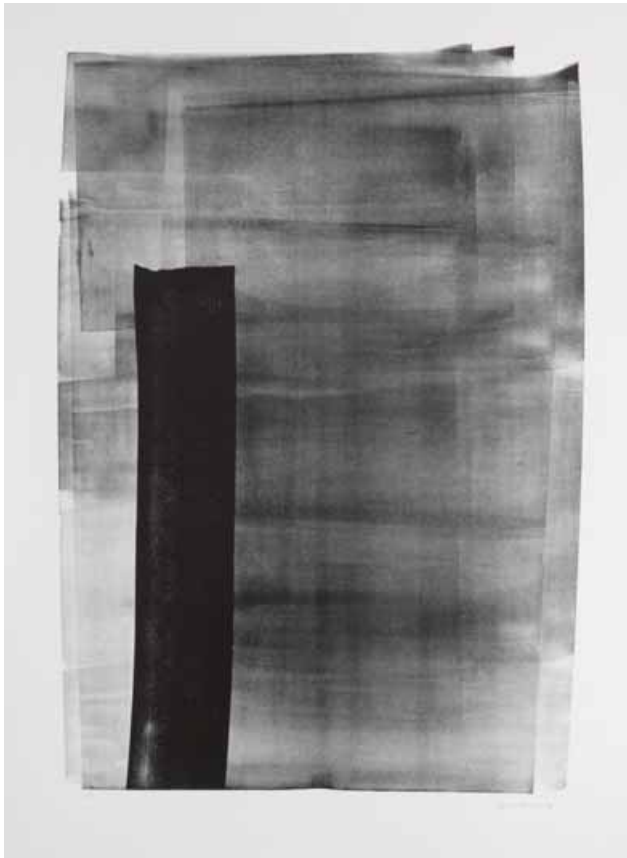
Schöne Sammlung mit signierten Orig.-Lithographien aus der Erker Presse, darunter ein Probedruck mit Künstlerkorrekturen.

Überwiegend auf BFK Rives. - 3 Blatt bezeichnet mit „H.C.“, 1 Blatt nummeriert (75 Exemplare). - 1 Blatt mit mehreren Künstlerkorrekturen in Blei sowie mit Kommentar „Auflage für den Erker (=Ärger)“ sowie mit weiteren Angaben und Auflagenvermerk.

ZUSTAND: Tlw. etw. unfrisch, 1 Blatt verso mit Montierungsresten, 1 Blatt mit bräunl. Rand durch Passepartout, Probedruck mit kl. Schade-stelle im weißen Rand.

Fine collection with signed orig. lithographs from the Erker Presse, one trial proof with corrections. Most on BFK Rives paper. - Some slightly shopworn, 1 sheet with mounting remains on the reverse, 1 sheet with mount staining, trial proof with small blemish in white margin.





349 € 2.500

Hans Hartung

6 Orig.-Lithographien. Um 1975-1980. Sämtlich signiert. - Papierformate 68,5 : 83,5 cm bis 104,5 : 75 cm.

Schöne Sammlung mit großformatigen signierten Orig.-Lithograpien, erschienen in der Erker Presse.

3 Blatt mit Bezeichnung „H.C“, 2 Blatt mit „E.A.“, 2 Blatt mit zusätzlicher handschriftlicher Widmung. Jeweils mit Trockenstempel der Erker Presse, St. Gallen.

ZUSTAND: Vereinzelt mit kl. Randeinrissen oder leicht Knickspuren, 1 Blatt verso mit Montierungsresten.

Fine collection with the large signed orig. lithographs. 3 sheets inscribed „H.C“, 2 „E.A.“, 2 with dedication. - With small isolated marginal splits or slight creasemarks, 1 sheets with mounting remains on the reverse.

350 € 1.200

Erker-Treffen 1

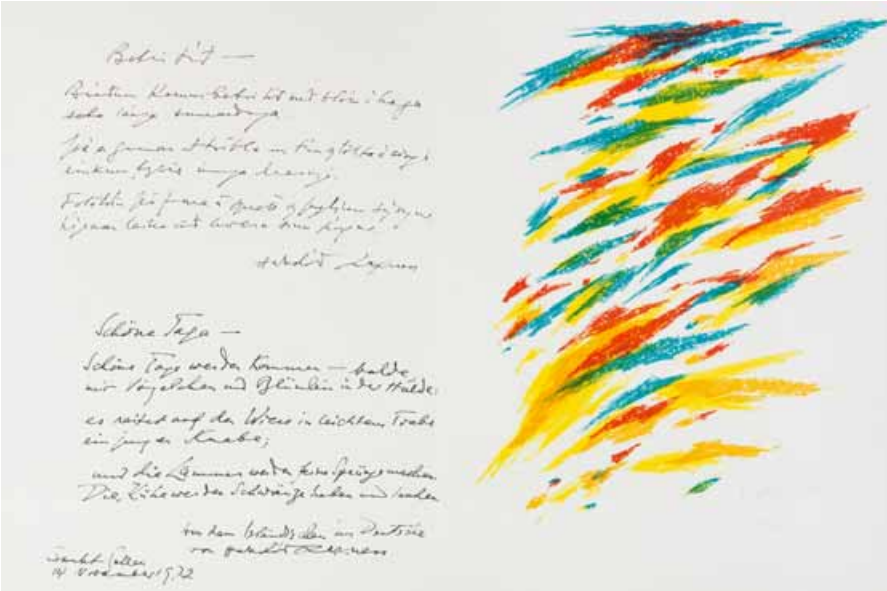
St. Gallen, Erker-Presse 1972.

Mappenwerk zum ersten Erker-Treffen, das 1972 in Schloß Hagenwil stattfand. Mit signierten Orig.-Lithographien von Max Bill, Piero Dorazio, Asger Jorn, Guiseppe Santomaso, Mark Tobey u. a.

1 von 200 nummerierten Exemplaren auf BFK Rives. - Mit weiteren Orig.-Lithographien von Bernhard Heiliger, Toni Stadler und Fritz Wotruba. - „Am 2. Dezember 1972 fand im Schloß Hagenwil das erste Erker-Treffen statt: Eine Begegnung der Künstler, Autoren und Freunde der Erker-Galerie ... Zu diesem Anlass erschien das vorliegende Mappenwerk. Die Texte wurden in der Handschrift der Verfasser lithographiert.“ (Nebentitel). - Mit Texten von E. Pound, J. Cassou, E. Ionesco, M. Heidegger, P. Huchel, M. Frisch u. a.

EINBAND: Lose Doppelbögen in Orig.-Papp-Decke in Schuber. 39,8 : 28,8 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 8 tlw. farbigen signierten und nummerierten Orig.-Lithographien.

One of 200 numbered copies on BFK Rives. With 8 signed and numbered orig. lithographs, partly in colour. Loose doublepage sheets in chemise with slipcase. ^R



351 € 1.500

Erker-Treffen 2 und 3

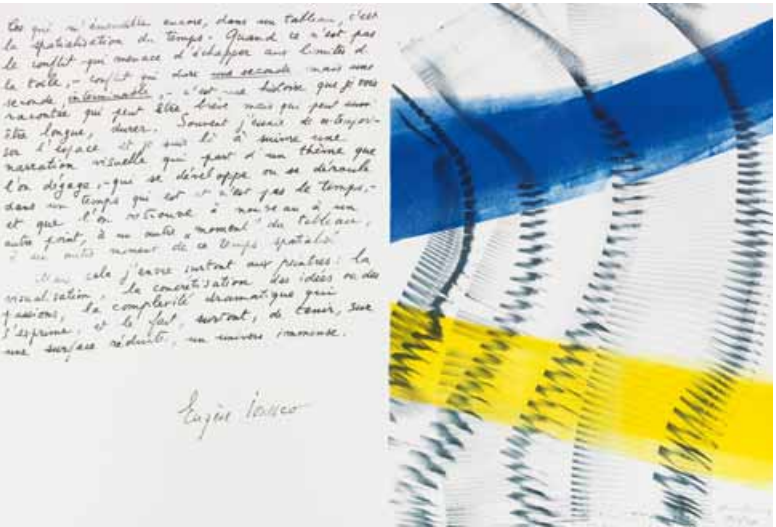
2 Bände. St. Gallen, Erker 1974 und 1979.

Zweite und dritte Mappe zu den Erker-Treffen 1972 und 1979 mit zusammen 17 signierten Orig.-Graphiken von Max Bill, Piero Dorazio, Wifredo Lam, Otto Piene, Guiseppe Santomaso, Antoni Tàpies, Günther Uecker u. a.

Jeweils 1 von 200 nummerierten Exemplaren auf BFK Rives. Mit weiteren Orig.-Graphiken von Anna-Eva Bergman, Hans Hartung, Bernhard Heiliger, Karl Prantl, George Rickey und Fritz Wotruba. - Sämtliche Graphiken signiert und nummeriert. - Mit Texten von Jean Cassou, Max Frisch, Martin Heidegger, Peter Huchel, Michael Leiris, Alexander Mitscherlich, Wieland Schmied u. a.

EINBAND: Lose Doppelbögen in Orig.-Pappdecke in Schuber. 39,8 : 28,8 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit 17 tlw. farb. signierten und nummerierten Orig.-Lithographien. – **ZU-STAND:** Decken und Schuber tlw. etw. fleckig oder mit kl. Schabstellen, innen sehr gut.

Two portfolios of the Erker Gallery printed in 200 numbered copies on BFK rives. With 17 signed und numbered orig. lithographs, partly in colour. Loose douplepage sheets in chemise with slipcase. - Chemises and slipcases slightly stained or scraped, overall fine copy.



352 € 1.500

Piero Dorazio

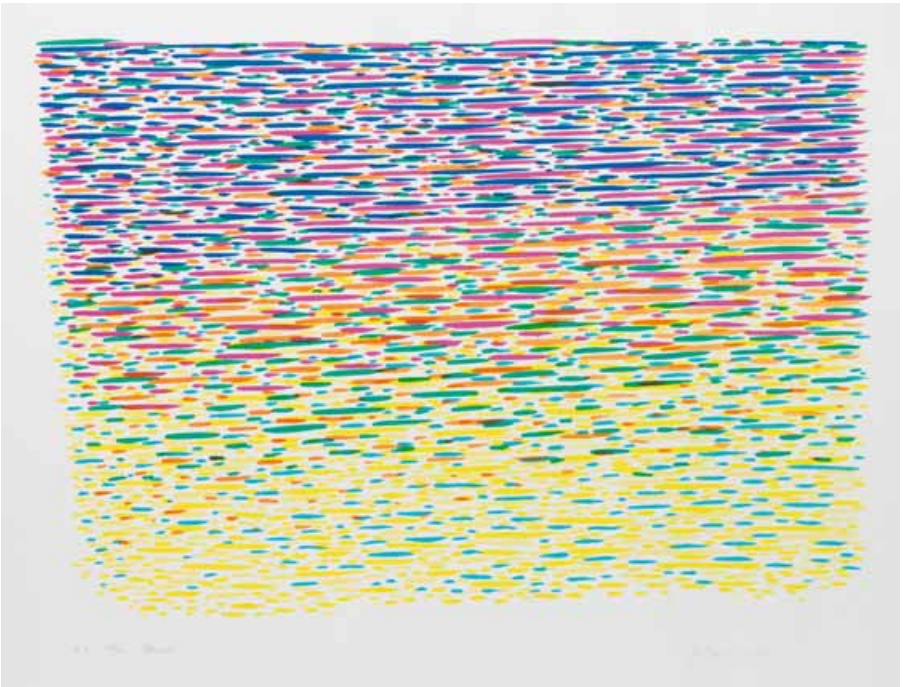
7 Orig.-Farblithographien: Afge. - A punte. - Dabele. - Eldorado. - Muffin. - Nord-Sud. - Plimini. - Alle 1976. Sämtlich signiert, nummeriert, datiert und bezeichnet. - Papierformat 63,5 : 84 cm.

Erschienen jeweils in 20 nummerierten Exemplaren auf BKF Rives, sämtlich mit „H.C.“ bezeichnet.

Die arabischen Numerierungen zusätzlich mit „H.C.“ bezeichnet. Jeweils mit Trockenstempel der Erker Presse, St. Gallen.

ZUSTAND: 1 Blatt leicht und gleichmäßig gebräunt.

7 orig. color lithographs. From an edition of 20 numbered copies on BKF Rives. - 1 sheet slightly but evenly browned.





353

€ 1.000

Piero Dorazio

4 Orig.-Farblithographien. 1971-1991. Sämtlich signiert. - Blattformate 70 : 50 cm bis 62 : 90 cm.

4 signierte Orig.-Farblithographien, tlw. in kleinen Auflagen und mit Widmungen des Künstlers.

Drucke auf BFK Rives der Erker Presse, St. Gallen, mit dem Trockenstempel der Presse. 2 Blatt in Auflagen von 90 bzw. 100 Exemplaren, 1 Künstlerexemplar mit eigenhändiger Widmung von Dorazio, datiert Februar 1993, das Blatt *Malano* ebenfalls mit Widmung des Künstlers.

ZUSTAND: 3 Blatt verso mit Montierungsspuren.

4 signed orig. color lithographs, some from small editions and with dedication. - 3 sheets with mounting remains on the reverse.



354

€ 1.500

Erker Presse

4 Neujahrsgrüße der Erker Presse mit Orig.-Lithographien. 1982-1991. Sämtlich signiert. - Papierformate 28 : 72 cm bis 38 : 56 cm.

Mit Orig.-Lithographien von Günther Uecker (2), Antoni Tàpies und Max Weiler.

Druck auf kräftigem Velin. - Die Lithographie von A. Tàpies mit Prägedruck und zusätzlich mit handschriftlicher Widmung des Künstlers.

Four signed orig. lithographs by Günther Uecker (2), Antoni Tàpies and Max Weiler. On strong wove paper. - Lithograph by A. Tàpies with embossing print and dedication.



355

€ 4.500

Serge Poliakoff

Composition rouge, verte et bleue. Orig.-Farblithographie. 1969. Signiert und numeriert. - 87 : 64 cm. Papierformat 105 : 75 cm.

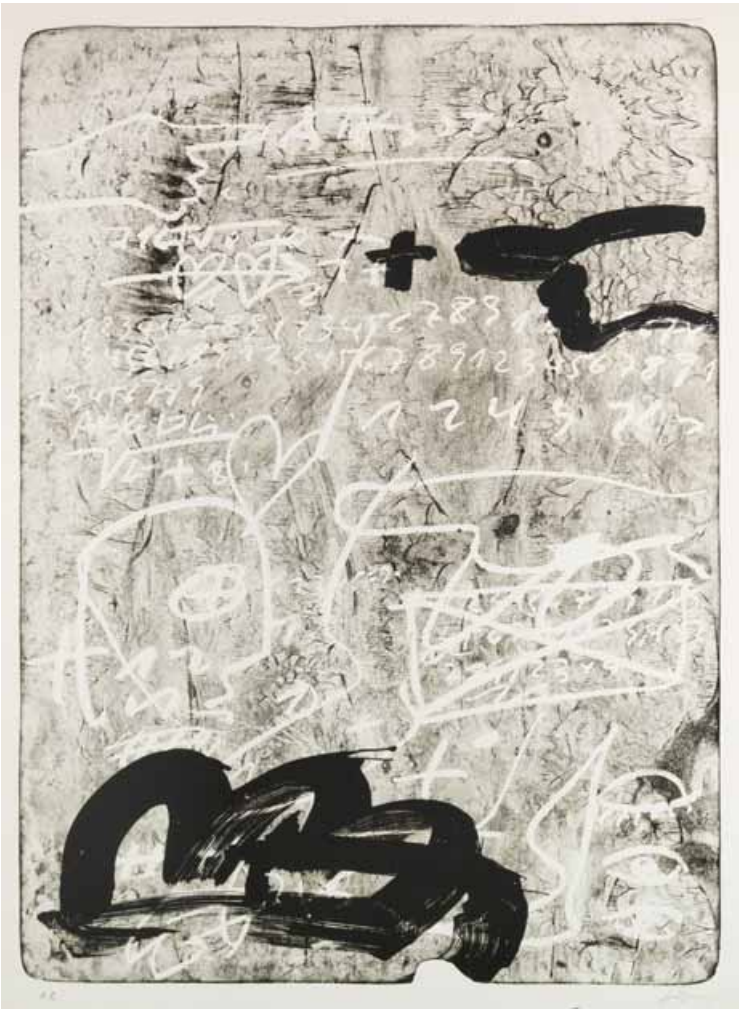
1 von 80 Exemplaren auf BFK Rives.

Es erschienen noch 20 Künstlerabzüge und 6 unsignierte Abzüge auf Japan. - Mit dem Trockenstempel der Erker Presse, St. Gallen.

ZUSTAND: 2 kl. Knitterspuren im unteren und linken Rand. Eine durch Glasbruch verursachte ca. 35 cm lange vertikale Kratzspur in der Darstellung.

LITERATUR: Schneider 76.

1 of 80 copies on BFK Rives. Signed and numbered. - 2 small creasemarks in lower and left margin. Image with a ca. 35 cm long scratch caused by glass breakage.



356 € 1.000

Antoni Tàpies
Improvisations en blanc et noir 4. Orig.-Lithographie. 1987. Signiert. - 102 : 74 cm. Papierformat 108 : 79,8 cm.

Schöne großformatige signierte Orig.-Lithographie, bezeichnet mit „H.C.“.

Mit dem Trockenstempel der Erker Presse, St. Gallen. Insges. erschienen 130 Exemplare und einige Künstlerexemplare.

ZUSTAND: Rückseitig und mit Montierungsresten, Ränder mit Montierungsspuren.

LITERATUR: Galfetti 1136.

Dabei: Antoni Tàpies, Orig.-Lithographie zu einem Text von Max Frisch. 1979. Signiert und numeriert. - 22 : 26,5 cm. Papierformat 38,5 : 56,5 cm (inkl. Text; Faltblatt). - 1 von 200 Exemplaren auf Rives. Mit Wiedergabe des handschriftl. Textes von M. Frisch *Was ich weiss?* - Unter Passepartout montiert und Ränder etwas gebräunt. - Galfetti 718. - Das Blatt erschien in der Mappe *Erker-Treffen 3*.

Fine large-size signed orig. lithograph inscribed „H.C.“. From an edition of 130 copies and several artist proofs. - With mounting remains in margins and on the reverse. 1 addition.



357 € 1.000

Antoni Tàpies
La pràctica de l'arb. Orig.-Farblithographie. 1973. Signiert. - 51 : 67 cm. Papierformat 63 : 90 cm.

Künstlerexemplar mit eigenhändiger Widmung von Antoni Tàpies.

Druck auf Velin, mit Trockenstempel der Erker Presse, St. Gallen. - Die Widmung datiert „St. Gallen 11.2.1978“.

LITERATUR: Galfetti 366 und 347.

Dabei: Anton Tàpies, De la main jaune. Orig.-Farblithographie. 1973. Signiert und numeriert. - 51 : 46 cm. Papierformat 76 : 56 cm. - 1 von 20 römisch nummerierten Exemplaren, erschienen in der Kestner-Gesellschaft, Hannover, Druck der Erker Presse, St. Gallen, mit dem Trockenstempel der Presse. - Verso mit Montierungsspuren, Ränder leicht wellig..

Artist proof with autogr. dedication by Antoni Tàpies. With 1 signed and numbered orig. lithograph. On wove paper. - With mounting remains on the reverse, margins slightly wavy.



358 € 2.500

Günther Uecker
Lichtungen. St. Gallen, Erker Presse 1997/1998.

Schöne großformatige Holzschnitt-Folge des Künstlers, selten!

1 von 100 Exemplaren. Sämtliche Graphiken signiert sowie vom Künstler eigh. numeriert und datiert; links unten jeweils mit dem Trockenstempel der Presse. Eine der letzten Publikationen der Erker Presse. - „Kunst ist für Uecker im Gegensatz zu der zerstörten und von Zwecken erfüllten Welt ein bewohnbarer Ort“ (Dieter Honisch).

EINBAND: Orig.-Kartonmappe mit Umschlagholzschnitt (wdh.). 64,5 : 53,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Folge von 6 signierten Orig.-Holzschnitten auf Bütten. — **ZUSTAND:** Schönes Exemplar.

Fine large-size woodcut series - very rare! 1 of 100 copies. Orig. board portfolio with woodcut on wrapper (rep.). 64.5 : 53.5 cm. 6 signed orig. woodcuts on laid paper. - Fine copy. ^R



359 € 1.000

Günther Uecker
Wintersonne im Engadin. Orig.-Farblithographie auf Velin. Signiert, datiert und nummeriert. 40 : 40 cm. St. Gallen, Erker Presse 1982.

1 von 25 römisch nummerierten Exemplaren mit dem Trockenstempel des Herausgebers.

ZUSTAND: Farbfrisch und sauber. — **PROVENIENZ:** Norddeutsche Privatsammlung.

Orig. color lithograph on vellum paper. 40 : 40 cm. Signed, dated and inscribed. Dry stamp of the editor Erker Presse, St. Gallen. 1 of 25 Roman numb. copies (No. XVIII). Fresh colors and clean. North German private collection.

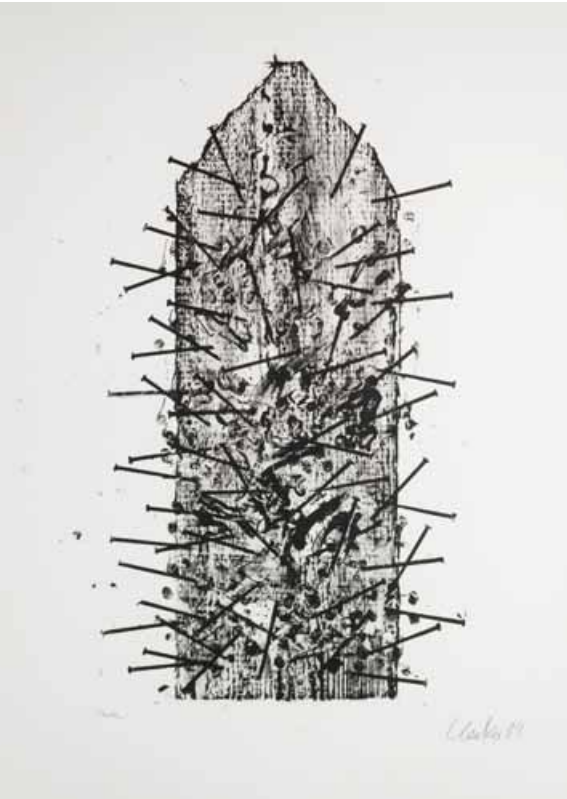
360 € 1.000

Günther Uecker
Kraftfeld. Signierter Orig.-Prägedruck auf weißem Vélin, mit Trockenstempel ZET. Numeriert und datiert, Format: 33 : 22,8 cm. 1974.

Signierter Prägedruck in kleiner Auflage.

1 von 99 nummerierten Exemplaren.

Signed embossing print on white wove paper from an edition of 99 copies.



361 € 1.500

Günther Uecker
3 Blatt Orig.-Lithographien. 1975-1990. Sämtlich signiert. - Papierformate 90 : 64,5 cm. - 100,5 : 70 cm. - 106 : 175 cm.

3 großformatige signierte Orig.-Lithographien erschienen in der Erker Presse.

2 Blatt mit handschriftl. Widmung „für Sibylle“, 1 Blatt als „Probe“ und 1 Blatt mit „h.c.“ bezeichnet. - Mit Trockenstempel der Erker Presse, St. Gallen.

ZUSTAND: Vereinzelt mit leichten Griffknicken, 1 Blatt verso mit Montierungsresten, Probedruck im unteren Rand etw. fleckig.

3 large-size orig. lithographs published by Erker Presse. 2 dedicated, 1 inscribed „h.c.“ - With slight isolated handling creases, 1 sheet with mounting remains on the reverse, trial proof with stains in lower margin.



362 € 4.000

Jeff Koons
GOAT - Greatest Of All Time. A tribute to Muhammad Ali. Champ's edition. Köln, Taschen 2004.

Die ultimative Hommage an Muhammad Ali in der Champs edition mit der Jeff Koons Skulptur *Radial Champ* und einer der aufwendigsten Buchpublikationen des Taschen-Verlages, die eines der repräsentativsten Beispiele der „Buchkunst“ des 21. Jahrhunderts ist.

1 von 1000 nummerierten Exemplaren der „Champ's Edition“ mit den 4 Original-Photographien und der Skulptur *Radial Champs*. Von Jeff Koons und Muhammad Ali im Druckvermerk signiert. - Die aufwendig gestaltete Buchpublikation wurde in modernsten Reproduktionstechniken erstellt, der Einband von der offiziellen Buchbinderei des Vatikans in pinkfarbenem Leder gebunden. Die Einband-Illustration zeigt Muhammed Alis legendären Kampf gegen Cleveland Williams 1966. Die beiliegenden 4 Orig.-Fotografien mit Porträts des Boxers sind unterhalb des Bildes vom Sportler und dem Fotografen Howard L. Bingham signiert. Das Buch GOAT ist in die von Jeff Koons geschaffene Arbeit *Radial Champs* - mit Holzhocker, aufblasbarem Delphin- und Reifenschwimmer - integriert.

EINBAND: Orig.-Einband mit pinkfarbenem Rücken und Titelschrift sowie Ganzgoldschnitt, in weißer illustrierter Kunstseiden-Kassette, Innenflächen in Goldfolie. Buch 50 : 50 cm, Installation ca. 175 : 170 cm, Abzüge ca. 27 : 40 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 4 im Umschlag beliegenden signierten Original-Silbergelatine-Abzügen von H. L. Bingham, 2 aufblasbaren Objekten, 1 Holz-Hocker, 1 intakten Luft-Pumpe und Gebrauchsanweisung sowie 9 gold-metallischen Serigraphien und über 3000 fotografischen Abbildungen. — **ZUSTAND:** Kassette und hint. Buchdecke mit leichten Schmutzspuren.

The complete deluxe „Champ's Edition“ set, including Radial Champ comprised of a wooden stool, inflatable dolphin and tyre floatie, air pump and lucite, accompanied by installation directions, 4 gelatin silver prints signed in black felt-tip pen by Howard L. Bingham and Muhammad Ali, and large book of photographs and text. Publisher's imprint signed by the artist and Muhammed Ali. Orig. cover with pink spine and title, gilt edges, in a white illustrated rayon case, inner surfaces in gold foil. - Case and back cover with slight traces of dirt.



363

€ 1.500

Dietrich Lusici

4 Malerbücher. Berlin 1988-1996.

Schöne Sammlung von 4 Unikat-Malerbüchern.

I: Antizahlen. Wir zählen uns arm. - (Berlin 1996). - Pastos und bunt wirbeln Zahlen und Worte in ganz eigenem Rhythmus über die Seiten des Malerbuches. „Der Spreewälder mit dem sorbischen Namen Lusici hat eine geheime Revolte gegen die Dikatur der Zahlen ausgeheckt und ein Alternativsystem von Antizahlen entworfen“ (Karin von Maur).

II: Befragung der Erde. Berlin 1988. - Expressives und farbgewaltiges Malerbuch, ein getupfter oder zackig und knallbunt gezeichneter Kosmos, gesprenkelt mit vereinzelt Worten. So setzt sich der Künstler zeichnerisch und textlich mit der Schöpfung unserer Erde auseinander und kreiert dabei selbst eine neue künstlerische Welt.

III: Feldsonne I-II. 2 Bände. (Berlin 1990). - Abstrakte menschliche Figuren, schemenhaft, fremd und doch seltsam vertraut, erscheinen in Lusici's *Feldsonne 1* und 2 mal als in Farbe gekratztes Negativbild, mal als dynamische Tuschelinien.

EINBAND: Illustrierte Orig.-Leinenbände. Versch. Formate, ca. 50 : 18-36 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit Orig.-Zeichnungen und Malereien von Lusici in Deckfarben, Acryl, Aquarell und Pastellkreide sowie Sand und Erde. — **PROVENIENZ:** Privatsammlung Mecklenburg.

Fine collection of 4 unique artist books. Illustrated orig. cloth in various formats, ca. 50 : 18-36 cm. With orig. works by Lusici in gouache, acrylic, watercolor and pastel chalks, as well as in sand and soil.

364

€ 1.200

Gero Kempf und Antje Wichtrey

Farben eines Bassisten. Granada 2009.

Unikales Malerbuch, exemplarisch für die Buchkunst des 21. Jahrhunderts

Wunderschönes großformatiges Musik-Kunst-Buch. - „Irgendwann nach dem ersten Stück oder den ersten Stücken werden dann Endorphine frei; es entsteht Übereinstimmung, Spannung und Entspannung, Dialog und intensive Kommunikation. In dem Zustand merke ich nicht, wenn Blasen an den Fingern entstehen ...“ (aus dem Text).

EINBAND: Handgebundener schwarzer Halblederband mit handbemalten Bezugspapieren in Rot und Braun. 51 : 33,5 cm. — **ILLUSTRATION:** Mit 14 Bll. Orig.-Illustrationen (Gouache und Mischtechnik) sowie handgeschriebenem Text von Antje Wichtrey. — **ZUSTAND:** Tadellos.

Unique artist book - an outstanding example of 21st century book art. Hand-bound black half calf binding with hand-painted covering papers. With 14 orig. illustrations (gouache and mixed media) and text by Antje Wichtrey. - In mint condition.



366

€ 1.200

Atelier Buchkunst

3 illustrierte Künstlerbücher. Gelbensande und Berlin 1992-2012.

3 großformatige signierte Malerbücher aus dem Atelier Buchkunst.

I: Ernst Stadler, Puppen. Mit Orig.-Aquarellen von Fr. Eißner. 2008. - Unikatbuch! - **II: Rainer Maria Rilke,** Solang. Mit Orig.-Zeichnungen von Chr. Werner. 2012. - Unikat! - **III: Johannes Jansen,** Ausflo-cken. Mit signierten Orig.-Illustrationen von W. Spies. Berlin, Edition Balance 1992. - 1 von 35 num. Exemplaren, im Druckvermerk von Autor und Künstler signiert.

EINBAND: Orig.-Einbände. Versch. Formate. — **ILLUSTRATION:** Mit Orig.-Zeichnungen und -Illustrationen von Frank Eißner, Christine Werner und Wolf Spies. — **PROVENIENZ:** Privatsammlung Mecklenburg.

1 Beigabe.

3 large-size signed artist books from ‚Atelier Buchkunst‘. - 1 addition.



365

€ 1.200

Atelier Buchkunst

8 illustrierte Künstlerbücher. Gelbensande und Berlin 1992-2019.

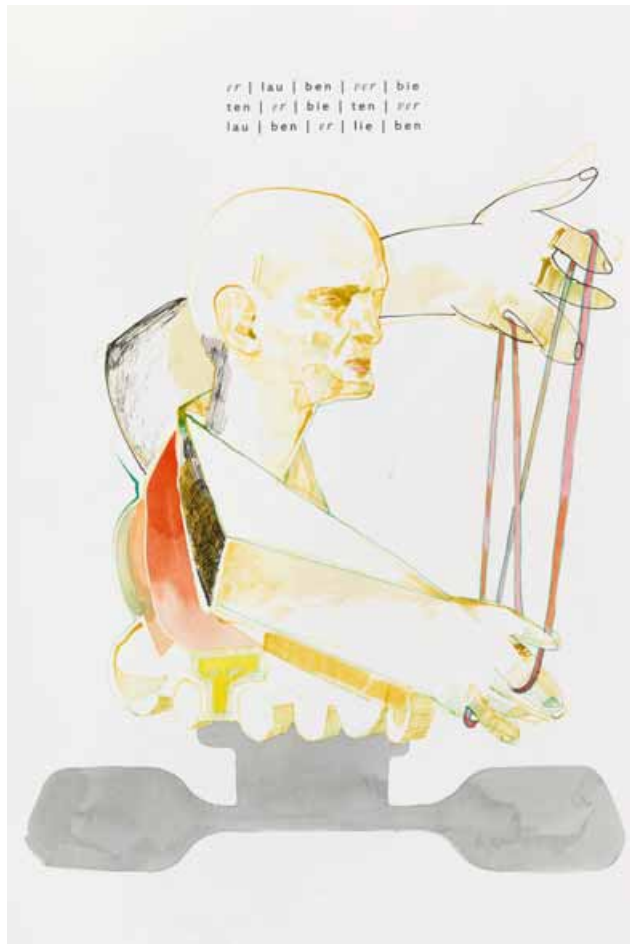
Schöne Sammlung von signierten Malerbüchern und Luxuseditionen aus dem Atelier Buchkunst und der Edition Balance.

I: Karl Mickel, Shakespeare CXLVI. Eine Huldigung in Versen an die Aporien des Übersetzens. Mit Orig.-Zeichnungen von H. Günther. 2013. - Unikales Malerbuch. - **II: Miro Zahra,** Island. 2013. - Unikales Malerbuch. - **III: Reiner Kunze / Henry Günther,** „luft der trottoire“. 2019. - Poetische Miniatur XI. 1 von 15 num. Exemplaren, im Druckvermerk signiert. - **IV: Von der Weisheit des Lügners,** oder: vom gottverlassenen Treiben dieser Jahre. Eine Hommage an das Buch „DADA“ von Adolf Knoblauch und Lyonel Feininger. 2019. - Poetische Miniatur X. 1 von 35 num. Exemplaren, im Druckvermerk von H. Günther signiert. - **V: Gabriele Wohmann,** Sidonie. Mit signierten Orig.-Farbradierungen von Guillermo Deisler. 1992. - 1 von 75 num. Exemplaren, im Druckvermerk von Autorin und Künstler signiert. - 3 weitere Luxuseditionen.

„Besonders wichtig aber ist, dass es dabei um die literarisch-künstlerische Beschäftigung mit Geschichte und existentiellen Grundfragen geht“ (Reinhard Grüner, 2018, zu den Editionen von Henry Günther)

EINBAND: Orig.-Einbände. Versch. Formate. — **ILLUSTRATION:** Mit Orig.-Zeichnungen und -Illustrationen von Henry Günther, Miro Zahra, Guillermo Deisler u. a. — **PROVENIENZ:** Privatsammlung Mecklenburg.

Fine collection of signed artist books and de-luxe editions from ‚Atelier Buchkunst‘ and ‚Edition Balance‘. With orig. drawings and illustrations by Henry Günther, Miro Zahra, Guillermo Deisler et al.



367

€ 1.200

Thomas Offhaus

blinde Optik wörter Herz. (Gotha), Atelier Buchkunst 2010.

Zwei unikale Malerbücher von Thomas Offhaus, exemplarisch für die zeitgenössische Buchkunst.

Typische metaphorische Bild-Text-Kombination des Thüringer Künstlers, stellenweise mit Collage-Elementen und Goldausmalungen.

EINBAND: Dunkelgrauer Orig.-Halblederband mit handbemalter Vorderdeckel-Illustration. 51,5 : 33,5 cm. – **ILLUSTRATION:** 12 Blätter mit aquarellierten Orig.-Arbeiten von Thomas Offhaus. – **PROVENIENZ:** Privatsammlung Mecklenburg.

Dabei: Tom Waits, What's the building in there. 10 Blätter mit grafischen Illustrationen in Farbradierung und Zinkografie sowie typografischer Gestaltung von Thomas Offhaus. Ebd. 2001. Illustrierter Halblederband mit silbergeprägtem Rückentitel. 45 : 30 cm. - Signiertes Unikatexemplar. VDeckel mit kl. Stockfleckchen.

Two unique artist books by Thomas Offhaus - an outstanding example of contemporary book art. Dark gray orig half calf with hand-painted illu. on cover. 51.5 : 33.5 cm. 12 orig. works with watercolors by Thomas Offhaus.

368

€ 1.000

Antje Wichtrey

4 signierte Malerbücher. Granada 2007-2014.

Schöne Sammlung von 4 signierten Luxusdrucken, sämtlich in nur wenigen Exemplaren erschienen.

I: Geträumte Dinge. Homage an Pablo Neruda. 2007. - 1 von 15 num. Exemplaren. - **II: Johann W. von Goethe,** Der Zauberlehrling. 2009. - 1 von 7 num. Exemplaren. - **III: Indien.** Bilder einer Reise. 2013. - 1 von 15 num. Exemplaren. - **IV: Hannah Arendt,** Der Raum des Denkens. 2014. - 1 von 10 num. Exemplaren.

EINBAND: Orig.-Einbände. Versch. Formate. – **ILLUSTRATION:** Jeweils mit Orig.-Farbholzschnitten von A. Wichtrey. – **ZUSTAND:** Schöne Exemplare. – **PROVENIENZ:** Privatsammlung Mecklenburg.

Fine collection of 4 signed de-luxe prints, all released in editions of very small print run. - In very good condition.



369

€ 1.200

Friederike Mayröcker

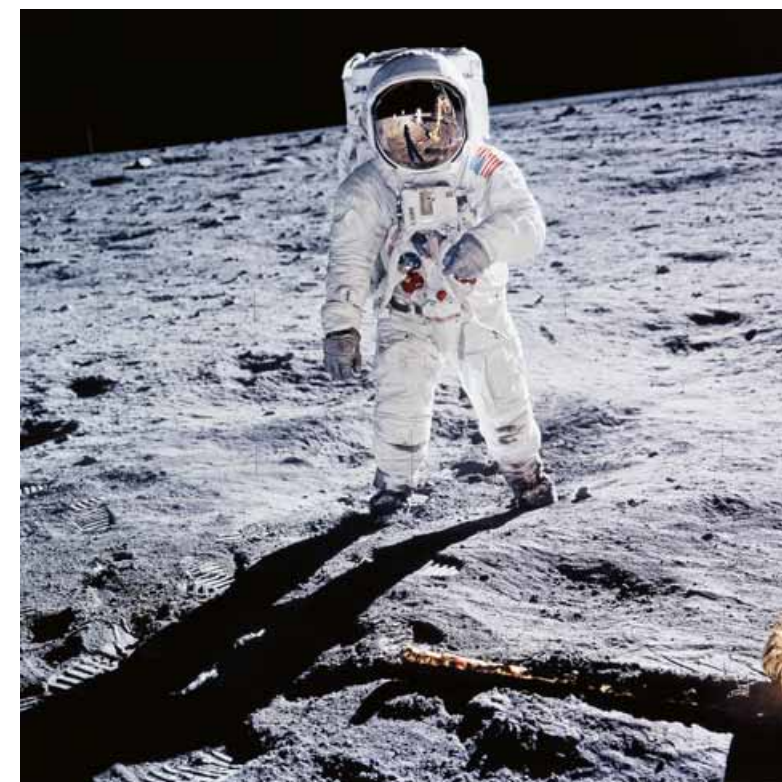
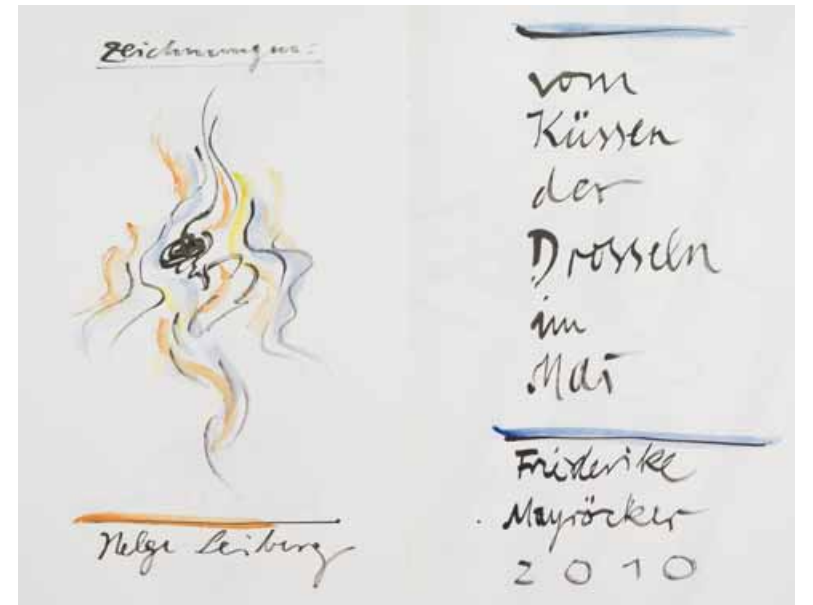
Vom Küssen der Drosseln im Mai. (Gelben-sande), Edition Balance 2010.

Eines der schönen, unikalen Malerbücher der Edition Balance.

Unikatbuch, von Leiberg signiert und eigenhändig datiert. - Die Malerbücher von Helge Leiberg belegen immer wieder neu sein ausgeprägtes Verhältnis zu Literatur und Büchern.

EINBAND: Schwarzer Halblederband. 51,5 : 33,5 cm. – **ILLUSTRATION:** Mit aquarellierten Original-Zeichnungen von Helge Leiberg. – **ZUSTAND:** Schönes Exemplar. – **PROVENIENZ:** Privatsammlung Mecklenburg.

One of the fine and unique artist books from Edition Balance. Black half calf binding. Orig. drawing with watercolors by Helge Leiberg. - Fine copy.



370

€ 2.000

Buzz Aldrin

Apollo11, 'A Man on the Moon'. Thermosublimations-Print auf ChromaLuxe-Aluminum-Panel, mit Aufhängvorrichtung. 101,6 : 101,6 cm. Los Angeles, Taschen 2019.

Hochwertiger Fine-Art Print anlässlich des 50. Jahrestags von Apollo 11.

1 von 475 nummerierten Exemplaren, rückseitig signiert von Buzz Aldrin auf einem montierten Label mit Titel, Datum und Numerierung. Das Foto wurde von der NASA genehmigt. - Buzz Aldrin (geb. 1930) nahm an der Gemini-12-Mission und dem Apollo-11-Flug teil und betrat 20 min. nach Neil Armstrong als zweiter Mensch den Mond.

1 of 475 numbered copies signed verso by Buzz Aldrin. Revisit the momentous Moon landing on the 50th anniversary of the Apollo 11 mission with Taschen's exclusive fine art prints. Dye-sublimation print on ChromaLuxe aluminum panel, ready to hang, 101.6 : 101.6 cm.

REGISTER

A		Boy-Ed, Ida	282	Dorfner, Otto	58	Günther, Henry	93, 365	Kerguelen-Trémarec,		Mercator, Gerard	175	Pluvinel, Antoine de	236	Staehlin,	
ABC-Bücher	245f.	Brant, Sebastian	14	Dulac, Edmund	58			Yves-Joseph de	177	Merian, Matthäus	203, 216, 233	Poliakoff, Serge	355	Jakob von Storcksburg	189
Admiral, Jacob le	41	Braque, Georges	75, 314, 319	Duret, Théodore	265ff.	H		Kerner, Johann Simon	140	Merino de Jesucristo, Andres	232	Pompeji	50	Staupitz, Johann	105
Aemilis, Georg	111	Bremer, Uwe	342	Duttenhofer, Luise	46	Haeckel, Ernst	36, 173	Kessler, Harry Graf	57	Metellus, Johannes	27	Praesens	297	Sternheim, Carl	285
Album amicorum	49	Breviarium-Manuskript	3			Happel, Everard Werner	228	Kiefer, René	270	Michel, Marius	69	Prévert, Jacques	317	Strahlenberg,	
Aldrin, Buzz	370	Brockes, Barthold Heinrich	219	E		Hartung, Hans	348ff.	Klein, Johann Adam	230	Miller, Philip	143	Price, Ken	88	Philipp Johann von	190
Amerikanischer		Brumoy, Pierre	221	Eberlin, Philipp	204	Hausmann, Raoul	74	Kleist, Heinrich von	340, 345	Mirbeau, Octave	307			Studer, Hans	341
Unabhängigkeitskrieg	43	Brunfels, Otto	34	Eckert, Heinrich Ambrosius	225	Hayne, Friedrich Gottlob	138	Klimt, Gustav	55	Miró, Joan	77, 318	R		Stundenbuch	9, 10
Amira, Georgius Michaelis	113	Brüning & Sohn	244	Edition Balance	365f.	Heidsiek, Hanna	284	Klitsch, Peter	342	Missale Saltzburgense	21	Rasch, Heinz und Bodo	295	Sturm, Jacob	159
Amman, Jost	108	Brunschwig, Hieronymus	33	Edwards, George	152	Heisenberg, Werner	330	Koch, Rudolf	56	Möller, Christian Ferdinand	212	Redouté, Pierre Joseph	35	Suhr, Christoffer	47, 213
Andreae, Johann Valentin	217	Büchner, Georg	220	Eichenberg, Fritz	342	Helm, Dörte	60	Kokoschka, Oskar	325, 331, 344f.	Moholy-Nagy, László	61	Reilly,		Suntheim, Ladislaus	13
Anna Amalia von Sachsen-		Bünting, Heinrich	205	Eißner, Frank	366	Helnwein, Gottfried	339	Kolb, Johann Baptist	239	Monatsfolge	246	Franz Johann Joseph von	199	Susman, Margarete	343
Weimar-Eisenach	48	Buffon,		Ellis, Henry	169	Hepp, Philipp	139	Kollwitz, Käthe	65	Montserrat-Kollektion	53, 257	Reisefotografie	29, 191		
Antichita di Ercolano	218	Georges Louis Leclerc de	150	Erker-Treffen	350f.	Herzattacke	91	Koons, Jeff	362	Mourlot, Ferdinand	323	Rembrandt		T	
Antiphonale	118	Bugenhagen, Johannes	42	Ermengaud, Matfre	252	Hesse, Hermann	276ff.	Kraft, Hartmut	334	Mühlbrecht, Werner	346	Harmenszoon van Rijn	237	Tápies, Antoni	78, 319, 354ff.
Antiphonarblatt mit Bildinitiale	1	Bukowski, Charles	88	Ernst, Max	68, 79ff., 327ff.	Heym, Georg	86	Kredel, Fritz	56	Müller, Gerhard Friedrich	181	Reste, Bernard de	185	Taubmann, Friedrich	235
Apian, Peter	25, 162			Esper, Eugen Johann Christoph	37	Hildegard von Bingen	256	Kubin, Alfred	288	Musil, Eduard	241	Richter, Christoph Friedrich	129	Thexeira, Luis	26
Apollinaire, Guillaume	75	C		Euklid	30	Hill, John	126	Kurfürstenbibel	117			Richthofen, Manfred von	51	Thomas à Kempis	101
Appel, Karel	333	Campendonk, Heinrich	273	Evangeliar Heinrich		Hirschfeld,				N		Ridinger, Johann Elias	238	Tobey, Marc	350
Archipenko, Alexander	274	Candolle,		des Löwen	253f.	Christian Cay Lorenz	223, 229			Nees von Esenbeck,		Rilke, Rainer Maria	283f., 366	Tschernichow,	
Aristophanes	325	Augustin Pyramus de	135	Evangelien-Lektionar	5	Hockney, David	94	L		Christian G.	144	Rituale Passaviense	6	Jakow Georgijewitsch	298
Aristoteles	2	Canon missae	119f.			Hoerle, Heinrich	67	La Fontaine, Jean de	71	Netto, Johann Friedrich	242	Röder,		Tuttle, Richard	335
Armstrong, Alexander	163	Capeller, Leopold Moritz Karl	52	F		Hofmannsthal, Hugo von	341	La Pérouse, Jean Francois de	178f.	Nezval, Vítězslav	292	Philipp Ludwig Hermann	239	Uecker, Günther	354, 358ff.
Arndt, Johann Gottfried	195	Carroll, Lewis	329	Faber du Faur,		Holbein, Hans	44, 111	La Peyrère, Isaac de	180, 196	Nibelungenlied, Das	258	Roeloffs, Roeloff	212		
Arp, Jean	296	Cellarius, Andreas	165f.	Christian Wilhelm von	170	Homann, Johann Baptist	174	Larreta, Enrique Rodriguez	69	Nieremberg,		Rohde, Werner	291		
Artmann, Heinrich Carl	342	Cendrars, Blaise	305	Falk, Else	283	Homer	57	Lassaigne, Jacques	315	Johannes Eusebius	156	Rosenroman des		V	
Astronomisch-astrologischer		Chagall, Marc	71f., 306, 318ff.	Feininger, Lyonel	65	Homiliarius doctorum	102	Léger, Fernand	305	Nolde, Emil	289	Berthaud d’Achy, Der	262	Villers, André	317
Codex König Welnzels	250	Chappe d’Auteroche, Jean	167f.	Fekete, Esteban	86	Hondius, Judocus	175	Leiberger, Helge	369	Novalis	45	Rouault, Georges	308	Vision Russe	332
Atelier Buchkunst	365f.	Char, Rene	327	Felix, Carl	52	Horatius	309	Lektionar	5			Ryff, Walther Hermann	131	Visscher, Claes Janszoon	214
		Chlebnikov, Velemir	332	Felixmüller, Conrad	273f.	Hubacher, Hermann	277ff.	Lemery, Nicolas	129	O				Volkmann, Johann Jacob	28
B		Choralhandschrift um 1500	7	Ficino, Marsilio	33	Hünnin, David	204	Lenz, Siegfried	331	Oeding, Barbara Helena	208	S		Vollard, Ambroise	308
Bairische Lanndtß Ordnung	39	Chytraeus, David	111	Fludd, Robert	32	Hunnaeus, Augustin	30	Leo VI.	114	Oeding, Philipp Wilhelm	208	Sabartés, Jaime	326	Vollmer, Karl	56
Bankes, Thomas	164	Cicero, Marcus Tullius	17	Forkel, Johann Nikolaus	49	Hunter, John	127	Leonardo da Vinci	31	Offhaus, Thomas	92, 367	Sacrobosco, Johannes de	30	Voyages aux côtes de Guinée	161
Banner Multiple		Claudel, Paul	271	Forster, Johann Reinhold	171	Hyginus, Gaius Julius	106	Leyden, Lucas van	104	Olivier, Guillaume-Antoine	159	Sander, August	290		
Calender 1969	337	Claudius, Matthias	222	Frank, Gustav	206			Lichtenberg, Georg Christoph	49	Orden vom Goldenen Vlies	24	Santomaso, Giuseppe	350	W	
Bartolozzi, Francesco	234	Corinth, Lovis	299, 302	Franklin, John	172			Liebermann, Max	300	Ortelius, Abraham	26	Sarre, Friedrich	243	Wagenaar, Jan	202
Basquiat, Jean-Michel	89, 336	Cretté, Georges	69	Frénaud, André	333	I		Lindner, Hans	338	Osborn, Li	276	Saur, Abraham	200	Waits, Tom	367
Baumeister, Willy	296	Crumb, Robert	90	Frey, Hermann Heinrich	112	Illiger, Karl	159	Livius, Titus	19	Ostayen, Paul van	63	Schaffenden, Die	65	Walser, Kurt	303
Bayardi, Antonio Ottavio	218	Curtis, William	136	Frisch, Johann Leonhard	153	Imhof, Andreas Lazarus	231	Logbücher	185	Ottens, Joshua	192	Schellenberg,		Weber, Joseph	240
Bayrle, Thomas	83	Cuvier, Georges	122	Fussmann, Klaus	334	Immendorff, Jörg	87	Logica vetus	2	Ottens, Reiner	192	Johann Rudolf	38, 44	Weltreise	191
Bear Press	86, 339ff.					Internationale Grafik	346	Lorenz, Karl	304	Ottheinrich-Bibel	259	Scheuchzer, Johann Jakob	146	Wendingen	294
Beardsley, Aubrey	268			G		Isenberg, Walther	20	Luca, Gherasim	310	Outhier, Réginald	198	Schiffahrt	185f.	Wenzelsbibel, Die	263
Bechstein, Ludwig	207	D		Gart der gesuntheit	124f.			Lucien de Samosate	312	Ovidius Naso, Publius	103	Schinz, Heinrich Rudolf	132, 157	Werner, Christine	366
Beckett, Samuel	79	Dante Alighieri	107	Geer, Charles de	154	J		Lusici, Dietrich	363	Oxforder Bibelbilder	260	Schlemmer, Oskar	59	Werth, Léon	311
Beckford, William	339	Daragnès, Jean-Gabriel	69	Geiger, Rupprecht	85	Jacobus de Theramo	11					Schmidt, Carl Friedrich	134	Wichtrey, Antje	93, 364, 368
Beckmann, Max	274f.	DDR	54	Gemma Frisius	30	Jacobus de Voragine	100			P		Schoolcraft, Henry	187	Wijdeveld,	
Beebe, William	149	Dechaless,		Giacometti, Alberto	318	Jäger, Bernhard	83			Pacioli, Luca	31	Schröder, Rudolf Alexander	57	Hendricus Theodorus	294
Bellmer, Hans	324	Claude Francois Milliet	123	Gill, Eric	57	Jahrbuch der Jungen Kunst	273f.			Pagès,		Schultze, Bernard	334	Wilde, Oscar	342f.
Ben Ibrahim, Slimân	270	Delaunay, Sonia	76	Gilles, Jodocus	7	Jandl, Ernst	83			Pierre Marie Francois de	182	Schwab, Gustav	207	Willughby, Francis	160
Berg, Otto Carl	134	Dermée, Paul	296	Gilly, David	194	Jansen, Johannes	366			Pambst, Paul	23	Schweinfurth, Georg	188	Wit, Frederick de	192
Bernoulli, Johann	28	Derrière le miroir	318f.	Glaser, Peter	109	Japan	26f., 175f., 179			Pancovius, Thomas	145	Schwitters, Kurt	296	Wolff, Jeremias	215
Bertuch,		Desfontaines, René	137	Göschen, Georg Joachim	49	Jardine, William	155			Parry, William Edward	183	Scultetus, Johannes	133	Wotruba, Fritz	347
Friedrich Johann Justus	121	DEWAG	54	Goethe, Johann Wolfgang von	66, 226, 302f.	Jean de Vogeot	7			Pechstein, Max	64f.	Seidmann-Freud, Tom	249	Wright, Frank Lloyd	294
Beuys, Joseph	334	Dezallier d’Argenville,		Gogol, Nicolas	72	Jean Serpin	7			Pécsi, József	293	Selby, Prideaux John	155		
Biblia germanica	115f.	Antoine Joseph	223	Goya, Francisco de	227	Jespers, Oskar	63			Penck, A. R.	87	Seligmann, Johann Michael	158	Z	
Bill, Max	350	Di Bonaguida, Pacino	251	Graduale von Barbeaux	8	Joachim von Fiore	110			Petrarca, Francesco	16	Seuphor, Michel	296	Zeiller, Martin	203, 216
Birgitta von Schweden	15	Dictionnaire		Grandes heures de Rohan	255	Jorn, Asger	73, 350			Petri, Isaac Jakob	209f.	Severus, Antonius	114	Zorgdrager, Cornelius Gisbert	193
Blutige Ernst, Der	62	des sciences naturelles	122	Grieshaber, HAP	346					Petrus Lombardus	12	Simrock, Karl	207	Zorn, Johannes	147
Boccaccio, Giovanni	22	Dieterich, Johann Christian	49	Grosche, HAP	252					Pfaff, Karl	211	Sitte, Willi	346	Zürn, Unica	324
Bocksberger,		Dietrich, Heinrich Ambrosius	225	Grosche, HAP	252	K				Phipps, Constantine John	184	Slevogt, Max	66	Zwinger, Theodor	148
Johannes Melchior	108	Documents internationaux		Grosche, HAP	252	Kafka, Franz	269			Picabia, Francis	272	Speth, Johann Friedrich	204		
Boethius	2	de l’esprit nouveau	296	Grosz, George	62, 273	Kahn, Fritz	128			Picasso, Pablo	70, 82, 317, 326	Spies, Wolf	366		
Bonaventura	12	Donovan, Edward	40, 151	Gruber, Johann Daniel	195	Karl August von Sachsen-				Pinder, Ulrich	18	Spur Buch	84		
Bonnard, Pierre	307, 311	Dorat, Claude Joseph	224	Grudius, Nicolas	24	Weimar-Eisenach	48			Piranesi, Giovanni Battista	234	Spur Zeitschrift	84		
Botero, Giovanni	27	Dorazio, Piero	350ff.	Gulliver-Presse	83	Karl V.	20			Plautus, Titus Maccius	235	Stadler, Ernst	366		
						Kempfer, Gero	364								

SACHREGISTER

Atlanten und Karten	26, 27, 56, 165, 166, 174-176, 179, 192, 194, 199, 208-210, 214, 215
Autographen	48, 49, 56, 276-284
Bibeln	4, 5, 108, 115-117
Botanik/Kräuterbücher	34-36, 126, 130, 132, 134-148
Einbände	58, 69, 86, 92, 207, 224, 267, 312, 339, 341
Expressionismus	57, 64, 65, 77, 80, 81, 273-275, 285-289, 304, 306, 320-323, 325, 331, 344, 345
Faksimiles	53, 250-264
Fotografie	29, 191, 244, 290-293
Handschriften	1-10, 43, 49 186, 201
Inkunabeln	11-15, 101-102
Kinderbücher	52, 121, 245-249
Zoologie	37-41, 124-126, 132, 149-160

BESITZERLISTE 516

1: 54; 2: 165, 166; 3: 272; 4: 316, 323, 326; 5: 73; 6: 107; 7: 92, 93, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369; 8: 21, 119; 9: 45; 10: 85; 11: 78; 12: 1, 59, 289; 13: 66; 14: 347, 348, 349, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 361; 15: 362; 16: 63; 17: 104; 18: 102; 19: 50, 126, 127, 131, 143, 150, 164, 187, 193, 195, 200, 203, 216, 228, 233, 245, 247, 269, 302; 20: 168; 21: 77; 22: 266; 23: 122, 136, 137, 140, 141, 142, 145, 147, 149, 151, 153, 155, 157, 224, 238, 246; 24: 284; 25: 163, 167, 169, 171, 172, 177, 178, 180, 182, 183, 184, 185, 189, 190, 196, 197, 198, 201; 26: 41, 132, 146, 148, 232, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 305; 27: 110, 231; 28: 26, 27, 175, 176, 179; 29: 251; 30: 221, 310; 31: 275; 32: 299; 33: 33, 37, 38, 101, 109, 124, 125, 130, 133, 134, 139, 144, 159, 204, 239, 240, 286, 301; 34: 3; 35: 234; 36: 86, 339, 340, 341, 342; 37: 64, 70, 71, 72, 75, 79, 82, 223, 308, 320, 327, 329, 330; 38: 49; 39: 84, 115, 120, 128, 236, 250, 315; 40: 53, 258, 262; 41: 94, 370; 42: 276; 43: 237; 44: 158; 45: 35; 46: 113, 212, 213; 47: 80, 359; 48: 51, 88, 90, 346; 49: 252, 257; 50: 253, 259, 261, 263; 51: 60, 61; 52: 36, 219, 298; 53: 91; 54: 121; 55: 173; 56: 282; 57: 65; 58: 181; 59: 325, 331, 344, 345; 60: 248, 290; 61: 277, 278, 279, 280, 281; 62: 7; 63: 254, 255, 260, 264; 64: 56; 65: 62, 67; 66: 55; 67: 46; 68: 47, 58, 225, 226, 268, 335, 360; 69: 39, 40, 116, 160; 70: 81, 87; 71: 74, 83, 267, 273, 274, 307, 314, 317, 318, 319, 322, 324, 333, 337, 338, 350, 358; 72: 332; 73: 306, 321; 74: 194, 206, 208, 209, 210, 214, 215; 75: 186; 76: 311; 77: 44, 138, 152; 78: 5, 10, 11, 13, 14, 17, 18, 20, 23, 34, 230; 79: 313; 80: 15, 22, 68, 69, 76, 135, 188, 207, 243, 265, 270, 271, 312; 81: 52, 154; 82: 192, 229; 83: 2, 4, 6, 8; 84: 220; 85: 89, 336; 86: 57, 174, 303; 87: 288; 88: 118, 202; 89: 218; 90: 19; 91: 48, 283; 92: 43; 93: 227; 94: 25, 162; 95: 249; 96: 256; 97: 309; 98: 29, 30, 112, 117, 123, 129, 156, 170, 191, 199, 241, 242, 244; 99: 32, 211, 300; 100: 12, 42, 100, 103, 105, 106, 111, 114, 161, 205, 217, 222, 235, 285, 287, 304, 334, 343; 101: 291; 102: 28; 103: 328; 104: 9, 16, 24, 31, 108

ZUSTANDSBESCHREIBUNG

Zustand	Conditions	Conditions	Condizioni
angestaubt	soiled, dusty	sali	sudicio, polveroso
ausgebessert	corrected, repaired	réparé	riparato
berieben	worned, rubbed	usé, frotté	fregato
beschädigt	damaged	endommagé	sciupato, danneggiato
bestoßen	bumped	enfoncé	urtato
Bibliothek	library	bibliothèque	biblioteca
Blindstempel	blind stamp	fer à froid	timbro a secco, a freddo
bräunlich	brownish	brunâtre	brunastro
Darstellung	image, illustration	image	illustrazione
defekt	damaged, defective	endommagé	danneggiato, guasto
doppelblattgroß	double-page size	dimension d’une page double	grandezza di foglio doppio
doubliert	doubled	doublé	duplicato
Einfassung	border	encadrement	cornice, bordo inquadratura
eingerrissen	torn	déchiré	strappato, stracciato
Einriß	tear	accroc	screpolatura
Erläuterungen	explanation(s)	explication(s)	spiegazione
erschienen	published	publié	pubblicato
Faltspur	traces of fold, fold	pli	traccia della piega, piega
Fehlstelle	loss, defective spots	lacune	lacuna
figürlich	historiated, figurative	figuratif	figurativo
fleckig	stained	taché	con macchie
gebräunt	browned	bruni (devenu brun)	brunito
gedruckt	printed	imprimé, tiré	stampato
geprägt/gepreßt	tooled/stamped	frappé	stampato
gering	small, little, slightly	petit	poco, scarso
gestempelt	stamped	timbré	timbrato
Heftspur	trace of stitching	trace de brochage	traccia della legatura alla rustica
Heliogravüre	héliograph (photo-engraving)	héliogravure	eliotipia
Holzschnitt(e)	woodcut(s)	bois gravé	xilografia
kaiserlich	imperial	impérial	imperiale
Kalbleder	calf (leather)	(cuir de) veau	vitello
Kapital(e)	extremity (extremeties) of spine	côtés du dos, coiffe(s)	cuffia (cuffie)
Karte(n)	map(s)	carte(s)	carta
Knickspur	crease	trace de pli	traccia della piega
komplett	complete	complète	completo
Kupferstich	copper-engraving	gravure sur cuivre	incisione in rame, calcografia
lädiert	damaged, defective	endommagé	danneggiato
mehrfach	several times	à différentes reprises	ripetutamente
Plattengröße	size of plate	dimensions de la planche	grandezza della tavola
Plattenrand	plate mark	cuvette, trait du cuivre	marginè della tavola
Privatdruck	privately printed	hors commerce, en vente chez l’auteur	fuori commercio, non venale
Radierung	etching	eau-forte	acquaforte
Rand	edge, margin	marge, tranche	marginè
sämtlich	all, each	chaque(s), tous (toutes)	tutto, tutti
schwach	slightly, weak	légèrement, faible	debole
Signatur	signature	signature	firma, segnatura
Stahlstich	steel engraving	gravure sur acier	incisione su acciaio
Stempel	stamp	timbre, marque, cachet	timbro
Tabelle	table	tableau	quadro
Tafel(n)	plate(s), table(s)	planche(s) hors texte	tavola
Titel	title	titre	titolo
Titelblatt	title-page	(feuillet de) titre	pagina di titolo, frontespizio
Umschlag	wrappers, cover	couverture	sopraccoperta, copertina
unbedeutend	negligible, minor, slight	insignifiant	insignificante
unbeschnitten	untrimmed, uncut	non rogné	intonso, con le margini
verbessert	corrected, improved	corrigé, revu(e)	corretto, migliorato
vereinzelt	occasional, in some places	quelques...isolé(e)s	sporadico
verkleinert	reduced	réduit	ridotto
Vignette(n)	vignette(s)	vignette(s)	vignetta
Wasserfleck(en)	waterstains	taches d’eau, d’humidité	macchie d’acqua
wasserfleckig	waterstained	taché d’eau	macchiato d’acqua
wasserrandig	margins waterstained	marges avec mouillures	marginè macchiato d’acqua
Wasserzeichen	watermark	filigrane	filigrana
Werkverzeichnis	catalogue raisonné	catalogue raisonné	elenco dell’opere
Widmung	dedication	dédicare	dedizione
Wurmspur	worming	trace du vers	traccia della tarlatura
Zeitschrift	periodical	revue	periodico, rivista

VERSTEIGERUNGSBEDINGUNGEN

1. Allgemeines

1.1 Die Ketterer Kunst GmbH mit Sitz in Hamburg (im folgenden „Versteigerer“) versteigert grundsätzlich als Kommissionär im eigenen Namen und für Rechnung der Einlieferer (im folgenden „Kommittenten“), die unbenannt bleiben. Im Eigentum des Versteigerers befindliche Gegenstände (Eigenware) werden im eigenen Namen und für eigene Rechnung versteigert. Auch für die Versteigerung dieser Eigenware gelten diese Versteigerungsbedingungen, insbesondere ist auch hierfür das Aufgeld (unten Ziff. 5) zu entrichten.

1.2 Die Versteigerung wird durch eine natürliche Person, die im Besitz einer Versteigerungserlaubnis ist, durchgeführt; die Bestimmung dieser Person obliegt dem Versteigerer. Der Versteigerer bzw. der Auktionator ist berechtigt, geeignete Vertreter gemäß § 47 GewO einzusetzen, die die Auktion durchführen. Ansprüche aus der Versteigerung und im Zusammenhang mit dieser bestehen nur gegenüber dem Versteigerer.

1.3 Der Versteigerer behält sich vor, Katalognummern zu verbinden, zu trennen, in einer anderen als im Katalog vorgesehenen Reihenfolge aufzurufen oder zurückzuziehen.

1.4 Sämtliche zur Versteigerung kommenden Objekte können vor der Versteigerung beim Versteigerer besichtigt werden. Dies gilt auch bei der Teilnahme an Auktionen, bei denen der Bieter zusätzlich per Internet mitbieten kann (so genannten Live-Auktionen). Ort und Zeit kann der jeweiligen Ankündigung im Internetauftritt des Versteigerers entnommen werden. Ist dem Bieter (insbesondere dem Bieter in einer Live-Auktion) die Besichtigung zeitlich nicht (mehr) möglich, da beispielsweise die Auktion bereits begonnen hat, so verzichtet er mit dem Bietvorgang auf sein Besichtigungsrecht.

1.5 Gemäß Geldwäschegesetz (GwG) ist der Versteigerer verpflichtet, den Erwerber bzw. den an einem Erwerb Interessierten sowie ggf. einen für diese auftretenden Vertreter und den „wirtschaftlich Berechtigten“ i.S.v. § 3 GwG zum Zwecke der Auftragsdurchführung zu identifizieren sowie die erhobenen Angaben und eingeholten Informationen aufzuzeichnen und aufzubewahren. Der Erwerber ist hierbei zur Mitwirkung verpflichtet, insbesondere zur Vorlage der erforderlichen Legitimationspapiere, insbesondere anhand eines inländischen oder nach ausländerrechtlichen Bestimmungen anerkannten oder zugelassenen Passes, Personalausweises oder Pass- oder Ausweisersatzes. Der Versteigerer ist berechtigt, sich hiervon eine Kopie unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen zu fertigen. Bei juristischen Personen oder Personengesellschaften ist der Auszug aus dem Handels- oder Genossenschaftsregister oder einem vergleichbaren amtlichen Register oder Verzeichnis anzufordern. Der Erwerber versichert, dass die von ihm zu diesem Zweck vorgelegten Legitimationspapiere und erteilten Auskünfte zutreffend sind und er, bzw. der von ihm Vertretene „wirtschaftlich Berechtigter“ nach § 3 GwG ist.

2. Aufruf / Versteigerungsablauf / Zuschlag

2.1 Der Aufruf erfolgt grundsätzlich zu zwei Drittel des Schätzpreises, es sei denn, dass bereits höhere schriftliche Gebote vorliegen oder dass der Versteigerer mit dem Kommittenten einen Mindest-zuschlagpreis (Limit) von mehr als 70 % des Schätzpreises vereinbart hat. Gesteigert wird nach Ermessen des Versteigerers, im Allgemeinen um 10 % des ersten Aufpreises.

2.2 Der Versteigerer kann ein Gebot ablehnen; dies gilt insbesondere dann, wenn ein Bieter, der dem Versteigerer nicht bekannt ist oder mit dem eine Geschäftsverbindung noch nicht besteht, nicht spätestens bis zum Beginn der Versteigerung Sicherheit leistet. Ein Anspruch auf Annahme eines Gebotes besteht allerdings auch im Fall einer Sicherheitsleistung nicht.

2.3 Will ein Bieter Gebote im Namen eines anderen abgeben, muss er dies vor Versteigerungsbeginn unter Nennung von Namen und Anschriften des Vertretenen und unter Vorlage einer schriftlichen Vertretervollmacht mitteilen. Bei der Teilnahme als Telefonbieter oder als Bieter in einer Live-Auktion (vgl. Definition in Ziffer 1.4) ist eine Vertretung nur möglich, wenn die Vertretervollmacht dem Versteigerer mindestens 24 Stunden vor Beginn der Versteigerung (= erster Aufruf) in Schriftform vorliegt. Anderenfalls haftet der Vertreter für sein Gebot, wie wenn er es in eigenem Namen abgeben hätte, dem Versteigerer wahlweise auf Erfüllung oder Schadensersatz.

2.4 Ein Gebot erlischt außer im Falle seiner Ablehnung durch den Versteigerer dann, wenn die Versteigerung ohne Erteilung des Zuschlags geschlossen wird oder wenn der Versteigerer den Gegenstand erneut aufruft; ein Gebot erlischt nicht durch ein nachfolgendes unwirksames Übergebot.

2.5 Ergänzend gilt für schriftliche Gebote: Diese müssen spätestens am Tag der Versteigerung eingegangen sein und den Gegenstand unter Aufführung der Katalognummer und des gebotenen Preises, der sich als Zuschlagssumme ohne Aufgeld und Umsatzsteuer versteht, benennen; Unklarheiten oder Ungenauigkeiten gehen zu

Lasten des Bieters. Stimmt die Bezeichnung des Versteigerungsgegenstandes mit der angegebenen Katalognummer nicht überein, ist die Katalognummer für den Inhalt des Gebotes maßgebend. Der Versteigerer ist nicht verpflichtet, den Bieter von der Nichtberücksichtigung seines Gebotes in Kenntnis zu setzen. Jedes Gebot wird vom Versteigerer nur mit dem Betrag in Anspruch genommen, der erforderlich ist, um andere Gebote zu überbieten.

2.6 Der Zuschlag wird erteilt, wenn nach dreimaligem Aufruf eines Gebotes kein Übergebot abgegeben wird. Unbeschadet der Möglichkeit, den Zuschlag zu verweigern, kann der Versteigerer unter Vorbehalt zuschlagen; das gilt insbesondere dann, wenn der vom Kommittenten genannte Mindestzuschlagspreis nicht erreicht ist. In diesem Fall erlischt das Gebot mit Ablauf von 4 Wochen ab dem Tag des Zuschlags, es sei denn, der Versteigerer hat dem Bieter innerhalb dieser Frist die vorbehaltlose Annahme des Gebotes mitgeteilt.

2.7 Geben mehrere Bieter gleich hohe Gebote ab, kann der Versteigerer nach freiem Ermessen einem Bieter den Zuschlag erteilen oder durch Los über den Zuschlag entscheiden. Hat der Versteigerer ein höheres Gebot übersehen oder besteht sonst Zweifel über den Zuschlag, kann er bis zum Abschluss der Auktion nach seiner Wahl den Zuschlag zugunsten eines bestimmten Bieters wiederholen oder den Gegenstand erneut ausbieten; in diesen Fällen wird ein vorangegangener Zuschlag unwirksam.

2.8 Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme und Zahlung.

3. Besondere Bedingungen für schriftliche Angebote,

Telefonbieter, Angebote in Textform und über das Internet, Teilnahme an Live-Auktionen, Nachverkauf

3.1 Der Versteigerer ist darum bemüht, schriftliche Angebote, Angebote in Textform, übers Internet oder fernmündliche Angebote, die erst am Tag der Versteigerung bei ihm eingehen und der Anbietende in der Versteigerung nicht anwesend ist, zu berücksichtigen. Der Anbietende kann jedoch keinerlei Ansprüche daraus herleiten, wenn der Versteigerer diese Angebote in der Versteigerung nicht mehr berücksichtigt, gleich aus welchem Grund.

3.2 Sämtliche Angebote in Abwesenheit nach vorausgegangener Ziffer, auch 24 Stunden vor Beginn der Versteigerung werden rechtlich grundsätzlich gleich behandelt wie Angebote aus dem Versteigerungssaal. Der Versteigerer übernimmt jedoch hierfür keinerlei Haftung. (3.2 wurde nur verkürzt)

3.3 Es ist grundsätzlich nach allgemeinem Stand der Technik nicht möglich, Soft- und Hardware vollständig fehlerfrei zu entwickeln und zu unterhalten. Ebenso ist es nicht möglich Störungen und Beeinträchtigungen im Internet und Telefonverkehr zu 100 % auszuschließen. Demzufolge kann der Versteigerer keine Haftung und Gewähr für die dauernde und störungsfreie Verfügbarkeit und Nutzung der Websites, der Internet- und der Telefonverbindung übernehmen, vorausgesetzt dass er diese Störung nicht selbst zu vertreten hat. Maßgeblich ist der Haftungsmaßstab nach Ziffer 10 dieser Bedingungen. Der Anbieter übernimmt daher unter diesen Voraussetzungen auch keine Haftung dafür, dass aufgrund vorbezeichneter Störung ggfls. keine oder nur unvollständige, bzw. verspätete Gebote abgegeben werden können, die ohne Störung zu einem Vertragsabschluss geführt hätten. Der Anbieter übernimmt dem gemäß auch keine Kosten des Bieters, die ihm aufgrund dieser Störung entstanden sind.

Der Versteigerer wird während der Versteigerung die ihm vertretbaren Anstrengungen unternehmen, den Telefonbieter unter der von ihm angegebenen Telefonnummer zu erreichen und ihm damit die Möglichkeit des telefonischen Gebots zu geben. Der Versteigerer ist jedoch nicht verantwortlich dafür, dass er den Telefonbieter unter der von ihm angegebenen Nummer nicht erreicht, oder Störungen in der Verbindung auftreten.

3.4 Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Telefongespräche mit dem Telefonbieter während der Auktion zu Dokumentations- und Beweiszwecken aufgezeichnet werden können und ausschließlich zur Abwicklung des Auftrages bzw. zur Entgegennahme von Angeboten, auch wenn sie nicht zum Abschluss des Auftrages führen, verwendet werden können.

Sollte der Telefonbieter damit nicht einverstanden sein, so hat er spätestens zu Beginn des Telefonats den/die Mitarbeiter/-in darauf hinzuweisen.

Der Telefonbieter wird über diese in Ziffer 3.4 aufgeführten Modalitäten zusätzlich rechtzeitig vor Stattfinden der Versteigerung in Schrift- oder Textform, ebenso zu Beginn des Telefonats aufgeklärt.

3.5 Beim Einsatz eines Währungs(um)rechners (bspw. bei der Live-Auktion) wird keine Haftung für die Richtigkeit der Währungsumrechnung gegeben. Im Zweifel ist immer der jeweilige Gebotspreis in EURO maßgeblich.

3.6 Angebote nach der Versteigerung, der so genannte Nachverkauf, ist möglich. Sie gelten, soweit der Einlieferer dies mit dem Verstei-

gerer vereinbart hat, als Angebote zum Abschluss eines Kaufvertrages im Nachverkauf. Ein Vertrag kommt erst zustande, wenn der Versteigerer dieses Angebot annimmt. Die Bestimmungen dieser Versteigerungsbedingungen gelten entsprechend, sofern es sich nicht ausschließlich um Bestimmungen handelt, die den auktionsspezifischen Ablauf innerhalb einer Versteigerung betreffen.

4. Gefahrenübergang / Kosten der Übergabe und Versendung

4.1 Mit Erteilung des Zuschlags geht die Gefahr, insbesondere die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung des Versteigerungsgegenstandes auf den Käufer über, der auch die Lasten trägt.

4.2 Die Kosten der Übergabe, der Abnahme und der Versendung nach einem anderen Ort als dem Erfüllungsort trägt der Käufer, wobei der Versteigerer nach eigenem Ermessen Versandart und Versandmittel bestimmt.

4.3 Ab dem Zuschlag lagert der Versteigerungsgegenstand auf Rechnung und Gefahr des Käufers beim Versteigerer, der berechtigt, aber nicht verpflichtet ist, eine Versicherung abzuschließen oder sonstige wertsichernde Maßnahmen zu treffen. Er ist jederzeit berechtigt, den Gegenstand bei einem Dritten für Rechnung des Käufers einzulagern; lagert der Gegenstand beim Versteigerer, kann dieser Zahlung eines üblichen Lagerentgelts (zzgl. Bearbeitungskosten) verlangen.

5. Kaufpreis / Fälligkeit / Abgaben

5.1 Der Kaufpreis ist mit dem Zuschlag (beim Nachverkauf, vgl. Ziffer 3.6, mit der Annahme des Angebots durch den Versteigerer) fällig. Während oder unmittelbar nach der Auktion ausgestellte Rechnungen bedürfen der Nachprüfung; Irrtum vorbehalten.

5.2 Zahlungen des Käufers sind grundsätzlich nur durch Überweisung an den Versteigerer auf das von ihm angegebene Konto zu leisten. Die Erfüllungswirkung der Zahlung tritt erst mit endgültiger Gutschrift auf dem Konto des Versteigerers ein. Barzahlungen sind nur in Ausnahmefällen, mit Zustimmung des Versteigerers möglich.

Alle Kosten und Gebühren der Überweisung (inkl. der dem Versteigerer abgezogenen Bankspesen) gehen zu Lasten des Käufers.

5.3 Es wird, je nach Vorgabe des Einlieferers, differenz- oder regelbesteuert verkauft. Die Besteuerungsart kann vor dem Kauferfragt werden. In jedem Fall kann die Regelbesteuerung bis 7 Tage nach Rechnungsstellung verlangt werden.

5.4 Käuferaufgeld

5.4.1 Gegenstände ohne besondere Kennzeichnung im Katalog unterliegen der Differenzbesteuerung. Bei der Differenzbesteuerung wird pro Einzelobjekt ein Aufgeld wie folgt erhoben:

- Zuschlagspreis bis 200.000 €: hieraus Aufgeld 32 %.

- Auf den Teil des Zuschlagspreises, der 200.000 € übersteigt, wird ein Aufgeld von 27 % berechnet und zu dem Aufgeld, das bis zu dem Teil des Zuschlagspreises bis 200.000 € anfällt, hinzuaddiert.

In dem Kaufpreis ist jeweils die Umsatzsteuer von derzeit 19 % enthalten.

Für Originalkunstwerke und Photographien wird zur Abgeltung des gemäß §26 UrhG anfallenden Folgerechts eine Umlage i.H.v. 2,4 % inkl. Ust. erhoben.

5.4.2 Gegenstände, die im Katalog mit „N“ gekennzeichnet sind, wurden zum Verkauf in die EU eingeführt. Diese werden differenzbesteuert angeboten. Bei diesen wird zusätzlich zum Aufgeld die vom Versteigerer verauslagte Einfuhrumsatzsteuer in Höhe von derzeit 7 % der Rechnungssumme erhoben. Für Originalkunstwerke und Photographien wird zur Abgeltung des gemäß §26 UrhG anfallenden Folgerechts eine Umlage i.H.v. 2,4 % erhoben.

5.4.3 Bei im Katalog mit „R“ gekennzeichneten Gegenständen wird Regelbesteuerung vorgenommen. Demgemäß besteht der Kaufpreis aus Zuschlagspreis und einem Aufgeld pro Einzelobjekt, das wie folgt erhoben wird:

- Zuschlagspreis bis 200.000 €: hieraus Aufgeld 25 %.

- Auf den Teil des Zuschlagspreises, der 200.000 € übersteigt, wird ein Aufgeld von 20 % erhoben und zu dem Aufgeld, das bis zu dem Teil des Zuschlagspreises bis 200.000 € anfällt, hinzuaddiert.

- Auf die Summe von Zuschlag und Aufgeld wird die gesetzliche Umsatzsteuer, derzeit 19 %, erhoben. Als Ausnahme hiervon wird bei gedruckten Büchern der ermäßigte Umsatzsteuersatz von 7 % hinzugerechnet.

Für Originalkunstwerke und Photographien wird zur Abgeltung des gemäß §26 UrhG anfallenden Folgerechts eine Umlage i.H.v. 2,0 % zzgl. 19 % Ust. erhoben.

Für Unternehmer, die zum Vorsteuerabzug berechtigt sind, kann die Regelbesteuerung angewendet werden.

5.5 Ausfuhrlieferungen in EU-Länder sind bei Vorlage der VAT-Nummer von der Mehrwertsteuer befreit. Ausfuhrlieferungen in Drittländer (außerhalb der EU) sind von der Mehrwertsteuer befreit; werden die erstiegerten Gegenstände vom Käufer ausgeführt, wird diesem die Mehrwertsteuer erstattet, sobald dem Versteigerer der Ausfuhrnachweis vorliegt.

6. Vorkasse, Eigentumsvorbehalt

6.1 Der Versteigerer ist nicht verpflichtet, den Versteigerungsgegenstand vor Bezahlung aller vom Käufer geschuldeten Beträge herauszugeben.

6.2 Das Eigentum am Kaufgegenstand geht erst mit vollständiger Bezahlung des geschuldeten Rechnungsbetrags auf den Käufer über. Falls der Käufer den Kaufgegenstand zu einem Zeitpunkt bereits weiterveräußert hat, zu dem er den Rechnungsbetrag des Versteigerers noch nicht oder nicht vollständig bezahlt hat, tritt der Käufer sämtliche Forderungen aus diesem Weiterverkauf bis zur Höhe des noch offenen Rechnungsbetrages an den Versteigerer ab. Der Versteigerer nimmt diese Abtretung an.

6.3 Ist der Käufer eine juristische Person des öffentlichen Rechts, ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder ein Unternehmer, der bei Abschluss des Kaufvertrages in Ausübung seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt, bleibt der Eigentumsvorbehalt auch bestehen für Forderungen des Versteigerers gegen den Käufer aus der laufenden Geschäftsbeziehung und weiteren Versteigerungsgegenständen bis zum Ausgleich von im Zusammenhang mit dem Kauf zustehenden Forderungen.

7. Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrecht

7.1 Der Käufer kann gegenüber dem Versteigerer nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen.

7.2 Zurückbehaltungsrechte des Käufers sind ausgeschlossen. Zurückbehaltungsrechte des Käufers, der nicht Unternehmer i.S.d. § 14 BGB ist, sind nur dann ausgeschlossen, soweit sie nicht auf demselben Vertragsverhältnis beruhen.

8. Zahlungsverzug, Rücktritt, Ersatzansprüche des Versteigerers

8.1 Befindet sich der Käufer mit einer Zahlung in Verzug, kann der Versteigerer unbeschadet weitergehender Ansprüche Verzugszinsen in Höhe des banküblichen Zinssatzes für offene Kontokorrentkredite verlangen, mindestens jedoch in Höhe des jeweiligen gesetzlichen Verzugszins nach §§ 288, 247 BGB. Mit dem Eintritt des Verzugs werden sämtliche Forderungen des Versteigerers sofort fällig, auch soweit Checks oder Wechsel angenommen wurden.

8.2 Verlangt der Versteigerer wegen der verspäteten Zahlung Schadensersatz statt der Leistung und wird der Gegenstand nochmals versteigert, so haftet der ursprüngliche Käufer, dessen Rechte aus dem vorangegangenen Zuschlag erlöschen, auf den dadurch entstandenen Schaden, wie z.B. Lagerhaltungskosten, Ausfall und entgangenen Gewinn. Er hat auf einen eventuellen Mehrerlös, der auf der nochmaligen Versteigerung erzielt wird, keinen Anspruch und wird auch zu einem weiteren Gebot nicht zugelassen.

8.3 Der Käufer hat seine Erwerbung unverzüglich, spätestens 8 Tage nach Zuschlag, beim Versteigerer abzuholen. Gerät er mit dieser Verpflichtung in Verzug und erfolgt eine Abholung trotz erfolgloser Fristsetzung nicht, oder verweigert der Käufer ernsthaft und endgültig die Abholung, kann der Versteigerer vom Kaufvertrag zurücktreten und Schadensersatz verlangen mit der Maßgabe, dass er den Gegenstand nochmals versteigern und seinen Schaden in derselben Weise wie bei Zahlungsverzug des Käufers geltend machen kann, ohne dass dem Käufer ein Mehrerlös aus der erneuten Versteigerung zusteht. Darüber hinaus schuldet der Käufer im Verzug auch angemessenen Ersatz aller durch den Verzug bedingter Beitreibungskosten. Darüber hinaus schuldet der Käufer angemessene Lagerkosten.

8.4 Der Versteigerer ist berechtigt vom Vertrag zurücktreten, wenn sich nach Vertragsschluss herausstellt, dass er aufgrund einer gesetzlichen Bestimmung oder behördlichen Anweisung zur Durchführung des Vertrages nicht berechtigt ist bzw. war oder ein wichtiger Grund besteht, der die Durchführung des Vertrages für den Versteigerer auch unter Berücksichtigung der berechtigten Belange des Käufers unzumutbar werden lässt. Ein solcher wichtiger Grund liegt insbesondere vor bei Anhaltspunkten für das Vorliegen von Tatbeständen nach den §§ 1 Abs. 1 oder 2 des Geschäfts i.S.d. Geldwäschegesetzes (GwG) oder fehlender, unrichtiger oder unvollständiger Offenlegung von Identität und wirtschaftlichen Hintergründen des Geschäfts i.S.d. Geldwäschegesetzes (GwG) sowie unzureichender Mitwirkung bei der Erfüllung der aus dem Geldwäschegesetz (GwG) folgenden Pflichten, unabhängig ob durch den Käufer oder den Einlieferer. Der Versteigerer wird sich ohne schuldhaftes Zögern um Klärung bemühen, sobald er von den zum Rücktritt berechtigten Umständen Kenntnis erlangt.

9. Gewährleistung

9.1 Sämtliche zur Versteigerung gelangenden Gegenstände können vor der Versteigerung besichtigt und geprüft werden. Sie sind gebraucht und werden ohne Haftung des Versteigerers für Sachmängel und unter Ausschluss jeglicher Gewährleistung zugeschlagen. Der Versteigerer verpflichtet sich jedoch gegenüber dem Käufer bei Sachmängeln, welche den Wert oder die Tauglichkeit des Objekts aufheben oder nicht unerheblich mindern und die der Käufer ihm gegenüber innerhalb von 12 Monaten nach Zuschlag geltend macht, seine daraus resultierenden Ansprüche gegenüber dem Einlieferer abzutreten, bzw., sollte der Käufer das Angebot auf Abtretung nicht annehmen, selbst gegenüber dem Einlieferer geltend zu machen. Im Falle erfolgreicher Inanspruchnahme des Einlieferers durch den Versteigerer, kehrt der Versteigerer dem Käufer den daraus erzielten Betrag bis ausschließlich zur Höhe des Zuschlagspreises Zug um Zug gegen Rückgabe des Gegenstandes aus. Zur Rückgabe des Gegenstandes ist der Käufer gegenüber dem Versteigerer dann nicht verpflichtet, wenn der Versteigerer selbst im Rahmen der Geltendmachung der Ansprüche gegenüber dem Einlieferer, oder einem sonstigen Berechtigten nicht zur Rückgabe des Gegenstandes verpflichtet ist. Diese Rechte (Abtretung oder Inanspruchnahme des Einlieferers und Auskehrung des Erlöses) stehen dem Käufer nur zu, soweit er die Rechnung des Versteigerers vollständig bezahlt hat. Zur Wirksamkeit der Geltendmachung eines Sachmangels gegenüber dem Versteigerer ist seitens des Käufers die Vorlage eines Gutachtens eines anerkannten Sachverständigen (oder des Erstellers des Werkverzeichnisses, der Erklärung des Künstlers selbst oder der Stiftung des Künstlers) erforderlich, welches den Mangel nachweist. Der Käufer bleibt zur Entrichtung des Aufgeldes als Dienstleistungsentgelt verpflichtet. Die gebrauchten Sachen werden in einer öffentlichen Versteigerung verkauft, an der der Bieter/Käufer persönlich teilnehmen kann. Die Regelungen über den Verbrauchsgüterverkauf finden nach § 474 Abs. 1 Satz 2 BGB keine Anwendung.

9.2 Die nach bestem Wissen und Gewissen erfolgten Katalogbeschreibungen und -abbildungen, sowieDarstellungen in sonstigen Medien des Versteigerers (Internet, sonstige Bewerbungen u.a.) begründen keine Garantie und sind keine vertraglich vereinbarten Beschaffenheiten i.S.d. § 434 BGB, sondern dienen lediglich der Information des Bieters/Käufers, es sei denn, eine Garantie wird vom Versteigerer für die entsprechende Beschaffenheit bzw. Eigenschaft ausdrücklich und schriftlich übernommen. Dies gilt auch für Expertisen. Die im Katalog und Beschreibungen in sonstigen Medien (Internet, sonstige Bewerbungen u.a.) angegebenen Schätzpreise dienen - ohne Gewähr für die Richtigkeit - lediglich als Anhaltspunkt für den Verkehrswert der zu versteigernden Gegenstände. Die Tatsache der Begutachtung durch den Versteigerer als solche stellt keine Beschaffenheit bzw. Eigenschaft des Kaufgegenstands dar.

9.3 In machen Auktionen (insbesondere bei zusätzlichen Live-Auktionen) können Video- oder Digitalabbildungen der Kunstobjekte erfolgen. Hierbei können Fehler bei der Darstellung in Größe, Qualität, Farbgebung u.ä alleine durch die Bildwiedergabe entstehen. Hierfür kann der Versteigerer keine Gewähr und keine Haftung übernehmen. Ziffer 10 gilt entsprechend.

10. Haftung

Schadensersatzansprüche des Käufers gegen den Versteigerer, seine gesetzlichen Vertreter, Arbeitnehmer, Erfüllungs- oder Verrichtungshelfen sind - gleich aus welchem Rechtsgrund und auch im Fall des Rücktritts des Versteigerers nach Ziff. 8.4- ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Schäden, die auf einem vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhalten des Versteigerers, seiner gesetzlichen Vertreter oder seiner Erfüllungsgehilfen beruhen. Ebenfalls gilt der Haftungsausschluss nicht bei der Übernahme einer Garantie oder der fahrlässigen Verletzung vertragswesentlicher Pflichten, jedoch in letzterem Fall der Höhe nach beschränkt auf die bei Vertragsschluss vorhersehbaren und vertragstypischen Schäden. Die Haftung des Versteigerers für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt unberührt.

11. Schlussbestimmungen

11.1 Fernmündliche Auskünfte des Versteigerers während oder unmittelbar nach der Auktion über die Versteigerung betreffende Vorgänge – insbesondere Zuschläge und Zuschlagspreise - sind nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden.

11.2 Mündliche Nebenabreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Gleiches gilt für die Aufhebung des Schriftformerfordernisses.

11.3 Im Geschäftsverkehr mit Kaufleuten, mit juristischen Personen des öffentlichen Rechts und mit öffentlichem - rechtlichem Sondervermögen wird zusätzlich vereinbart, dass Erfüllungsort und Gerichtsstand (inkl. Scheck- und Wechselklagen) München ist.

München ist ferner stets dann Gerichtsstand, wenn der Käufer keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat.

11.4 Für die Rechtsbeziehungen zwischen dem Versteigerer und dem Bieter/Käufer gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

11.5 Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser Versteigerungsbedingungen unwirksam sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen davon unberührt. Es gilt § 306 Abs. 2 BGB. (11.5 wurde verkürzt).

11.6 Diese Versteigerungsbedingungen enthalten eine deutsche und eine englische Fassung. Maßgebend ist stets die deutsche Fassung, wobei es für Bedeutung und Auslegung der in diesen Versteigerungsbedingungen verwendeten Begriffe ausschließlich auf deutsches Recht ankommt.

(Stand 4./2021)

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Offline-Version
Stand Mai 2018

Ketterer Kunst GmbH Hamburg

Anwendungsbereich:

Nachfolgende Regelungen zum Datenschutz erläutern den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten und deren Verarbeitung für unsere Dienstleistungen, die wir Ihnen einerseits von uns anbieten, wenn Sie Kontakt mit uns aufnehmen und die Sie uns andererseits bei der Anmeldung mitteilen, wenn Sie unsere weiteren Leistungen in Anspruch nehmen.

Verantwortliche Stelle:

Verantwortliche Stelle im Sinne der DSGVO* und sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften ist:

Ketterer Kunst GmbH

Holstenwall 5, D-20355 Hamburg,

Sie erreichen uns postalisch unter der obigen Anschrift, oder

telefonisch unter: +49 40 37 49 61 0

per Fax unter: +49 40 37 49 61 66

per E-Mail unter: infohamburg@kettererkunst.de

Begriffsbestimmungen nach der neuen DSGVO für Sie transparent erläutert:

Personenbezogene Daten

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann.

Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten

Verarbeitung ist jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführte Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

Einwilligung

Einwilligung ist jede von der betroffenen Person freiwillig für den bestimmten Fall in informierter Weise und unmissverständlich abgegebene Willensbekundung in Form einer Erklärung oder einer sonstigen eindeutigen bestätigenden Handlung, mit der die betroffene Person zu verstehen gibt, dass sie mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten einverstanden ist.

Diese benötigen wir von Ihnen dann zusätzlich -wobei deren Abgabe von Ihnen völlig freiwillig ist- für den Fall, dass wir Sie nach personenbezogenen Daten fragen, die entweder für die Erfüllung eines Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen nicht erforderlich sind, oder auch die anderen Erlaubnistatbestände des Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit c) – f) DSGVO nicht gegeben wären.

Sollte eine Einwilligung erforderlich sein, werden wir Sie gesondert darum bitten. Sollten Sie diese Einwilligung nicht abgeben, werden wir selbstverständlich solche Daten keinesfalls verarbeiten.

Personenbezogene Daten, die Sie uns für die Erfüllung eines Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen geben, die hierfür erforderlich sind und die wir entsprechend dafür verarbeiten, sind beispielsweise

- Ihre Kontaktdaten wie Name, Anschrift, Telefon, Fax, E-Mail, Steuernummer u.a., und soweit für finanzielle Transaktionen erforderlich, Finanzinformationen, wie Kreditkarten- oder Bankdaten;
- *Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung)
- Versand- und Rechnungsdaten, Angaben welche Versteuerungsart sie wünschen (Regel- oder Differenzbesteuerung) und andere Informationen, die Sie für den Erwerb, das Anbieten bzw. sonstiger Leistungen unseres Hauses oder den Versand eines Objektes angeben;
- Transaktionsdaten auf Basis Ihrer vorbezeichneten Aktivitäten;
- weitere Informationen, um die wir Sie bitten können, um sich beispielsweise zu authentifizieren, falls dies für die ordnungsgemäße Vertragsabwicklung erforderlich ist (Beispiele: Ausweis-

kopie, Handelsregistrauszug, Rechnungskopie, Beantwortung von zusätzlichen Fragen, um Ihre Identität oder die Eigentumsverhältnisse an einem von Ihnen angebotenen Objekt überprüfen zu können).

Gleichzeitig sind wir im Rahmen der Vertragsabwicklung und zur Durchführungen vertragsanbahnender Maßnahmen berechtigt, andere ergänzende Informationen von Dritten einzuholen (z.B.: Wenn Sie Verbindlichkeiten bei uns eingehen, so sind wir generell berechtigt Ihre Kreditwürdigkeit im gesetzlich erlaubten Rahmen über eine Wirtschaftsauskunftei überprüfen zu lassen. Diese Erforderlichkeit ist insbesondere durch die Besonderheit des Auktionshandels gegeben, da Sie mit Ihrem Gebot und dem Zuschlag dem Vorbiet der Möglichkeit nehmen, das Kunstwerk zu erstehen. Damit kommt Ihrer Bonität, über die wir stets höchste Verschwiegenheit bewahren, größte Bedeutung zu.).

Registrierung/Anmeldung/Angabe von personenbezogenen Daten bei Kontaktaufnahme

Sie haben die Möglichkeit, sich bei uns direkt (im Telefonat, postalisch, per E-Mail oder per Fax), oder auf unseren Internetseiten unter Angabe von personenbezogenen Daten zu registrieren.

So z.B. wenn Sie an Internetauktionen teilnehmen möchten oder/und sich für bestimmte Kunstwerke, Künstler, Stilrichtungen, Epochen u.a. interessieren, oder uns bspw. Kunstobjekte zum Kauf oder Verkauf anbieten wollen.

Welche personenbezogenen Daten Sie dabei an uns übermitteln, ergibt sich aus der jeweiligen Eingabemaske, die wir für die Registrierung bzw. Ihre Anfragen verwenden, oder den Angaben, um die wir Sie bitten, oder die Sie uns freiwillig übermitteln. Die von Ihnen hierfür freiwillig ein- bzw. angegebenen personenbezogenen Daten werden ausschließlich für die interne Verwendung bei uns und für eigene Zwecke erhoben und gespeichert.

Wir sind berechtigt die Weitergabe an einen oder mehrere Auftragsverarbeiter, bspw. einen Paketdienstleister zu veranlassen, der die personenbezogenen Daten ebenfalls ausschließlich für eine interne Verwendung, die dem für die Verarbeitung Verantwortlichen zuzurechnen ist, nutzt.

Durch Ihre Interessenbekundung an bestimmten Kunstwerken, Künstlern, Stilrichtungen, Epochen, u.a., sei es durch Ihre oben beschriebene Teilnahme bei der Registrierung, sei es durch Ihr Interesse am Verkauf, der Einlieferung zu Auktionen, oder dem Ankauf, jeweils unter freiwilliger Angabe Ihrer personenbezogenen Daten, ist es uns gleichzeitig erlaubt, Sie über Leistungen unseres Hauses und Unternehmen, die auf dem Kunstmarkt in engem Zusammenhang mit unserem Haus stehen, zu benachrichtigen, sowie zu einem zielgerichteten Marketing und der Zusendung von Werbeangeboten auf Grundlage Ihres Profils per Telefon, Fax, postalisch oder E-Mail. Wünschen Sie dabei einen speziellen Benachrichtigungsweg, so werden wir uns gerne nach Ihren Wünschen richten, wenn Sie uns diese mitteilen. Stets werden wir aufgrund Ihrer vorbezeichneten Interessen, auch Ihren Teilnahmen an Auktionen, nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit f) DSGVO abwägen, ob und wenn ja, mit welcher Art von Werbung wir an Sie herantreten dürfen (bspw.: Zusendung von Auktionskatalogen, Information über Sonderveranstaltungen, Hinweise zu zukünftigen oder vergangenen Auktionen, etc.).

Sie sind jederzeit berechtigt, dieser Kontaktaufnahme mit Ihnen gem. Art. 21 DSGVO zu widersprechen (siehe nachfolgend unter: „Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten“).

Live-Auktionen

In sogenannten Live-Auktionen sind eine oder mehrere Kameras oder sonstige Bild- und Tonaufzeichnungsgeräte auf den Auktionator und die jeweiligen zur Versteigerung kommenden Kunstwerke gerichtet. Diese Daten sind zugleich über das Internet grds. für jedermann, der dieses Medium in Anspruch nimmt, zu empfangen. Ketterer Kunst trifft die bestmöglichen Sorgfaltsmaßnahmen, dass hierbei keine Personen im Saal, die nicht konkret von Ketterer Kunst für den Ablauf der Auktion mit deren Einwilligung dazu bestimmt sind, abgebildet werden. Ketterer Kunst kann jedoch keine Verantwortung dafür übernehmen, dass Personen im Auktionssaal sich aktiv in das jeweilige Bild einbringen, in dem sie bspw. bewusst oder unbewusst ganz oder teilweise vor die jeweilige Kamera treten, oder sich durch das Bild bewegen. Für diesen Fall sind die jeweiligen davon betroffenen Personen durch ihre Teilnahme an bzw. ihrem Besuch an der öffentlichen Versteigerung mit der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten in Form der Abbildung ihrer Person im Rahmen des Zwecks der Live-Auktion (Übertragung der Auktion mittels Bild und Ton) einverstanden.

Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Gemäß den Vorschriften der DSGVO stehen Ihnen insbesondere folgende Rechte zu:

- Recht auf unentgeltliche Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten, das Recht eine Kopie dieser Auskunft zu erhalten, sowie die weiteren damit in Zusammenhang stehenden Rechte nach Art. 15 DSGVO.
- Recht auf unverzügliche Berichtigung nach Art. 16 DSGVO Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten, ggfls. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten - auch mittels einer ergänzenden Erklärung - zu verlangen.
- Recht auf unverzügliche Löschung („Recht auf Vergessenwerden“) der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, sofern einer der in Art. 17 DSGVO aufgeführten Gründe zutrifft und soweit die Verarbeitung nicht erforderlich ist.
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der Voraussetzungen in Art. 18 Abs. 1 DSGVO gegeben ist.
- Recht auf Datenübertragbarkeit, wenn die Voraussetzungen in Art. 20 DSGVO gegeben sind.
- Recht auf jederzeitigen Widerspruch nach Art. 21 DSGVO aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit e) oder f) DSGVO erfolgt. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Beruht die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit a) oder Art. 9 Abs. 2 lit a) DSGVO, so steht Ihnen zusätzlich ein Recht auf Widerruf nach Art. 7 DSGVO zu. Vor einem Ansuchen auf entsprechende Einwilligung werden Sie von uns stets auf Ihr Widerrufsrecht hingewiesen.

Zur Ausübung der vorbezeichneten Rechte können Sie sich direkt an uns unter den zu Beginn angegebenen Kontaktdaten oder an unseren Datenschutzbeauftragten wenden. Ihnen steht es ferner frei, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft, ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG, Ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

Beschwerderecht nach Art. 77 DSGVO

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten durch die Ketterer Kunst GmbH mit Sitz in Hamburg gegen die DSGVO verstößt, so haben Sie das Recht sich mit einer Beschwerde an die zuständige Beschwerde-stelle, das ist der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Klosterwall 6 (Block C), D- 20095 Hamburg, zu wenden.

Datensicherheit

Wir legen besonders Wert auf eine hohe IT-Sicherheit, unter anderem durch eine aufwendige Sicherheitsarchitektur.

Datenspeicherzeitraum

Der Gesetzgeber schreibt vielfältige Aufbewahrungsfristen und -pflichten vor, so. z.B. eine 10-jährige Aufbewahrungsfrist (§ 147 Abs. 2 i. V. m. Abs. 1 Nr.1, 4 und 4a AO, § 14b Abs. 1 UStG) bei bestimmten Geschäftsunterlagen, wie z.B. für Rechnungen. Wir weisen auch darauf hin, dass die jeweilige Aufbewahrungsfrist bei Verträgen erst nach dem Ende der Vertragsdauer zu laufen beginnt. Wir erlauben uns auch den Hinweis darauf, dass wir im Falle eines Kulturgutes nach § 45 KGSG i.V.m. § 42 KGSG verpflichtet sind, Nachweise über die Sorgfaltsanforderungen aufzuzeichnen und hierfür bestimmte personenbezogenen Daten für die Dauer von 30 Jahren aufzubewahren. Nach Ablauf der Fristen, die uns vom Gesetzgeber auferlegt werden, oder die zur Verfolgung oder die Abwehr von Ansprüchen (z.B. Verjährungsregelungen) nötig sind, werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht. Daten, die keinen Aufbewahrungsfristen und -pflichten unterliegen, werden gelöscht, wenn ihre Aufbewahrung nicht mehr zur Erfüllung der vertraglichen Tätigkeiten und Pflichten erforderlich ist. Stehen Sie zu uns in keinem Vertragsverhältnis, sondern haben uns personenbezogene Daten anvertraut, weil Sie bspw. über unsere Dienstleistungen informiert sein möchten, oder sich für einen Kauf oder Verkauf eines Kunstwerks interessieren, erlauben wir uns davon auszugehen, dass Sie mit uns so lange in Kontakt stehen möchten, wir also die hierfür uns übergebenen personenbezogenen Daten so lange verarbeiten dürfen, bis Sie dem aufgrund Ihrer vorbezeichneten Rechte aus der DSGVO widersprechen, eine Einwilligung widerrufen, von Ihrem Recht auf Löschung oder der Datenübertragung Gebrauch machen.

Wir weisen darauf hin, dass für den Fall, dass Sie unsere Internetdienste in Anspruch nehmen, hierfür unsere erweiterten Datenschutzerklärungen ergänzend gelten, die Ihnen in diesem Fall gesondert bekannt gegeben und transparent erläutert werden, sobald Sie diese Dienste in Anspruch nehmen.

TERMS OF PUBLIC AUCTION

1. General

1.1 Ketterer Kunst GmbH seated in Hamburg (hereinafter referred to as "auctioneer") sells by auction basically as a commission agent in its own name and for the account of the consignor (hereinafter referred to as „principal“), who is not identified. The items possessed by the auctioneer (own property) are listed separately in the owner's register of the respective catalog; these Terms of Public Auction shall also apply to the auctioning off of such own property; in particular, the surcharge must also be paid for this (see Item 5 below).

1.2 The auction shall be conducted in the name and for the account of the auctioneer by an individual having an electioneering license; the auctioneer shall select this person. The auctioneer is entitled to appoint suitable representatives for the execution of the auction in accordance with § 47 GewO (German Industrial Code). Any claims arising out of and in connection with the auction may be asserted only against the auctioneer.

1.3 The auctioneer reserves the right to combine any catalog numbers, to separate them, to call them in an order other than the one envisaged in the catalog or to withdraw them.

1.4 All objects for auction can be observed at the auctioneer's prior to the auction. This also accounts for auction in which bidders may participate online (so-called live auction). Place and time can be learned from the respective announcement on the auctioneer's website. In case a bidder (particularly bidders in live auctions) misses the viewing before the beginning of the auction due to lack of time, his abstains from his right to viewing with his participation in the bidding.

1.5 In accordance with the GwG (Money Laundering Act) the auctioneer is obliged to identify the purchaser and those interested in making a purchase as well as, if necessary, one acting as representative for them and the "beneficial owner" within the meaning of § 3 GwG (Money Laundering Act) for the purpose of the execution of the order. The auctioneer is also obliged to register and retain compiled data and obtained information. In this connection the purchaser is obliged to cooperate, in particular to submit required identification papers, in particular in form of a passport, identification card or respective replacement document recognized and authorized by domestic authorities or in line with laws concerning aliens. The auctioneer is authorized to make a copy thereof by observing data protection regulations. Legal persons or private companies must provide the respective extract from the Commercial Register or from the Register of Cooperatives or an extract from a comparable official register. The purchaser assures that all identification papers and information provided for this purpose are correct and that he or the one represented by him is the "beneficial owner" within the meaning of § 3 GwG (Money Laundering Act).

2. Calling/course of the auction/acceptance of a bid

2.1 Calling shall basically begin at two thirds of the estimated price unless higher written bids have already been submitted or unless the auctioneer has agreed upon a minimum hammer price (limit) of more than 70% of the estimated price with the principal. The bidding steps shall be at the auctioneer's discretion; in general, the bid shall be raised by 10% of the minimum price called.

2.2 The auctioneer may reject a bid especially if a bidder, who is not known to the auctioneer or with whom there is no business relation as yet, does not furnish security before the auction begins. Even if security is furnished, any claim to acceptance of a bid shall be unenforceable.

2.3 If a bidder wishes to bid in the name of another person, he must inform the auctioneer about this before the auction begins by giving the name and address of the person being represented, additionally a written certificate of authority of representation is required. If participating as live bidder or as bidder in a live auction (cf. definition in section 1.4) a representation is only possible if the certificate of authority of representation has been presented to the auctioneer at least 24 hours prior to the auction (= first call) in written form. Failing this, the representative is liable for the bid as if it had been submitted in his own name, the auctioneer can either insist on performance or claim damages.

2.4 Apart from being rejected by the auctioneer, a bid shall lapse if the auction is closed without the bid being knocked down or if the auctioneer calls the item once again; a bid shall not lapse on account of a higher invalid bid made subsequently.

2.5 The following shall additionally apply for written bids: these must be received no later than the day of the auction and must specify the item, listing its catalog number and the price bid for it, which shall be regarded as the hammer price not including the surcharge and the turnover tax; any ambiguities or inaccuracies shall be to the bidder's detriment. Should the description of the item being sold by auction not correspond to the stated catalog

number, the catalog number shall be decisive to determine the content of the bid. The auctioneer shall not be obligated to inform the bidder that his bid is not being considered. The auctioneer shall charge each bid only up to the sum necessary to top other bids.

2.6 A bid is accepted if there is no higher bid after three calls. Notwithstanding the possibility of refusing to accept the bid, the auctioneer may accept the bid with reserve; this shall apply especially if the minimum hammer price specified by the principal is not reached. In this case the bid shall lapse within a period of 4 weeks from the date of its acceptance unless the auctioneer notifies the bidder about unreserved acceptance of the bid within this period.

2.7 If there are several bidders with the same bid, the auctioneer may accept the bid of a particular bidder at his discretion or draw lots to decide acceptance. If the auctioneer has overlooked a higher bid or if there are doubts concerning the acceptance of a bid, he may choose to accept the bid once again in favor of a particular bidder before the close of the auction or call the item once again; any preceding acceptance of a bid shall be invalid in such cases.

2.8 Acceptance of a bid makes acceptance of the item and payment obligatory.

3. Special terms for written bids, bids in the text form and via the internet, participation in live auctions, post-auction sale

3.1 The auctioneer shall strive to ensure that he takes into consideration bids by bidders who are not present at the auction, whether such bids are written bids, bids in the text form, bids via the internet or by telephone and received by him only on the day of the auction. However, the bidder shall not be permitted to derive any claims whatsoever if the auctioneer no longer takes these bids into consideration at the auction, regardless of his reasons.

3.2 On principle, all absentee bids according to the above item, even if such bids are received 24 hours before the auction begins, shall be legally treated on a par with bids received in the auction hall. The auctioneer shall however not assume any liability in this respect.

3.3 Even with the best available technology it is generally not possible to develop and maintain soft- and hardware absolutely free of errors. The same applies to the 100% exclusion of troubles and disturbances in internet and telephone communication. Accordingly, the auctioneer can not guarantee or be held liable for a permanent and failure-free availability and usability of the website, the internet- and the telephone connection, given he has not caused the disturbance himself. Standard of liability specified in section 10 of these terms and conditions shall be decisive. In turn, under these presuppositions the contractor does not assume liability that, for disturbances specified above bids that without disturbances would have led to a conclusion of contract, can only be submitted incomplete or with delay. The auctioneer is not liable for any the bidders incurred expenses on reason of these disturbances.

The auctioneer will make justifiable efforts during the auction to reach the phone bidder at the specified phone number in order to offer the opportunity of submitting a bid by telephone. However, the auctioneer can not be made liable in case the phone bidder is not available at the number he has specified, or in disturbances of the connection occur.

3.4 We explicitly indicate that telephone calls with the phone bidder may be recorded during the auction for purposes of documentation and evidence and that may be used exclusively for filling the contract and for the acceptance of bids, even if they do not lead to a conclusion of the sale. In case the phone bidder disagrees, he must inform staff at the beginning of the call the latest. The phone bidder shall be additionally informed about modalities specified in section 3.4 in time before the auction in written form or text form, likewise at the beginning of the phone call.

3.5 When using a currency converter (for example in a live auction) we disclaim any liability regarding the currency converter's correctness. In case of doubt, the respective bidding price in EURO is decisive.

3.6 It is possible to place bids after the auction in what is referred to as the post-auction sale. As far as this has been agreed upon between the consignor and the auctioneer, such bids shall be regarded as offers to conclude a contract of sale in the post-auction sale. An agreement shall be brought about only if the auctioneer accepts this offer. These Terms of Public Auction shall apply correspondingly unless they exclusively concern auction-specific matters during an auction.

4. Passage of risk/costs of handing over and shipment

4.1 The risk shall pass to the purchaser on acceptance of the bid, especially the risk of accidental destruction and deterioration of the item sold by auction. The purchaser shall also bear the expense.

4.2 The costs of handing over, acceptance and shipment to a place other than the place of performance shall be borne by the purchaser. The auctioneer shall determine the mode and means of shipment at his discretion.

4.3 From the time of acceptance of the bid, the item sold by auction shall be stored at the auctioneer's premises for the account and at the risk of the purchaser. The auctioneer shall be authorized but not obligated to procure insurance or conclude other measures to secure the value of the item. He shall be authorized at all times to store the item at the premises of a third party for the account of the purchaser. Should the item be stored at the auctioneer's premises, he shall be entitled to demand payment of the customary warehouse fees (plus transaction fees).

5. Purchase price/payment date/charges

5.1 The purchase price shall be due and payable on acceptance of the bid (in the case of a post-auction sale, compare Item 3.3, it shall be payable on acceptance of the offer by the auctioneer). Invoices issued during or immediately after the auction require verification; errors excepted.

5.2 Buyers can make payments to the auctioneer only by bank transfer to the account indicated. Fulfillment of payment only takes effect after credit entry on the auctioneer's account. Cash payments can only be made in exceptional cases and with the auctioneer's consent.

All bank transfer expenses (including the auctioneer's bank charges) shall be borne by the buyer.

5.3 The sale shall be subject to the margin tax scheme or the standard tax rate according to the consignor's specifications. Inquiries regarding the type of taxation may be made before the purchase. In any case the standard tax rate may be requested up until 7 days after invoicing.

5.4 Buyer's premium

5.4.1 Objects without closer identification in the catalog are subject to differential taxation.

If differential taxation is applied, the following premium per individual object is levied:

- Hammer price up to 200,000 €: herefrom 32% premium.
- The share of the hammer price exceeding 200,000 € is subject to a premium of 27% and is added to the premium of the share of the hammer price up to 200,000 €.

The purchasing price includes the statutory VAT of currently 19 %.

In accordance with §26 of German Copyright Act, a droit de suite charge of 2.4 % including VAT is levied for original artworks and photographs for the compensation of the statutory right of resale.

5.4.2 Objects marked „N“ in the catalog were imported into the EU for the purpose of sale. These objects are subject to differential taxation. In addition to the premium, they are also subject to the import turnover tax, advanced by the auctioneer, of currently 7 % of the invoice total. In accordance with §26 of German Copyright Act, a droit de suite charge of 2.4% is levied for original artworks and photographs for the compensation of the statutory right of resale.

5.4.3 Objects marked “R” in the catalog are subject to regular taxation. Accordingly, the purchasing price consists of the hammer price and a premium per single object calculated as follows:

- Hammer price up to 200,000 €: herefrom 25 % premium.
- The share of the hammer price exceeding 200,000 € is subject to a premium of 20 % and is added to the premium of the share of the hammer price up to 200,000 €.
- The statutory VAT of currently 19 % is levied to the sum of hammer price and premium. As an exception, the reduced VAT of 7 % is added for printed books. In accordance with §26 of German Copyright Act, a droit de suite charge of 2.0 % plus 19 % VAT is levied for original artworks and photographs for the compensation of the statutory right of resale.

Regular taxation may be applied for contractors entitled to input tax reduction.

5.5 Export shipments in EU countries are exempt from value added tax on presenting the VAT number. Export shipments in non-member countries (outside the EU) are exempt from value added tax; if the items purchased by auction are exported by the purchaser, the value added tax shall be reimbursed to him as soon as the export certificate is submitted to the auctioneer.

6. Advance payment, Reservation of title

6.1 The auctioneer shall not be obligated to release the item sold by auction to the purchaser before payment of all the amounts owed by him.

DATA PRIVACY POLICY

Offline Version
Valid as of May 2018

6.2 The title to the object of sale shall pass to the purchaser only when the invoice amount owed is paid in full. If the purchaser has already resold the object of sale on a date when he has not yet paid the amount of the auctioneer's invoice or has not paid it in full, the purchaser shall transfer all claims arising from this resale up to the amount of the unsettled invoice amount to the auctioneer. The auctioneer hereby accepts this transfer.

6.3 If the purchaser is a legal entity under public law, a separate estate under public law or an entrepreneur who is exercising a commercial or independent professional activity while concluding the contract of sale, the reservation of title shall also be applicable for claims of the auctioneer against the purchaser arising from the current business relationship and other items sold at the auction until the settlement of the claims that he is entitled to in connection with the purchase.

7. Offset and right of retention

7.1 The purchaser can offset only undisputed claims or claims recognized by declaratory judgment against the auctioneer.

7.2 The purchaser shall have no right of retention. Rights of retention of a purchaser who is not an entrepreneur within the meaning of § 14 of the German Civil Code (BGB) shall be unenforceable only if they are not based on the same contractual relationship.

8. Delay in payment, revocation, auctioneer's claim for compensation

8.1 Should the purchaser's payment be delayed, the auctioneer may demand default interest at the going interest rate for open current account credits, without prejudice to continuing claims. The interest rate demanded shall however not be less than the respective statutory default interest in accordance with §§ 288, 247 of the German Civil Code (BGB). When default occurs, all claims of the auctioneer shall fall due immediately, even if checks and bills of exchange have been accepted.

8.2 Should the auctioneer demand compensation instead of performance on account of the delayed payment and should the item be resold by auction, the original purchaser, whose rights arising from the preceding acceptance of his bid shall lapse, shall be liable for losses incurred thereby, for e.g. storage costs, deficit and loss of profit. He shall not have a claim to any surplus proceeds procured at a subsequent auction and shall also not be permitted to make another bid.

8.3 The purchaser must collect his purchase from the auctioneer immediately, no later than 8 days after the bid is accepted. If he falls behind in performing this obligation and does not collect the item even after a time limit is set or if the purchaser seriously and definitively declines to collect the item, the auctioneer may withdraw from the contract of sale and demand compensation with the proviso that he may resell the item by auction and assert his losses in the same manner as in the case of default in payment by the purchaser, without the purchaser having a claim to any surplus proceeds procured at the subsequent auction. Moreover, in the event of default, the purchaser shall also owe appropriate compensation for all recovery costs incurred on account of the default.

8.4 The auctioneer has the right to withdraw from the contract if it turns out after the contract has been closed that, due to a legal regulation or a regulatory action, he is or was not entitled to execute the contract or that there is a good cause that makes the execution of the contract unacceptable for the auctioneer also in consideration of the buyer's legitimate interests. Such a good cause is given in particular if there are indications suggesting elements of an offense in accordance with §§ 1 section 1 or 2 of the business within the meaning of the GwG (Money Laundering Act) or in case of wanting, incorrect or incomplete disclosure of identity and economic backgrounds of the business within the meaning of the GwG (Money Laundering Act) as well as for insufficient cooperation in the fulfillment of the duties resulting from the GwG (Money Laundering Act), irrespective of whether on the part of the buyer or the consignor. As soon as the auctioneer becomes aware of the circumstances justifying the withdrawal, he will seek clarification without undue delay.

9. Guarantee

9.1 All items that are to be sold by auction may be viewed and inspected before the auction begins. The items are used and are being auctioned off without any liability on the part of the auctioneer for material defects and exclude any guarantee. However, the auctioneer is obliged to compensate the buyer in case of defects as to quality which make the object's value or efficiency void or decrease it significantly, in case the buyer asserts his claims with the auctioneer within 12 months after the sale, to subrogate his resulting claims towards the consignor, and, in case the buyer does not accept the offer of subrogation, to assert claims towards the consignor himself. In case of the consignor's effective claim through

the auctioneer, the auctioneer pays out the buyer the price realized up to exclusively the amount of the hammer price delivery versus payment against return of the object. The buyer is not obliged to return the object in case the auctioneer, in context of the assertion of claims against the consignor, or other beneficiaries, is not obligated to return the object. The buyer is only entitled to these rights (consignor's subrogation or claim and payout of proceeds), if the auctioneer's accounts have been fully settled. In order to make the assertion of defect as to quality against the auctioneer effective, the buyer must supply an expertise issued by an approved authority on the respective subject (or the author of the catalog raisonné, a certificate issued by the artist or by the artist's foundation), which will deliver proof of the defect. The buyer remains obligated to payment of the premium as a service charge. The used items shall be sold at a public auction in which the bidder/purchaser may personally participate. The provisions regarding the sale of consumer goods shall not be applicable according to § 474 par. 1 sentence 2 of the German Civil Code (BGB).

9.2 The catalog descriptions and images, as well as depictions in other types of media of the auctioneer (internet, other advertising means, etc.) are given to the best of knowledge and belief and do not constitute any contractually stipulated qualities within the meaning of § 434 of the German Civil Code (BGB). On the contrary, these are only intended to serve as information to the bidder/purchaser unless the auctioneer has expressly assumed a guarantee in writing for the corresponding quality or characteristic. This also applies to expert opinions. The estimated prices stated in the auctioneer's catalog or in other media (internet, other promotional means) serve only as an indication of the market value of the items being sold by auction. No responsibility is taken for the correctness of this information. The fact that the auctioneer has given an appraisal as such is not indicative of any quality or characteristic of the object being sold.

9.3 In some auctions (especially in additional live auctions) video- or digital images of the art objects may be offered. Image rendition may lead to faulty representations of dimensions, quality, color, etc. The auctioneer can not extend warranty and assume liability for this. Respectively, section 10 is decisive.

10. Liability

The purchaser's claims for compensation against the auctioneer, his legal representative, employee or vicarious agents shall be unenforceable regardless of legal grounds and also in case of the auctioneer's withdrawal as stipulated in clause 8.4. This shall not apply to losses on account of intentional or grossly negligent conduct on the part of the auctioneer, his legal representative or his vicarious agents. The liability exclusion does not apply for acceptance of a guarantee or for the negligent breach of contractual obligations, however, in latter case the amount shall be limited to losses foreseeable and contractual upon conclusion of the contract. The auctioneer's liability for losses arising from loss of life, personal injury or injury to health shall remain unaffected.

11. Final provisions

11.1 Any information given to the auctioneer by telephone during or immediately after the auction regarding events concerning the auction – especially acceptance of bids and hammer prices – shall be binding only if they are confirmed in writing.

11.2 Verbal collateral agreements require the written form to be effective. This shall also apply to the cancellation of the written form requirement.

11.3 In business transactions with businessmen, legal entities under public law and separate estates under public law it is additionally agreed that the place of performance and place of jurisdiction (including actions on checks and bills of exchange) shall be Munich. Moreover, Munich shall always be the place of jurisdiction if the purchaser does not have a general place of jurisdiction within the country.

11.4 Legal relationships between the auctioneer and the bidder/purchaser shall be governed by the Law of the Federal Republic of Germany; the UN Convention relating to a uniform law on the international sale of goods shall not be applicable.

11.5 Should one or more terms of these Terms of Public Auction be or become ineffective, the effectiveness of the remaining terms shall remain unaffected. § 306 section 2 BGB (German Civil Code) shall apply.

11.6 These Terms of Public Auction contain a German as well as an English version. The German version shall be authoritative in all cases. All terms used herein shall be construed and interpreted exclusively according to German law.

(date of issue 4/2021)

Ketterer Kunst GmbH Hamburg

Scope:

The following data privacy rules address how your personal data is handled and processed for the services that we offer, for instance when you contact us initially, or where you communicate such data to us when logging in to take advantage of our further services.

The Controller:

The "controller" within the meaning of the European General Data Protection Regulation* (GDPR) and other regulations relevant to data privacy is:

Ketterer Kunst GmbH

Holstenwall 5, D-20355 Hamburg
You can reach us by mail at the address above, or
by phone: +49 40 37 49 61 0
by fax: +49 40 37 49 61 66
by e-mail: infohamburg@kettererkunst.de

Definitions under the new European GDPR made transparent for you:

Personal Data

"Personal data" means any information relating to an identified or identifiable natural person ("data subject"). An identifiable natural person is one who can be identified, directly or indirectly, in particular by reference to an identifier such as a name, an identification number, location data, an online identifier, or to one or more factors specific to the physical, physiological, genetic, mental, economic, cultural, or social identity of that natural person.

Processing of Your Personal Data

"Processing" means any operation or set of operations performed on personal data or on sets of personal data, whether or not by automated means, such as collection, recording, organization, structuring, storage, adaptation or alteration, retrieval, consultation, use, disclosure by transmission, dissemination or otherwise making available, alignment or combination, restriction, erasure, or destruction.

Consent

"Consent" of the data subject means any freely given, specific, informed, and unambiguous indication of the data subject's wishes by which he or she, by a statement or by a clear affirmative action, signifies agreement to the processing of personal data relating to him or her.

We also need this from you – whereby this is granted by you completely voluntarily – in the event that either we ask you for personal data that is not required for the performance of a contract or to take action prior to contract formation, and/or where the lawfulness criteria set out in Art. 6 (1) sentence 1, letters c) - f) of the GDPR would otherwise not be met.

In the event consent is required, we will request this from you separately. If you do not grant the consent, we absolutely will not process such data.

Personal data that you provide to us for purposes of performance of a contract or to take action prior to contract formation and which is required for such purposes and processed by us accordingly includes, for example:

- Your contact details, such as name, address, phone, fax, e-mail, tax ID, etc., as well as financial information such as credit card or bank account details if required for transactions of a financial nature;

*Regulation (EU) 2016/679 of the European Parliament and of the Council of 27 April 2016 on the protection of natural persons with regard to the processing of personal data and on the free movement of such data, and repealing Directive 95/46/EC (General Data Protection Regulation)

- Shipping and invoice details, information on what type of taxation you are requesting (standard taxation or margin taxation) and other information you provide for the purchase, offer, or other services provided by us or for the shipping of an item;

- Transaction data based on your aforementioned activities;

- Other information that we may request from you, for example, in order to perform authentication as required for proper contract fulfillment (examples: copy of your ID, commercial register excerpt, invoice copy, response to additional questions in order to be able to verify your identity or the ownership status of an item offered by you).

At the same time, we have the right in connection with contract fulfillment and for purposes of taking appropriate actions that lead to contract formation to obtain supplemental information from third parties (for example: if you assume obligations to us, we

generally have the right to have your creditworthiness verified by a credit reporting agency within the limits allowed by law. Such necessity exists in particular due to the special characteristics of auction sales, since in the event your bid is declared the winning bid, you will be depriving the next highest bidder of the possibility of purchasing the artwork. Therefore your credit standing – regarding which we always maintain the strictest confidentiality – is extremely important.)

Registration/Logging In/Providing Personal Data When Contacting Us

You can choose to register with us and provide your personal data either directly (over the phone, through the mail, via e-mail, or by fax) or on our website.

You would do this, for example, if you would like to participate in an online auction and/or are interested in certain works of art, artists, styles, eras, etc., or want to offer us (for example) pieces of art for purchase or sale.

Which personal data you will be providing to us is determined based on the respective input screen that we use for the registration or for your inquiries, or the information that we will be requesting from you or that you will be providing voluntarily. The personal data that you enter or provide for this purpose is collected and stored solely for internal use by us and for our own purposes.

We have the right to arrange for this information to be disclosed to one or more external data processors, for example a delivery service, which will likewise use it solely for internal use imputed to the processor's controller.

When you show an interest in certain works of art, artists, styles, eras, etc., be this through your above-mentioned participation at registration, through your interest in selling, consignment for auction, or purchase, in each case accompanied by the voluntary provision of your personal data, this simultaneously allows us to notify you of services offered by our auction house and our company that are closely associated in the art marketplace with our auction house, to provide you with targeted marketing materials, and to send you promotional offers on the basis of your profile by phone, fax, mail, or e-mail. If there is a specific form of notification that you prefer, we will be happy to arrange to meet your needs once inform us of these. On the basis of your aforementioned interests, including your participation in auctions, we will be continually reviewing in accordance with Article 6 (1) (f) of the GDPR whether we are permitted to advertise to you and, if so, what kind of advertising may be used for this purpose (for example: sending auction catalogs, providing information on special events, future or past auctions, etc.).

You have the right to object to this contact with you at any time as stated in Art. 21 of the GDPR (see below: "Your Rights Relating to the Processing of Your Personal Data").

Live Auctions

In so-called live auctions, one or more cameras or other audio and video recording devices are directed toward the auctioneer and the respective works of art being offered at auction. Generally, such data can be received simultaneously via the Internet by anyone using this medium. Ketterer Kunst takes the strongest precautions to ensure that no one in the room who has not been specifically designated by Ketterer Kunst to be on camera with their consent for the auction process is captured on camera. Nevertheless, Ketterer Kunst cannot assume any responsibility for whether individuals in the auction hall themselves actively enter the respective frame, for example by deliberately or unknowingly stepping partially or completely in front of the respective camera, or by moving through the scene. In such situation, through their participation in or attendance at the public auction, the respective individuals involved are agreeing to the processing of their personal data in the form of their personal image for the purposes of the live auction (transmission of the auction via audio and video).

Your Rights Relating to the Processing of Your Personal Data

Pursuant to the provisions of the GDPR, you have the following rights in particular:

- The right to information on stored personal data concerning yourself, free of charge, the right to receive a copy of this information, and the other rights in this connection as stated in Art. 15 of the GDPR.
- The right to immediate rectification of inaccurate personal data concerning you as stated in Art. 16 of the GDPR, and as applicable, to demand the completion of incomplete personal data, including by means of providing a supplementary statement.
- The right to immediate erasure ("right to be forgotten") of personal data concerning yourself provided one of the grounds stated in Art. 17 of the GDPR applies and provided the processing

is not necessary.

- The right to restriction of processing if one of the conditions in Art. 18 (1) of the GDPR has been met.

- The right to data portability if the conditions in Art. 20 of the GDPR have been met.

- The right to object, at any time, to the processing of personal data concerning yourself performed based on Art. 6 (1) letter e) or f) of the GDPR as stated in Art. 21 for reasons arising due to your particular situation. This also applies to any profiling based on these provisions.

Where the processing of your personal data is based on consent as set out in Art. 6 (1) a) or Art. 9 (2) a) of the GDPR, you also have the right to withdraw consent as set out in Art. 7 of the GDPR. Before any request for corresponding consent, we will always advise you of your right to withdraw consent.

To exercise the aforementioned rights, you can contact us directly using the contact information stated at the beginning, or contact our data protection officer. Furthermore, Directive 2002/58/EC notwithstanding, you are always free in connection with the use of information society services to exercise your right to object by means of automated processes for which technical specifications are applied.

Right to Complain Under Art. 77 of the GDPR

If you believe that the processing of personal data concerning yourself by Ketterer Kunst GmbH, is in violation of the GDPR, you have the right to lodge a complaint with the relevant office, e.g. in Hamburg with the Data Protection Authority of Hamburg (Hamburgische Beauftragte f  r Datenschutz und Informationsfreiheit), Klosterwall 6 (Block C), D- 20095 Hamburg.

Data Security

Strong IT security – through the use of an elaborate security architecture, among other things – is especially important to us.

How Long We Store Data

Multiple storage periods and obligations to archive data have been stipulated in various pieces of legislation; for example, there is a 10-year archiving period (Sec. 147 (2) in conjunction with (1) nos. 1, 4, and 4a of the German Tax Code (Abgabenordnung), Sec. 14b (1) of the German VAT Act (Umsatzsteuergesetz)) for certain kinds of business documents such as invoices. We would like to draw your attention to the fact that in the case of contracts, the archiving period does not start until the end of the contract term. We would also like to advise you that in the case of cultural property, we are obligated pursuant to Sec. 45 in conjunction with Sec. 42 of the German Cultural Property Protection Act (Kulturgutschutzgesetz) to record proof of meeting our due diligence requirements and will retain certain personal data for this purpose for a period of 30 years. Once the periods prescribed by law or necessary to pursue or defend against claims (e.g., statutes of limitations) have expired, the corresponding data is routinely deleted. Data not subject to storage periods and obligations is deleted once the storage of such data is no longer required for the performance of activities and satisfaction of duties under the contract. If you do not have a contractual relationship with us but have shared your personal data with us, for example because you would like to obtain information about our services or you are interested in the purchase or sale of a work of art, we take the liberty of assuming that you would like to remain in contact with us, and that we may thus process the personal data provided to us in this context until such time as you object to this on the basis of your aforementioned rights under the GDPR, withdraw your consent, or exercise your right to erasure or data transmission.

Please note that in the event that you utilize our online services, our expanded data privacy policy applies supplementally in this regard, which will be indicated to you separately in such case and explained in a transparent manner as soon as you utilize such services.

ERGEBNISSE

Auktion 509 „Wertvolle Bücher“ am 30. November 2020

KatNr.	Zuschlag	KatNr.	Zuschlag	KatNr.	Zuschlag	KatNr.	Zuschlag	KatNr.	Zuschlag	KatNr.	Zuschlag
1	46.000	71	2.500	164	1.800	257	2.200	340	3.800		
2	39.000	72	3.500	165	1.800	258	700	341	700		
3	3.700	73	25.000	166	1.100	259	850	343	2.200		
4	19.000	74	5.700	168	2.800	260	1.900	344	1.700		
5	115.000	75	65.000	170	2.600	263	7.000	345	3.300		
6	4.600	76	5.400	171	1.500	264	2.400	346	1.000		
7	1.000	77	2.300	172	3.200	265	2.000	350	1.300		
8	50.000	78	5.200	174	700	266	700	351	1.000		
9	8.500	79	1.250	176	2.400	267	800	352	1.000		
10	2.800	80	3.000	177	2.600	268	1.700	353	1.300		
11	10.000	81	7.200	178	1.600	269	1.300	354	1.100		
12	6.300	82	6.000	179	2.200	270	1.200	358	8.000		
13	3.800	83	2.300	182	8.500	272	3.000	359	6.300		
14	4.300	84	11.000	185	1.000	274	750	360	6.500		
15	1.000	85	1.100	187	7.000	276	1.800	361	8.000		
16	10.000	86	800	189	3.000	277	900	363	6.000		
17	6.000	87	1.300	191	1.000	278	4.700	364	7.500		
18	2.600	88	6.000	192	3.000	279	800	365	5.000		
19	10.000	89	3.400	193	950	280	5.000	366	750		
20	20.000	90	2.000	194	1.000	281	2.200	367	3.000		
22	260.000	91	3.200	195	1.100	284	3.100	369	1.200		
25	13.000	100	3.300	196	2.400	285	700	370	1.750		
26	9.500	101	3.800	197	700	286	2.300	371	7.200		
27	1.900	102	2.200	198	700	287	38.000	372	1.500		
28	6.300	103	1.750	199	1.100	290	1.500	373	1.000		
29	16.000	104	3.000	200	850	291	800	375	1.200		
30	6.500	107	5.400	203	2.700	292	1.200	378	2.200		
31	5.500	108	750	205	800	293	700	379	1.000		
32	21.000	109	1.500	207	2.800	294	750	380	1.800		
33	34.000	112	1.400	208	1.200	295	700	381	1.400		
34	3.400	113	2.500	209	8.500	296	2.000	383	800		
35	15.000	114	3.600	210	700	298	1.350	384	1.000		
36	35.000	116	1.500	211	1.400	299	1.900	385	3.100		
37	7.000	117	800	212	3.000	300	1.700	386	6.500		
38	2.500	119	700	213	700	301	1.100				
39	11.500	120	2.700	214	8.000	302	2.400				
40	9.000	122	2.000	215	3.000	303	1.100				
41	6.500	123	1.600	216	6.300	304	2.000				
42	3.500	124	3.300	217	1.200	305	2.800				
43	3.000	125	2.400	220	1.350	306	1.900				
44	2.800	126	900	221	3.400	307	1.300				
45	1.000	127	1.700	224	1.100	308	22.000				
48	2.400	128	2.700	225	1.200	309	4.700				
49	1.700	129	1.800	226	1.500	310	5.200				
50	10.000	130	3.600	227	1.100	311	700				
51	1.600	131	1.100	228	1.000	313	1.100				
52	5.000	132	1.000	230	1.600	315	2.300				
53	3.200	134	1.500	231	3.300	316	3.300				
54	3.300	138	5.400	232	11.000	317	3.300				
55	2.000	139	2.600	233	1.200	319	1.500				
56	2.300	140	4.600	235	750	320	1.300				
57	5.200	141	3.800	236	1.000	321	1.100				
58	17.000	142	3.900	237	3.200	322	1.100				
59	6.500	143	6.000	238	4.000	323	1.300				
60	3.900	144	2.600	239	740	324	2.300				
61	4.000	145	2.000	240	3.400	325	3.500				
62	25.000	146	900	241	1.800	326	2.400				
63	2.300	147	2.600	243	2.200	327	1.500				
64	3.600	153	2.200	244	850	328	1.500				
65	2.500	155	1.600	246	900	330	1.000				
66	2.600	156	5.200	247	800	331	1.300				
67	800	157	1.000	252	700	332	1.000				
68	2.400	158	700	253	1.700	333	1.600				
69	5.200	159	1.000	254	1.400	334	1.300				
70	9.500	160	1.600	256	900	336	1.200				

Zuschlagspreise – ohne Gewähr – Irrtum vorbehalten

SO KOMMEN SIE ZU UNS



Ketterer Kunst GmbH

vorm. F. Dörling GmbH

Holstenwall 5
20355 Hamburg

Tel.: +49-(0)40-3 74 96 1-0
Fax: +49-(0)40-3 74 96 1-66
infohamburg@kettererkunst.de

www.kettererkunst.de

Aufgrund der allgemeinen Maßnahmen und gesetzlichen Vorgaben zur Pandemie-Bekämpfung bitten wir um vorherige Terminvereinbarung für Ihre Buchbesichtigung hier in unseren Räumen!

Ob am Auktionstag eine persönliche Beteiligung im Auktionssaal möglich ist, wird sich erst kurzfristig entscheiden. Wir bitten Sie daher in jedem Fall um vorherige Kontaktaufnahme!

Telefonisch: 040 37 49 61-14 oder
per Mail: c.rohwedder@kettererkunst.de

Anreise mit dem PKW

Von der A1, aus Richtung Süden kommend:
Am Autobahnkreuz HH-Süd von der A1 auf die A255 Richtung HH-Zentrum wechseln, am Ende der Autobahn der B4 ca. 6 km folgen bis zum Holstenwall. Dann rechts in den Holstenwall (Ring 1) biegen und dem Straßenverlauf bis fast an sein Ende folgen.

Von der A1, aus Richtung Norden kommend:
Am Autobahnkreuz HH-Ost von der A1 auf die A24 in Richtung Jenfeld wechseln, am Ende der Autobahn über den Horner Kreisel in Richtung Zentrum auf die Sievekingsallee fahren. Nach ca. 1 km halb links in den Sievekingsdamm und an dessen Ende rechts in die Hammer Landstraße biegen, bis zum Steintordamm fahren, rechts in den Steintorwall biegen und dem Straßenverlauf bis zum Beginn des Holstenwalls folgen.

Von der A7:
An der Abfahrt Bahrenfeld Richtung HH-Zentrum abbiegen und der B431/B4 bis zum Neuen Pferdemarkt folgen. Links einordnen und links in den Neuen Kamp biegen. Dem Straßenverlauf folgen über Feldstraße und Sievekingsplatz (hinter dem Holstenglacis rechts einordnen Richtung Elbbrücken), dann rechts in den Holstenwall biegen.

Parkmöglichkeiten

Öffentliche Parkplätze sind in der Tiefgarage Handwerkskammer, Bei Schulds Stift vorhanden (Querstraße direkt neben der Handwerkskammer) oder mit Parkschein auf den anliegenden Parkstreifen.

Anreise mit dem Flugzeug

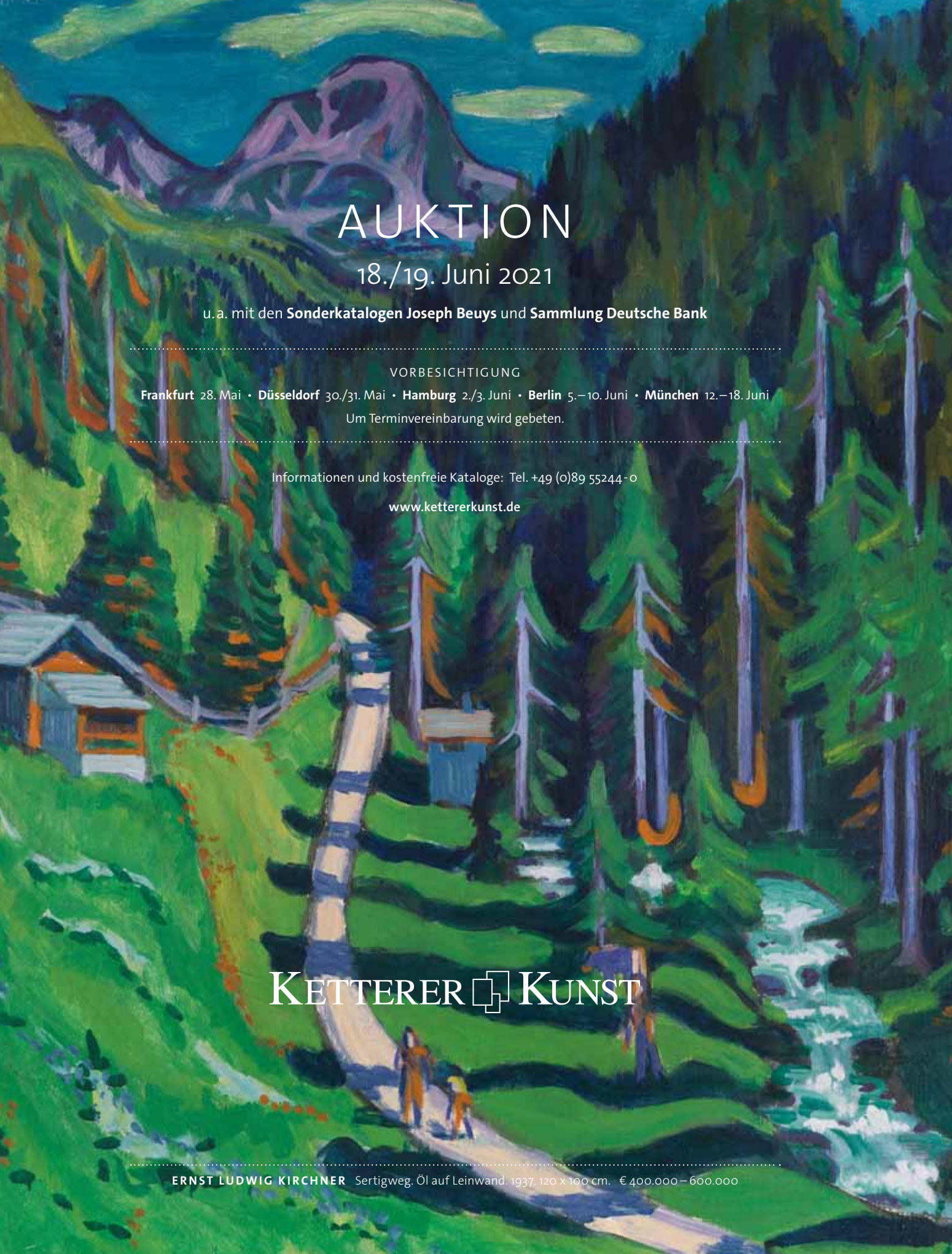
Für die einfachste Verbindung vom Flughafen Hamburg zu Ketterer Kunst nehmen Sie bitte ein Taxi oder benutzen Sie die Linie S1 direkt vom Flughafen aus mit Umsteigemöglichkeit in Ohlsdorf zur U1 bis zur Haltestelle Stephansplatz.

Öffentliche Verkehrsmittel

Am Brahms Kontor, Ecke Holstenwall befindet sich die Bushaltestelle „Johannes-Brahms-Platz“, die von den Buslinien 3 (Rathausmarkt), 112 (Hauptbahnhof/Spitaler Straße), 35 oder 36 angefahren wird. Die Stationen der U2 Messehallen sowie U1 Stephansplatz liegen wenige Gehminuten oder der S11, S21 und S31 Bahnhof Dammtor ca. 15 Gehminuten durch die Parkanlage Planten un Bloomen bzw. die Wallanlagen entfernt.

Hotel

Bei der Suche nach einem geeigneten Hotel sind wir Ihnen gerne mit Informationen behilflich.



AUKTION

18./19. Juni 2021

u. a. mit den **Sonderkatalogen Joseph Beuys und Sammlung Deutsche Bank**

VORBESICHTIGUNG

Frankfurt 28. Mai • **Düsseldorf** 30./31. Mai • **Hamburg** 2./3. Juni • **Berlin** 5.–10. Juni • **München** 12.–18. Juni
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Informationen und kostenfreie Kataloge: Tel. +49 (0)89 55244-0

www.kettererkunst.de

KETTERER  KUNST

ERNST LUDWIG KIRCHNER Sertigweg, Öl auf Leinwand, 1937, 120 x 100 cm. € 400.000 – 600.000

ANSPRECHPARTNER

Abteilung	Ansprechpartner	Ort	E-Mail	Durchwahl
Geschäftsleitung	Robert Ketterer	München	r.ketterer@kettererkunst.de	+49-(0)89-5 52 44-158
Auktionatorin	Gudrun Ketterer M.A.	München	g.ketterer@kettererkunst.de	+49-(0)89-5 52 44-200
Geschäftsleitung	Peter Wehrle	München	p.wehrle@kettererkunst.de	+49-(0)89-5 52 44-155
Kundenservice/Internationales	Dr. Sebastian Neußer	München	s.neusser@kettererkunst.de	+49-(0)89-5 52 44-170
Wissenschaftliche Beratung	Dr. Mario von Lüttichau	München	m.luetlichau@kettererkunst.de	+49-(0)89-5 52 44-0
Auktionsgebote, Katalogbestellung und Kundenservice	Claudia Rohwedder M.A.	Hamburg	c.rohwedder@kettererkunst.de	+49-(0)40-37 49 61-14
	Beate Deisler	München	b.deisler@kettererkunst.de	+49-(0)89-5 52 44-0
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Michaela Derra M.A.	München	m.derra@kettererkunst.de	+49-(0)89-5 52 44-152
Buchhaltung	Dipl.-Ök. Simone Rosenbusch	München	s.rosenbusch@kettererkunst.de	+49-(0)89-5 52 44-123
EDV	Claudia Rohwedder M.A.	Hamburg	c.rohwedder@kettererkunst.de	+49-(0)40-37 49 61-14
	Nicolas Pfahler	München	n.pfahler@kettererkunst.de	+49-(0)89-5 52 44-132

Kundenbetreuung				
Wertvolle Bücher	Christoph Calaminus	Hamburg	c.calaminus@kettererkunst.de	+49-(0)40-37 49 61-11
	Christian Höflich	Hamburg	c.hoeflich@kettererkunst.de	+49-(0)40-37 49 61-20
	Silke Lehmann M.A.	Hamburg	s.lehmann@kettererkunst.de	+49-(0)40-37 49 61-19
	Enno Nagel	Hamburg	e.nagel@kettererkunst.de	+49-(0)40-37 49 61-17
	Imke Friedrichsen M.A.	Hamburg	i.friedrichsen@kettererkunst.de	+49-(0)40-37 49 61-21
	Christiane Hottenbacher M.A.	Hamburg	c.hottenbacher@kettererkunst.de	+49-(0)40-37 49 61-35
Klassische Moderne / Kunst nach 1945 / Contemporary Art	Julia Haußmann M.A.	München	j.haussmann@kettererkunst.de	+49-(0)89-5 52 44-246
	Barbara Guarnieri M.A.	Hamburg	b.guarnieri@kettererkunst.de	+49-(0)40-37 49 61-13
	Bettina Beckert M.A.	München	b.beckert@kettererkunst.de	+49-(0)89-5 52 44-140
	Sandra Dreher M.A.	München	s.dreher@kettererkunst.de	+49-(0)89-5 52 44-148
	Larissa Rau B.A.	München	l.rau@kettererkunst.de	+49-(0)89-5 52 44-143
	Dr. Melanie Puff	München	m.puff@kettererkunst.de	+49-(0)89-5 52 44-247
Alte Kunst	Sarah Mohr M.A.	München	s.mohr@kettererkunst.de	+49-(0)89-5 52 44-147

Ketterer Kunst Hamburg
vorm. F. Dörling GmbH
Holstenwall 5
20355 Hamburg
Tel. +49-(0)40-37 49 61-0
tollfree Tel. 0800-KETTERER
Fax +49-(0)40-37 49 61-66
infohamburg@kettererkunst.de
www.kettererkunst.de

Mitglied im Verband Deutscher Antiquare e.V.
Ust.IdNr. DE 118 535 934
Registergericht Hamburg
HRB-Nr. 48312
St.-Nr. 487/360/1693
Geschäftsführer: Robert Ketterer

Ketterer Kunst GmbH & Co. KG
Joseph-Wild-Straße 18
81829 München (Messe)
Tel. +49-(0)89-5 52 44-0
Fax +49-(0)89-5 52 44-177
info@kettererkunst.de

Ketterer Kunst Berlin
Dr. Simone Wiechers
Fasanenstraße 70
10719 Berlin
Tel. +49-(0)30-88 67 53 63
Fax +49-(0)30-88 67 56 43
infoberlin@kettererkunst.de

Repräsentanz
Baden-Württemberg,
Hessen, Rheinland-Pfalz
Miriam Heß
Tel. +49-(0)62 21-5 88 00 38
Fax +49-(0)62 21-5 88 05 95
infoheidelberg@kettererkunst.de

Repräsentanz Frankfurt am Main
Undine Schleifer
Tel. +49-(0)69-95 50 48 12
u.schleifer@kettererkunst.de

Repräsentanz Düsseldorf
Cordula Lichtenberg M.A.
Königsallee 46
40212 Düsseldorf
Tel. +49-(0)211-36 77 94-60
Fax +49-(0)211-36 77 94-62
infoduesseldorf@kettererkunst.de

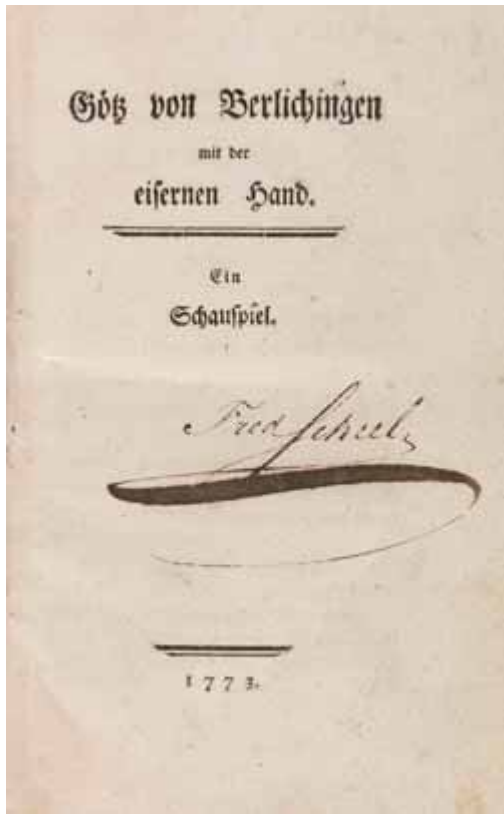
Repräsentanz Sachsen,
Sachsen-Anhalt, Thüringen
Stefan Maier
Mobil: +49-(0)170-7 32 49 71
s.maier@kettererkunst.de

Repräsentanz Schweiz,
Frankreich, Benelux
Barbara Guarnieri M.A.
Tel. +49-(0)171-6 00 66 63
b.guarnieri@kettererkunst.de

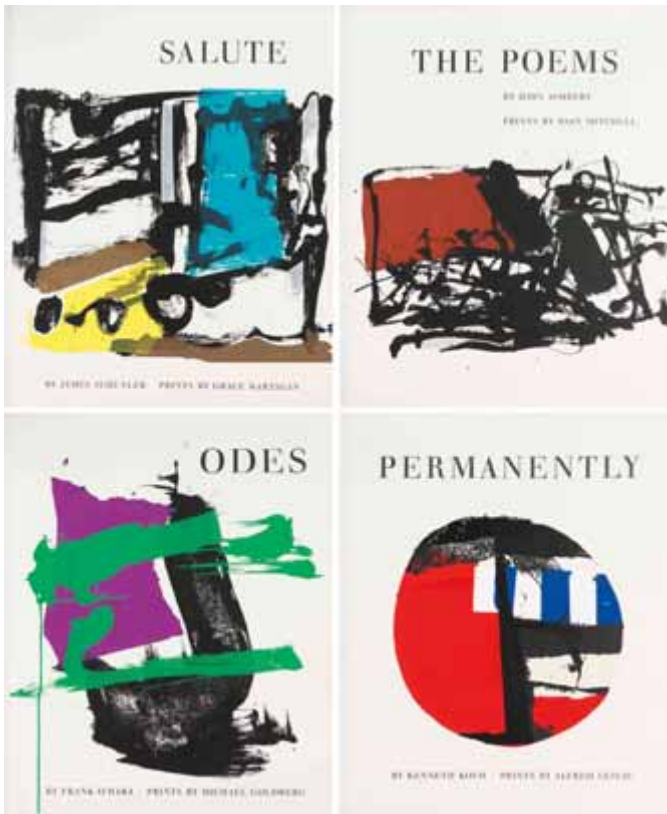
Repräsentanz USA
Dr. Melanie Puff
Tel. +49-(0)89-55244-247
m.puff@kettererkunst.de

Ketterer Kunst in Brasilien
Jacob Ketterer
Av. Duque de Caxias, 1255
86015-000 Londrina
Paraná, Brasilien
infobrasil@kettererkunst.com

Ketterer Kunst
in Kooperation mit
The Art Concept
Andrea Roh-Zoller M.A.
Dr.-Hans-Staub-Str. 7
82031 Grünwald
Tel. +49-(0)172-4 67 43 72
artconcept@kettererkunst.de



JOHANN WOLFGANG VON GOETHE
Götz von Berlichingen mit der eisernen Hand.
Darmstadt 1773.
Seltene erste Ausgabe und die einzige, in der das berühmte Götz-Zitat in vollem Wortlaut abgedruckt ist.
Schätzpreis: € 12.000



[ABSTRACT EXPRESSIONISM]
Komplette Folge von 4 amerikanischen Künstlerbüchern.
New York 1960.
1 von 200 signierten Exemplaren, eine der wichtigsten Publikationen zum Abstrakten Expressionismus.
Schätzpreis: € 4.000

AUKTION WERTVOLLE BÜCHER

November 2021 in Hamburg

Informationen und kostenlose Kataloge: +49 (0)40 374961-0 infohamburg@kettererkunst.de

www.ketterer-rarebooks.de

516. AUKTION

Aufträge | Bids

Rechnungsanschrift | Invoice address

Name Surname	Vorname First name	c/o Firma c/o Company
Straße Street	PLZ, Ort Postal code, city	Land Country
E-Mail Email	USt-ID-Nr. VAT-ID-No.	
Telefon (privat) Telephone (home)	Telefon (Büro) Telephone (office)	Fax

Abweichende Lieferanschrift | Shipping address

Name Surname	Vorname First name	c/o Firma c/o Company
Straße Street	PLZ, Ort Postal code, city	Land Country

Aufgrund der Versteigerungsbedingungen und der Datenschutzbestimmungen erteile ich folgende Aufträge:
On basis of the general auction terms and the data protection rules I submit following bids:

☐ **Ich möchte schriftlich bieten. | I wish to place a written bid.**

Ihre schriftlichen Gebote werden nur soweit in Anspruch genommen, wie es der Auktionsverlauf unbedingt erfordert.
Your written bid will only be used to outbid by the minimum amount required.

☐ **Ich möchte telefonisch bieten. | I wish to bid via telephone.**

Bitte kontaktieren Sie mich während der Auktion unter:

Please contact me during the auction under the following number: _____

Nummer Lot no.	€ (Maximum Max. bid)	Künstler, Titel Artist, Title

Bitte beachten Sie, dass Gebote bis spätestens 24 Stunden vor der Auktion eintreffen sollen.

Please note that written bids must be submitted 24 hours prior to the auction.

Rechnung | Invoice

☐ Bitte schicken Sie mir die Rechnung vorab als PDF an:

Please send invoice as PDF to:

E-Mail | Email

☐ Ich wünsche die Rechnung mit ausgewiesener Umsatzsteuer (vornehmlich für gewerbliche Käufer/Export).

Please display VAT on the invoice (mainly for commercial clients/export).

Versand | Shipping

Ich hole die Objekte nach telefonischer Voranmeldung ab in
I will collect the objects after prior notification in

☐ München ☐ Hamburg ☐ Berlin ☐ Düsseldorf

☐ Ich bitte um Zusendung.

Please send me the objects

Von Neukunden benötigen wir eine Kopie des Ausweises.

New clients are kindly asked to submit a copy of their passport/ID.

Datum, Unterschrift | Date, Signature

Ketterer Kunst GmbH, vorm. F. Dörling GmbH · Holstenwall 5 · 20355 Hamburg

Tel.: +49-(0)40-374961-0 · Fax: +49-(0)40-374961-66 · infohamburg@kettererkunst.de · www.kettererkunst.de

516. AUKTION

Aufträge | Bids

[illegible]

Bitte beachten Sie, dass Gebote bis spätestens 24 Stunden vor der Auktion eintreffen sollen.

Please note that written bids must be submitted 24 hours prior to the auction.

Rechnung | Invoice

- ☐ Bitte schicken Sie mir die Rechnung vorab als PDF an:

Please send invoice as PDF to:

E-Mail | Email

- ☐ Ich wünsche die Rechnung mit ausgewiesener Umsatzsteuer
(vornehmlich für gewerbliche Käufer/Export).

Please display VAT on the invoice (mainly for commercial clients/export).

Von Neukunden benötigen wir eine Kopie des Ausweises.

New clients are kindly asked to submit a copy of their passport/ID.

Versand | Shipping

Ich hole die Objekte nach telefonischer Voranmeldung ab in

I will collect the objects after prior notification in

- ☐
- München
- ☐
- Hamburg
- ☐
- Berlin
- ☐
- Düsseldorf

- ☐ Ich bitte um Zusendung.

Please send me the objects

Datum, Unterschrift | Date, Signature

Ketterer Kunst GmbH, vorm. F. Döring GmbH · Holstenwall 5 · 20355 Hamburg

Tel.: +49-(0)40-374961-0 · Fax: +49-(0)40-374961-66 · infohamburg@kettererkunst.de · www.kettererkunst.de

König Jeconias.

19.

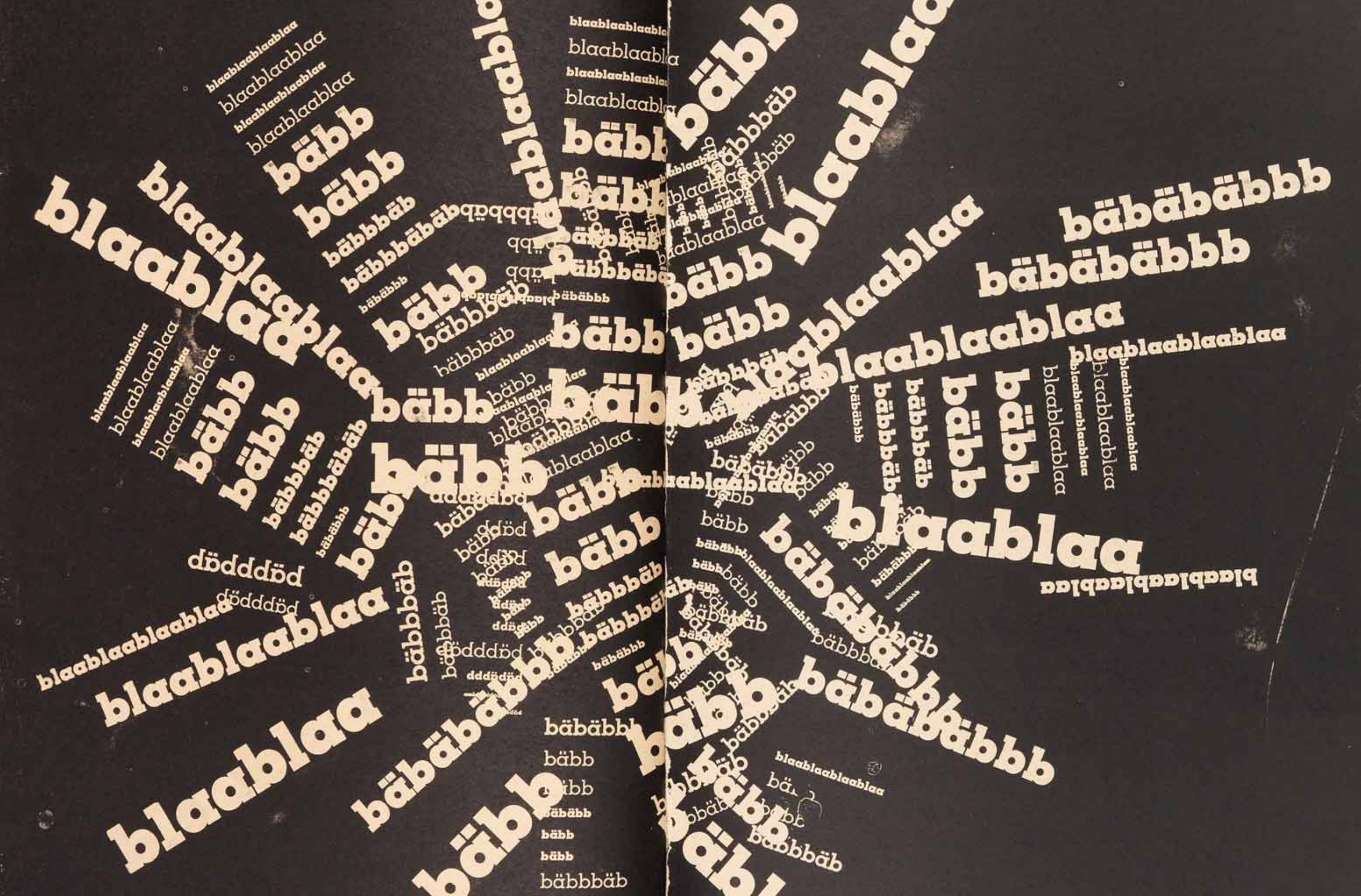


Gott hat vns doch so lang gedrot/
vnd wir verachtet seine gebot/
Bis er vns gar mit haut vnd har/
hat weg gefürt in gantzer schar/
Ellend gefangen/ verändert gschwind/
junctfrawen/ weiber/ vnd kleine kind/
Hierusalem sampt Gottes hauß
verwüßet ward/ alls gluck was auß/
Wie gerathen werd wein vnd treyd/
des gibt Prophet Aggeus bscheyd/
Dort bey dem tülen wasser tieff/
dreyer würffel sag darzü berüß.

fol. 62

											
Sula	Sulda	Sull	Sulm	Sura	Suro						
											
Tabuda	Tagus	Tagia	Talach	Talander	Talfer						
											
Tamaris	Tamuada	Tanais	Tanard	Tenare	Tarco						
											
Tarrenz	Tartarus	Tasnanck	Taso	Tenber	Tauser						
											
Taurus	Taxa	Tebre	Teiffa	Telicol	Tell						
											
Termodon	Tesyn	Tethis	Theodorns	Themus	Themisch						
											
Thyabrus	Tibifus	Tbicis	Tindis	Tiber	Thur						
											
Thurnarus	Tibifus	Ticynus	Ticifus	Tisernus	Tigris						
											
Tiliach	Tilius	Timanus	Timia	Tyra	Tyras						
											
		Tyrus	Tysen								

२ ११५



Spiritus sanctus in te descendet ma

na ne tu meas habebis in utero

*Quoniam in ramis. canticum
pro quo ramum abbi ob
filium dei. tulit. incipiat antiphona
istas qui dum cantantur diuidan
tur rami. Si necesse fuerit
repetantur.*

Duicius herbarum tolletes